



BEYER & MÜLLER

Schlösser und Beschläge



BEYER & MÜLLER

Schlösser und Beschläge

Der vorliegende Produktkatalog wendet sich an den Baubeschlagfachhandel, Holz- und Stahltürhersteller, Planer, Verarbeiter und Architekten. Mit dieser Zielgruppe sprechen wir einen Personenkreis mit entsprechendem Fachwissen an.

Alle Artikel-Beschreibungen und technischen Angaben sind gewissenhaft erarbeitet und entsprechen dem Stand der Fertigung zum Zeitpunkt der Ausgabe des Kataloges. Aus dennoch fehlerhaften Angaben oder Druckfehlern können keine Rechtsansprüche abgeleitet werden.

Technische Änderungen behalten wir uns zu jedem Zeitpunkt vor.

Katalog: Version 2019
Beyer & Müller GmbH & Co KG

Design: JIR Design, Jutta Reichenstein
Fotos: Beyer & Müller GmbH & Co. KG,
Bernd Wichmann, Jutta Reichenstein,
Matthias Morawetz

BEYER & MÜLLER



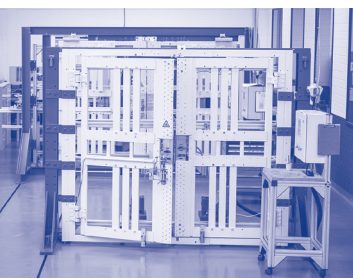
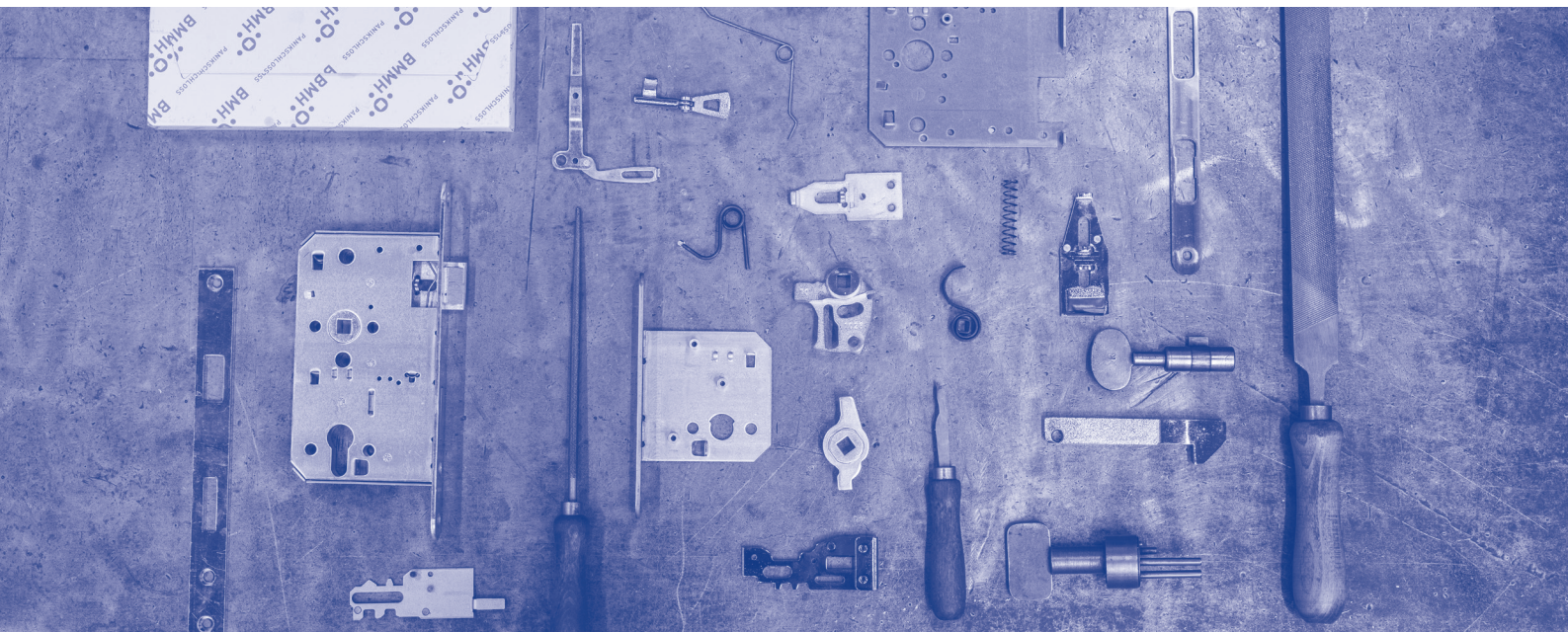
Beyer & Müller ist ein mittelständisches Familienunternehmen in fünfter Generation, 1887 in Heiligenhaus gegründet, mit europaweiten Handelsvertretungen. Wir machen Schlösser und Beschläge.

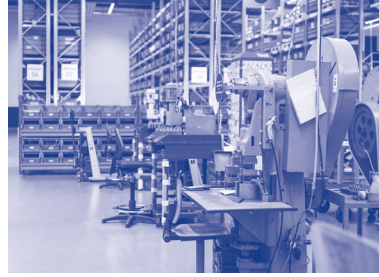
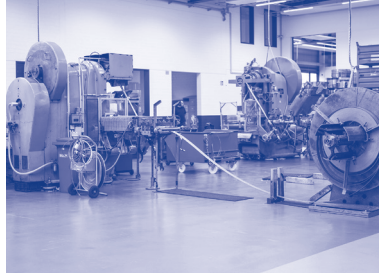
Aus dem Herzstück unseres Unternehmens, der Schlossmacherei, kommen unsere Einzelanfertigungen, die von Spezialisten nach alter Tradition hergestellt werden. Wir entwickeln und produzieren unsere eigenen Werkzeuge. Fast ein Dutzend Mitarbeiter kümmert sich um Werkzeugherstellung und -instandhaltung und die Weiterentwicklung von Fertigungsverfahren. Mit der daraus gewachsenen Kompetenz erfüllen wir täglich individuelle Kundenwünsche von führenden Baubeschlaghändlern und namhaften Türherstellern. Über das langjährige Vertrauen, das uns entgegengebracht wird, freuen wir uns. Es ist uns Ansporn und Bestätigung zugleich. ►

BMH- KOMPETENZ IN SACHEN SCHLÖSSER

Für das geschulte Auge ist ein Schloss von Beyer & Müller immer zu erkennen. Ob in Fluchttüren, Feuerschutztüren oder hochwertigen Objekttüren - unsere Qualität wird geschätzt. Dass wir unsere Produkte schnell und zuverlässig liefern, ist den meisten bekannt. Wir arbeiten weiter daran.

Etwas, an dem wir täglich über Norm arbeiten, ist die Sicherheit und Zuverlässigkeit unserer Produkte. Als Spezialisten für Feuerschutz- und Fluchttüranwendungen unterliegt unsere Arbeit regelmäßigen strengen Produktionskontrollen, die wir aus eigenem Antrieb mehr als erfüllen. Für uns bedeutet das verantwortliches Arbeiten. Eine Einstellung, die für all unsere Produkte gilt. ►





BMH-QUALITÄT, TRADITION UND FLEXIBILITÄT SEIT 1887

Bevor ein Schloss schließt, arbeiten hochgeschulte Hände und präzise Maschinen an den Einzelteilen. So greifen bei uns neueste Technologien, traditionelles Handwerk und menschliches Know-how ineinander: Unsere Werkzeuge werden an CAD-Arbeitsplätzen entwickelt und später auf CNC-Bearbeitungsmaschinen bei uns im Hause gefertigt.

Wir und unsere Mitarbeiter erfüllen nahezu jeden Kundenwunsch und stellen uns selbstverständlich den europäischen Anforderungen mit Normen und Produkten. Ein Markt, der so unterschiedlich ist und zusammenwachsen will, ist für uns eine Herausforderung, die in die Zukunft weist. ■

Alle Artikel-Beschreibungen und technischen Angaben sind gewissenhaft erarbeitet und entsprechen dem Stand der Fertigung zum Zeitpunkt der Ausgabe des Kataloges. Aus dennoch fehlerhaften Angaben oder Druckfehlern können keine Rechtsansprüche abgeleitet werden. Technische Änderungen behalten wir uns zu jedem Zeitpunkt vor. **Beyer & Müller GmbH & Co. KG**

KAPITEL	INHALT	SEITE
1	Holztürschlösser und Zubehör	
	Holztürschlösser	11
	Schiebetürschlösser	32
	Schließbleche	41
	Schlüssel	47
2	Objektschlösser	49
3	Schlösser für Feuerschutz-, Rauchschutz- und Fluchttüren	
	ERLÄUTERUNGEN	
	Übersicht über lieferbare Ausführungen	63
	AUSSTATTUNGSBEISPIELE FÜR ZWEIFLÜGELIGE TÜREN	
	Normalfunktion / Kombinationstabelle	67
	automatische Verriegelung des Standflügels	68
	manuelle Verriegelung des Standflügels	73
	Notausgangsverschlüsse	
	Vollpanikfunktion / Kombinationstabelle	77
	automatische Verriegelung des Standflügels	78
	manuelle Verriegelung des Standflügels	85
	Panikfunktion / Kombinationstabelle	87
	manuelle Verriegelung des Standflügels	88
	Paniktürverschlüsse	
	Vollpanikfunktion / Kombinationstabelle	93
	automatische Verriegelung des Standflügels	94
	AUSSTATTUNGSBEISPIELE FÜR EINFLÜGELIGE TÜREN	
	Paniktürschlüsse	97
	PRODUKTBESCHREIBUNGEN SCHLÖSSER UND ZUBEHÖR	
	Schlösser für Feuerschutzabschlüsse	103
	Panikschlösser	119
	Rechts/Links-verwendbare Schlösser	154
	Rechts/Links-verwendbare Panikschlösser	157
	Schlösser mit Obenverriegelung	161
	Standflügelschlösser	168
	Zubehör	183
4	Schlösser für den Metallbau	
	Rohrrahmenschlösser	195
	Rohrrahmen-Schiebetürschlösser	202
	Rohrrahmen-Pendeltürschlösser	205
	Garagentorschlösser	207
5	Erläuterungen	
	Wichtige Maße bei Schlössern, Türvarianten	213
	Aufschlagrichtungen	214
	Stulpschragen, Nussausführungen	215
	Fallenfeststeller, Kurbelfalle, Geräuschkämpfung	216
	Flüsterfalle, Verbundfalle	217
	Türfunktionen	218
	Verriegelungsarten des Standflügels	219
	Elektrische Türöffner bei zweiflügeligen Türen	220
	Europäische Fluchttürverschlüsse	221
	Notausgangsverschlüsse DIN EN 179	223
	Paniktürverschlüsse DIN EN 1125	224
	Schlösser für Feuerschutz- und Rauchschutztüren DIN EN 12209	225
	Fluchtrichtungen	226
	Höher gelegte Fluchttür- oder Normalfunktion	227
	Funktionen von Panikschlössern	229
	Schließzwangfunktion, Elektrische Zustandsüberwachung	234
	Gebrauchshinweise	235
	Produkthaftung	238
6	Artikelnummer-Verzeichnis	
	Artikelnummerverzeichnis nach fortlaufenden Nummern	241

KAPITEL 1

HOLZTÜRSCHLÖSSER UND ZUBEHÖR SEITE

<u>Holztürschlösser</u>	<u>11</u>
<u>Schiebetürschlösser</u>	<u>32</u>
<u>Schließbleche</u>	<u>41</u>
<u>Schlüssel</u>	<u>47</u>

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
55 mm	silberfarbig lackiert	geschlossen, Eisen blank	Zinkdruckguss	Zinkdruckguss	8 mm	ohne

Schließarten

BB: Buntbartschloss mit 1 Schlüssel Nr. A1, 1-tourig

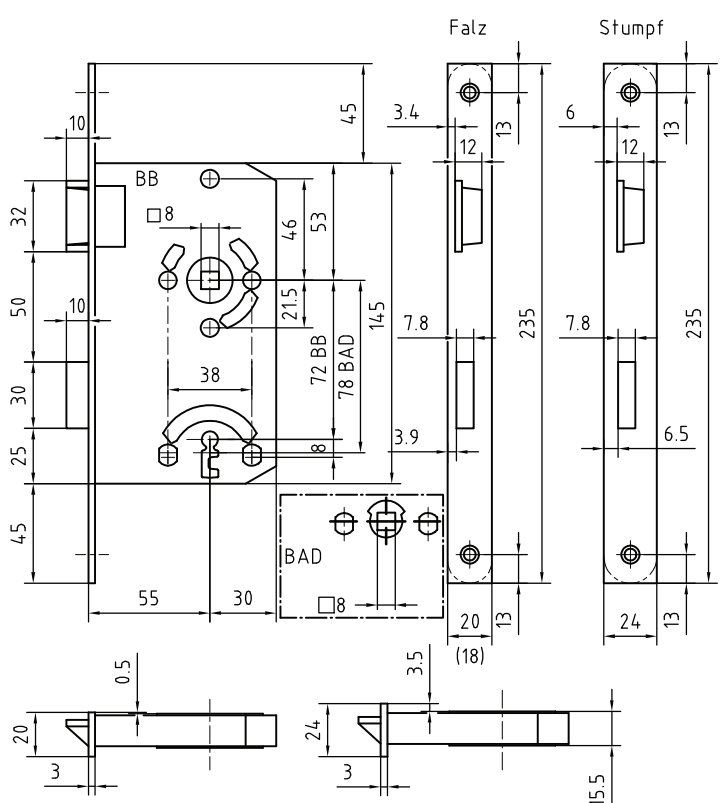
BAD: Badezellenschloss, 78 mm Entfernung, 1-tourig

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B. bei BB: Falle und Riegel Delrin

Stulp Niro oder Messing poliert



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
55 mm	silberfarbig lackiert	geschlossen, verzinkt	Zinkdruckguss	Zinkdruckguss	8 mm, Stahlflügelnuss	ohne

Schließarten

PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig
BB: Buntbartschloss mit 1 Schlüssel Nr. A3, 2-tourig
BAD: Badezellschloss, 78 mm Entfernung, 1-tourig

SONDERAUSFÜHRUNG

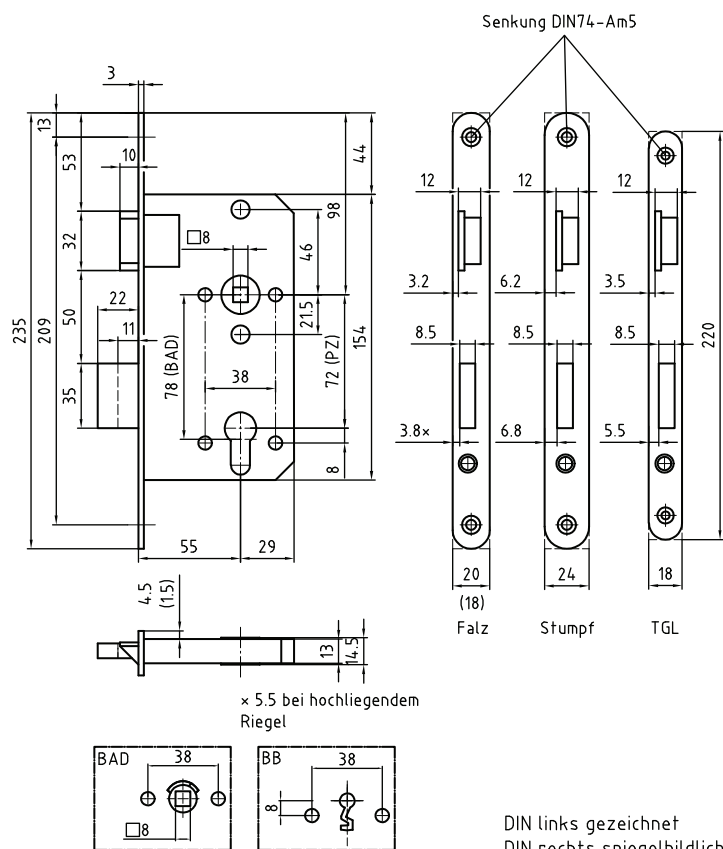
auf Anfrage

z.B.: TGL-Ausführung (Stulp 18 x 220 mm)

hochliegender Riegel

Stulp Edelstahl oder Messing poliert

Flüsterfalle



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
55 mm	silberfarbig lackiert	geschlossen, verzinkt	Zinkdruckguss	Zinkdruckguss	8 mm, Stahlflügelnuss	ohne

Schließarten

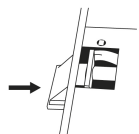
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig
BB: Buntbartschloss mit 1 Schlüssel Nr. A3, 2-tourig
BAD: Badezellenschloss, 78 mm Entfernung, 1-tourig

SONDERAUSFÜHRUNG

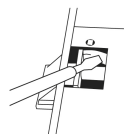
auf Anfrage

z.B.: Stulp Edelstahl oder Messing poliert

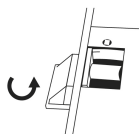
Anleitung zur Umstellung der Falle



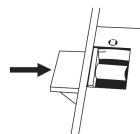
Falle ca. 1-2 mm ins
Schloss drücken und
gedrückt halten



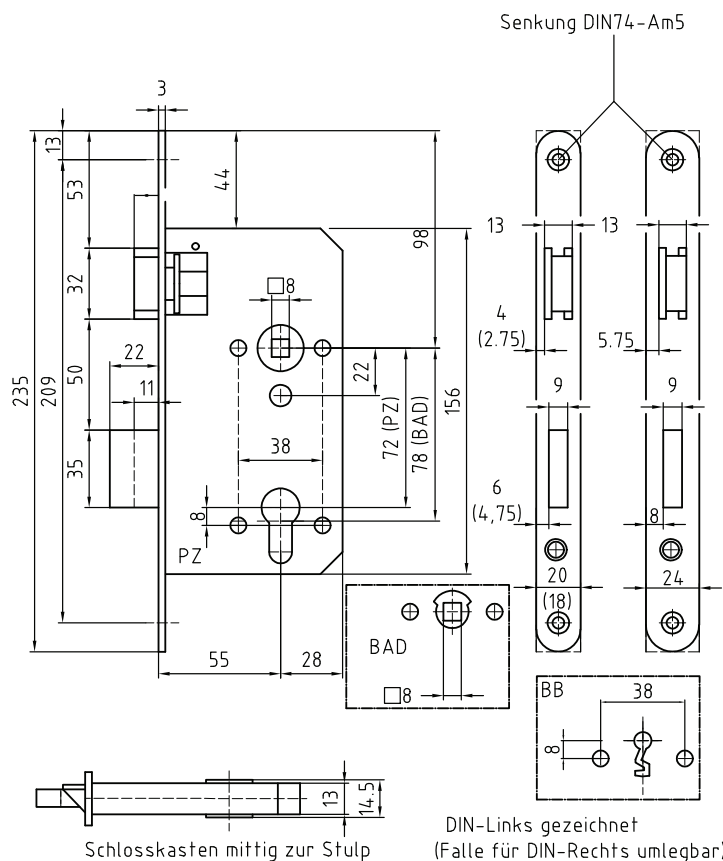
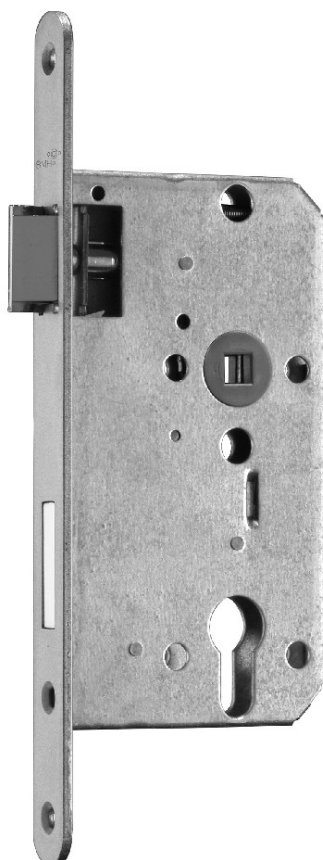
Mit einem Schraubendreher,
das im Schloss befindliche, kleine
Blechteil nach oben drücken,
dann die Falle loslassen
(Falle springt dann nach vorne)



Falle um 180° drehen



Falle bis zum Anschlag
ins Schloss drücken



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
55 mm	silberfarbig lackiert	geschlossen, verzinkt, verschraubt	Stahl verzinkt	Stahl verzinkt	8 mm	ohne

Schließarten

PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig

BB: Buntbarschloss mit 1 Schlüssel Nr. A3, 2-tourig

BAD: Badezellenschloss, 78 mm Entfernung, 1-tourig

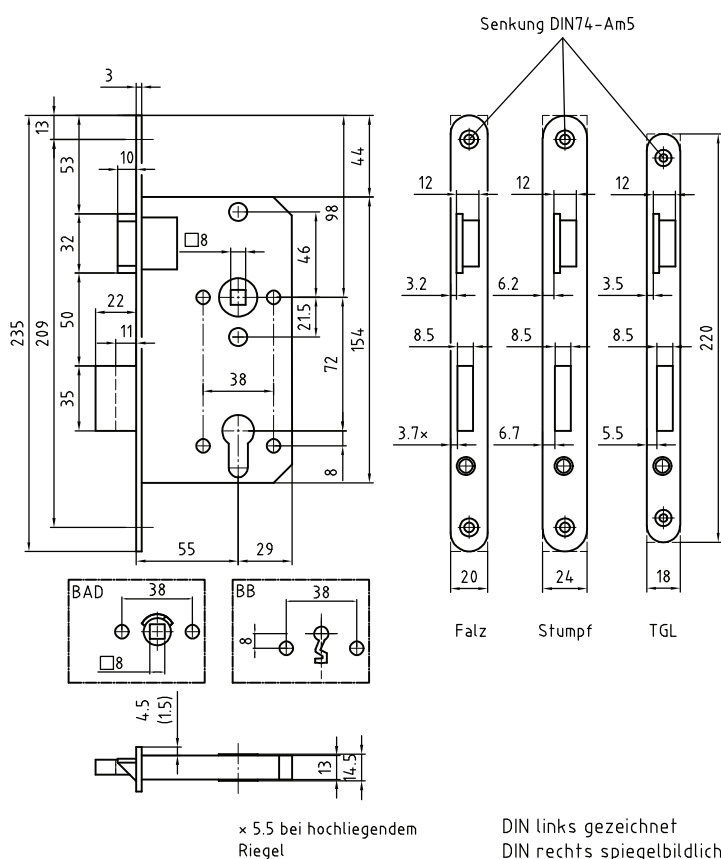
SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: TGL-Ausführung (Stulp 18 x 220 mm)

Stulp Edelstahl oder Messing poliert

abschließbare Falle (Mustang Plus)



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
55 mm	silberfarbig lackiert	bei 55, 60 und 65 mm Dorn: geschlossen, verzinkt sonst: offen, verzinkt	bei 55, 60 und 65 mm Dorn: Zinkdruckguss sonst: Stahl verzinkt	bei 55, 60 und 65 mm Dorn: Zinkdruckguss, sonst: Stahl verzinkt	8 mm, Stahlflügelnuss

Schließblech	Schließarten	lieferbare Dornmaße
ohne	PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig BB: Buntbartschloss mit 1 Schlüssel Nr. A3, 2-tourig BAD: Badezellenschloss, 78 mm Entfernung, 1-tourig	50 bis 150 mm

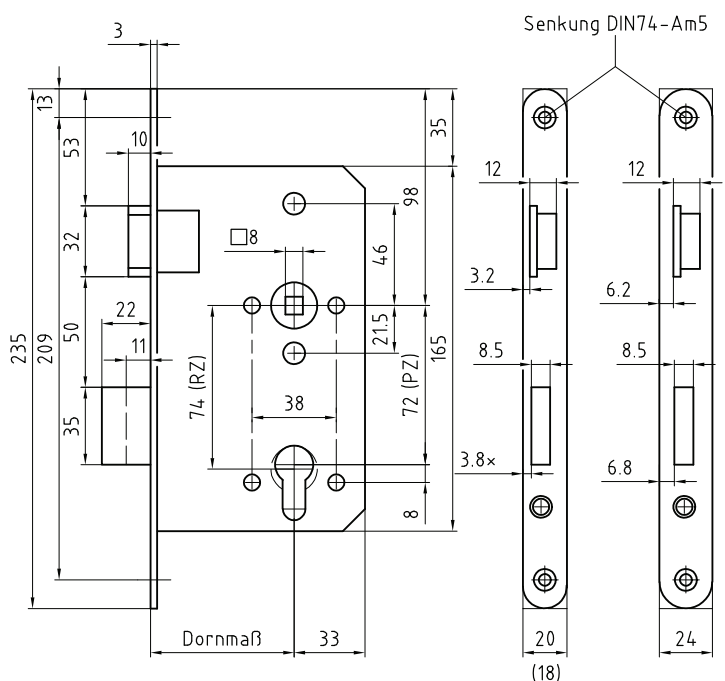
SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Sonderstulpen

Stulp schräg

Stulp Edelstahl, Messing poliert



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
65 mm	silberfarbig lackiert	geschlossen, verzinkt: Dornmaße 55, 60, 65, 70 mm offen, verzinkt: Dornmaße 45, 50, 80 – 150 mm	Stahl verzinkt	Stahl verzinkt	10 mm	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	45 bis 150 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

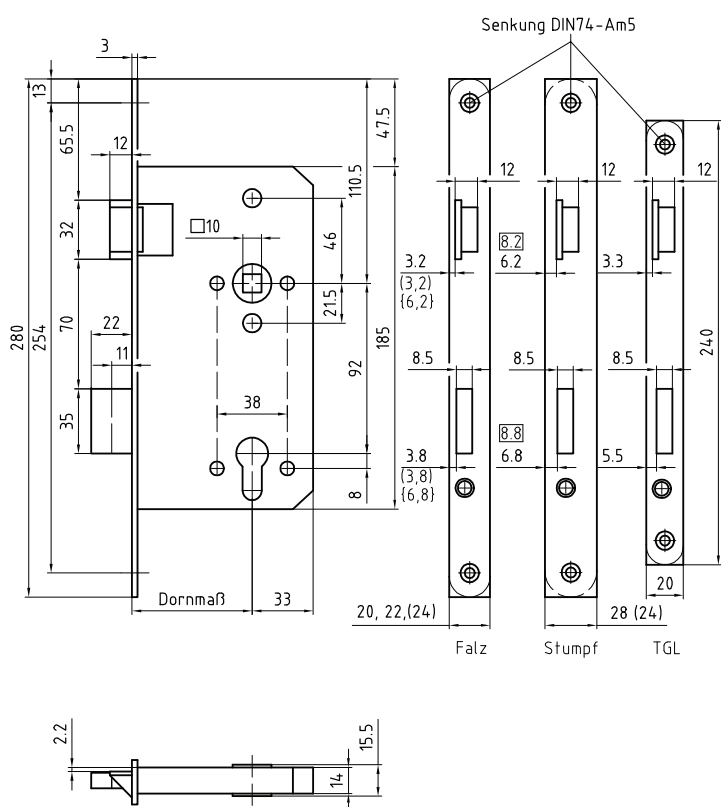
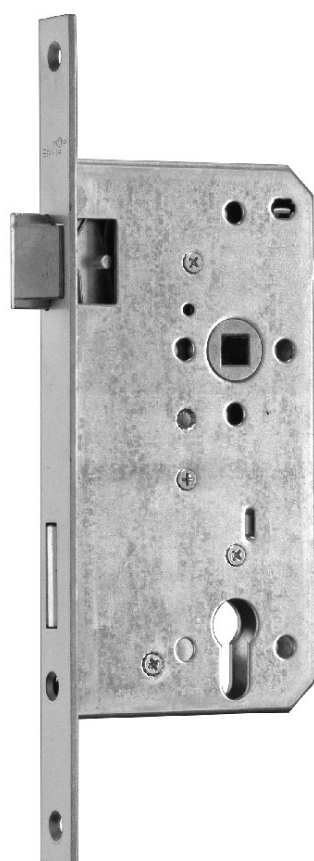
auf Anfrage

z. B.: Stulp schräg

TGL-Ausführung (Stulp 20 x 240 mm)

Stulp Edelstahl oder Messing poliert

Sonderstulpen



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
65 mm	silberfarbig lackiert 20, 22, 24 oder 28 x 280 mm	verzinkt	Stahl verzinkt	Stahl verzinkt	9 mm, einteilig	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	55 bis 150 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: TGL-Ausführung

Stulp schräg

Sonderstulpen

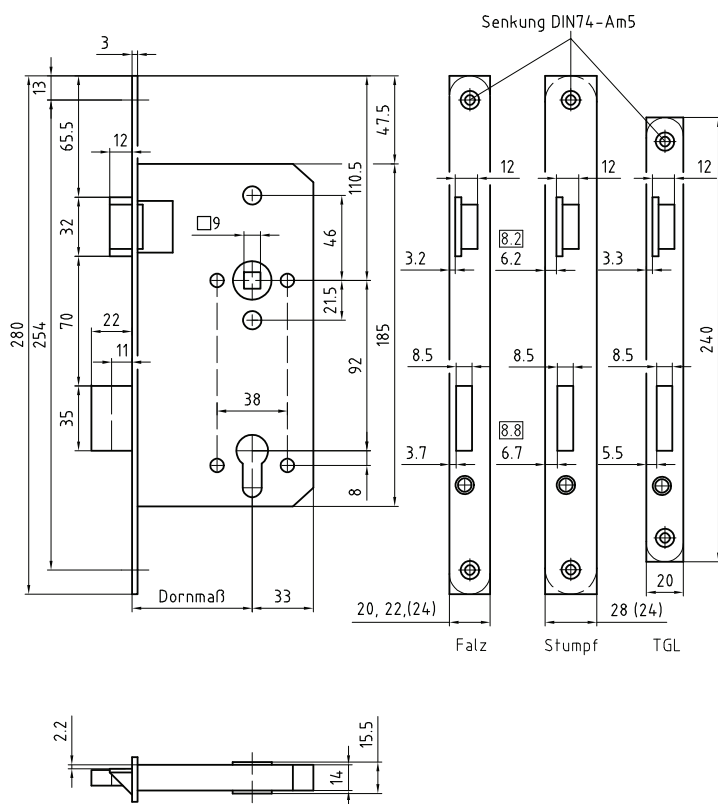
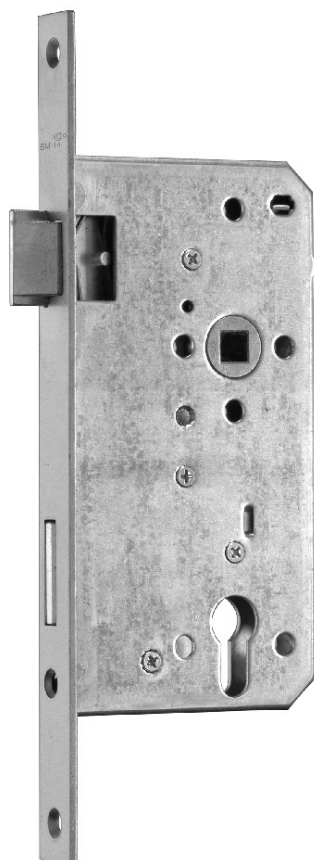
Stulp Edelstahl

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUSSEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird das Öffnen von außen durch die Falle verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	silberfarbig lackiert 20, 22, 24 oder 28 x 280 mm	verzinkt	Stahl verzinkt	Stahl verzinkt	9 mm, zweiteilig

Schließblech	Schließarten	lieferbare Dornmaße
ohne	PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig	55 bis 150 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Gefahrenseite gleich Bandseite

Stulp schräg

Sonderstulpen

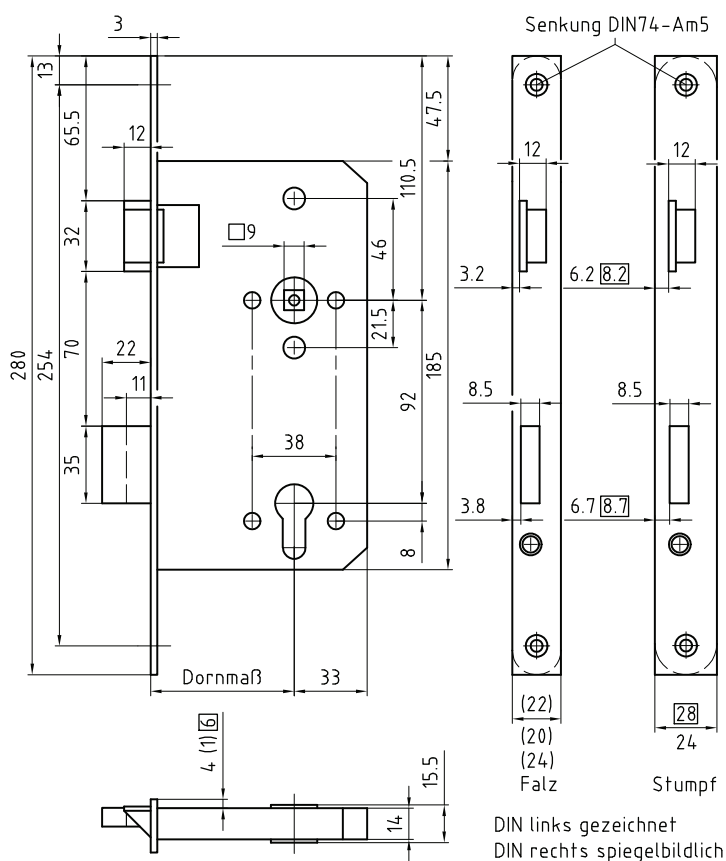
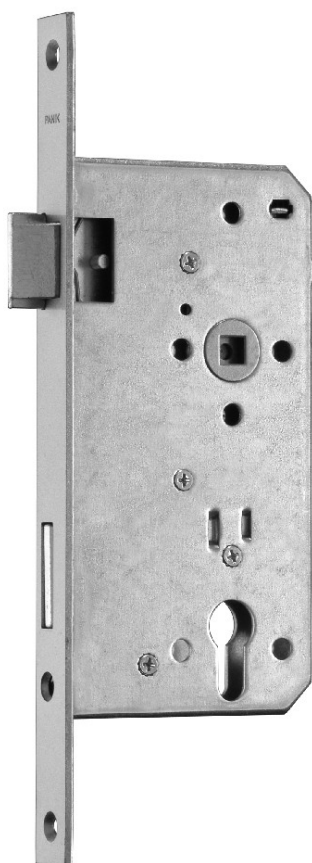
Stulp Edelstahl

FUNKTION VON AUSSEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch den Drücker kann die Falle zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muss mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
65 mm	silberfarbig lackiert 20, 22, 24 oder 28 x 280 mm	verzinkt	Stahl verzinkt	Stahl verzinkt	9 mm, zweiteilig	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	65 bis 150 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Gefahreseite gleich Bandseite

Stulp schräg

Sonderstulpen

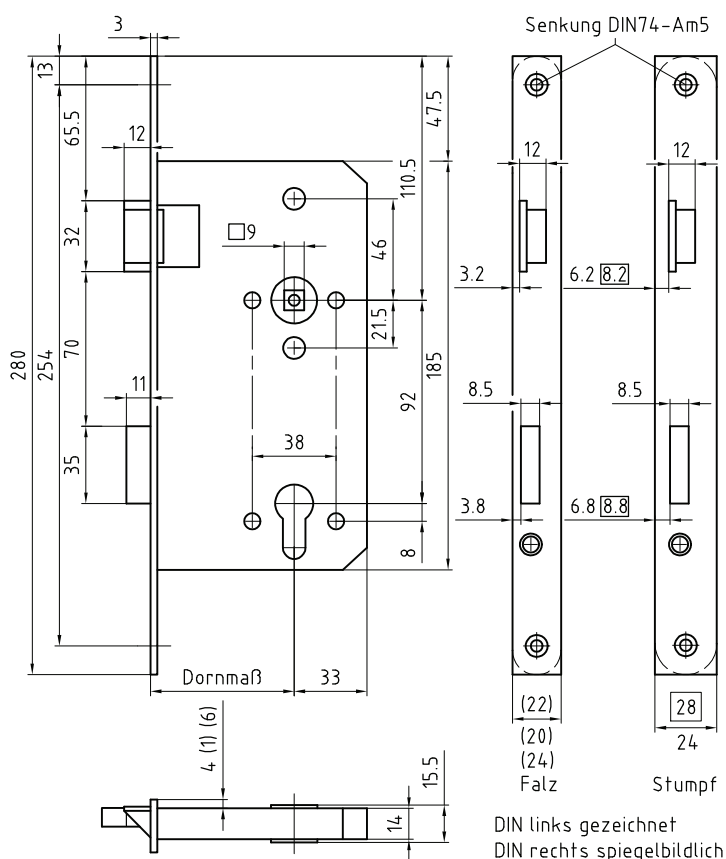
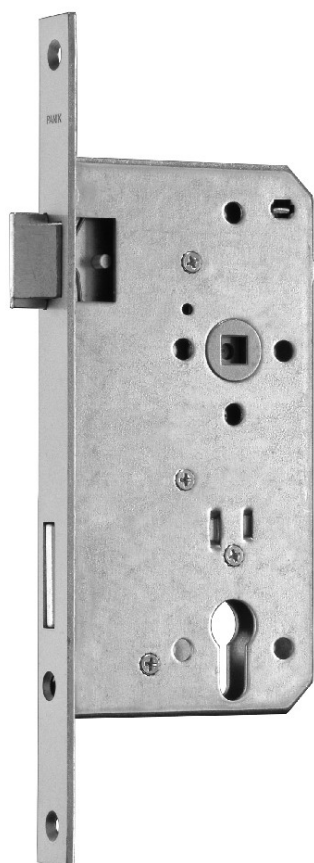
Stulp Edelstahl

FUNKTION VON INNEN (BEI VORGESCHOSSEMEM RIEGEL)

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

FUNKTION VON AUSSEN (BEI VORGESCHOSSEMEM RIEGEL)

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion „Durchgang“. Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion „Abschluss“. Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Empfehlenswert ist, den Riegel 2-mal vorzuschließen. Bei 1-maligem Vorschließen des Riegels ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert.



Dornmaß	Stulp	Falle	Nuss	Schließblech
55 mm	silberfarbig lackiert	Stahl verzinkt	8 mm, Stahlflügelnuss	S 30 bzw. S 31

lieferbare Dornmaße

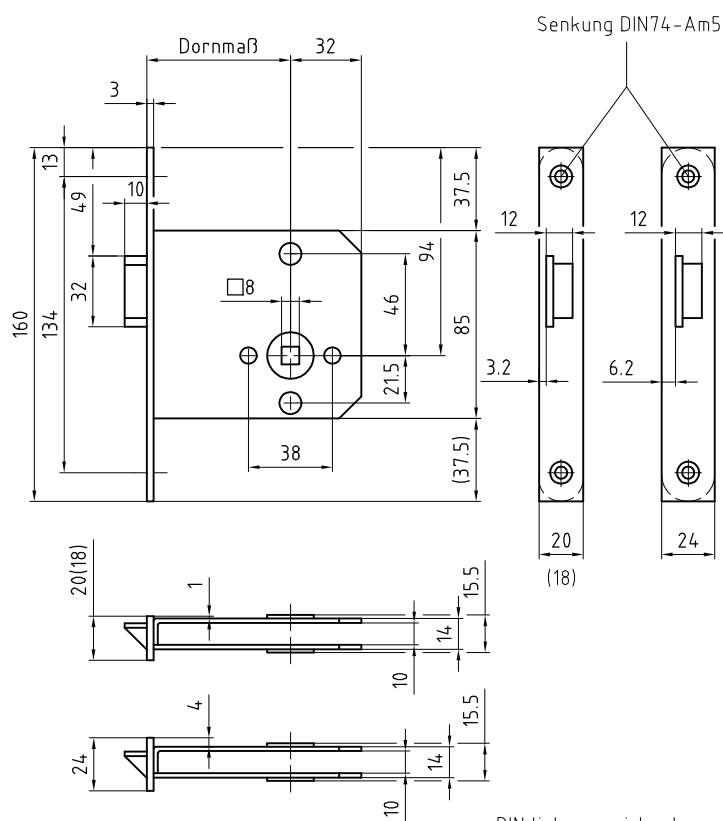
55 bis 100 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Stulp schräg

Stulp Edelstahl



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Riegel	Schließblech
55 mm	silberfarbig lackiert	verzinkt	Stahl verzinkt	S 34 bzw. S 35

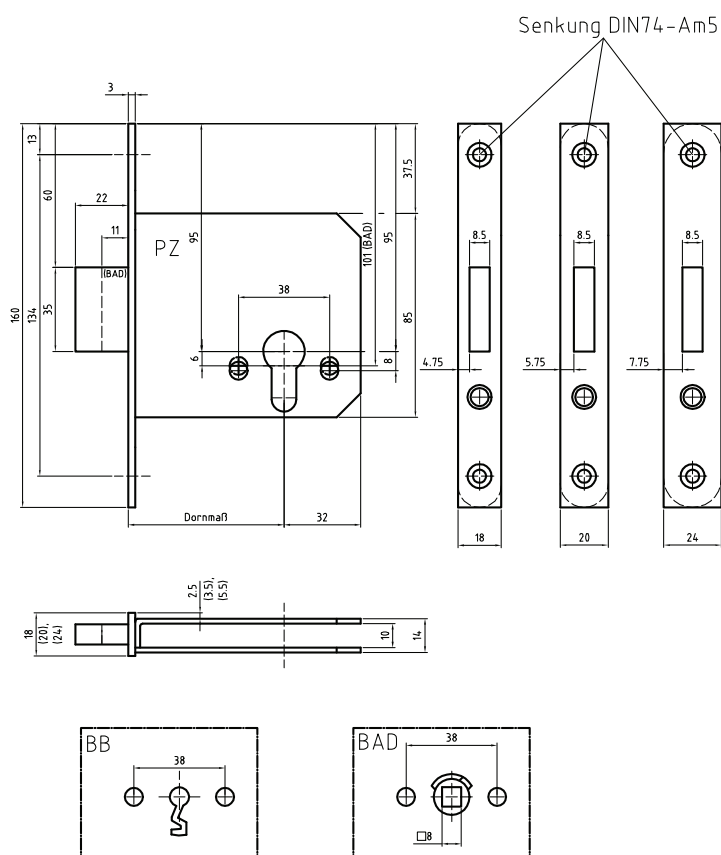
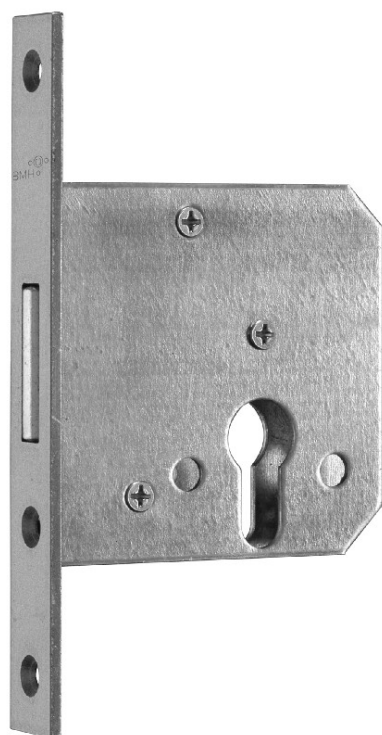
Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig	55 bis 100 mm
BB: Buntbartschloss mit 1 Schlüssel Nr. A3, 2-tourig	
BAD: Badezellenschloss, 8 mm Nuss, 1-tourig	

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulp schräg

Stulp Edelstahl oder Messing poliert, Riegel vernickelt
1-tourig mit 22 mm Riegelausschluss

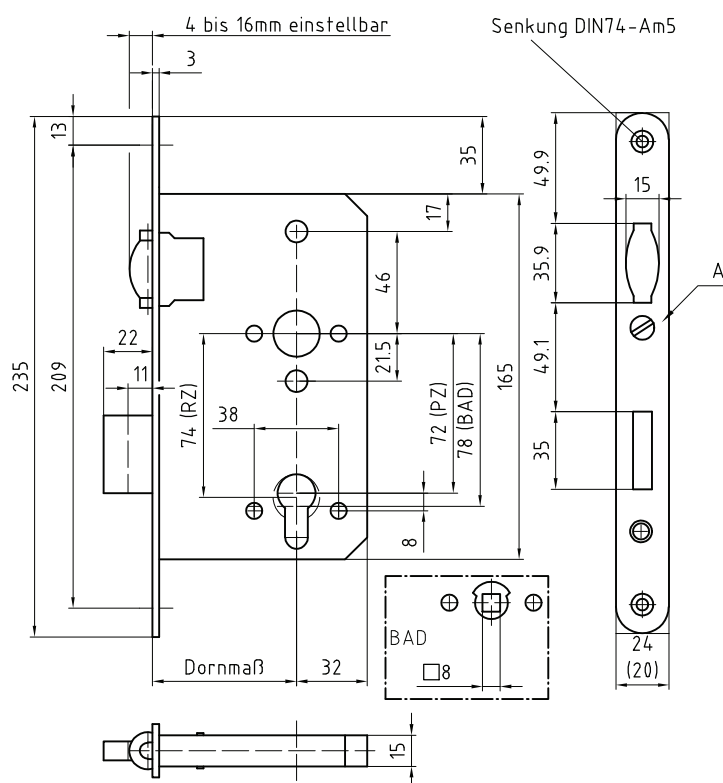


Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Riegel	Rollfalle	Schließblech
55 mm	silberfarbig lackiert	verzinkt	Stahl vernickelt	verstellbar Stahl vernickelt	S 42 bzw. S 43

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig	55 bis 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder, 2-tourig	
BAD: Badezellenschloss, 1-tourig	

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage
z. B.: Stulp Edelstahl



A=Stellschraube für Falle

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
55 mm	Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl vernickelt	Stahl vernickelt	9 mm	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	55, 60, 65, 70, 80 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74mm), mit Wechsel, 2-tourig	



	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 3 H C 2 0

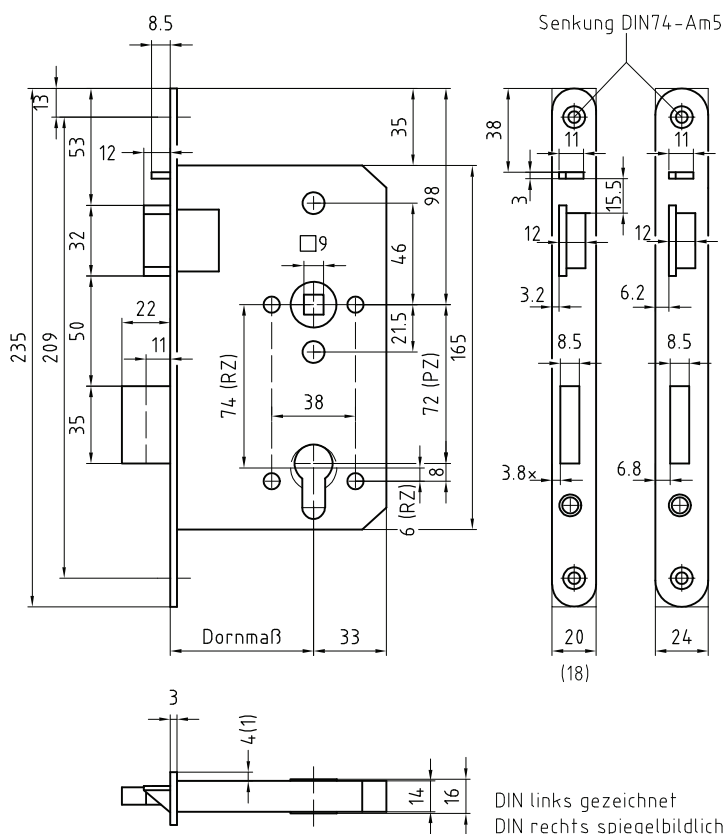
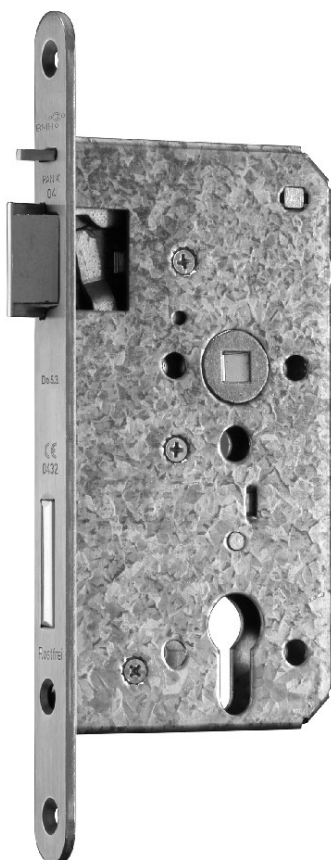
SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: auch als Panikschloss Nr. 791 (Panikfunktion D) oder
Nr. 792 (Panikfunktion E) lieferbar
Stulp 20/24 x 280 x 3 mm
Nuss 8 mm

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Über der normalen Falle besitzt das Schloss eine zusätzliche Hilfsfalle. Wenn bei gewöhnlichen Schlössern nach Verlassen der Wohnung die Tür zugezogen wird, besteht die Möglichkeit, dass von Unbefugten die Falle mit einfachen Mitteln zurückgedrückt wird. Bei dem abgebildeten Schloss ist das nicht möglich: Die eingebaute Hilfsfalle bewirkt, dass eine automatische Sperrvorrichtung das Eindringen der Falle verhindert.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
65 mm	Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl vernickelt	Stahl vernickelt	10 mm	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	55 - 100 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

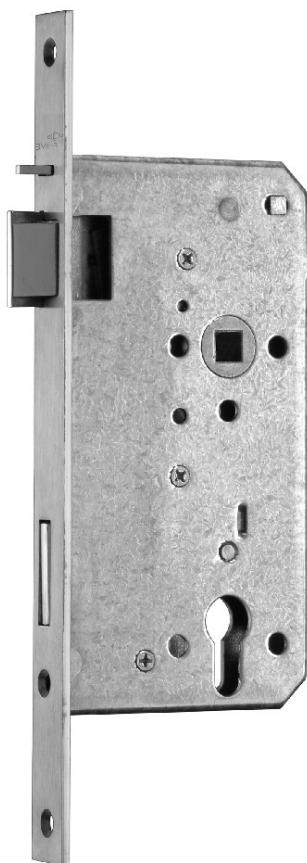
auf Anfrage

z.B.: auch als Panikschloss Nr. 797 (Panikfunktion D)

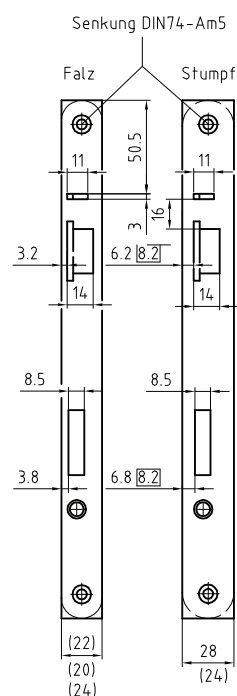
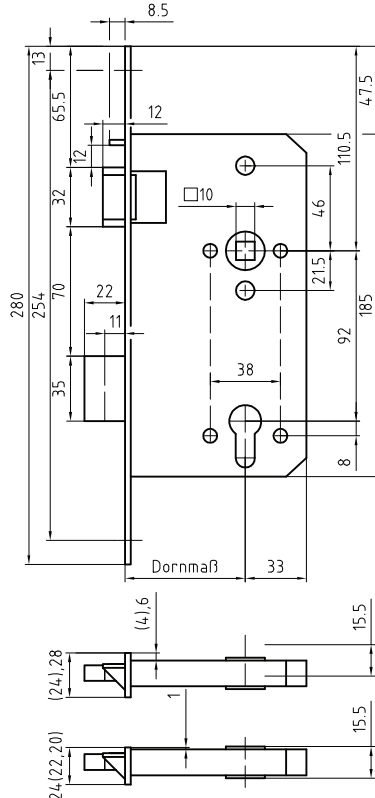
oder Nr. 798 (Panikfunktion E) jeweils mit 9 mm Nuss lieferbar.

FUNKTIONSDESCRIPTION

Über der normalen Falle besitzt das Schloss eine zusätzliche Hilfsfalle. Wenn bei gewöhnlichen Schlössern nach Verlassen der Wohnung die Tür zugezogen wird, besteht die Möglichkeit, dass von Unbefugten die Falle mit einfachen Mitteln zurückgedrückt wird. Bei dem abgebildeten Schloss ist das nicht möglich: Die eingebaute Hilfsfalle bewirkt, dass eine automatische Sperrvorrichtung das Eindringen der Falle verhindert.



Damit die Sperrfalle sicher funktioniert ist eine Türluft nur bis max. 5mm zulässig



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

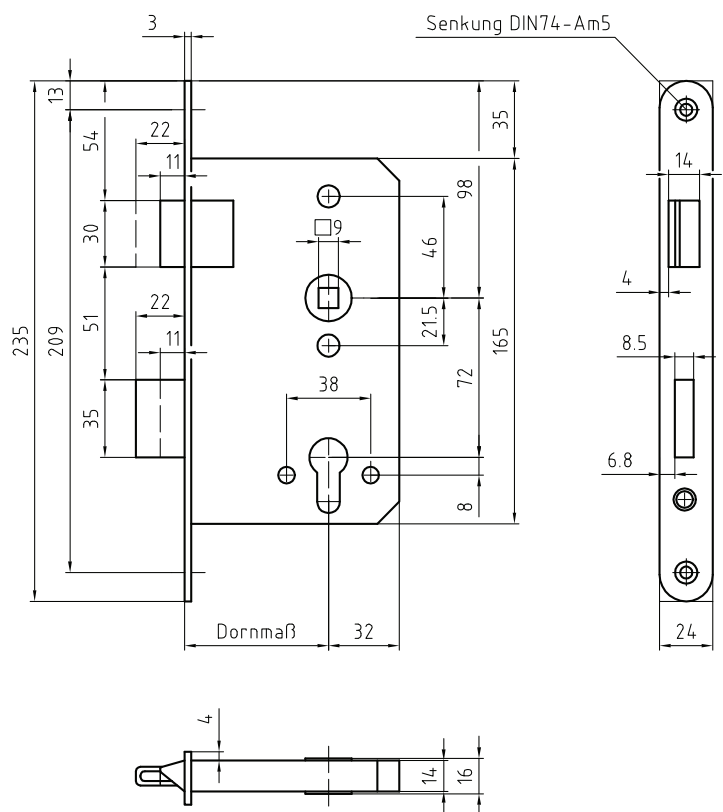
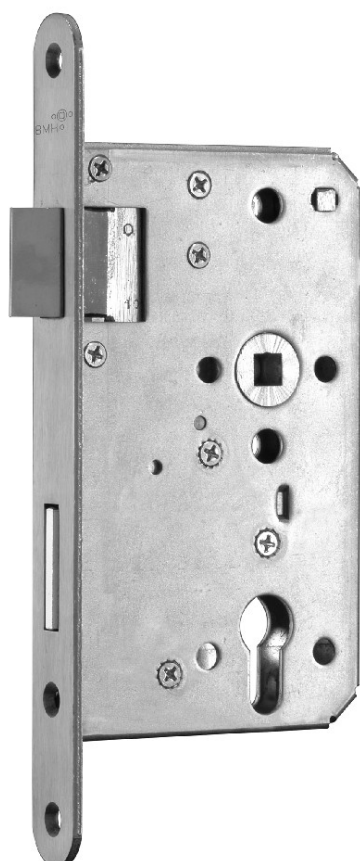
Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
65 mm	24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Temperguss vernickelt	Stahl vernickelt	9 mm	ohne

Schließarten

PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder

FUNKTION

Durch Hochstellen des Drückers wird die angeschrägte Falle vorgeschlossen und die Tür gegen die Dichtung in der Türfalz gedrückt. Die Verwendung von Rosettenbeschlägen ist nicht möglich.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

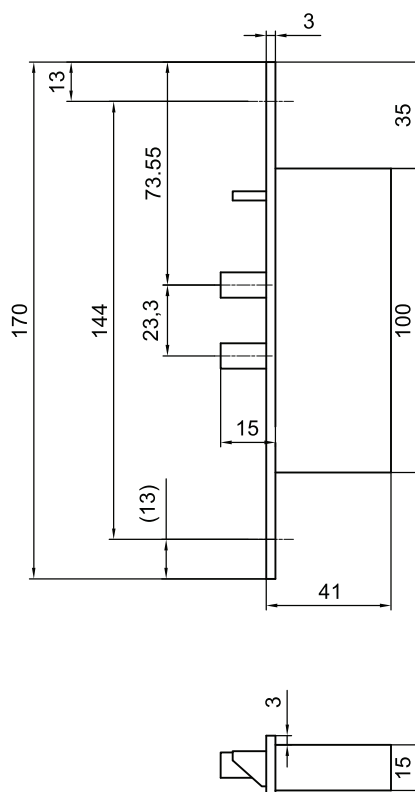
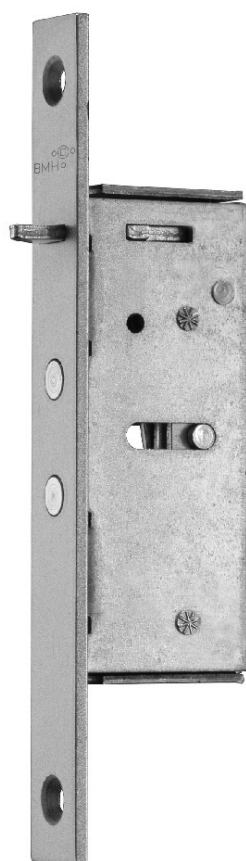
Stulp	Schlosskasten
20 x 170 mm , Edelstahl	34 x 100 mm, verzinkt

SONDERAUSFÜHRUNG

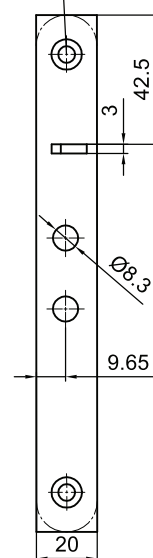
Auf Anfrage

FUNKTION

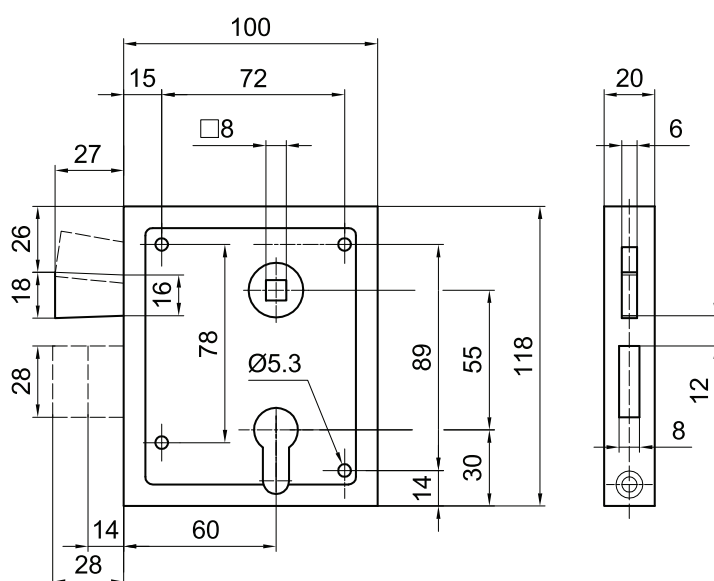
Beim Zudrücken der Tür wird eine an der Stulp befindliche Hilfsfalle automatisch in das Schloss geschoben und dadurch die massiven Stahlbolzen herausgedrückt. Beim Öffnen der Tür werden die Stahlbolzen wieder in das Schloss zurückgezogen. Die abgeschrägte Form der Hilfsfalle garantiert, dass die zwei Stahlbolzen erst kurz vor dem Zudrücken der Tür herausgeschoben und somit optimale Sicherheit erreicht wird.



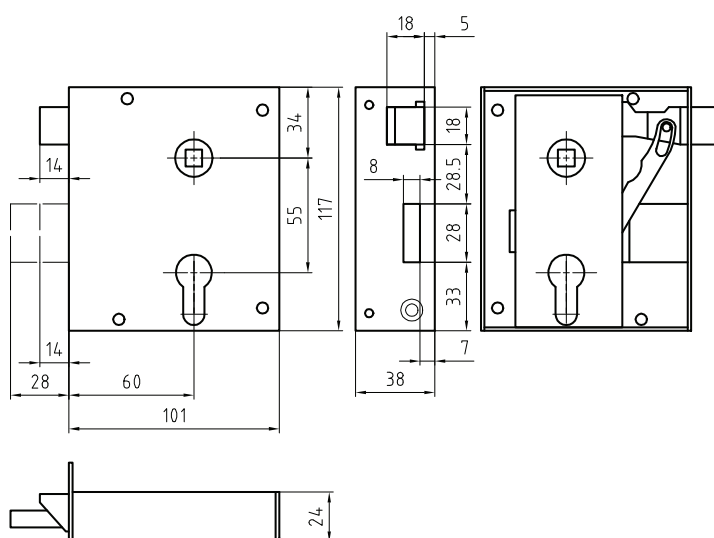
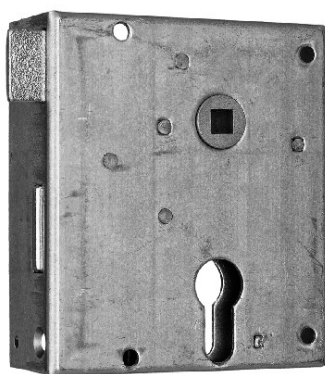
Senkung DIN74-Am5



Dornmaß	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließarten	Zubehör
60 mm	verzinkt	verzinkt	verzinkt	8 mm	PZ: vorgerichtet für Profitzylinder BB: mit Buntbarteinrichtung und 1 Schlüssel	Schließblech und Drücker

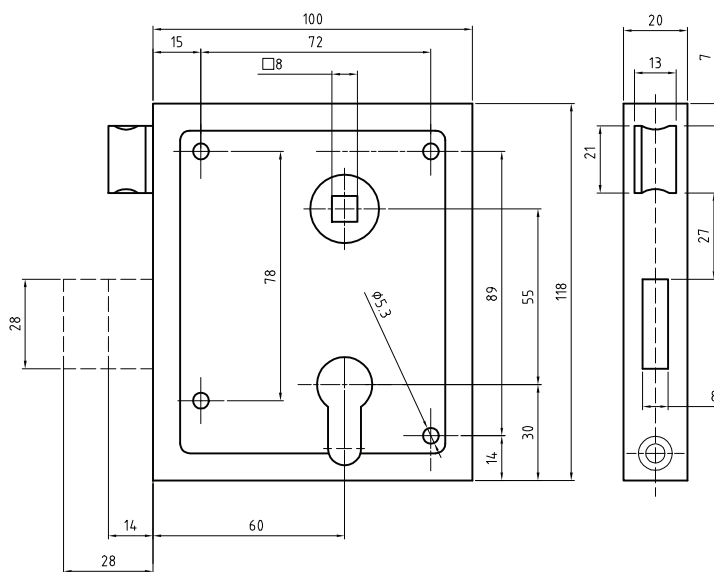
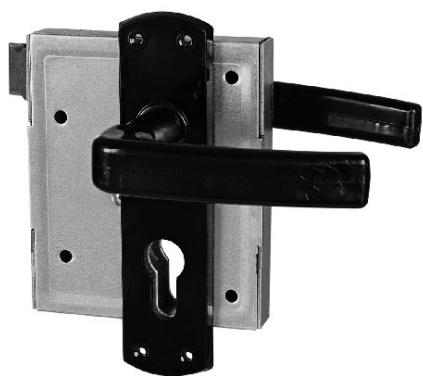


Dornmaß	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließarten	Zubehör
60 mm	verzinkt	Stahl verzinkt	Stahl verzinkt	8 mm	PZW: vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig BB: mit Buntbarteinrichtung und 1 Schlüssel	Schließblech



links auswärts gezeichnet
links einwärts spiegelbildlich

Dornmaß	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließarten	Zubehör
60 mm	verzinkt	Zinkdruckguss	Stahl verzinkt	8 mm	PZ: vorgerichtet für Profilzylinder BB: mit Buntbarteinrichtung und 1 Schlüssel	Schließblech und Drückergarnitur

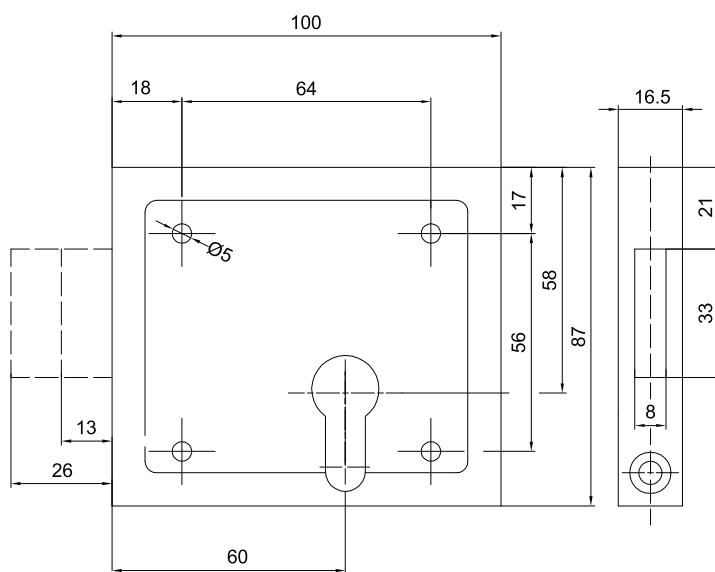
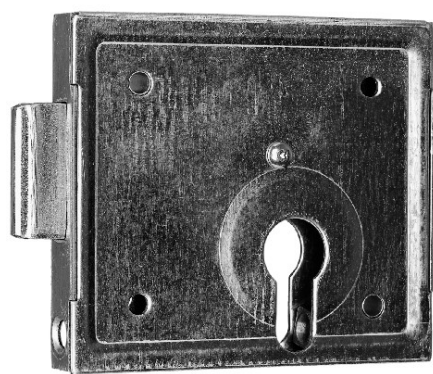


Dornmaß	Schlosskasten	Riegel	Zubehör
60 mm	verzinkt	Stahl verzinkt	Schließblech, Schlüsselschild

Schließarten

PZ: vorgerichtet für Profilzylinder

BB: mit Buntbarteinrichtung und 1 Schlüssel



Dornmaß	Schlosskasten	Falle	Zubehör
48 mm	verzinkt	Zinkdruckguss	Schließblech, Schlüsselschild

Schließarten

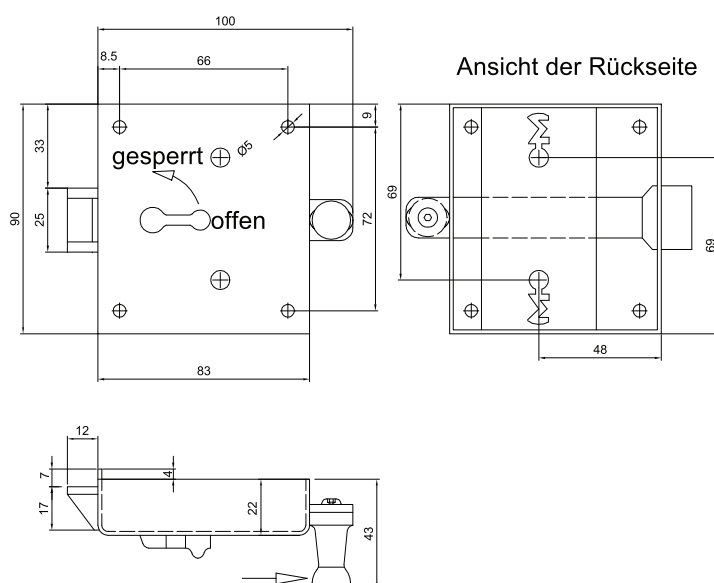
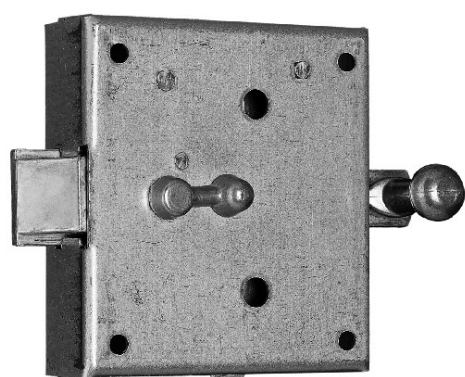
BB: Buntbarteinrichtung und 1 Schlüssel

FUNKTION

Von außen kann die Falle nur über den Schlüssel zurückgezogen werden.

Von innen kann die Falle über den drehbaren Hebel gesperrt werden.

Über den seitlichen Schieber kann die Falle zurückgezogen werden.



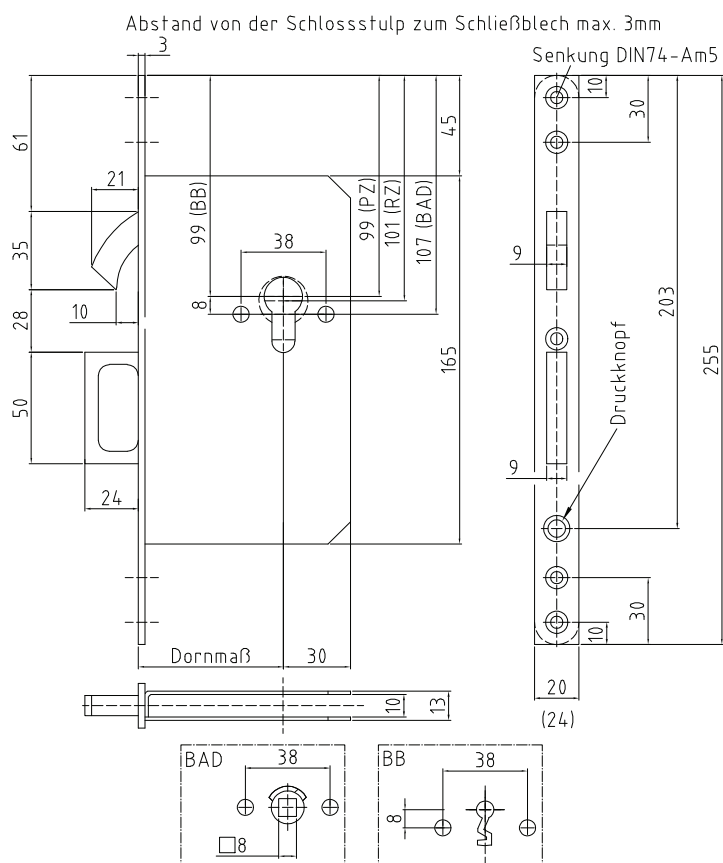
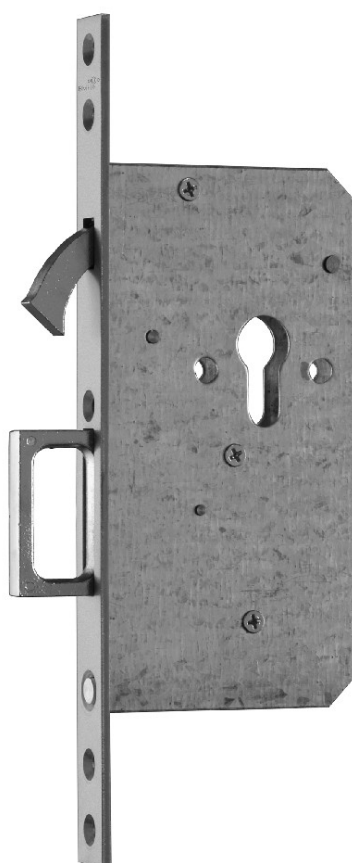
Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Zirkelriegel	Springgriff	Druckknopf	Schließblech
55 mm	20, 24 mm silberfarbig lackiert	verzinkt	Zinkdruckguss vernickelt	Zinkdruckguss vernickelt	Zinkdruckguss vernickelt	silberfarbig lackiert S 36 bzw. S 37

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder	55 bis 80 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder	
BB A3: Buntbartschloss mit Schlüssel Nr. A3	
BB A4: Buntbartschloss mit Klappingschlüssel Nr. A4	
BAD: Badezellenschloss, 8 mm Nuss	

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulp und Schließblech Edelstahl oder Messing poliert

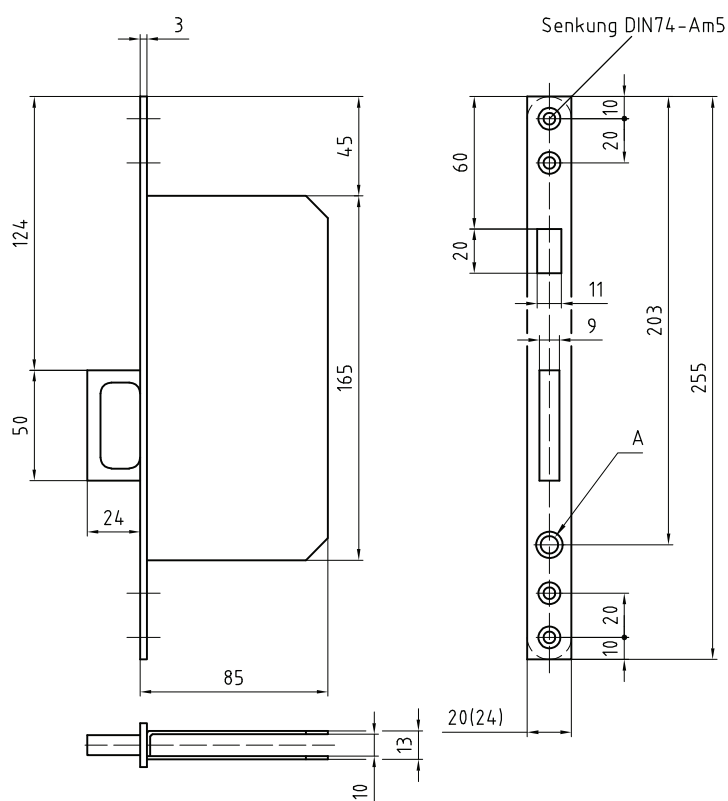


Stulp	Schlosskasten	Springgriff	Druckknopf	Verwendung mit Art.-Nr.
20, 24 mm silberfarbig lackiert	verzinkt	Zinkdruckguss vernickelt	Zinkdruckguss vernickelt	162

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulp Edelstahl oder Messing poliert

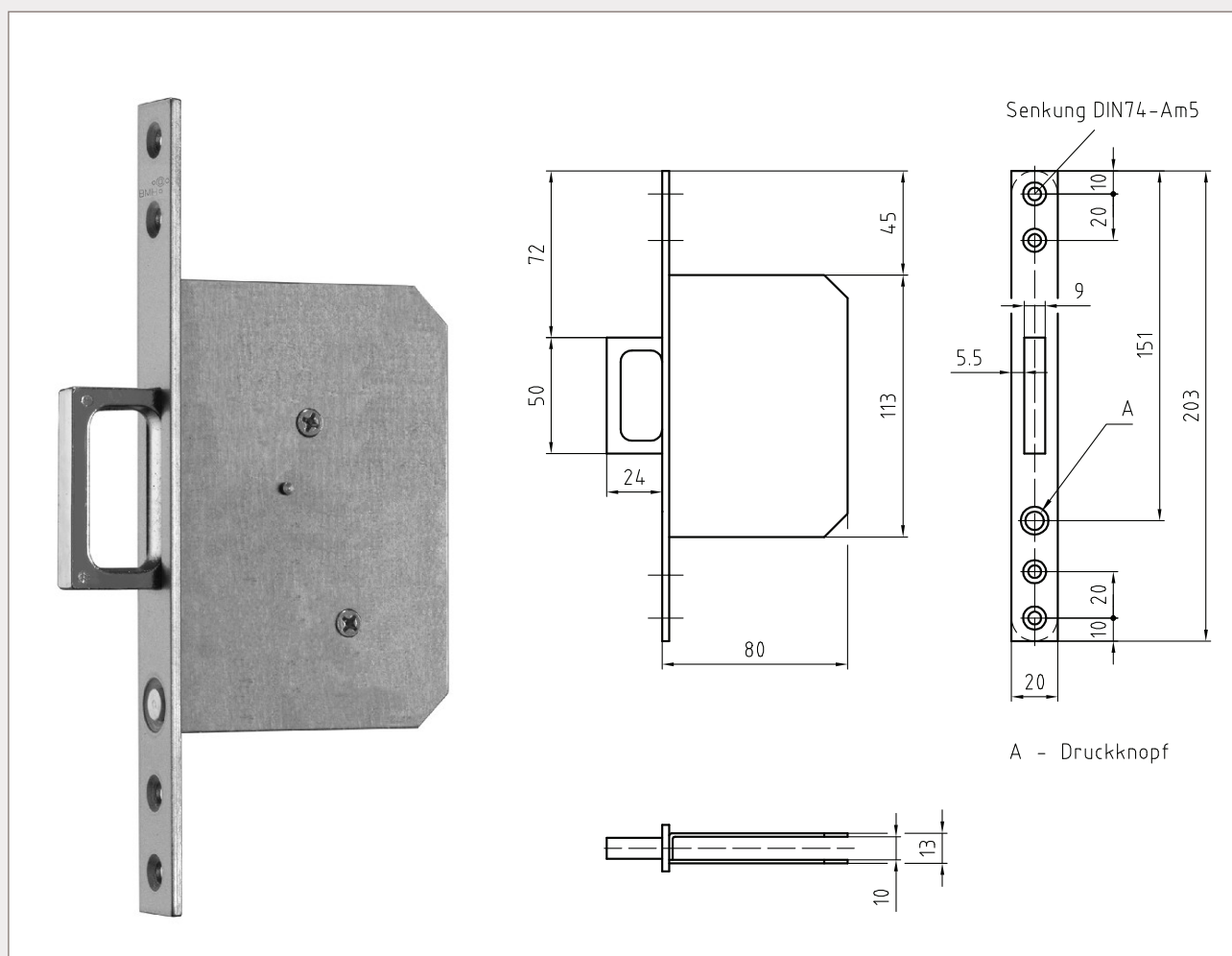


Stulp	Schlosskasten	Springgriff	Druckknopf
20, 24 mm silberfarbig lackiert	verzinkt	Zinkdruckguss vernickelt	Zinkdruckguss vernickelt

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulp Edelstahl oder Messing poliert



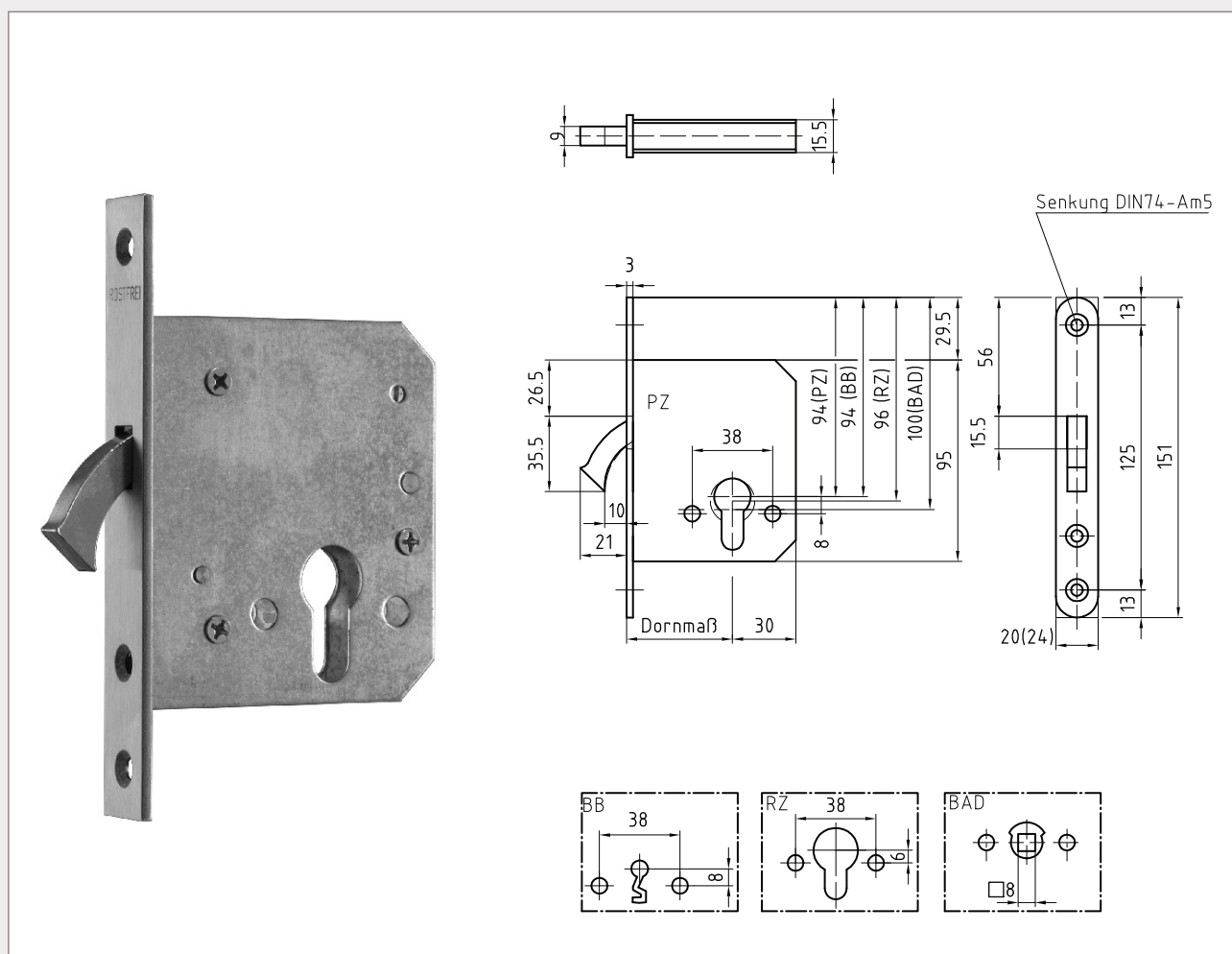
Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Zirkelriegel	Schließblech
55 mm	20, 24 mm silberfarbig lackiert	verzinkt	Zinkdruckguss vernickelt	silberfarbig lackiert S 36 bzw. S 37

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder	40 bis 80 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder	
BB A3: Buntbartschloss mit Schlüssel Nr. A3	
BB A4: Buntbartschloss mit Klappingschlüssel Nr. A4	
Bad: Badezellenschloss, 8 mm Nuss (nicht bei Dornmaßen 40 bis 50mm)	

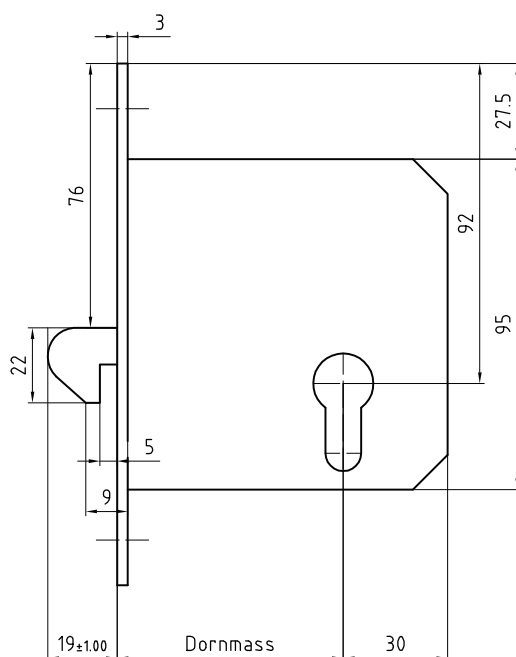
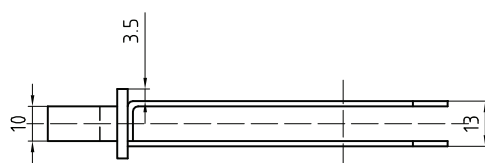
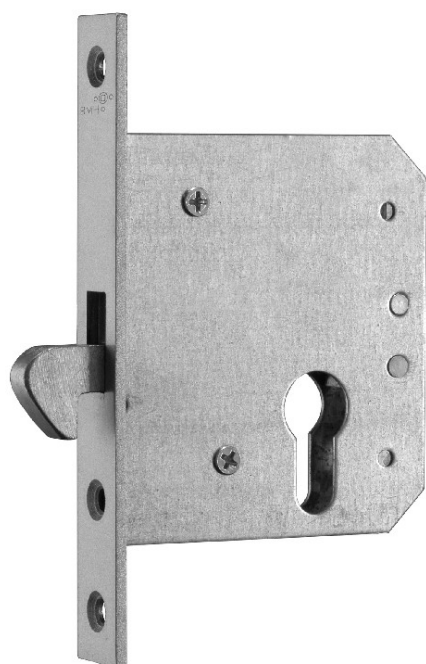
SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

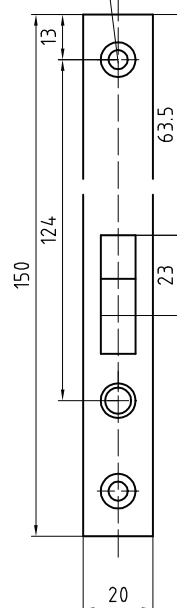
z. B.: Stulp und Schließblech Edelstahl oder Messing poliert



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Schließblech	Hakenfalle	Schließarten
55 mm	silberfarbig lackiert	verzinkt	silberfarbig lackiert S 38 bzw. S 39	Temperguss verzinkt	PZ: Zylinderschloss, vorgerichtet für Profilzylinder



Senkung DIN74-Am5



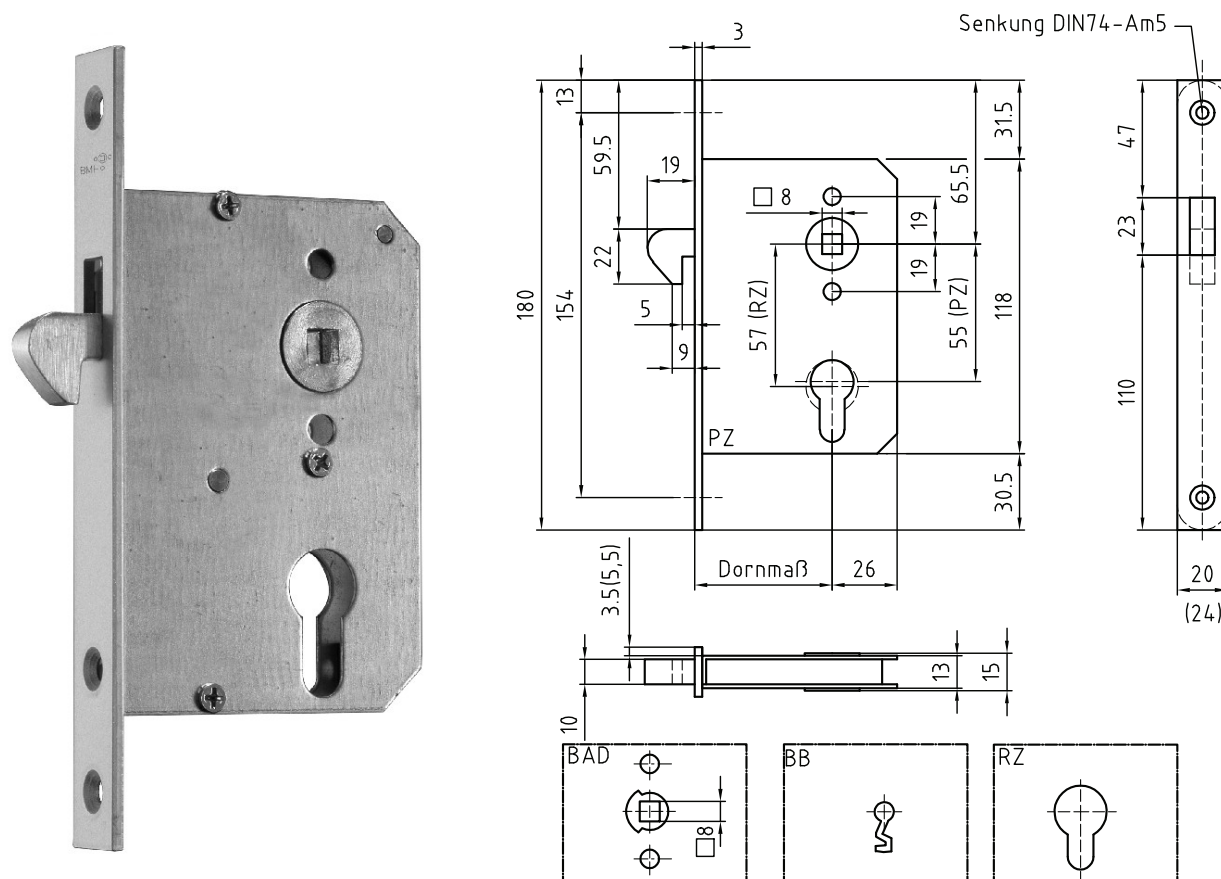
Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Hakenfalle	Nuss	Schließblech
55 mm	20, 24 mm silberfarbig lackiert	verzinkt	Temperguss verzinkt, abschließbar	8 mm Temperguss	S 38 bzw. S 39

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder	55 bis 80 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder	
BB: Buntbartschloss mit Schlüssel Nr. A3	
BAD: Badezellschloss, 8 mm Nuss	

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Stulp und Schließblech Edelstahl oder Messing poliert



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Nuss	Schließblech
65 mm	24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	9 mm	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel	55 bis 250 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel	
BAD: Badezellschloss, 78 mm Entfernung	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 4 C A 2 0

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

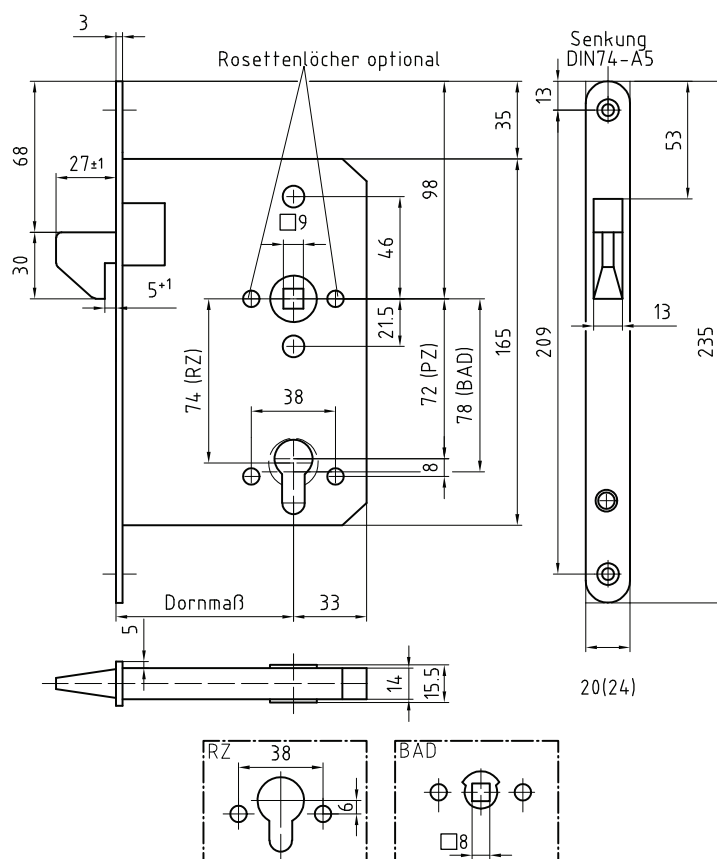
z.B.: Schließblech Edelstahl

Rosettenlöcher (entfallen bei Kurzschildebefestigung)

Panikfunktion E

Haken hochschließbar und abschließbar (ohne Nuss)

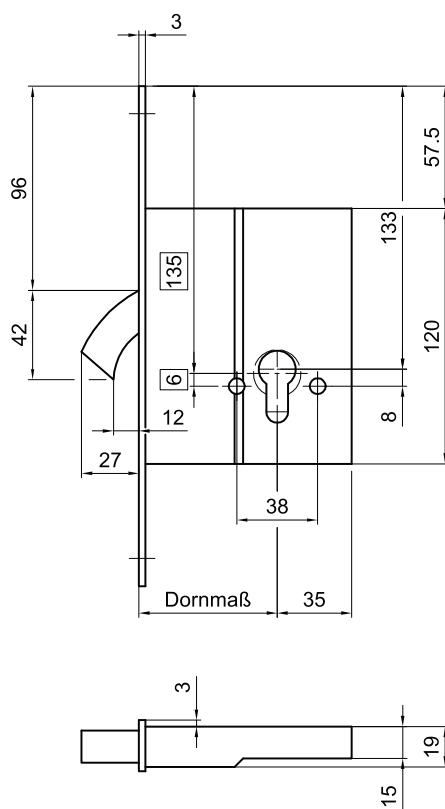
Haken nur hochschließbar (ohne Nuss)



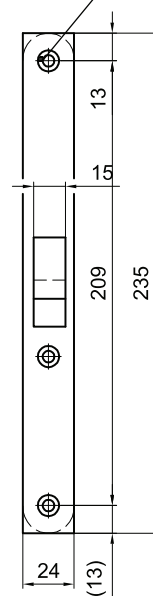
Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Zirkelriegel	Schließblech
65 mm	Edelstahl	verzinkt	Stahl vernickelt	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder	65 bis 150 mm

SONDERAUSFÜHRUNG
auf Anfrage



Senkung DIN 74-A5



 = Maße für Rundzylinder

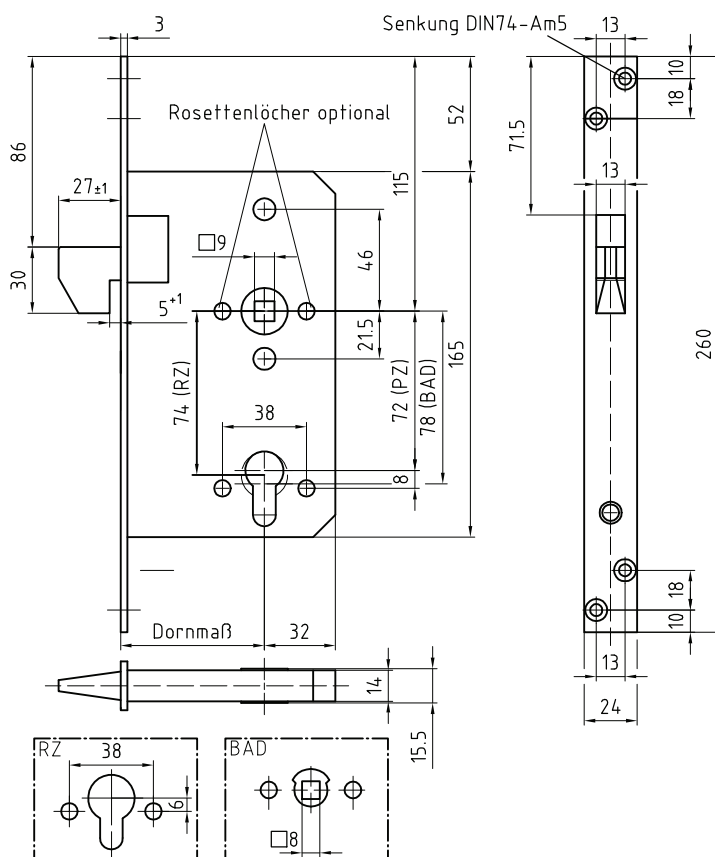
Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Hakenfalle	Nuss	Schließblech
65 mm	Edelstahl	verzinkt	vernickelt, abschließbar	9 mm	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel	55 bis 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel	
BAD: Badezellschloss, 78 mm Entfernung	

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: mit Rosettenlöchern



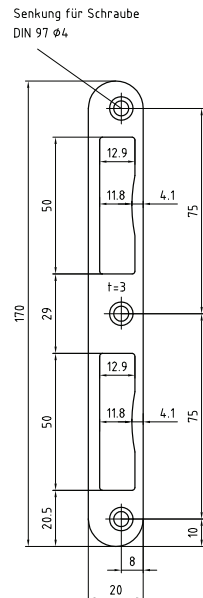
ZIMMERTÜRSCHLIEßBLECH S 01

STANDARD AUSFÜHRUNG

silberfarbig lackiert, rund

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

1, 2, 3



R/L verwendbar

ZIMMERTÜRSCHLIEßBLECH S 03

STANDARD AUSFÜHRUNG

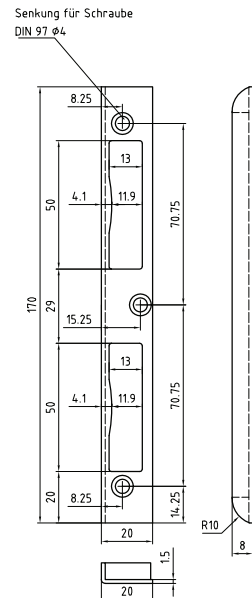
silberfarbig lackiert, rund
mit Kunststoff-Unterfütterung

SONDERAUSFÜHRUNGEN

Messing, Edelstahl

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

1, 2, 3



R/L verwendbar

ZIMMERTÜR-WINKELSCHLIEßBLECH S 05

STANDARD AUSFÜHRUNG

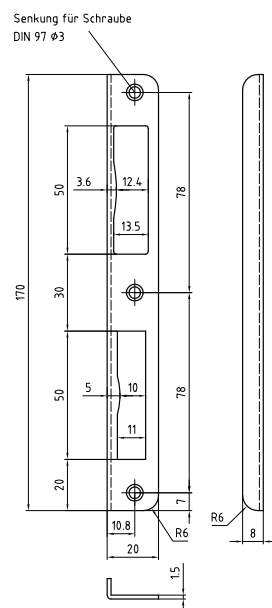
silberfarbig lackiert, rund

SONDERAUSFÜHRUNGEN

Messing, Edelstahl

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

2, 3 jeweils mit
hochliegendem Riegel



DIN Links gezeichnet
DIN Rechts spiegelbildlich

FLACHSCHLIEßBLECH S 150

STANDARD AUSFÜHRUNG

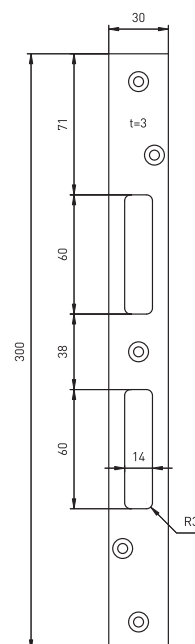
verzinkt, kantig

SONDERAUSFÜHRUNG

silberfarbig lackiert

VERWENDUNG MIT

Schlössern mit 72 oder 92 mm
Entfernung



ZIMMERTÜR-LAPPENSCHLIEßBLECH S 06

STANDARD AUSFÜHRUNG

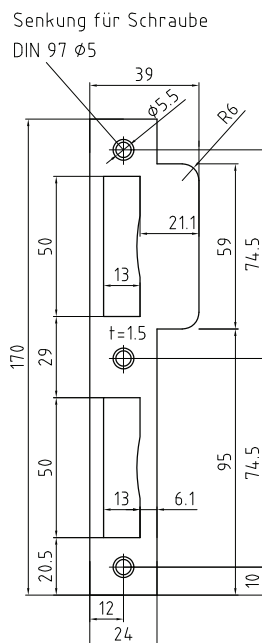
silberfarbig lackiert, kantig

SONDER AUSFÜHRUNG

Edelstahl, mit Feilnase

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

1, 2, 3



ZIMMERTÜR-LAPPENSCHLIEßBLECH S 07

STANDARD AUSFÜHRUNG

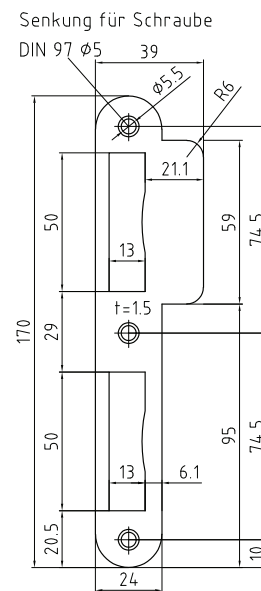
silberfarbig lackiert, rund

SONDER AUSFÜHRUNG

Edelstahl, mit Feilnase

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

1, 2, 3



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

HAUSTÜR-WINKELSCHLIEßBLECH S 20

STANDARD AUSFÜHRUNG

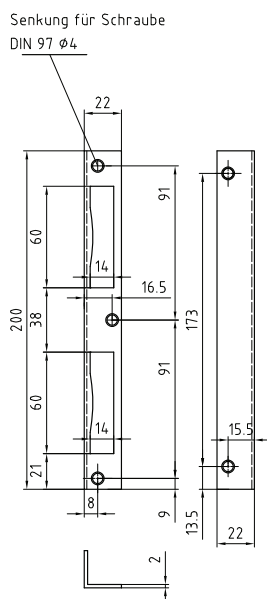
silberfarbig lackiert, kantig

SONDER AUSFÜHRUNG

Edelstahl, mit Feilnase

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

34



R/L verwendbar

HAUSTÜR-WINKELSCHLIEßBLECH S 21

STANDARD AUSFÜHRUNG

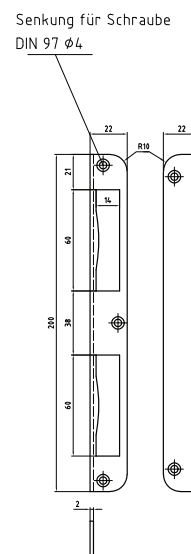
silberfarbig lackiert, rund

SONDER AUSFÜHRUNG

Edelstahl, mit Feilnase

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

34



R/L verwendbar

HAUSTÜR-LAPPENSCHLIEßBLECH S 24

STANDARD AUSFÜHRUNG

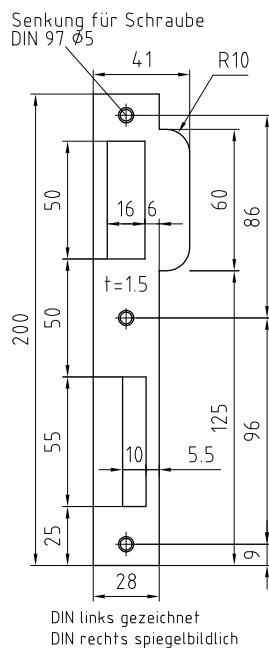
silberfarbig lackiert, kantig

SONDER AUSFÜHRUNG

Edelstahl, mit Feilnase

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

34



HAUSTÜR-LAPPENSCHLIEßBLECH S 25

STANDARD AUSFÜHRUNG

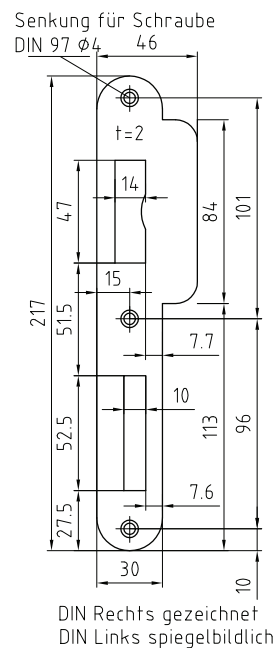
silberfarbig lackiert, rund

SONDER AUSFÜHRUNG

Edelstahl, mit Feilnase

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

34



FLACHSCHLIEßBLECH S 02

STANDARD AUSFÜHRUNG

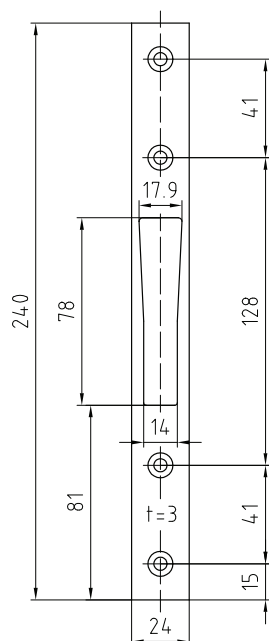
verzinkt, kantig

SONDER AUSFÜHRUNG

Edelstahl

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

1320, 1321



ROHRRAHMENTÜR-SCHLIEßBLECH S 27

STANDARD AUSFÜHRUNG

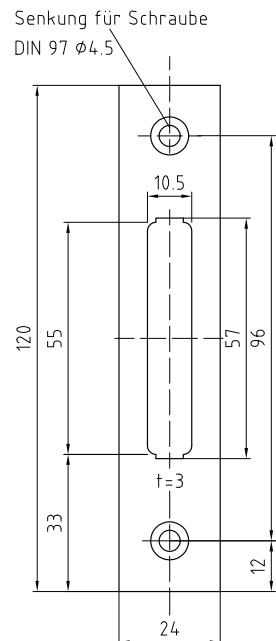
verzinkt, kantig

SONDER AUSFÜHRUNG

Edelstahl

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

1210, 1215, 1225



WINKELSCHLIEßBLECH S 30

STANDARD AUSFÜHRUNG

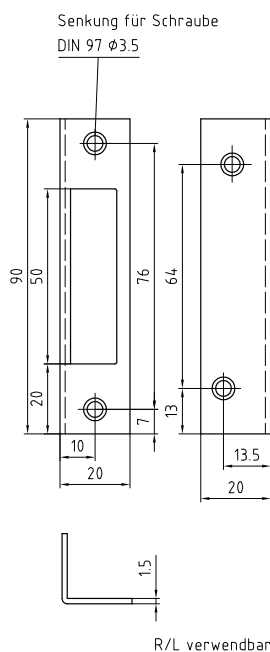
silberfarbig lackiert, kantig

SONDER AUSFÜHRUNG

Edelstahl

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

112



WINKELSCHLIEßBLECH S 31

STANDARD AUSFÜHRUNG

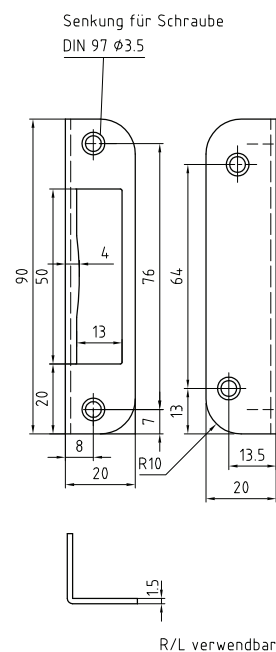
silberfarbig lackiert, rund

SONDER AUSFÜHRUNG

Edelstahl

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

112



FLACHSCHLIEßBLECH S 34

STANDARD AUSFÜHRUNG

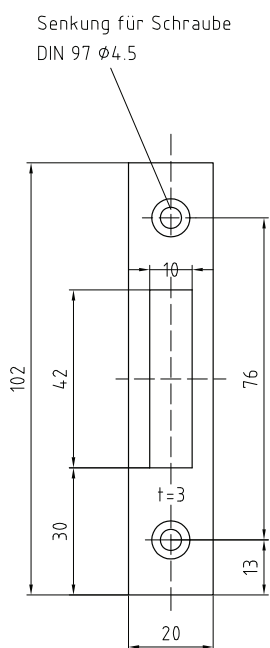
silberfarbig lackiert

SONDER AUSFÜHRUNGEN

Messing, Edelstahl

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

114



FLACHSCHLIEßBLECH S 35

STANDARD AUSFÜHRUNG

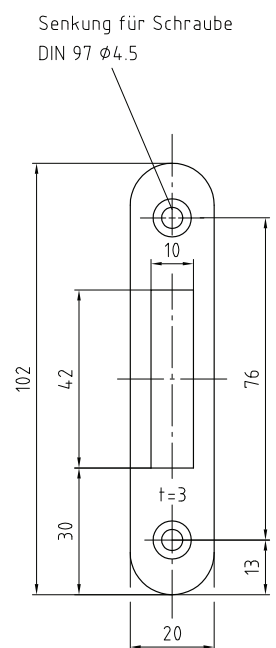
silberfarbig lackiert

SONDER AUSFÜHRUNGEN

Messing, Edelstahl

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

114



FLACHSCHLIEßBLECH S 36

STANDARD AUSFÜHRUNG

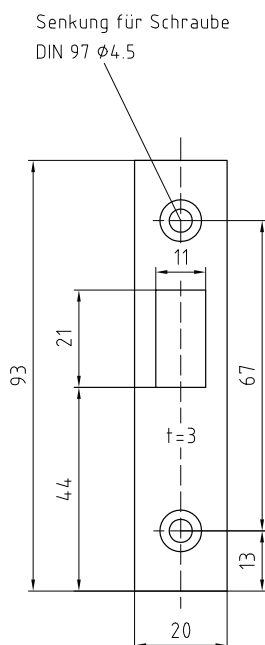
silberfarbig lackiert

SONDER AUSFÜHRUNGEN

Messing, Edelstahl

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

162, 168



FLACHSCHLIEßBLECH S 37

STANDARD AUSFÜHRUNG

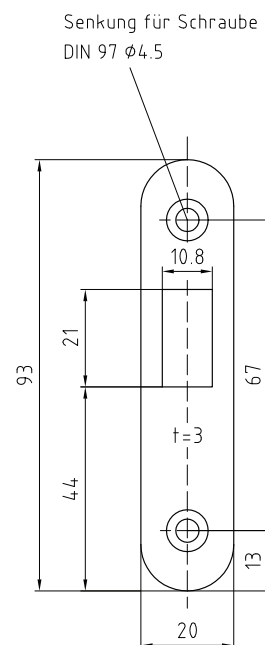
silberfarbig lackiert

SONDER AUSFÜHRUNGEN

Messing, Edelstahl

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

162, 168



FLACHSCHLIEßBLECHE S 38 UND S 39

STANDARD AUSFÜHRUNG

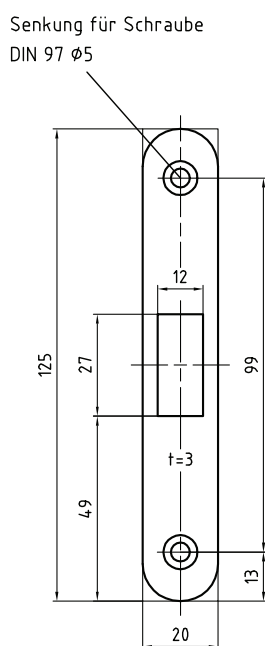
silberfarbig lackiert

SONDER AUSFÜHRUNGEN

Messing, Edelstahl

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

170, 171, 172



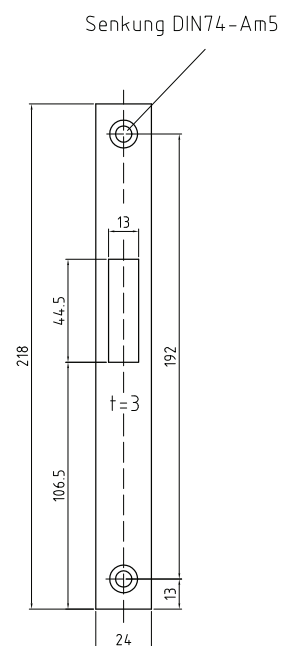
FLACHSCHLIEßBLECH S 40

STANDARD AUSFÜHRUNG

Edelstahl

VERWENDUNG MIT ART.-NR.

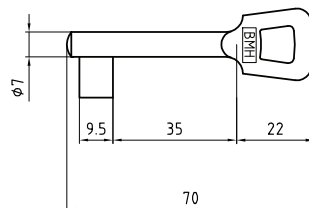
1004, 1340



BUNTBARTSCHLÜSSEL NR. A 3

ZUR VERWENDUNG MIT ART.-NR.:

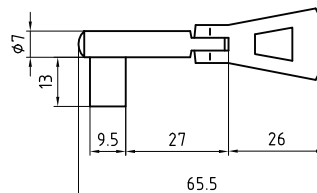
2 BB
3 BB
50 BB
250 BB
300 BB
450 BB
168 BB
172 BB
BB-Einsatz



BUNTBART-KLAPPRINGSCHLÜSSEL NR. A 4

ZUR VERWENDUNG MIT ART.-NR.:

162 BB
168 BB

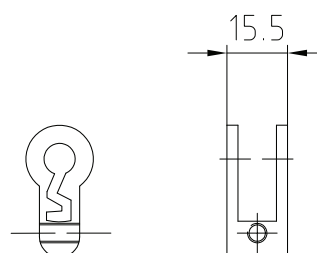


BUNTBART-EINSÄTZE NR. 11

ZUR VERWENDUNG

für Schlösser mit Profilzylinderlochung
inkl. 1 Schlüssel und Befestigungsschraube mit Suchspitze (M5 x 65)

Lieferbar mit Buntbartschlüssel A3
in den Schweifungen 1 bis 8



KAPITEL 2

OBJEKTSCHLÖSSER

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
55 mm	20, 24 mm Edelstahl	geschlossen, verzinkt, mit Zuhaltungssicherung	Zinkdruckguss vernickelt	Zinkdruckguss vernickelt	8 mm Feder-Klemmnuss, Sintermetall	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	55 bis 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74mm), mit Wechsel, 2-tourig	
BB: Buntbartschloss mit Schlüssel Nr. A3, 2-tourig	
BAD: Badezellenschloss, 78 mm Entfernung, 1-tourig	

SONDERAUSFÜHRUNG

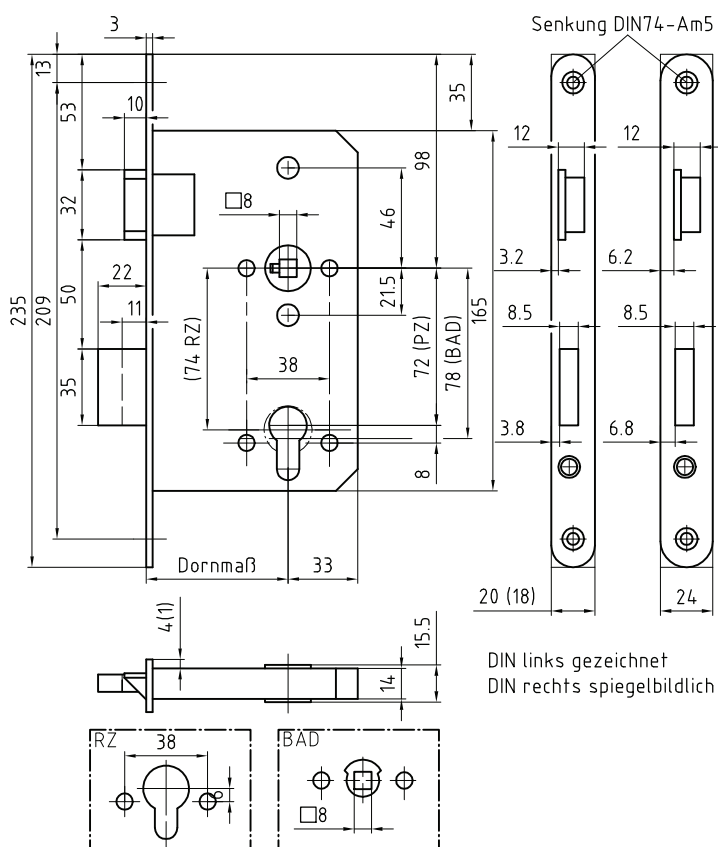
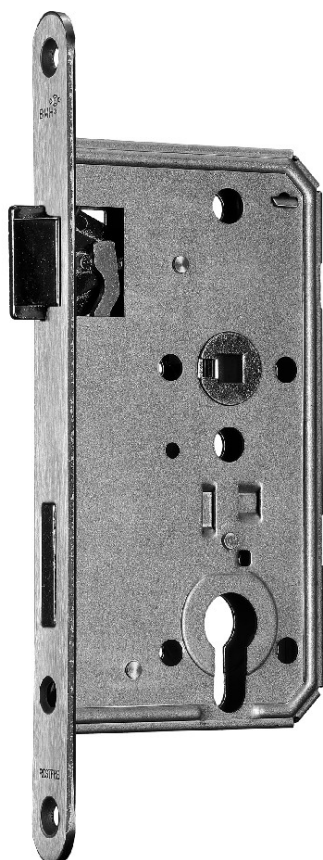
auf Anfrage

z.B.: 9 mm Feder-Klemmnuss

Kurbelfalle

Naßraumausführung (Bauteile aus Edelstahl oder KTL-beschichtet)

Flüsterfalle



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
55 mm	20, 24 mm Edelstahl, mit Ölloch	geschlossen, verzinkt, mit Zuhaltungssicherung	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	8 mm Feder-Klemmnuss, Sintermetall	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	55 bis 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74mm), mit Wechsel, 2-tourig	
BB: Buntbart mit Schlüssel Nr. A3, 2-tourig	
BAD: Badezellenschloss, 78 mm Entfernung, 1-tourig	

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: 9 mm Feder-Klemmnuss

Fallenschloss, Riegelschloss

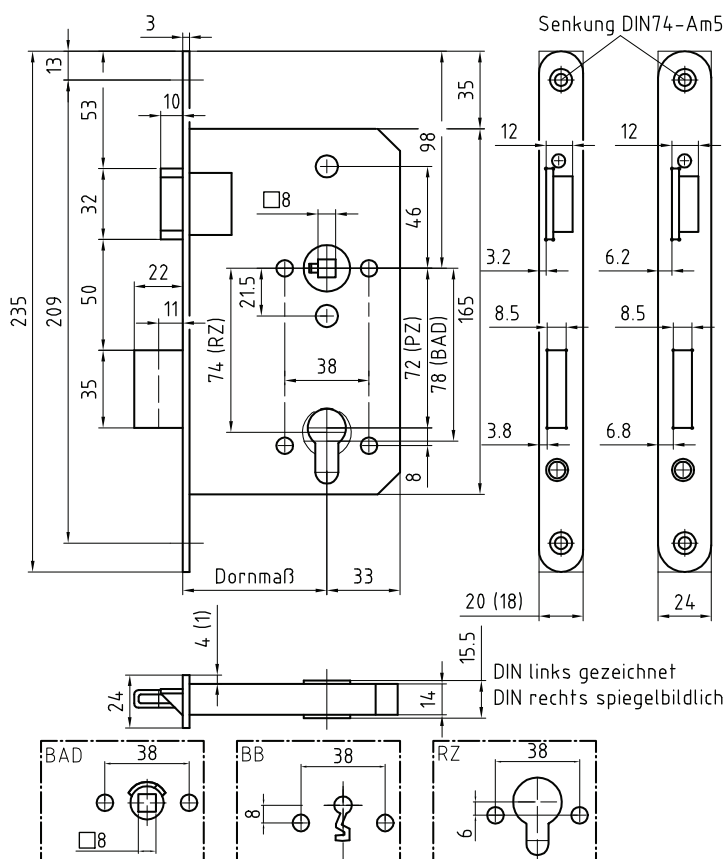
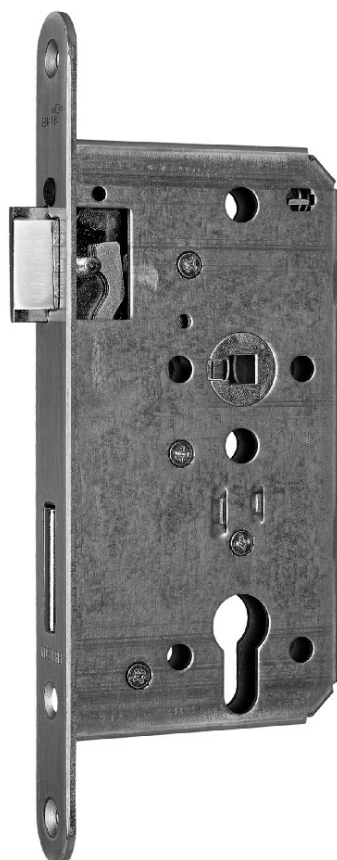
Kurbelfalle

Geräuschdämpfung

SKG**-Ausführung

Flüsterfalle

Stulp 20/24 x 280 x 3



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
65 mm	20, 24 mm Edelstahl	geschlossen, verzinkt, mit Zuhaltungssicherung	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	8 mm Feder-Klemmnuss, Sintermetall	ohne

Späneschutz-Hülsen	Schließarten	lieferbare Dornmaße
mit	PZW: vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74mm), mit Wechsel, 2-tourig BB: Buntbart mit Schlüssel Nr. A3, 2-tourig BAD: Badezellenschloss, 78 mm Entfernung, 1-tourig	55 bis 100 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: 9 mm Feder-Klemmnuss

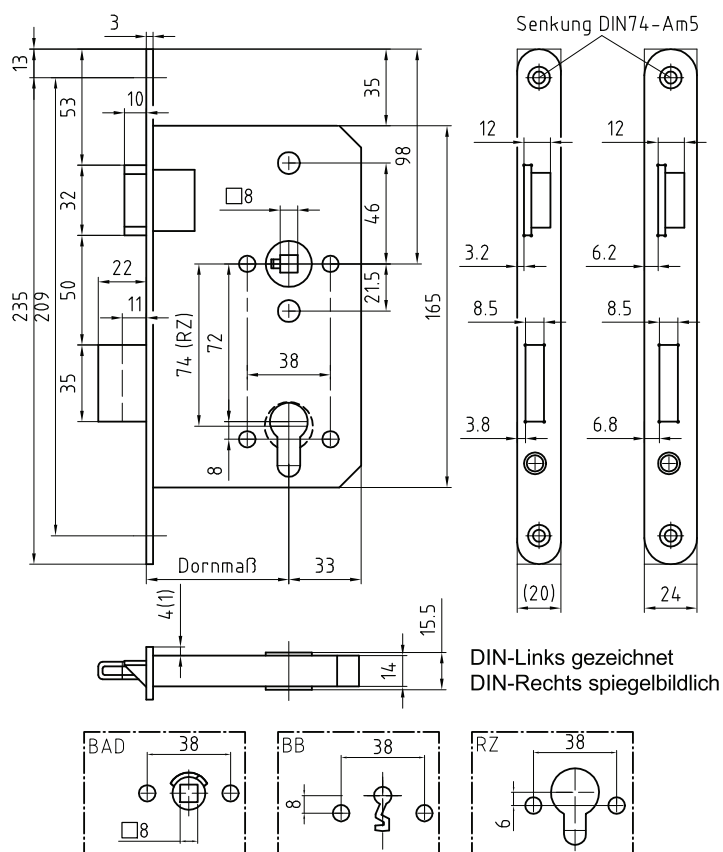
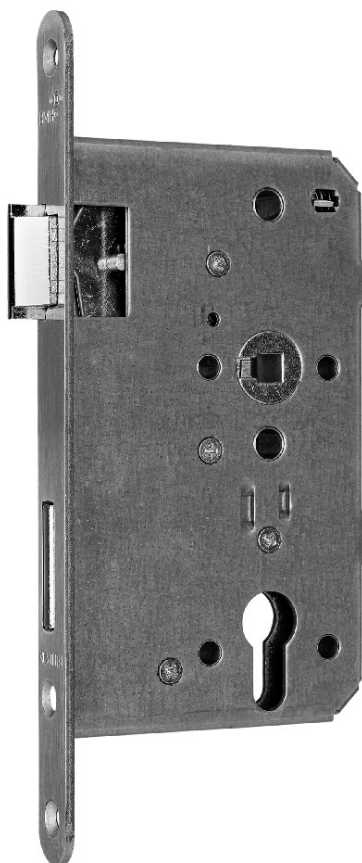
Fallenschloss, Riegelschloss

Kurbelfalle

Geräuschdämpfung

Verbundfalle (Geräuschminderung)

Stulp 20/24 x 280 x 3



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	55, 60, 65, 70 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 70 mm), mit Wechsel, 2-tourig	
BAD: Badezellenschloss, Entfernung 66 mm	



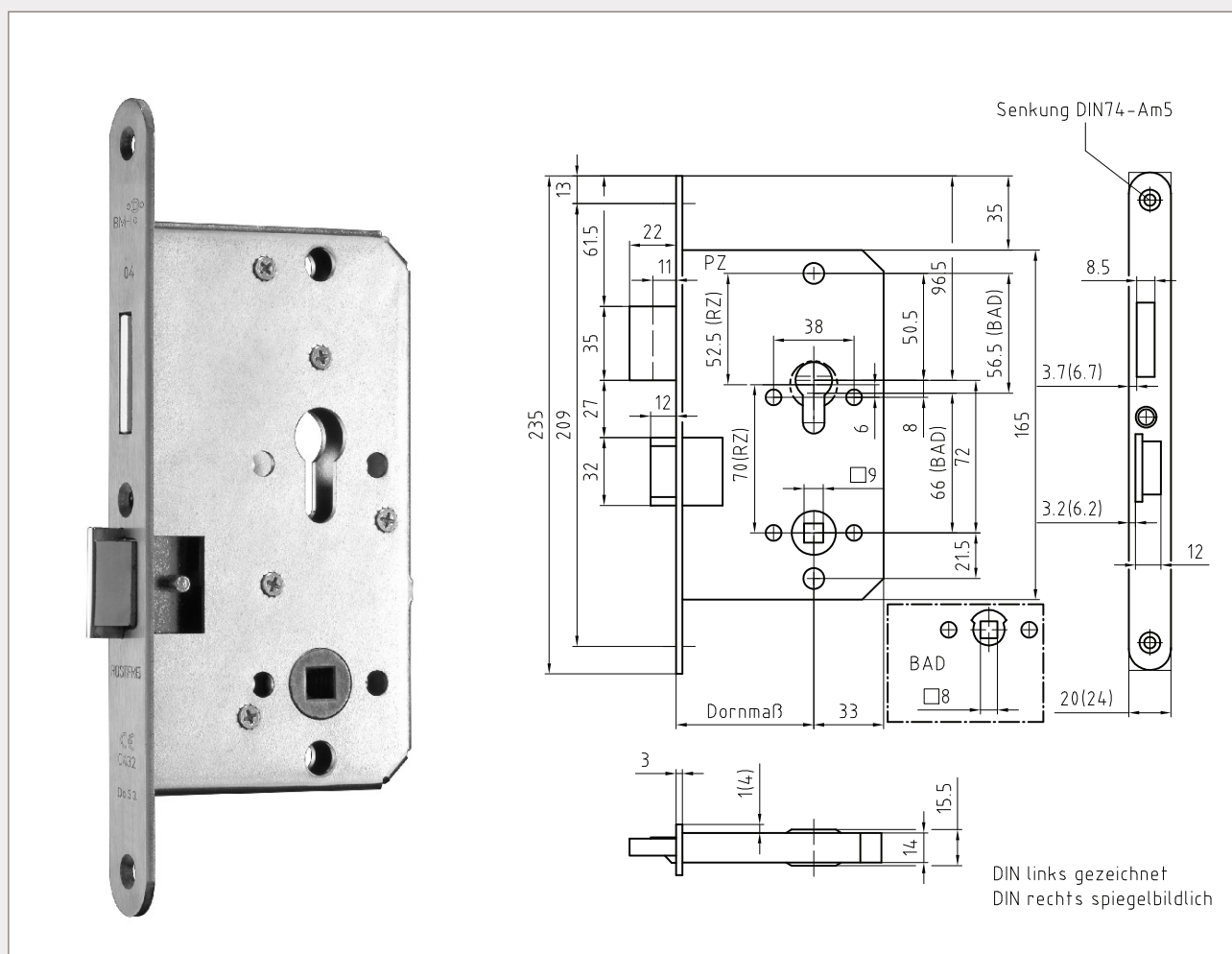
CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 3 H C 2 0

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage
z.B.: 8 mm Federklemmnuss

VERWENDUNG

Zur Erhöhung des Schließkomforts in Seniorenwohnheimen ist der Schließzylinder oberhalb des Türdrückers positioniert. Für Holz- und Stahltüren sowie Feuerschutzabschlüsse.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
65 mm	silberfarbig lackiert 26, 30 mm x 275 mm	verzinkt	Stahl, verzinkt	Stahl, verzinkt	10 mm	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	55 bis 150 mm

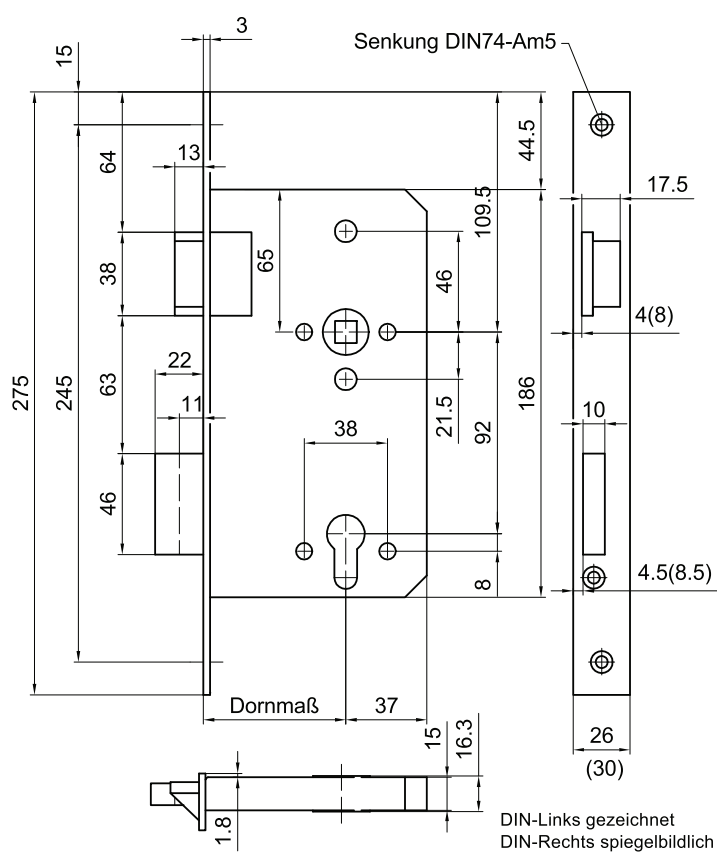
SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulp schräg

Stulp Edelstahl

Sonderstulpen

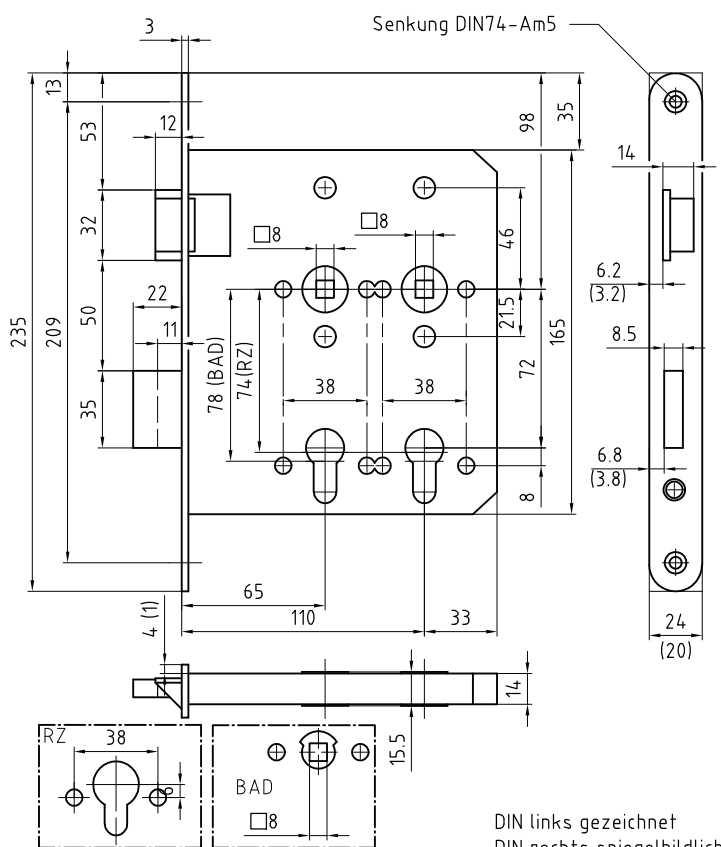


Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nüsse	Wechseleinrichtung
40/80 mm	20, 24 mm Edelstahl	verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	8 + 8	ohne

Schließarten	Lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder	40/80 mm, 40/85mm, 50/90 mm, 65/100 mm, 65/110 mm und 65/120 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm)	
BAD: Badezellschloss, 78 mm Entfernung, 1-tourig	

SONDERAUSFÜHRUNG

z.B.: Gewindebuchsen M5 (Dornmaße 40/85 mm, 65/110 mm, 65/120 mm)
mit Wechsel (Dornmaß 40/80 mm 1-tourig)
Nüsse 9 + 9 (mit Feuerschutzzulassung)



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nüsse	Wechseleinrichtung	Panikeinrichtung
65/110 mm	20, 24 mm Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig	bei 65 mm	bei 110 mm

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74mm), mit Wechsel	40/80 mm, 50/90 mm: jeweils 1-tourig; Wenn nur ein Wechsel erforderlich, dann Panikeinrichtung auf hinterer Nuss. 65/100 mm, 65/110 mm und 65/120 mm: jeweils 2-tourig



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage z.B.:

- 1) Wechsel bei 65 und 110 bzw. 120
Nuss bei 65 mit Panikfunktion
Nuss bei 110 bzw. 120 mit Drückerfunktion
- 2) Wechsel bei 65 und 110 bzw. 120
Nuss bei 65 ohne Funktion
Nuss bei 110 bzw. 120 mit Panikfunktion, 1-tourig
- 3) Wechsel bei 65 und 120
Nuss bei 65 mit Drückerfunktion
Nuss bei 120 mit Panikfunktion, 1-tourig

PANIK-EINRICHTUNG

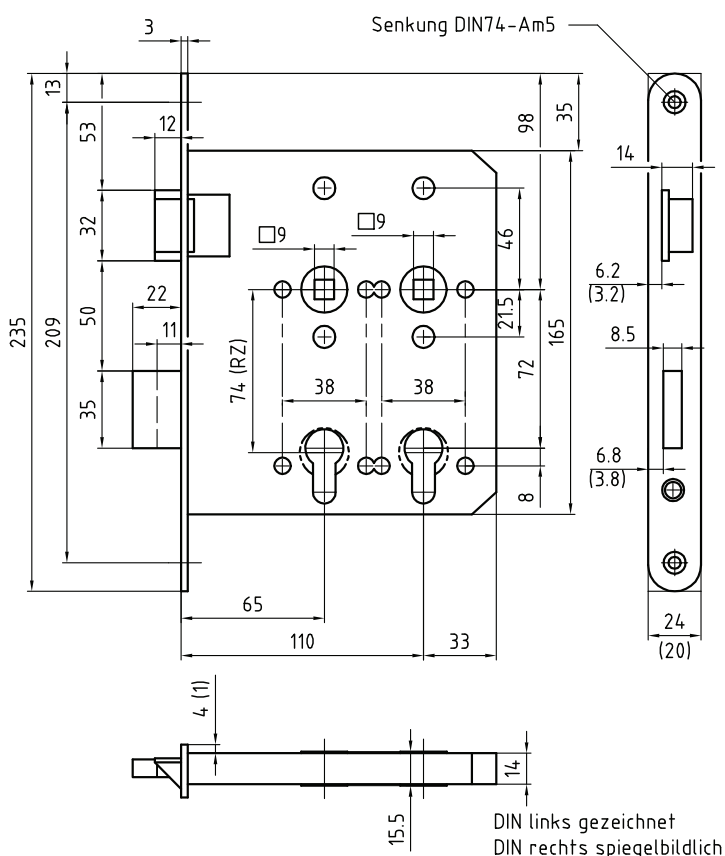
Entweder auf vorderer oder hinterer Nuss. Wenn zwei Wechsel erforderlich, dann Panikeinrichtung nur auf vorderer Nuss.

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUSSEN

Die Tür hat außen einen Knauf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird das Öffnen von außen durch die Falle verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle über den Wechsel zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nüsse	Panikeinrichtung
65/110 mm	20, 24 mm Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, beide funktionsfähig	bei 110 mm

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, ohne Wechsel, 2-tourig	40/80, 50/90, 65/100, 65/110 und 65/120 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74mm), ohne Wechsel, 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

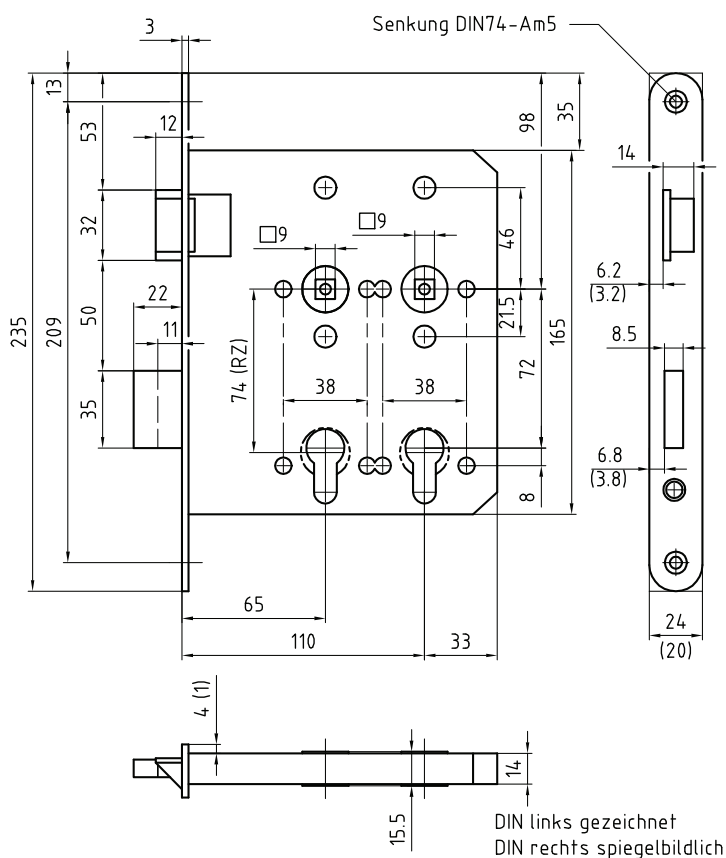
auf Anfrage

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUSSEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch den Drücker kann die Falle zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muss mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.



KAPITEL 3

SCHLÖSSER FÜR FEUERSCHUTZ-, RAUCHSCHUTZ- UND FLUCHTTÜREN

SEITE

AUSSTATTUNGSBEISPIELE FÜR ZWEIFLÜGELIGE TÜREN

Normalfunktion / Kombinationstabelle	67
automatische Verriegelung des Standflügels	68
manuelle Verriegelung des Standflügels	73
Notausgangsschlösser	
Vollpanikfunktion / Kombinationstabelle	77
automatische Verriegelung des Standflügels	78
manuelle Verriegelung des Standflügels	85
Panikfunktion / Kombinationstabelle	87
manuelle Verriegelung des Standflügels	88
Paniktürverschlüsse	
Vollpanikfunktion / Kombinationstabelle	93
automatische Verriegelung des Standflügels	94

AUSSTATTUNGSBEISPIELE FÜR EINFLÜGELIGE TÜREN

Paniktürverschlüsse	97
----------------------------	-----------

PRODUKTBESCHREIBUNGEN SCHLÖSSER UND ZUBEHÖR

Schlösser für Feuerschutzabschlüsse	103
Panikschlösser	119
Rechts/Links-verwendbare Schlösser	154
Rechts/Links-verwendbare Panikschlösser	157
Schlösser mit Obenverriegelung	161
Standflügelschlösser	168
Zubehör	183

ERKLÄRUNG DER IM KATALOG VERWENDETEN PIKTOGRAMME



Die mit diesem Zeichen gekennzeichneten Artikel sind gem. DIN EN 12209 geprüft und zertifiziert. Sie sind zur Verwendung an Feuerschutztüren und Rauchschutztüren geeignet. Die Überwachung der Produktqualität ist durch bestehende Verträge mit dem Materialprüfungsamt (MPA) in Dortmund geregelt. Siehe hierzu auch das aktuelle Zertifikat der Leistungsbeständigkeit 0432-CPR-0082-03 unter www.beyer-und-mueller.de/downloads.



Die mit diesem Zeichen gekennzeichneten Artikel sind in Kombination mit bestimmten Türdrückern für die Verwendung in Notausgangsschlössern gem. DIN EN 179 geprüft und zertifiziert. Die Überwachung der Produktqualität ist durch bestehende Verträge mit dem Materialprüfungsamt (MPA) in Dortmund geregelt. Siehe hierzu auch das aktuelle Zertifikat der Leistungsbeständigkeit 0432-CPR-0082-01 unter www.beyer-und-mueller.de/downloads.



Die mit diesem Zeichen gekennzeichneten Artikel sind in Kombination mit bestimmten Panikstangengriffen und/oder Panikdruckstangen für die Verwendung in Paniktürverschlüssen gem. DIN EN 1125 geprüft und zertifiziert. Die Überwachung der Produktqualität ist durch bestehende Verträge mit dem Materialprüfungsamt (MPA) in Dortmund geregelt. Siehe hierzu auch das aktuelle Zertifikate der Leistungsbeständigkeit 0432-CPR-0082-02 und 0432-CPR-0082-04 unter www.beyer-und-mueller.de/downloads.



Die mit diesem Zeichen gekennzeichneten Schlösser gem. DIN EN 179 u. DIN EN 1125 sind auch zur Verwendung in Kombination mit bestimmten mechanischen und elektronischen Knaufzylindern geeignet. Siehe hierzu auch die entsprechenden aktuellen Zertifikate der Leistungsbeständigkeit unter www.beyer-und-mueller.de/downloads.

LIEFERBARE AUSFÜHRUNGEN VON PANIKSCHLÖSSERN FÜR NOTAUSGANGSVERSCHLÜSSE GEM. DIN EN 179																																											
Art.-Nr.	799	800	801	810	1013 PZW	1013 PZ	1013 STA-PZW	1014	1018 PZW	1018 PZ	1019 PZW	1019 PZ	1022	1023	1025	1026	1027	1028	1034	1035	1040	1113 PZW	1113 PZ	1122	1128	1130	1131	1138	1140	1157	1158	1159	3013 PZW	3013 PZ	3028	3113 PZW	3113 PZ	3128	B82 Panik PZW	B82 Panik PZ			
vgl. Seite	119	120	121	122	123	124	125	126	127	57	58	128	129	130	131	133	134	135	136	137	138	139	141	142	143	144	168	169	174	174	140	157	158	162	163	164	165	166	167	159	160		
Umschaltfunktion B	•												•					•																	•								
Durchgangsfunktion D				•	•		•	•	•			•					•		•											•				•							•		
Wechselfunktion E		•	•		•		•		•		•		•								•											•	•							•			
Umschaltfunktion B für 2-flügelige Türen																								•	•														•				
Durchgangsfunktion D für 2-flügelige Türen																								•														•					
Wechselfunktion E für 2-flügelige Türen																							•															•					
höhergelegte Wechselfunktion E bzw. Umschaltfunktion B in Kombination mit 1024												•	•																														
Riegelfluchttürfunktion P																						•								•													
Sonderfunktion Y														•																													
Sonderfunktion Z																•																											
Schließzwangfunktion (optional)												•						•							•	•										•			•				
Gefahrenseite gleich Bandseite (optional)	•			•	•		•	•			•	•	•	•	•	•	•	•				•	•	•						•				•	•	•	•	•	•	•	•	•	
Elektrische Zustandsüberwachung (optional)	•	•	•	•	•	•	•	•			•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Verwendung mit Knaufzylinder	•	•	•	•										•	•																												

LIEFERBARE AUSFÜHRUNGEN VON PANIKSCHLÖSSERN FÜR PANIKTÜRVERSCHLÜSSE GEM. DIN EN 1125

AUSSTATTUNGSBEISPIELE FÜR ZWEIFLÜGELIGE TÜREN

Normalfunktion / Kombinationstabelle	67
automatische Verriegelung des Standflügels	68
manuelle Verriegelung des Standflügels	73
Notausgangsschlösser	
Vollpanikfunktion / Kombinationstabelle	77
automatische Verriegelung des Standflügels	78
manuelle Verriegelung des Standflügels	85
Panikfunktion / Kombinationstabelle	87
manuelle Verriegelung des Standflügels	88
Paniktürverschlüsse	
Vollpanikfunktion / Kombinationstabelle	93
automatische Verriegelung des Standflügels	94

AUSSTATTUNGSBEISPIELE FÜR EINFLÜGELIGE TÜREN

Paniktürverschlüsse	97
----------------------------	-----------

NORMALFUNKTION		KOMBINATIONSTABELLE FÜR ZWEIFLÜGELIGE TÜREN MIT NORMALFUNKTION (N)						
	Standflügelausstattung	Gangflügelausstattung						
Art.-Nr.		1000	1000 STA	1020 u. 1030 bzw. 1032	1031 u. 1033	1002	3000	
automatische Standflügel- verriegelung	Falztreibriegel	NA 11	NA 12	NA 13	NA 15	-	NA 17	
	gesichertes Treibriegelschloss automatisch	NA 21	NA 22	NA 23	NA 25	-	NA 27	
	gesichertes Treibriegelschloss -nur Riegel- automatisch	-	-	-	-	NA 36	-	
	1134 u. 1150 gesichertes Treibriegelschloss automatisch und Umlenkschloss	NA 41	NA 42	NA 43	NA 45	-	NA 47	
	1136 u. 1150 gesichertes Treibriegelschloss -nur Riegel- automatisch und Umlenkschloss	-	-	-	-	NA 56	-	
manuelle Standflügel- verriegelung	Falztreibriegel	NM 11	NM 12	NM 13	NM 15	-	NM 17	
	gesichertes Treibriegelschloss manuell	NM 21	NM 22	NM 23	NM 25	-	NM 27	
	gesichertes Treibriegelschloss -nur Riegel- manuell	-	-	-	-	NM 36	-	
	1135 u. 1150 gesichertes Treibriegelschloss manuell und Umlenkschloss	NM 41	NM 42	NM 43	NM 45	-	NM 47	
	1137 u. 1150 gesichertes Treibriegelschloss -nur Riegel- manuell und Umlenkschloss	-	-	-	-	NM 56	-	

Fettgedruckte Kombinationen werden auf eigenen Seiten detailliert dargestellt.

KOMBINATION NA 11			
Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Falztreibriegelschloss	1155	179
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenschließmulde	1142	188
6	Treibriegelstange oben	1101	183
7	Treibriegelstange unten	1100	183
8	Schließblech	1145	189
9	Einsteckschloss	1000	103

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den in der Stulp des Falztreibriegels angebrachten Hebel entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen mit dem Schalt Schloss automatisch arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses.

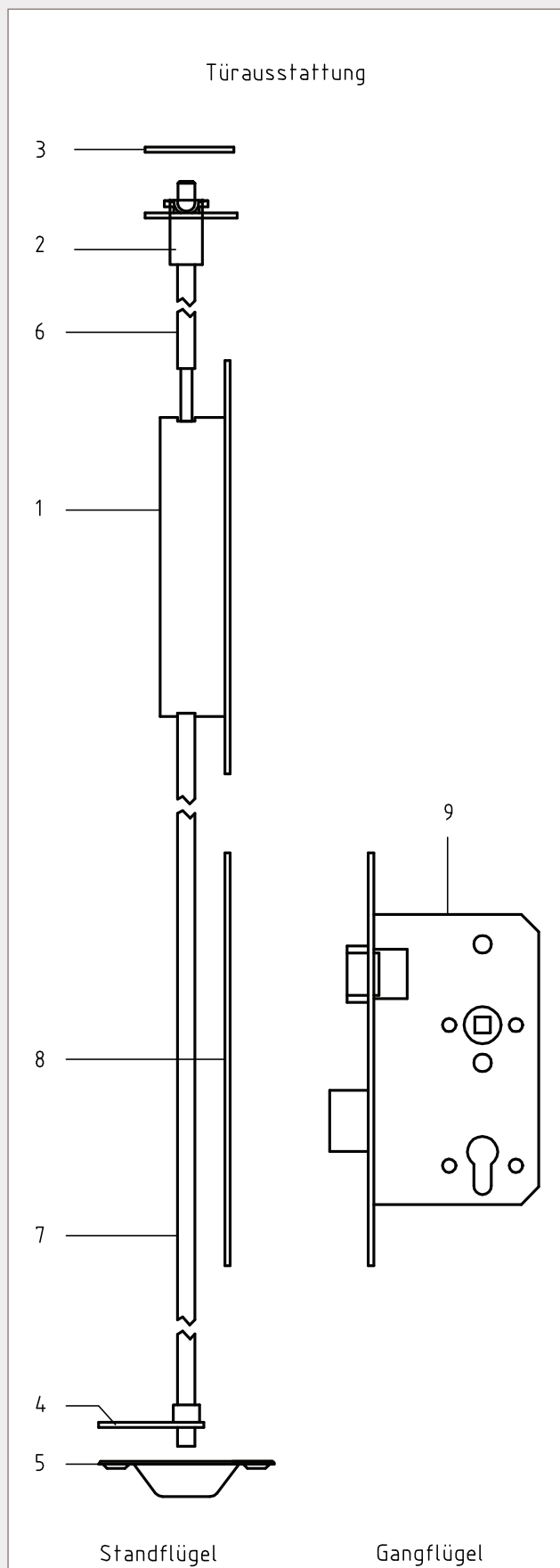
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Türdrücker zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von außen verriegelt und entriegelt werden. Außerdem kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION NA 12

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Falztreibriegelschloss	1155	179
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenschließmulde	1142	188
6	Treibriegelstange oben	1101	183
7	Treibriegelstange unten	1100	183
8	Schließblech	1145	189
9	Einsteckschloss	1000 STA	106

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den in der Stulp des Falztreibriegels angebrachten Hebel entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen mit dem Schalt Schloss automatisch arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses.

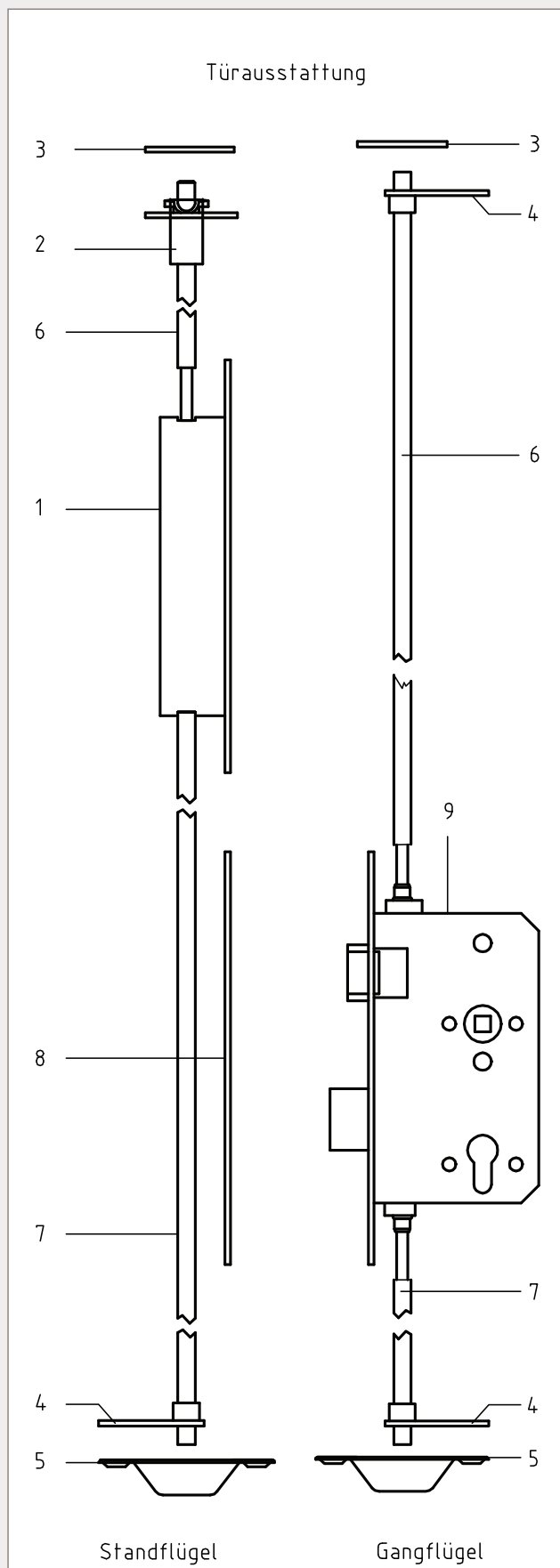
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Dabei wird neben dem Riegel zusätzlich oben und unten eine Treibriegelstange betätigt. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Türdrücker zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von außen verriegelt und entriegelt werden. Außerdem kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION NA 17			
Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Falztreibriegelschloss	1155	179
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenschließmulde	1142	188
6	Treibriegelstange oben	1101	183
7	Treibriegelstange unten	1100	183
8	Schließblech	1145	189
9	Einsteckschloss	3000	161
10	Treibriegelstange	1102	185
11	Schnappriegel	1196	182

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den in der Stulp des Falztreibriegels angebrachten Hebel entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen mit dem Schalt Schloss automatisch arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses.

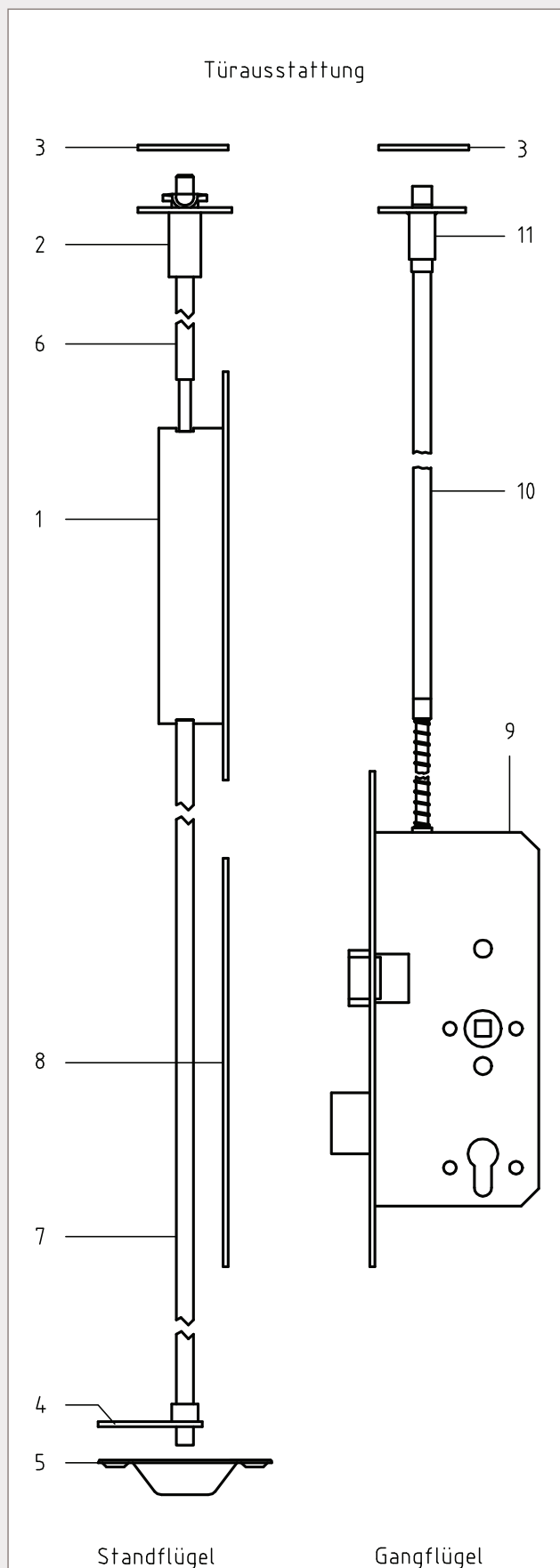
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand können die Falle und der über die Treibriegelstange mit Verriegelungsfeder verbundene Schnappriegel mit dem Türdrücker zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von außen verriegelt und entriegelt werden. Außerdem können die Falle und der über die Treibriegelstange mit Verriegelungsfeder verbundene Schnappriegel mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION NA 21

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	gesichertes Treibriegelschloss	1134	172
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenschließmulde	1142	188
6	Treibriegelstange oben	1101	183
7	Treibriegelstange unten	1100	183
8	Einsteckschloss	1000	103

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den Türdrücker entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen mit dem Schalt Schloss automatisch arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses.

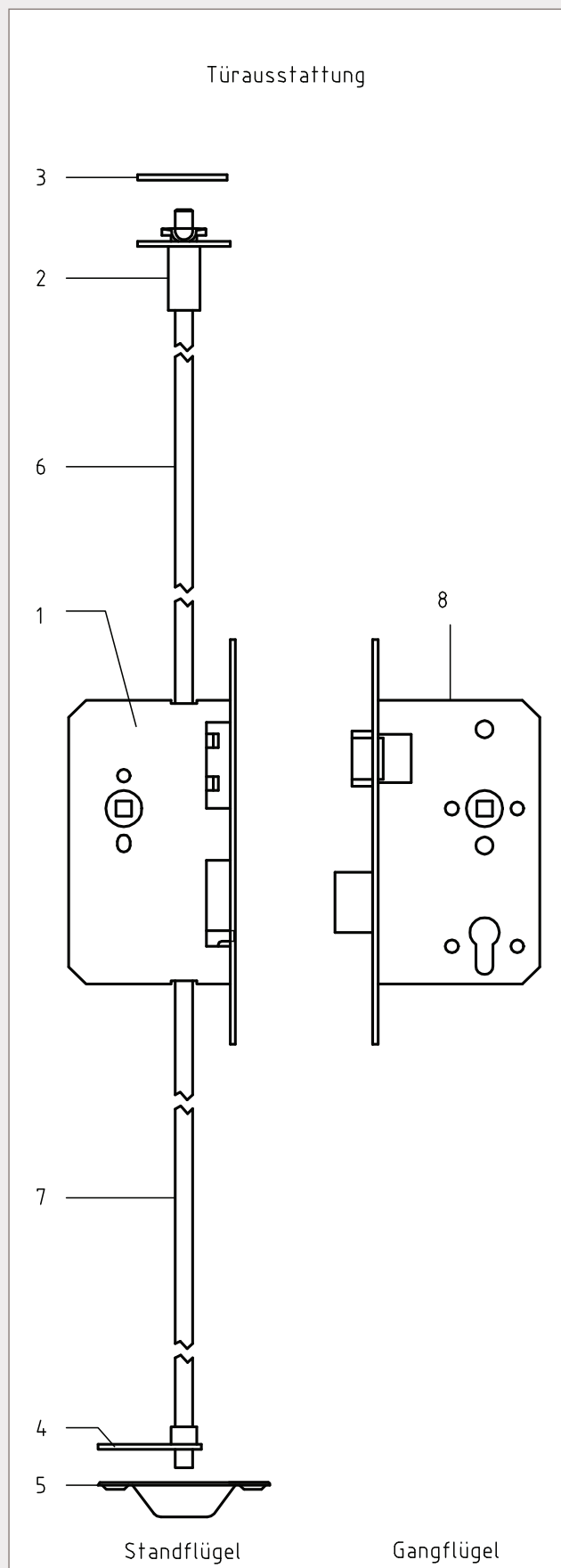
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Er kann erst nach vollständiger Verriegelung des Standflügels verriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Türdrücker zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von außen verriegelt und entriegelt werden. Außerdem kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION NA 22

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	gesichertes Treibriegelschloss	1134	172
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenschließmulde	1142	188
6	Treibriegelstange oben	1101	183
7	Treibriegelstange unten	1100	183
8	Einsteckschloss	1000 STA	106

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den Türdrücker entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen mit dem Schalt Schloss automatisch arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses.

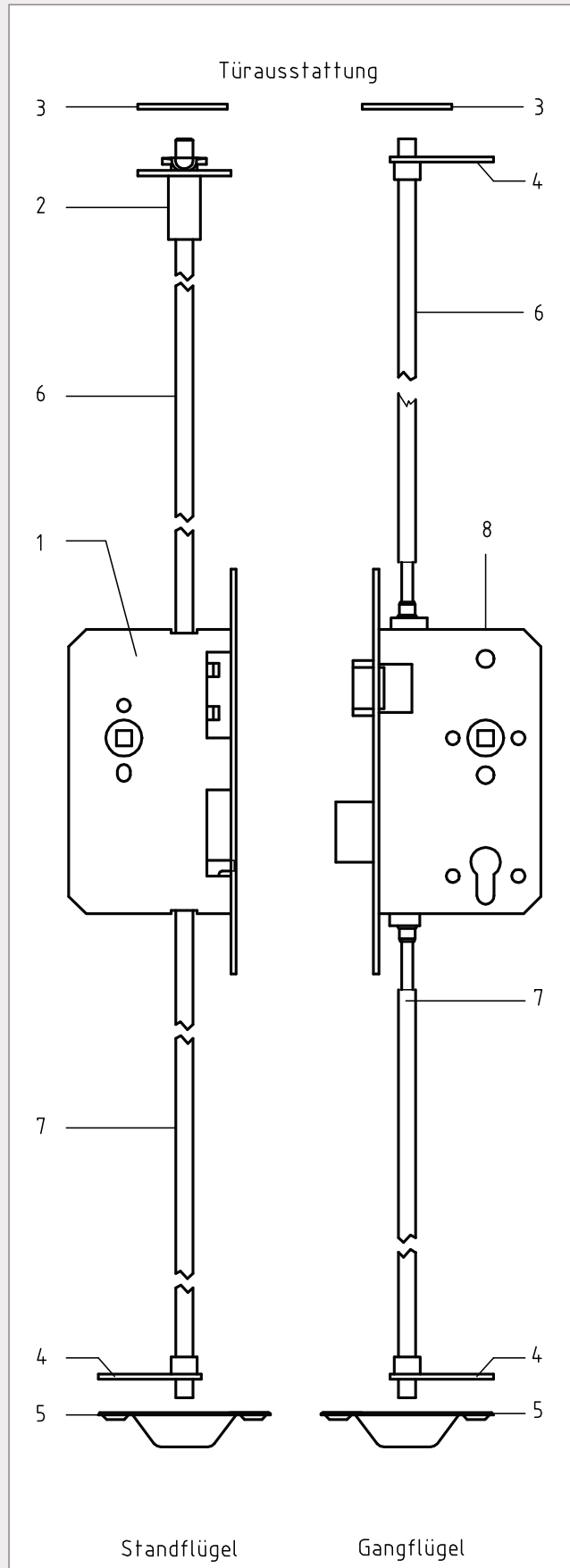
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann erst nach vollständiger Verriegelung des Standflügels verriegelt werden. Er kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Dabei wird neben dem Riegel zusätzlich oben und unten eine Treibriegelstange betätigt. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Türdrücker zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von außen verriegelt und entriegelt werden. Außerdem kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION NM 11

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Falztreibriegelschloss	1155	179
2	Stangenführungsplatte	1144	187
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Bodenschließmulde	1142	188
5	Treibriegelstange oben	1101	183
6	Treibriegelstange unten	1100	183
7	Schließblech	1145	189
8	Einsteckschloss	1000	103

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den in der Stulp des Falztreibriegels angebrachten Hebel entriegelt werden. Die Verriegelung erfolgt manuell, nachdem die Tür in die Verschlusslage gebracht wurde und durch Loslassen des in der Stulp angebrachten Hebels die Treibriegelstangen aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) und Bodenschließmulde (unten) geschoben wurden.

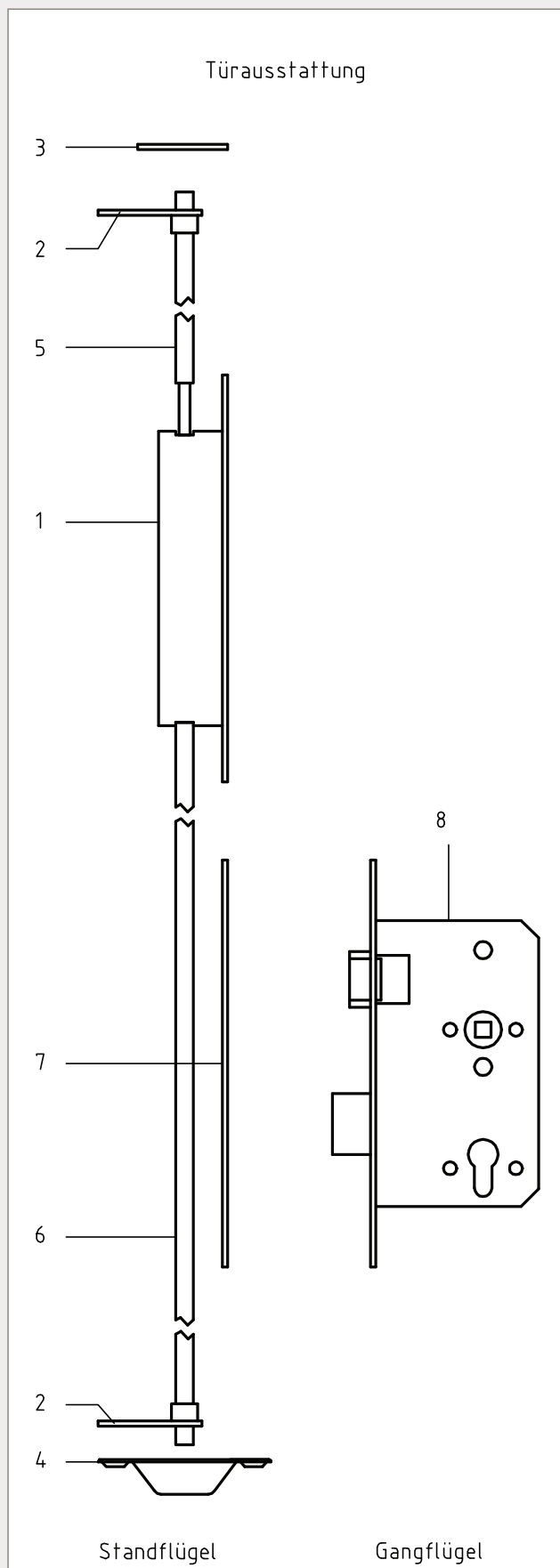
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Türdrücker zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von außen verriegelt und entriegelt werden. Außerdem kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION NM 12

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Falztreibriegelschloss	1155	179
2	Stangenführungsplatte	1144	187
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Bodenschließmulde	1142	188
5	Treibriegelstange oben	1101	183
6	Treibriegelstange unten	1100	183
7	Schließblech	1145	189
8	Einsteckschloss	1000 STA	106

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den in der Stulp des Falztreibriegels angebrachten Hebel entriegelt werden. Die Verriegelung erfolgt manuell, nachdem die Tür in die Verschlusslage gebracht wurde und durch Loslassen des in der Stulp angebrachten Hebels die Treibriegelstangen aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) und Bodenschließmulde (unten) geschoben wurden.

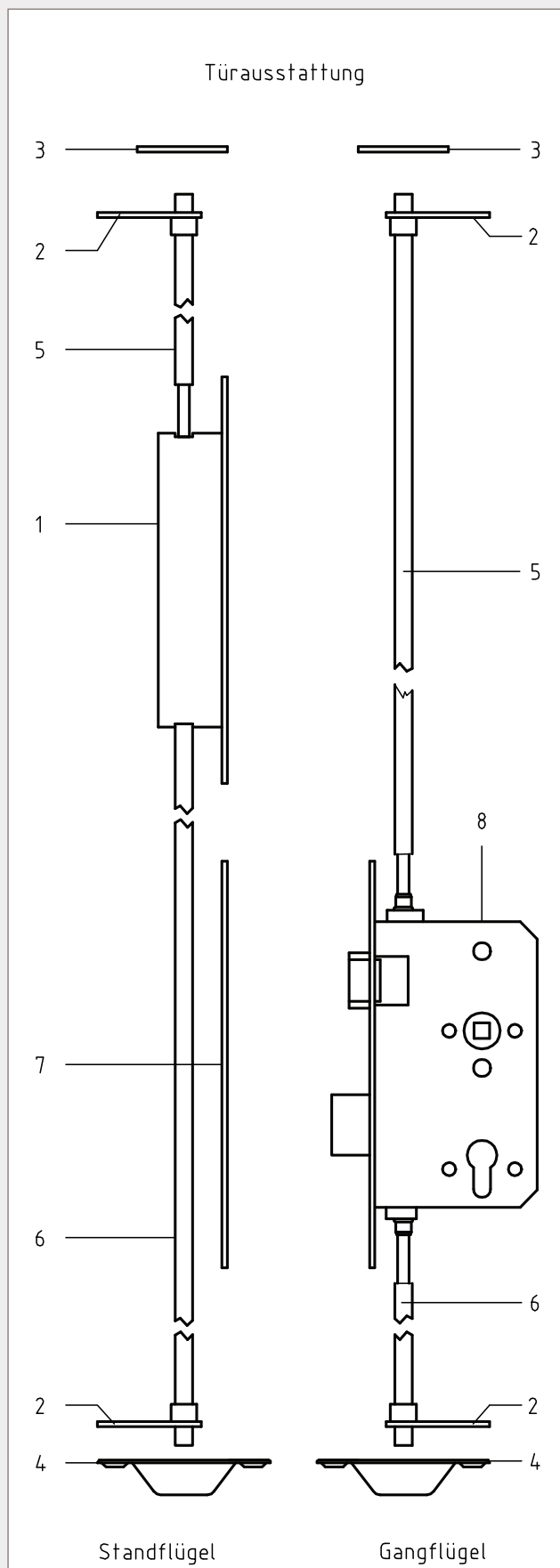
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Dabei wird neben dem Riegel zusätzlich oben und unten eine Treibriegelstange betätigt. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Türdrücker zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von außen verriegelt und entriegelt werden. Außerdem kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION NM 21			
Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	gesichertes Treibriegelschloss	1135	173
2	Stangenführungsplatte	1144	187
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Bodenschließmulde	1142	188
5	Treibriegelstange oben	1101	183
6	Treibriegelstange unten	1100	183
7	Einsteckschloss	1000	103

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den Türdrücker entriegelt werden. Die Verriegelung erfolgt manuell, nachdem die Tür in die Verschlusslage gebracht wurde und durch Betätigung des Beschlages die Treibriegelstangen aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) und Bodenschließmulde (unten) geschoben wurden.

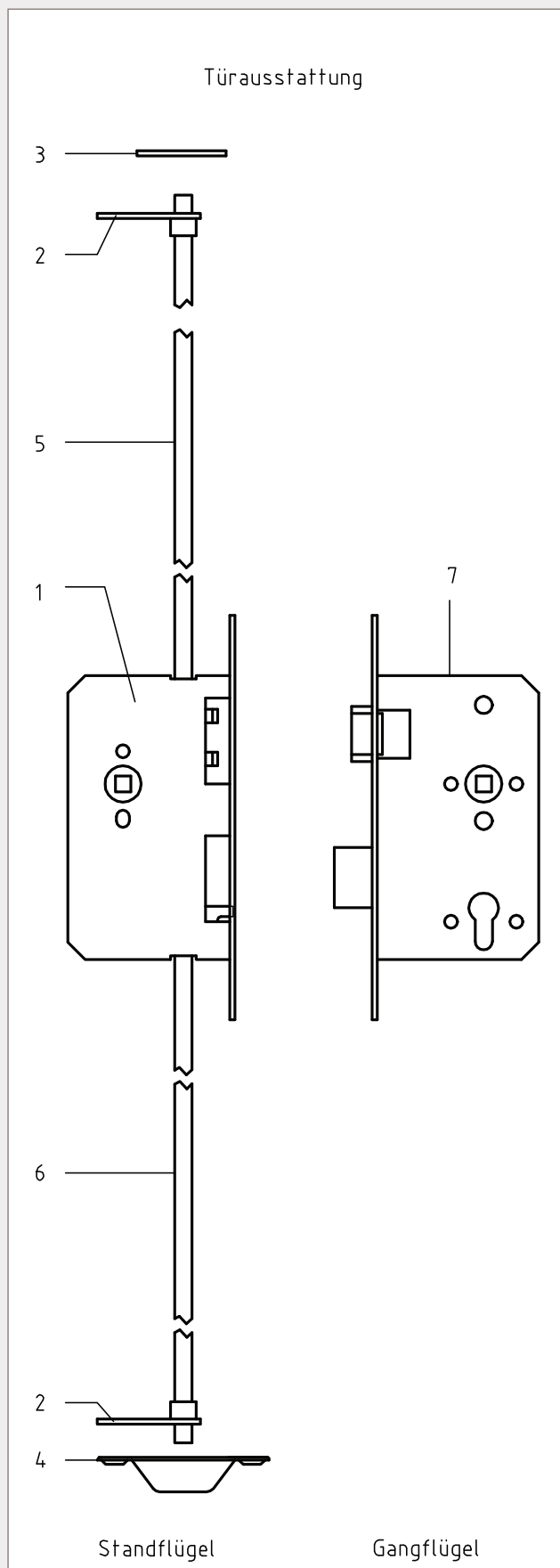
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Der Gangflügel kann erst nach vollständiger Verriegelung des Standflügels verriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Türdrücker zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von außen verriegelt und entriegelt werden. Außerdem kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION NM 22

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	gesichertes Treibriegelschloss	1135	173
2	Stangenführungsplatte	1144	187
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Bodenschließmulde	1142	188
5	Treibriegelstange oben	1101	183
6	Treibriegelstange unten	1100	183
7	Einsteckschloss	1000 STA	106

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den Türdrücker entriegelt werden. Die Verriegelung erfolgt manuell, nachdem die Tür in die Verschlusslage gebracht wurde und durch Betätigung des Beschlages die Treibriegelstangen aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) und Bodenschließmulde (unten) geschoben wurden.

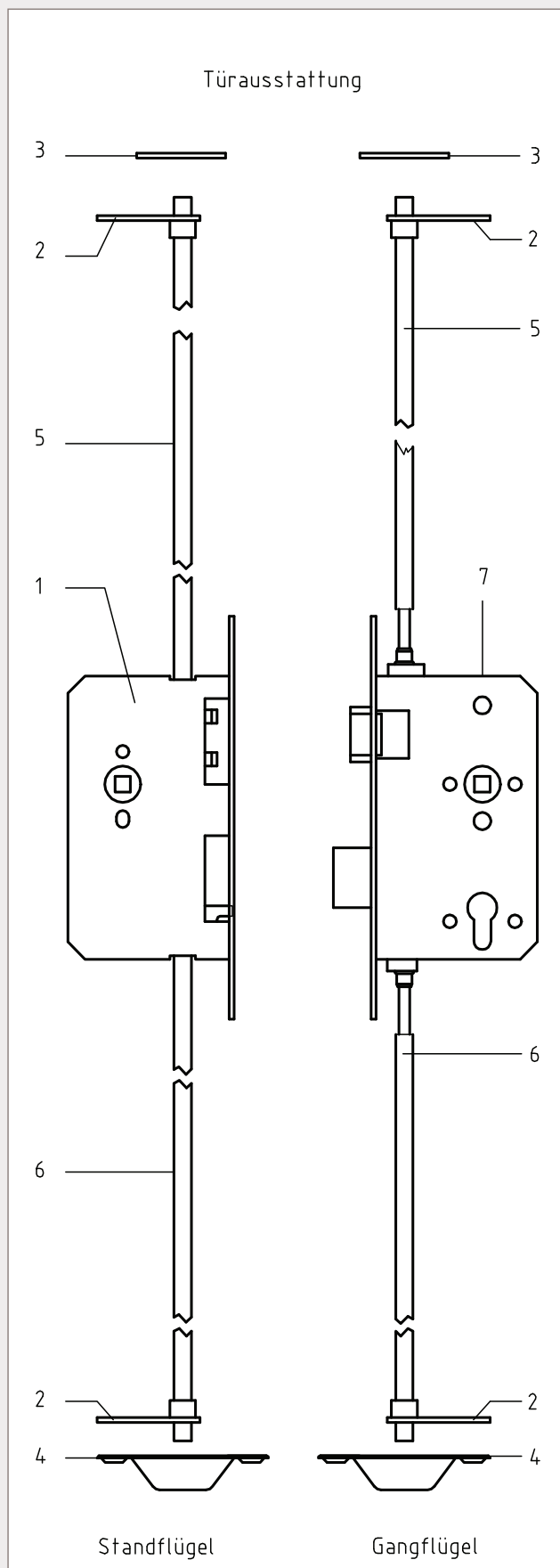
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann erst nach vollständiger Verriegelung des Standflügels verriegelt werden. Er kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Dabei wird neben dem Riegel zusätzlich oben und unten eine Treibriegelstange betätigt. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Türdrücker zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von außen verriegelt und entriegelt werden. Außerdem kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



VOLLPANIKFUNKTION		KOMBINATIONSTABELLE FÜR ZWEIFLÜGELIGE NOTAUSGANGSVERSCHLÜSSE MIT VOLLPANIKFUNKTION (V)									
	Art.-Nr.	Standflügelausstattung	Gangflügelausstattung								
			1113 PZW	1128	1113 PZ	1140	3113 PZW	3128	3113 PZ	3128	3113 PZ
automatische Standflügel- verriegelung	1130	Panik Treibriegelschloss automatisch	VA 11	VA 12	VA 13	-	VA 16	VA 17	VA 18		
	1132	Panik Treibriegelschloss -nur Riegel- automatisch	-	-	-	VA 25	-	-	-		
	1130 und 1150	Panik Treibriegelschloss automatisch und Umlenkschloss	VA 31	VA 32	VA 33	-	VA 36	VA 37	VA 38		
	1132 und 1150	Panik Treibriegelschloss -nur Riegel- automatisch und Umlenkschloss	-	-	-	VA 45	-	-	-		
	1138	Panik Treibriegelschloss automatisch mit E-Öffner	VA 51	VA 52	VA 53	-	VA 56	VA 57	VA 58		
manuelle Standflügel- verriegelung	1131	Panik Treibriegelschloss manuell	VM 11	VM 12	VM 13	-	VM 16	VM 17	VM 18		
	1133	Panik Treibriegelschloss -nur Riegel- manuell	-	-	-	VM 25	-	-	-		
	1131 und 1150	Panik Treibriegelschloss manuell und Umlenkschloss	VM 31	VM 32	VM 33	-	VM 36	VM 37	VM 38		
	1133 und 1150	Panik Treibriegelschloss -nur Riegel- manuell und Umlenkschloss	-	-	-	VM 45	-	-	-		

Fettgedruckte Kombinationen werden auf eigenen Seiten detailliert dargestellt.

KOMBINATION VA 11			
Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Panik-Treibriegelschloss	1130	168
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenschließmulde	1142	188
6	Treibriegelstange oben	1101	183
7	Treibriegelstange unten	1100	183
8	Panikschloss	1113 PZW	141

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Standflügel:

Der Standflügel und der Gangflügel können gleichzeitig über den Standflügel entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen automatisch mit dem Schalt Schloss arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses.

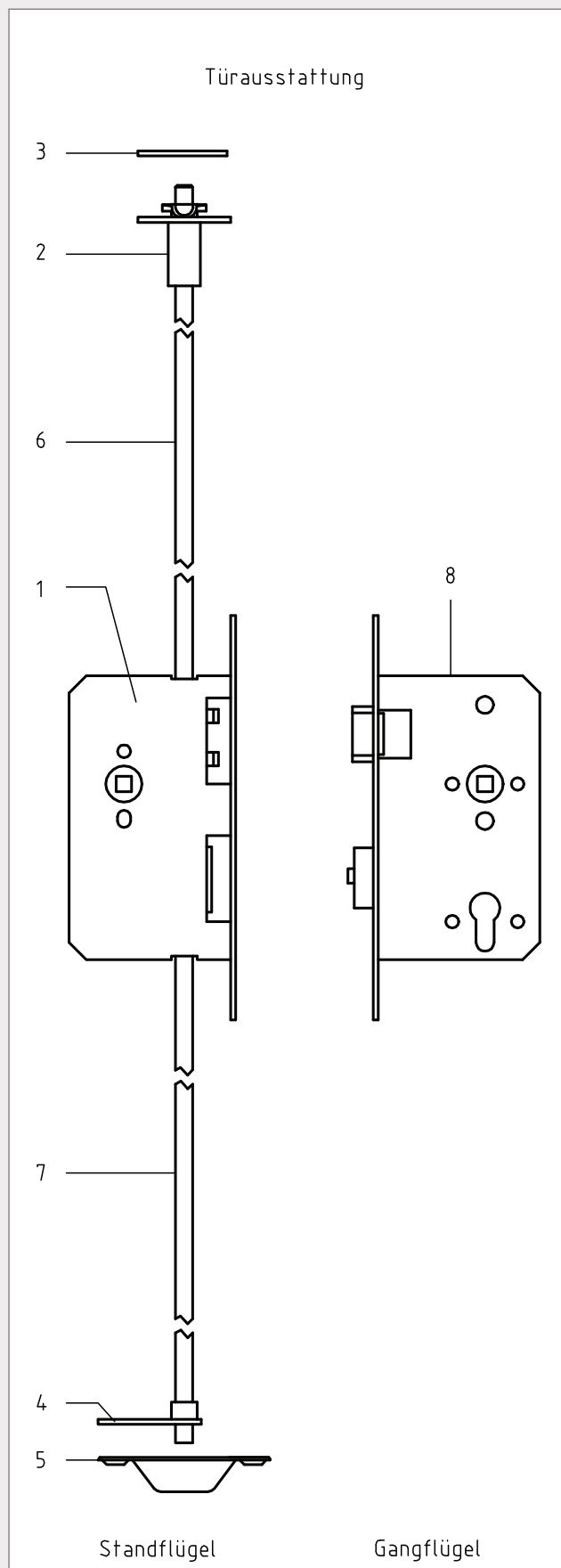
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Bei vorgeschlossenem Riegel kann über den Türdrücker der Riegel gleichzeitig mit der Falle zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von der Außenseite mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION VA 12

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Panik-Treibriegelschloss	1130	168
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenschließmulde	1142	188
6	Treibriegelstange oben	1101	183
7	Treibriegelstange unten	1100	183
8	Panikschloss	1128	144

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel und der Gangflügel können gleichzeitig über den Standflügel entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen automatisch mit dem Schalt Schloss arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses.

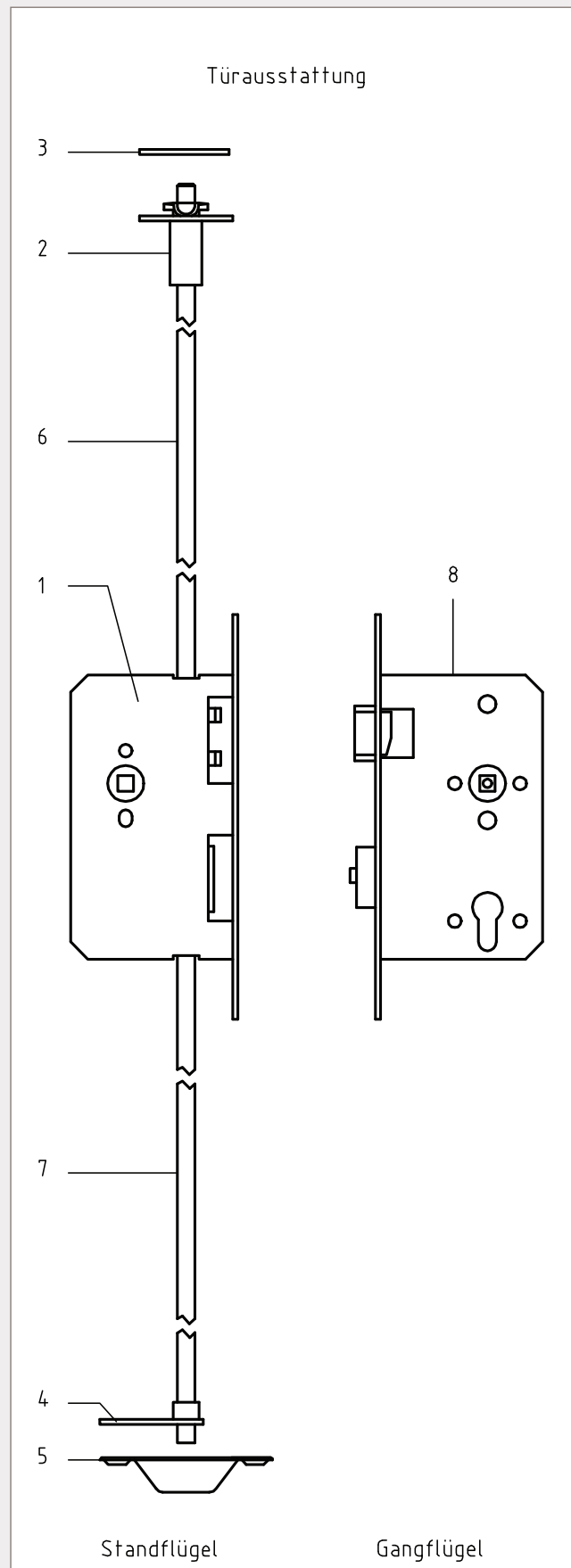
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Der vorgeschlossene Riegel kann gleichzeitig mit der Falle über den Türdrücker zurückgezogen werden. Der Gangflügel ist geöffnet. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

Außen (bei vorgeschlossenem Riegel):

Auf der Außenseite befindet sich ein Türdrücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion "Durchgang". Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion "Abschluß". Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).



KOMBINATION VA 16

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Panik-Treibriegelschloss	1130	168
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenschließmulde	1142	188
6	Treibriegelstange oben	1101	183
7	Treibriegelstange unten	1100	183
8	Panikschloss	3113 PZW	165
9	Treibriegelstange	1102	185
10	Schnappriegel	1196	182

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel und der Gangflügel können gleichzeitig über den Standflügel entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen automatisch mit dem Schaltschloss arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schaltschlosses.

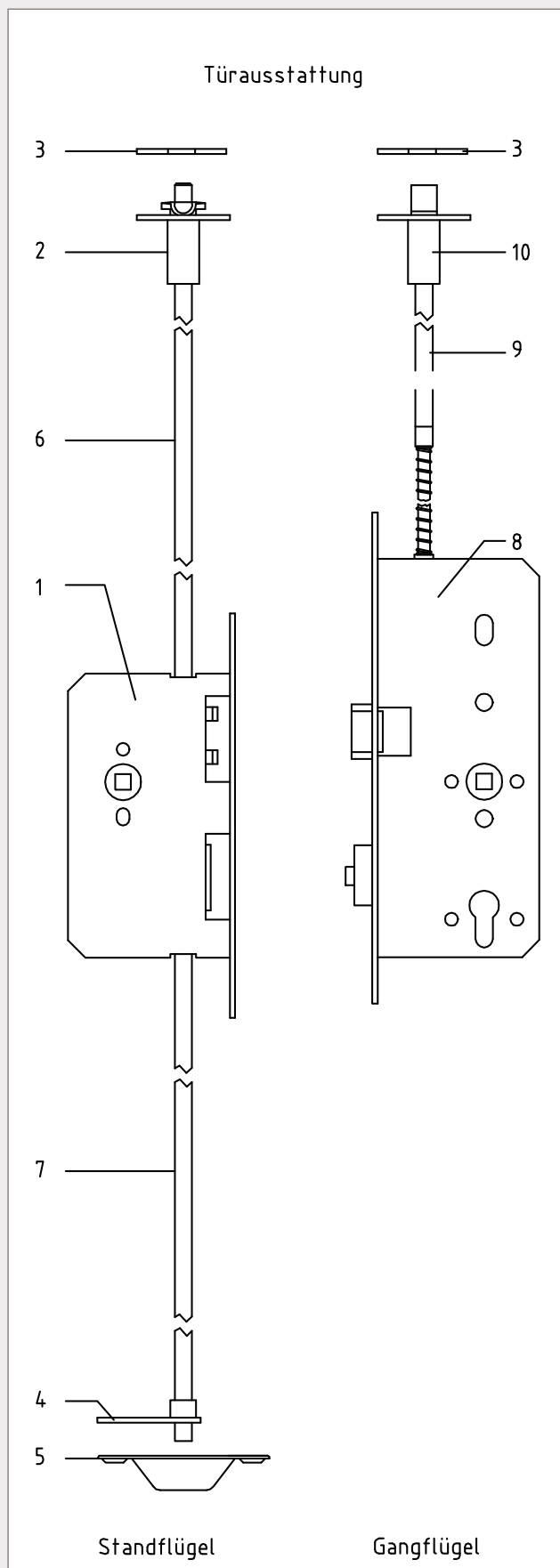
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Bei vorgeschlossenem Riegel können der Riegel, der über die Treibriegelstange mit Verriegelungsfeder verbundene Schnappriegel gleichzeitig mit der Falle mit dem Türdrücker zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von außen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Außerdem können die Falle und der über die Treibriegelstange mit Verriegelungsfeder verbundene Schnappriegel mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION VA 25

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Panik-Treibriegelschloss	1132	170
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenschließmulde	1142	188
6	Treibriegelstange oben	1101	183
7	Treibriegelstange unten	1100	183
8	Panik-Riegelschloss	1140	140

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel und der Gangflügel können gleichzeitig über den Standflügel entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen automatisch mit dem Schalt Schloss arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses.

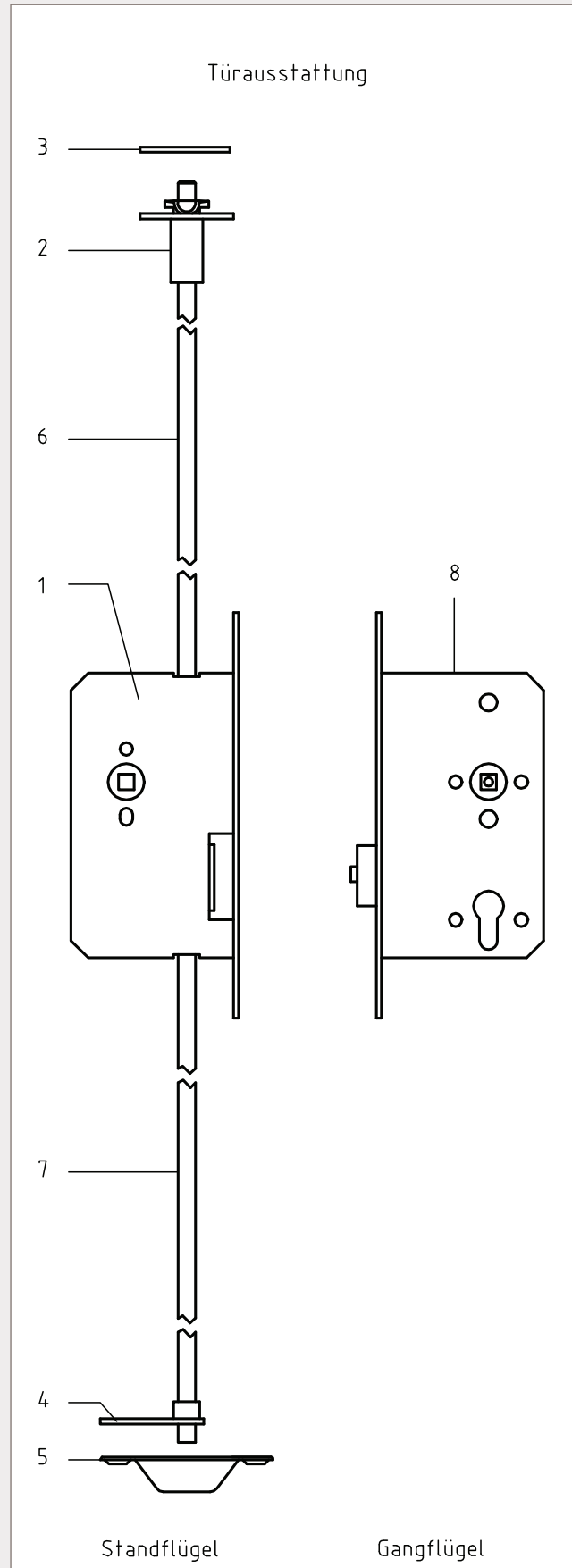
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Bei vorgeschlossenem Riegel kann über den Türdrücker der Riegel zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von der Außenseite mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden.



KOMBINATION VA 31

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Panik-Treibriegelschloss	1130	168
2	Umlenkschloss	1150	178
3	Schalt Schloss	1141	181
4	Stangenschließblech	1143	187
5	Stangenführungsplatte	1144	187
6	Bodenschließmulde	1142	188
7	Treibriegelstange oben	1101	183
8	Treibriegelstange unten	1100	183
9	Panikschloss	1113 PZW	141

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel und der Gangflügel können gleichzeitig über den ca. 1500 mm über OFF angebrachten Türdrücker des Umlenkschlusses entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen automatisch mit dem Schalt Schloss arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses.

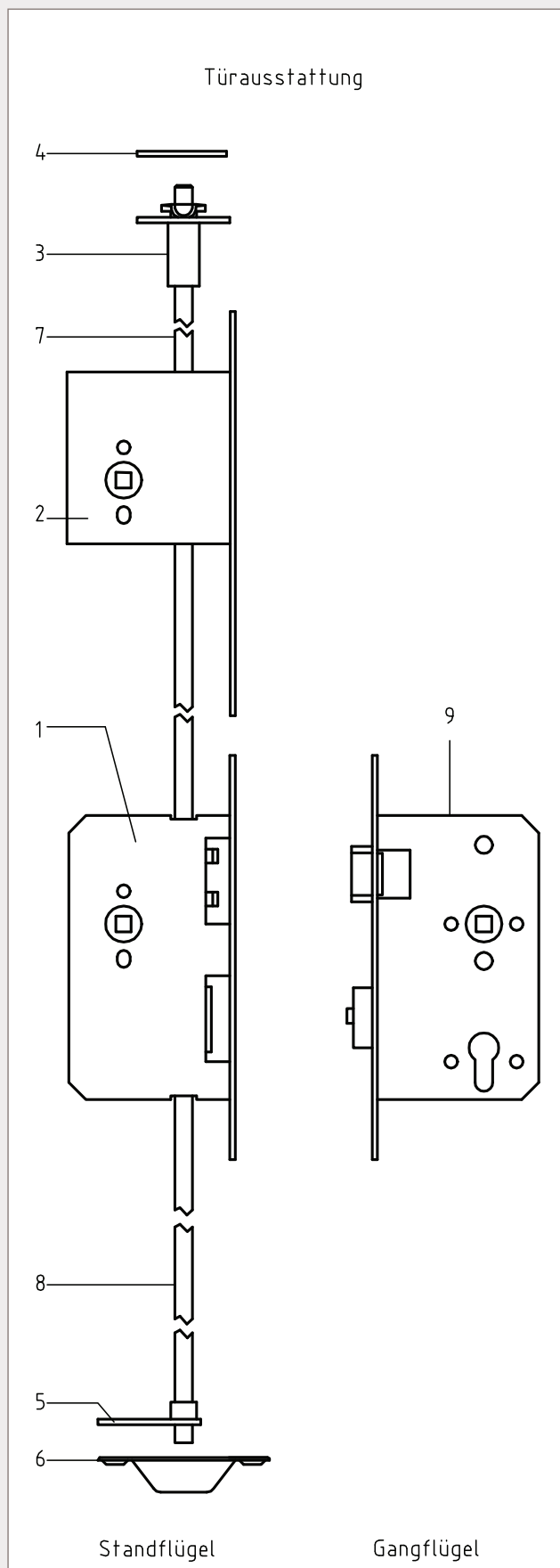
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Bei vorgeschlossenem Riegel kann über den Türdrücker der Riegel gleichzeitig mit der Falle zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von der Außenseite mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION VA 32

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Panik-Treibriegelschloss	1130	168
2	Umlenkschloss	1150	178
3	Schalt Schloss	1141	181
4	Stangenschließblech	1143	187
5	Stangenführungsplatte	1144	187
6	Bodenschließmulde	1142	188
7	Treibriegelstange oben	1101	183
8	Treibriegelstange unten	1100	183
9	Panikschloss	1128	144

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel und der Gangflügel können gleichzeitig über den ca. 1500 mm über OFF angebrachten Türdrücker des Umlenkschlusses entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen automatisch mit dem Schalt Schloss arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses.

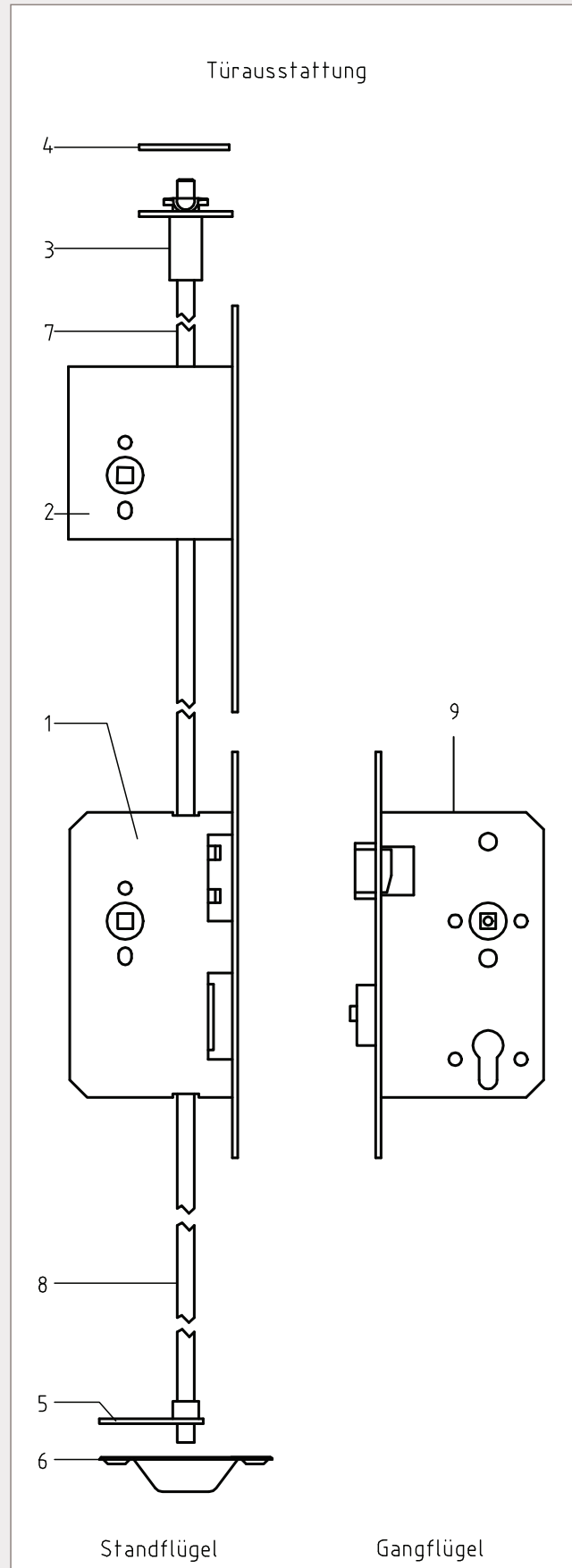
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Der vorgeschlossene Riegel kann gleichzeitig mit der Falle über den Türdrücker zurückgezogen werden. Der Gangflügel ist geöffnet. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

Außen (bei vorgeschlossenem Riegel):

Auf der Außenseite befindet sich ein Türdrücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion "Durchgang". Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion "Abschluß". Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).



KOMBINATION VA 57

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Panik-Treibriegelschloss	1138	174
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenschließmulde	1142	188
6	Treibriegelstange oben	1101	183
7	Treibriegelstange unten	1100	183
8	Panikschloss	3128	167
9	Treibriegelstange	1102	185
10	Schnappriegel	1196	182

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel und der Gangflügel können gleichzeitig über den Standflügel entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen automatisch mittels des Schalt Schlosses arretiert. Die Verriegelung der Tür erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses. Durch gleichzeitige Betätigung des elektrischen Türöffners im Standflügel und in der Zarge des Gangflügels können die Falle und der Schnappriegel des unverriegelten Gangflügelschlosses freigegeben und der Gangflügel geöffnet werden.

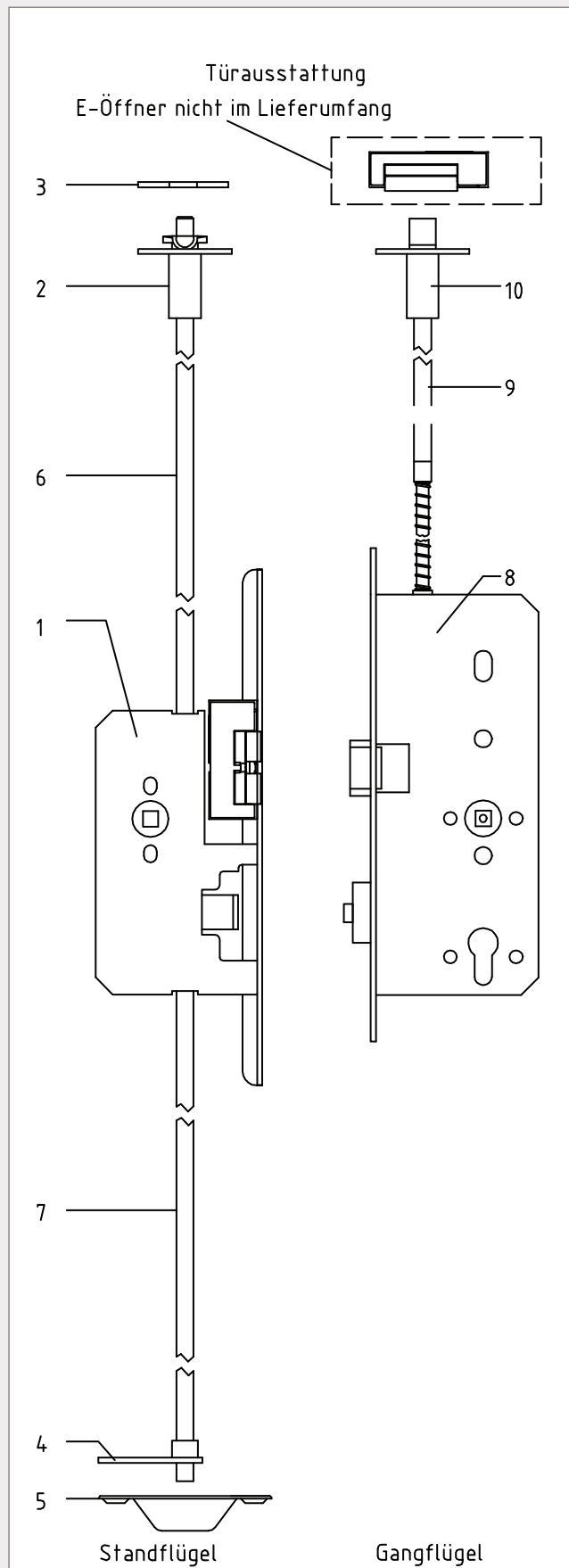
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Bei vorgeschlossenem Riegel können der Riegel, der über die Treibriegelstange mit Verriegelungsfeder verbundene Schnappriegel gleichzeitig mit der Falle mit dem Türdrücker zurückgezogen werden.

Außen (bei vorgeschlossenem Riegel):

Auf der Außenseite befindet sich ein Türdrücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion "Durchgang". Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion "Abschluß". Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle und die Treibriegelstange gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).



KOMBINATION VM 11			
Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Panik-Treibriegelschloss	1131	169
2	Stangenführungsplatte	1144	187
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Bodenschließmulde	1142	188
5	Treibriegelstange oben	1101	183
6	Treibriegelstange unten	1100	183
7	Panikschloss	1113 PZW	141

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Standflügel:

Der Standflügel und der Gangflügel können gleichzeitig über den Standflügel entriegelt werden. Die Verriegelung erfolgt manuell, nachdem der Türflügel in die Verschlusslage gebracht wurde und die Treibriegelstangen durch Betätigung des Beschlages aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) bzw. Bodenschließmulde (unten) geschoben wurden.

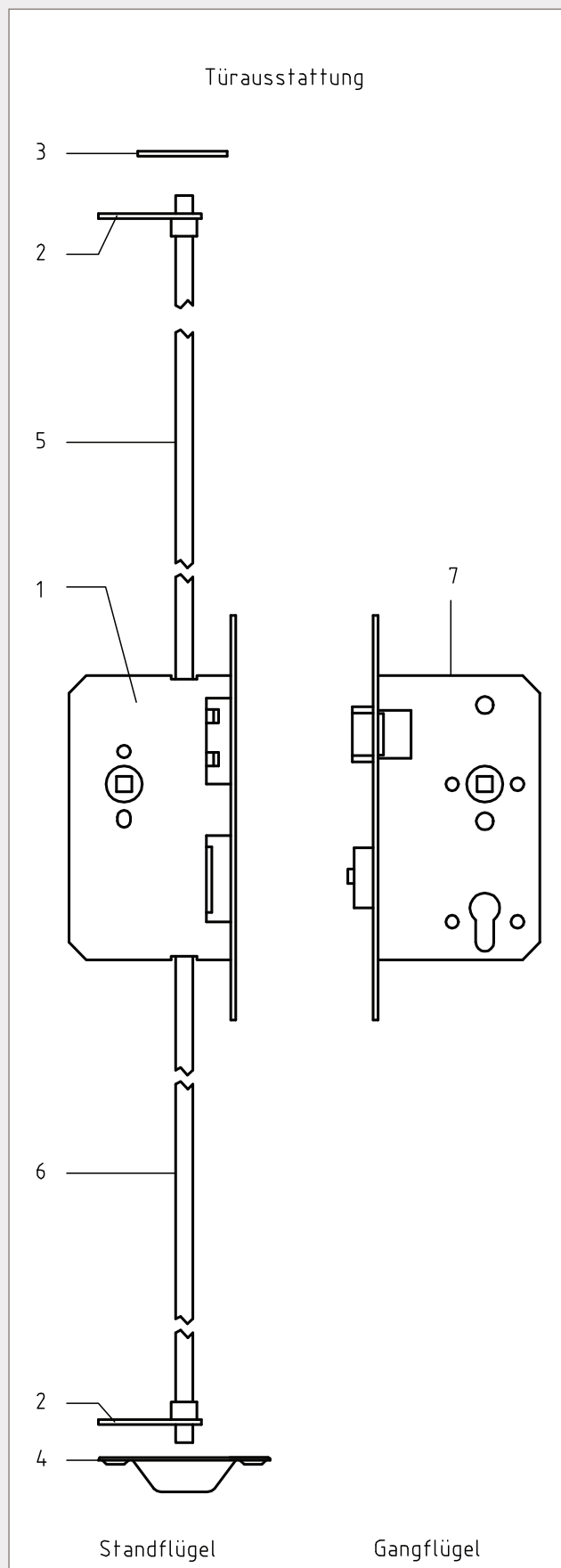
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Bei vorgeschlossenem Riegel kann über den Türdrücker der Riegel gleichzeitig mit der Falle zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von der Außenseite mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION VM 12

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Panik-Treibriegelschloss	1131	169
2	Stangenführungsplatte	1144	187
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Bodenschließmulde	1142	188
5	Treibriegelstange oben	1101	183
6	Treibriegelstange unten	1100	183
7	Panikschloss	1128	144

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel und der Gangflügel können gleichzeitig über den Standflügel entriegelt werden. Die Verriegelung erfolgt manuell, nachdem der Türflügel in die Verschlusslage gebracht wurde und die Treibriegelstangen durch Betätigung des Beschlages aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) bzw. Bodenschließmulde (unten) geschoben wurden.

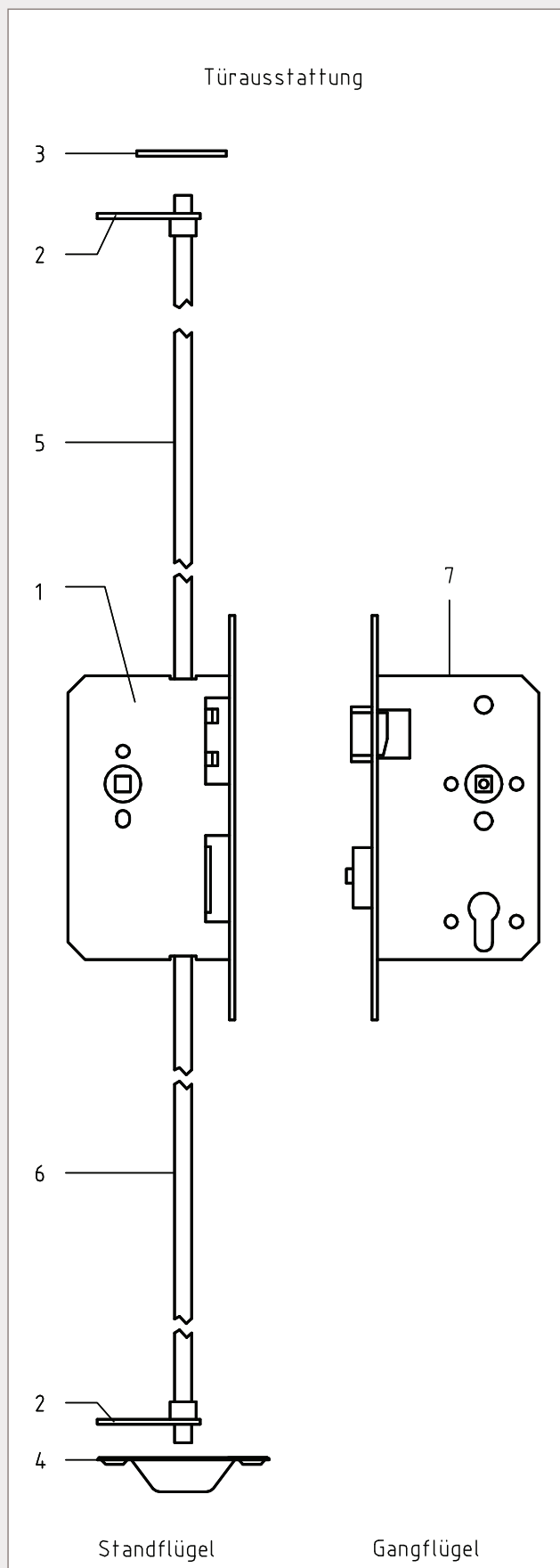
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Der vorgeschlossene Riegel kann gleichzeitig mit der Falle über den Türdrücker zurückgezogen werden. Der Gangflügel ist geöffnet. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von Außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

Außen (bei vorgeschlossenem Riegel):

Auf der Außenseite befindet sich ein Türdrücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion "Durchgang". Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion "Abschluß". Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).



PANIKFUNKTION		KOMBINATIONSTABELLE FÜR ZWEIFLÜGELIGE NOTAUSGANGSSCHLÖSSE MIT PANIKFUNKTION (P)												
Standflügelverriegelung		Gangflügelverriegelung												
Art.-Nr.		1013 PZW	1013 STA-PZW	1013 PZ	1013 STA-PZ	1028	1022 und 1030 bzw. 1032	1027 und 1030 bzw. 1032	1040	1034 und 1033	1035 und 1033	3013 PZW	3013 PZ	3028
automatische Standflügelverriegelung	1155 Falztreibriegel	PA 11	PA 12	PA 13	PA 14	PA 15	PA 16	PA 17	-	-	PA 110	PA 111	PA 112	PA 113
	1134 gesichertes Treibriegelschloss automatisch	PA 21	PA 22	PA 23	PA 24	PA 25	PA 26	PA 27	-	PA 29	PA 210	PA 211	PA 212	PA 213
	1136 gesich. Treibriegelschloss -nur Riegel- automatisch	-	-	-	-	-	-	-	PA 38	-	-	-	-	-
	1134 u. 1150 gesichertes Treibriegelschloss automatisch und Umlenkschloss	PA 42	PA 43	PA 44	PA 45	PA 46	PA 47	-	PA 49	PA 410	PA 411	PA 412	PA 413	PA 413
	1136 u. 1150 gesichertes Treibriegelschloss -nur Riegel- automatisch und Umlenkschloss	-	-	-	-	-	-	-	PA 58	-	-	-	-	-
manuelle Standflügelverriegelung	1155 Falztreibriegel	PM 11	PM 12	PM 13	PM 14	PM 15	PM 16	PM 17	-	PM 19	PM 110	PM 111	PM 112	PM 113
	1135 gesichertes Treibriegelschloss manuell	PM 21	PM 22	PM 23	PM 24	PM 25	PM 26	PM 27	-	PM 29	PM 210	PM 211	PM 212	PM 213
	1137 gesichertes Treibriegelschloss -nur Riegel- manuell	-	-	-	-	-	-	-	PM 38	-	-	-	-	-
	1135 u. 1150 gesichertes Treibriegelschloss manuell und Umlenkschloss	PM 41	PM 42	PM 43	PM 44	PM 45	PM 46	PM 47	-	PM 49	PM 410	PM 411	PM 412	PM 413
	1137 u. 1150 gesichertes Treibriegelschloss -nur Riegel- manuell und Umlenkschloss	-	-	-	-	-	-	-	PM 58	-	-	-	-	-

Fettgedruckte Kombinationen werden auf eigenen Seiten detailliert dargestellt.

KOMBINATION PM 11

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Falztreibriegelschloss	1155	179
2	Stangenführungsplatte	1144	187
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Bodenschließmulde	1142	188
5	Treibriegelstange oben	1101	183
6	Treibriegelstange unten	1100	183
7	Schließblech	1145	189
8	Panikschloss	1013 PZW	123

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den in der Stulp des Falztreibriegels angebrachten Hebel entriegelt werden. Die Verriegelung erfolgt manuell, nachdem die Tür in die Verschlusslage gebracht wurde und durch Loslassen des in der Stulp angebrachten Hebels die Treibriegelstangen aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) und Bodenschließmulde (unten) geschoben wurden.

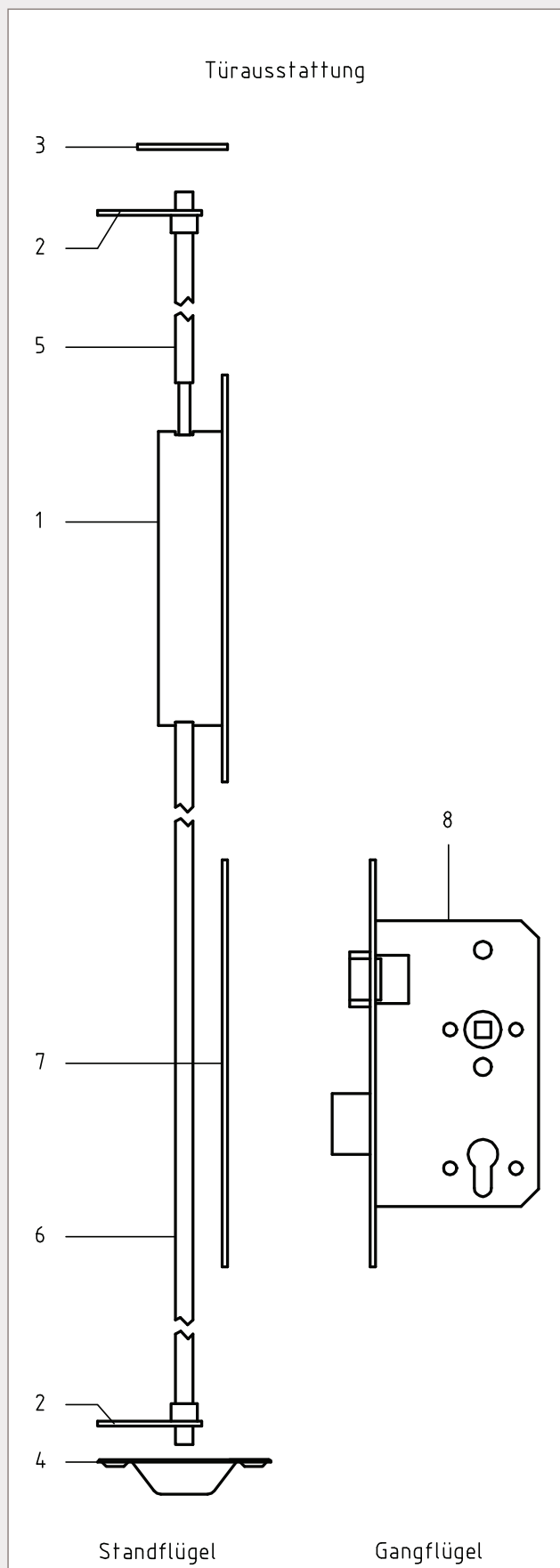
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Bei vorgeschlossenem Riegel kann über den Türdrücker der Riegel gleichzeitig mit der Falle zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von der Außenseite mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION PM 12

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Falztreibriegelschloss	1155	179
2	Stangenführungsplatte	1144	187
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Bodenschließmulde	1142	188
5	Treibriegelstange oben	1101	183
6	Treibriegelstange unten	1100	183
7	Schließblech	1145	189
8	Panikschloss	1013 STA-PZW	125

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den in der Stulp des Falztreibriegels angebrachten Hebel entriegelt werden. Die Verriegelung erfolgt manuell, nachdem die Tür in die Verschlusslage gebracht wurde und durch Loslassen des in der Stulp angebrachten Hebels die Treibriegelstangen aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) und Bodenschließmulde (unten) geschoben wurden.

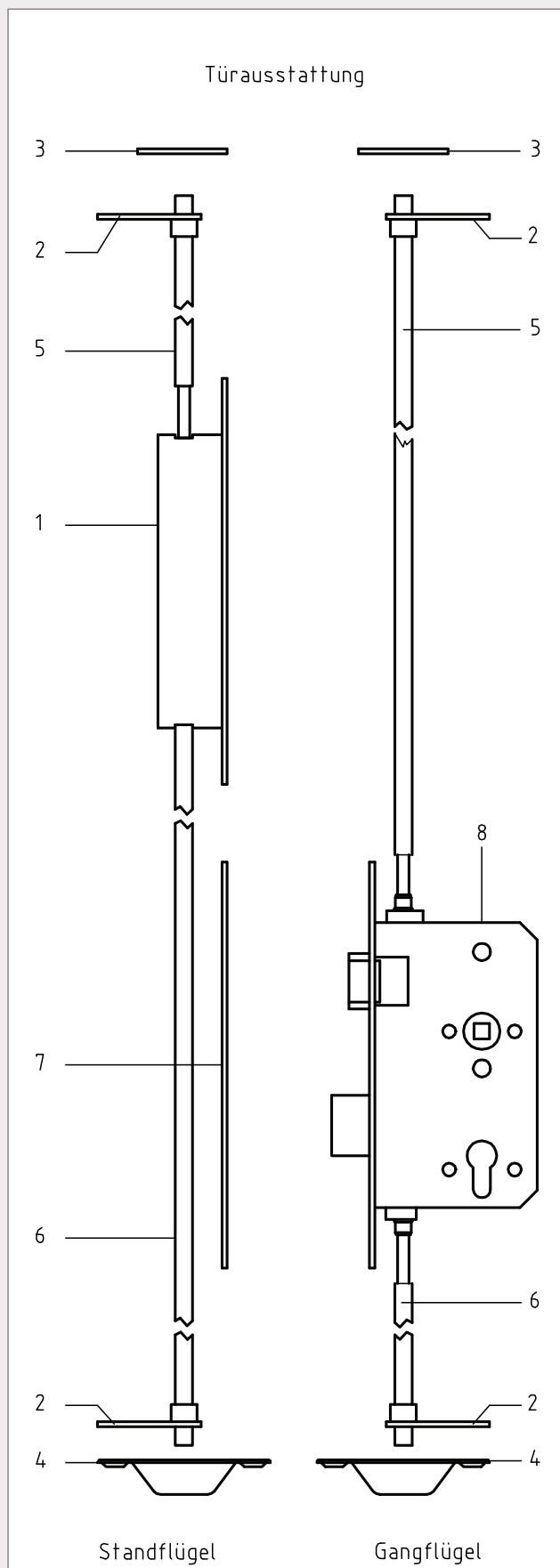
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Dabei wird neben dem Riegel zusätzlich oben und unten eine Treibriegelstange betätigt. Bei vorgeschlossenem Riegel können über den Türdrücker der Riegel und die Treibriegelstangen gleichzeitig mit der Falle zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von der Außenseite mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION PM 15

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Falztreibriegelschloss	1155	179
2	Stangenführungsplatte	1144	187
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Bodenschließmulde	1142	188
5	Treibriegelstange oben	1101	183
6	Treibriegelstange unten	1100	183
7	Schließblech	1145	189
8	Panikschloss	1028	136

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den in der Stulp des Falztreibriegels angebrachten Hebel entriegelt werden. Die Verriegelung erfolgt manuell, nachdem die Tür in die Verschlusslage gebracht wurde und durch Loslassen des in der Stulp angebrachten Hebels die Treibriegelstangen aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) und Bodenschließmulde (unten) geschoben wurden.

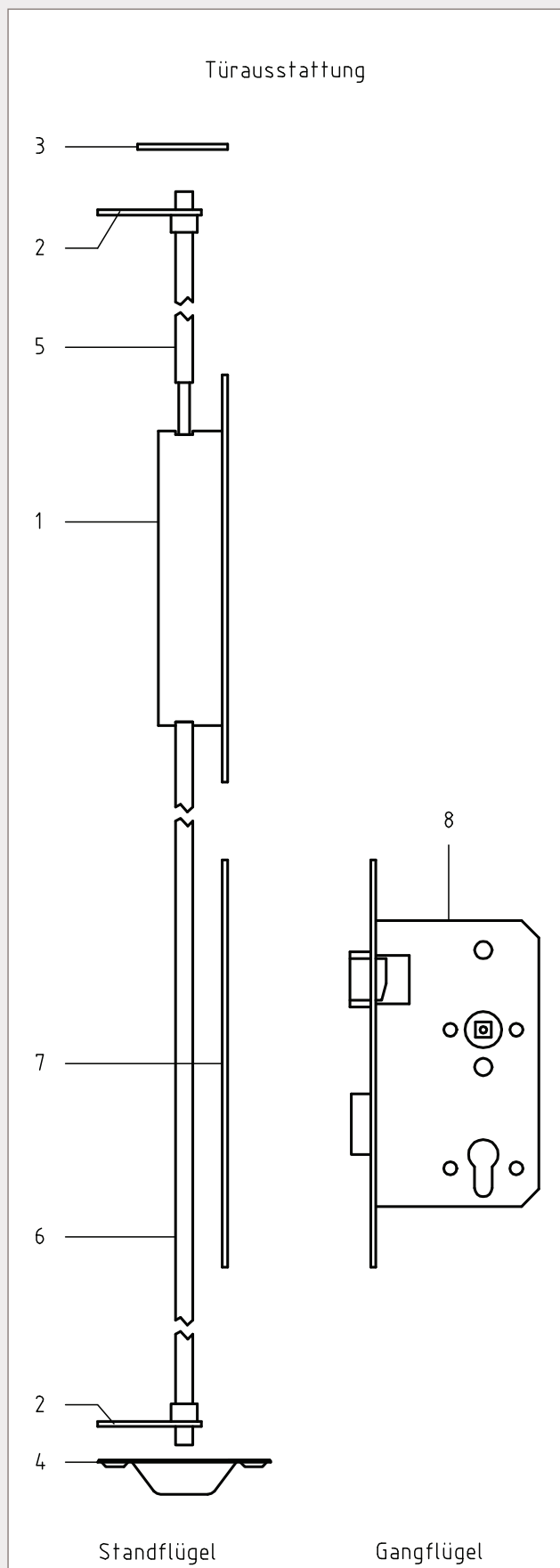
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Der vorgeschlossene Riegel kann gleichzeitig mit der Falle über den Türdrücker zurückgezogen werden. Der Gangflügel ist geöffnet. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von Außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

Außen (bei vorgeschlossenem Riegel):

Auf der Außenseite befindet sich ein Türdrücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion "Durchgang". Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion "Abschluß". Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).



KOMBINATION PM 21

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	gesichertes Treibriegelschloss	1135	173
2	Stangenführungsplatte	1144	187
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Bodenschließmulde	1142	188
5	Treibriegelstange oben	1101	183
6	Treibriegelstange unten	1100	183
7	Panikschloss	1013 PZW	123

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den Türdrücker entriegelt werden. Die Verriegelung erfolgt manuell, nachdem die Tür in die Verschlusslage gebracht wurde und durch Betätigung des Beschlages die Treibriegelstangen aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) und Bodenschließmulde (unten) geschoben wurden.

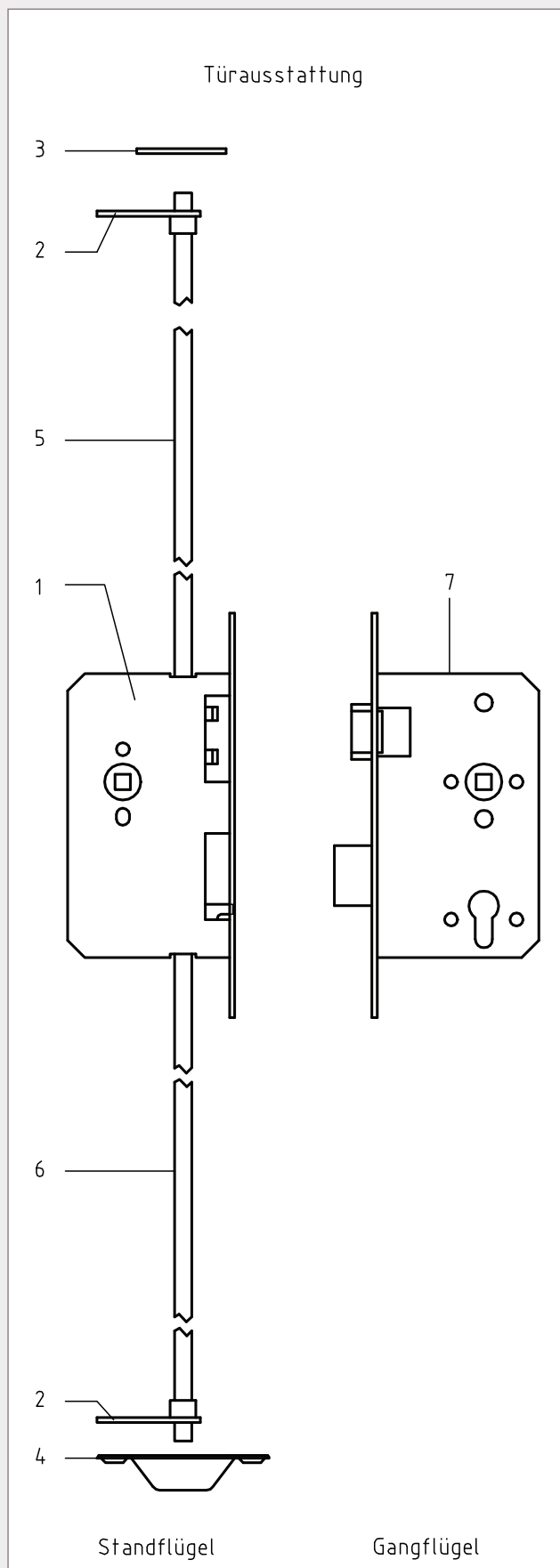
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann erst nach vollständiger Verriegelung des Standflügels verriegelt werden. Er kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Bei vorgeschlossenem Riegel kann über den Türdrücker der Riegel gleichzeitig mit der Falle zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von der Außenseite mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION PM 22

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	gesichertes Treibriegelschloss	1135	173
2	Stangenführungsplatte	1144	187
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Bodenschließmulde	1142	188
5	Treibriegelstange oben	1101	183
6	Treibriegelstange unten	1100	183
7	Panikschloss	1013 STA-PZW	125

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel kann erst nach Öffnen des Gangflügels über den Türdrücker entriegelt werden. Die Verriegelung erfolgt manuell, nachdem die Tür in die Verschlusslage gebracht wurde und durch Betätigung des Beschlages die Treibriegelstangen aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) und Bodenschließmulde (unten) geschoben wurden.

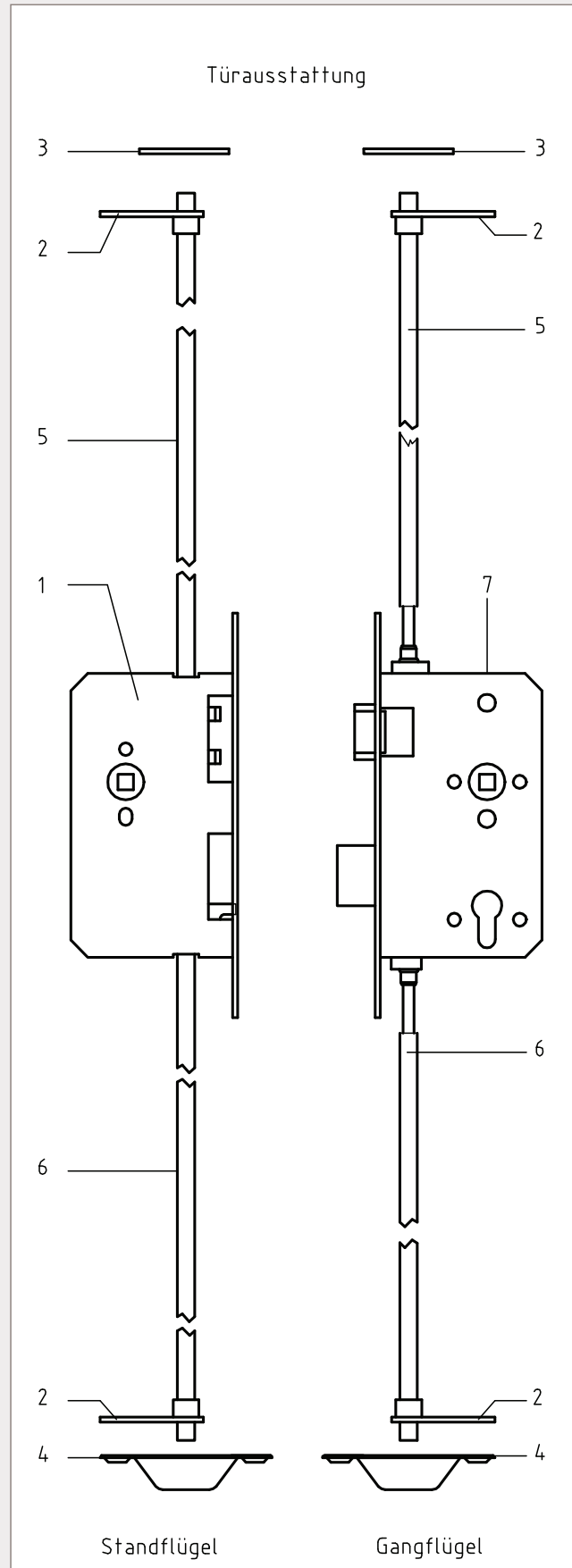
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann erst nach vollständiger Verriegelung des Standflügels verriegelt werden. Er kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Dabei wird neben dem Riegel zusätzlich oben und unten eine Treibriegelstange betätigt. Bei vorgeschlossenem Riegel können über den Türdrücker der Riegel und die Treibriegelstangen gleichzeitig mit der Falle zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein feststehender Knauf. Der Gangflügel kann von der Außenseite mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



PANIKFUNKTION		KOMBINATIONSTABELLE FÜR EINFLÜGELIGE PANIKTÜRVERSCHLÜSSE (PT)									
	Zargenausstattung	Türflügelausstattung									
Art.-Nr.		1013 PZW	1028	6014	800	801	3013 PZW	3028	3013 PZ	810	
1145 1165	Schließblech oder Winkelschließblech	PT 11	PT 12	PT 13	PT 14	PT 15	PT 16	PT 17	PT 18	PT 19	
VOLLPANIKFUNKTION		KOMBINATIONSTABELLE FÜR ZWEIFLÜGELIGE PANIKTÜRVERSCHLÜSSE MIT VOLLPANIKFUNKTION (PT VA)									
	Standflügelausstattung	Gangflügelausstattung									
Art.-Nr.		1113 PZW	1128	6114	3113 PZW	3128	3128 PZ				
1130 bzw. 6130	Panik Treibriegelschloss	PTVA 11	PTVA 12	PTVA 13	PTVA 14	PTVA 15	PTVA 16				
1138	Panik Treibriegelschloss automatisch mit E-Öffner	PTVA 21	PTVA 22	PTVA 23	PTVA 21	PTVA 25	PTVA 26				
automatische Standflügelverriegelung											

Fettgedruckte Kombinationen werden auf eigenen Seiten detailliert dargestellt.

KOMBINATION PTVA 11

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Panik-Treibriegelschloss	1130	168
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenhülse	1192	188
6	Treibriegelstange oben	1101	183
7	Treibriegelstange unten	1100	183
8	Panikschloss	1113 PZW	141

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel und der Gangflügel können gleichzeitig durch Betätigung des Paniktürbeschlages auf Standflügelseite entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen automatisch mit dem Schalt Schloss arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses.

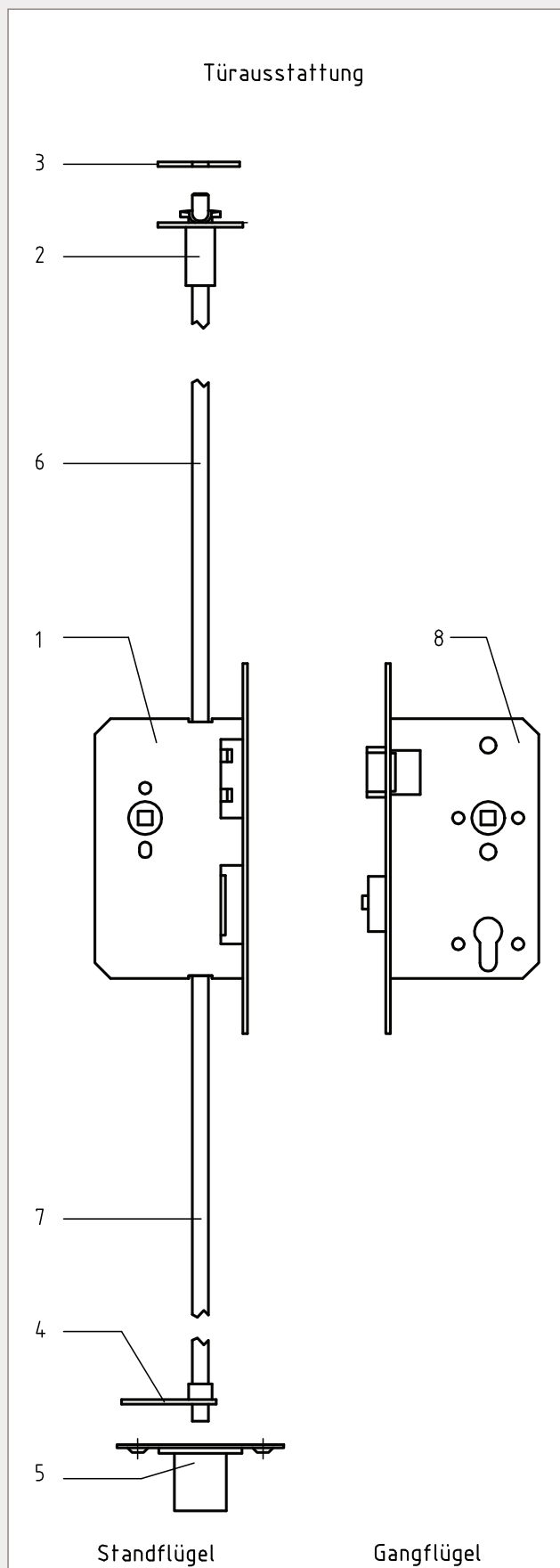
Gangflügel:

Innen:

Der Türflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Der vorgeschlossene Riegel kann gleichzeitig mit der Falle durch Betätigung des Paniktürbeschlages zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Gangflügels befindet sich ein Knauf. Der Gangflügel kann von der Außenseite mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.



KOMBINATION PTVA 12

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Panik-Treibriegelschloss	1130	168
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenhülse	1192	188
6	Treibriegelstange oben	1101	183
7	Treibriegelstange unten	1100	183
8	Panikschloss	1128	144

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Standflügel:

Der Standflügel und der Gangflügel können gleichzeitig durch Betätigung des Paniktürbeschlags auf Standflügelseite entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen automatisch mit dem Schalt Schloss arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schalt Schlosses.

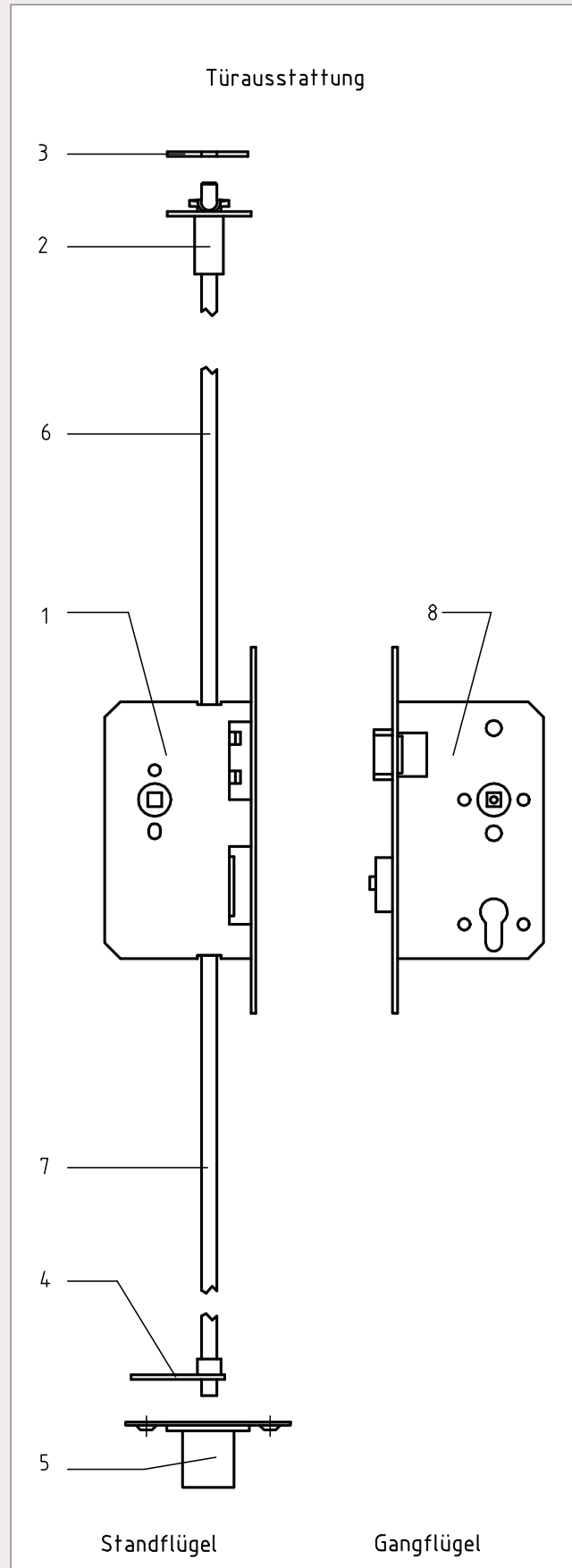
Gangflügel:

Innen:

Der Gangflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Der vorgeschlossene Riegel kann gleichzeitig mit der Falle über den Paniktürbeschlag zurückgezogen werden. Der Gangflügel ist geöffnet. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von Außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

Außen (bei vorgeschlossenem Riegel):

Auf der Außenseite befindet sich ein Türdrücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion "Durchgang". Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion "Abschluß". Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).



KOMBINATION PTVA 13			
Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Panik-Treibriegelschloss	6130	180
2	Schalt Schloss	1141	181
3	Stangenschließblech	1143	187
4	Stangenführungsplatte	1144	187
5	Bodenhülse	1192	188
6	Treibriegelstange gefedert	1109	184
7	Panikschloss	6114	152

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Standflügel:

Der Standflügel und der Gangflügel können gleichzeitig durch Betätigung des Paniktürbeschlages auf Standflügelseite entriegelt werden. Dabei werden die Treibriegelstangen automatisch mit dem Schaltschloss arretiert. Die Verriegelung erfolgt automatisch mit Hilfe des Schaltschlusses.

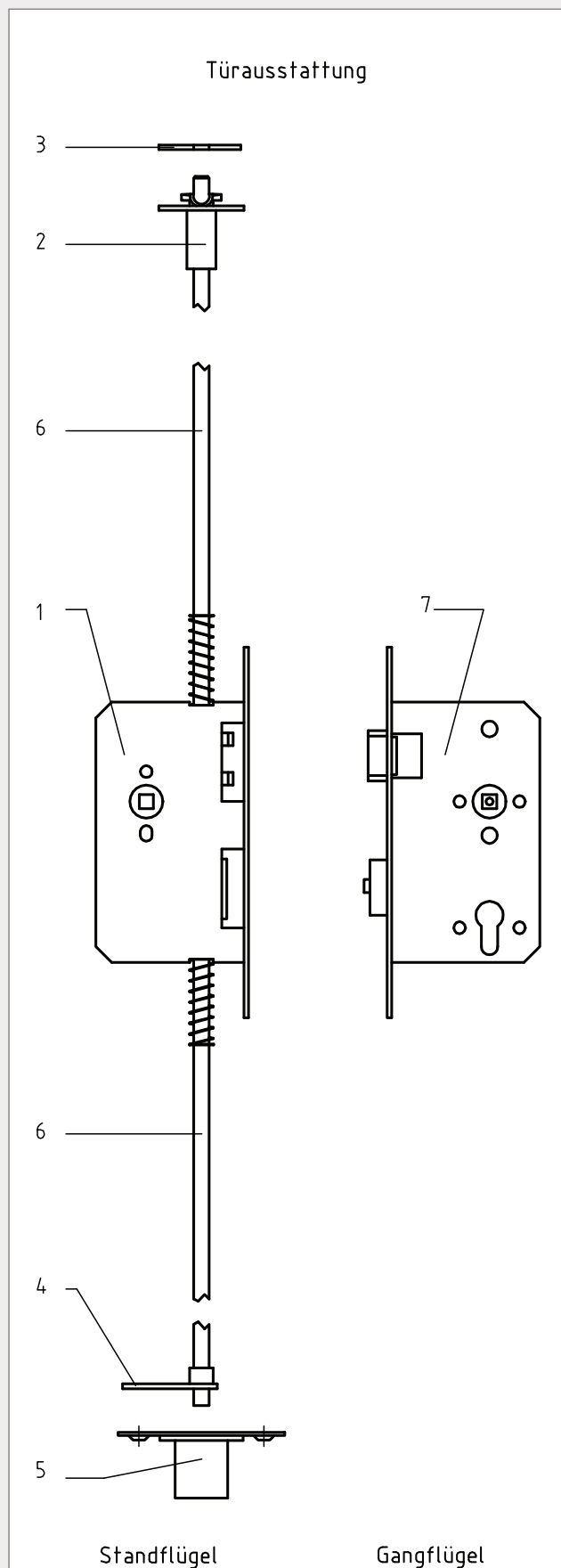
Gangflügel:

Innen:

Der Türflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Der vorgeschlossene Riegel kann gleichzeitig mit der Falle durch Betätigung des Paniktürbeschlages zurückgezogen werden.

Außen:

Durch Drückerbetätigung auf der Außenseite kann die Falle nur im entriegelten Zustand zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen muss mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.



KOMBINATION PT 11

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Schließblech	1145	189
2	Panikschloss	1013 PZW	123

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

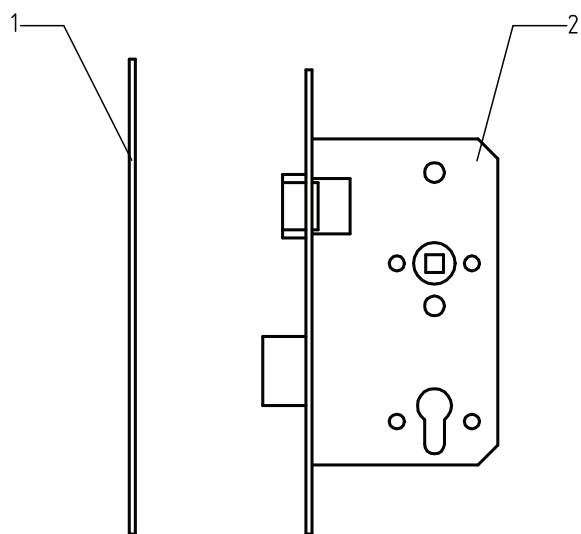
Innen:

Der Türflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Der vorgeschlossene Riegel kann gleichzeitig mit der Falle durch Betätigung des Paniktürbeschlages zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Türflügels befindet sich ein Knauf. Der Türflügel kann von der Außenseite mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Im entriegelten Zustand kann die Falle mit dem Schlüssel über den Wechsel zurückgezogen werden.

Türausstattung



Zargenseite

Gangflügel

KOMBINATION PT 12

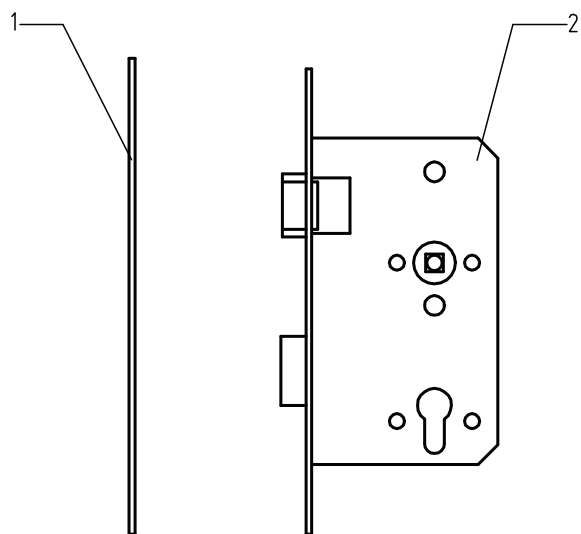
Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Schließblech	1145	189
2	Panikschloss	1028	136

FUNKTIONSBESCHREIBUNG
Innen:

Der Türflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Der vorgeschlossene Riegel kann gleichzeitig mit der Falle über den Paniktürbeschlag zurückgezogen werden. Der Gangflügel ist geöffnet. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von Außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

Außen (bei vorgeschlossenem Riegel):

Auf der Außenseite befindet sich ein Türdrücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion "Durchgang". Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion "Abschluß". Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).

Türausstattung


Zargenseite

Gangflügel

KOMBINATION PT 13

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nr.	siehe Seite
1	Schließblech	1145	189
2	Panikschloss	6014	146

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

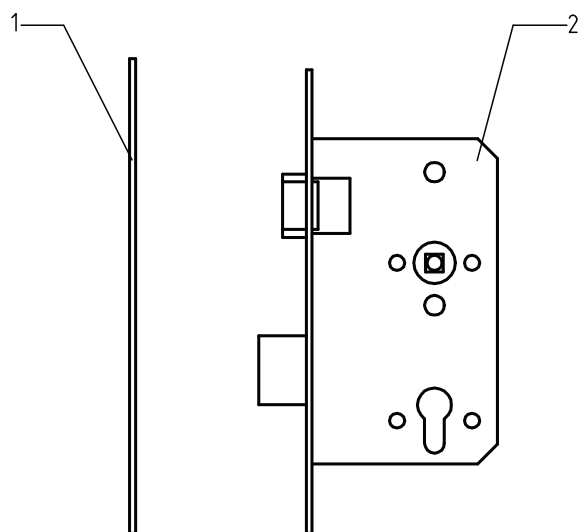
Innen:

Der Türflügel kann von innen mit dem Schlüssel verriegelt und entriegelt werden. Der vorgeschlossene Riegel kann gleichzeitig mit der Falle durch Betätigung des Paniktürbeschlages zurückgezogen werden.

Außen:

Auf der Außenseite des Türflügels befindet sich ein Drücker. Durch Drückerbetätigung kann die Falle nur im entriegelten Zustand zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muss mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.

Türausstattung



Zargenseite

Gangflügel

<u>Schlösser für Feuerschutzabschlüsse</u>	<u>103</u>
<u>Panikschlösser</u>	<u>119</u>
<u>Rechts/Links-verwendbare Schlösser</u>	<u>154</u>
<u>Rechts/Links-verwendbare Panikschlösser</u>	<u>157</u>
<u>Schlösser mit Obenverriegelung</u>	<u>161</u>
<u>Standflügelschlösser</u>	<u>168</u>
<u>Zubehör</u>	<u>183</u>

ERKLÄRUNG DER IM KATALOG VERWENDETEN PIKTOGRAMME



Die mit diesem Zeichen gekennzeichneten Artikel sind gem. DIN EN 12209 geprüft und zertifiziert. Sie sind zur Verwendung an Feuerschutztüren und Rauchschutztüren geeignet. Die Überwachung der Produktqualität ist durch bestehende Verträge mit dem Materialprüfungsamt (MPA) in Dortmund geregelt. Siehe hierzu auch das aktuelle Zertifikat der Leistungsbeständigkeit 0432-CPR-0082-03 unter www.beyer-und-mueller.de/downloads.



Die mit diesem Zeichen gekennzeichneten Artikel sind in Kombination mit bestimmten Türdrückern für die Verwendung in Notausgangsschlössern gem. DIN EN 179 geprüft und zertifiziert. Die Überwachung der Produktqualität ist durch bestehende Verträge mit dem Materialprüfungsamt (MPA) in Dortmund geregelt. Siehe hierzu auch das aktuelle Zertifikat der Leistungsbeständigkeit 0432-CPR-0082-01 unter www.beyer-und-mueller.de/downloads.



Die mit diesem Zeichen gekennzeichneten Artikel sind in Kombination mit bestimmten Panikstangengriffen und/oder Panikdruckstangen für die Verwendung in Paniktürverschlüssen gem. DIN EN 1125 geprüft und zertifiziert. Die Überwachung der Produktqualität ist durch bestehende Verträge mit dem Materialprüfungsamt (MPA) in Dortmund geregelt. Siehe hierzu auch das aktuelle Zertifikate der Leistungsbeständigkeit 0432-CPR-0082-02 und 0432-CPR-0082-04 unter www.beyer-und-mueller.de/downloads.



Die mit diesem Zeichen gekennzeichneten Schlösser gem. DIN EN 179 u. DIN EN 1125 sind auch zur Verwendung in Kombination mit bestimmten mechanischen und elektronischen Knaufzylindern geeignet. Siehe hierzu auch die entsprechenden aktuellen Zertifikate der Leistungsbeständigkeit unter www.beyer-und-mueller.de/downloads.

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	24 mm, verzinkt 20 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Verbundfalle, verzinkt	Stahl, verzinkt	9 mm

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	55, 60, 65, 80, 100 mm

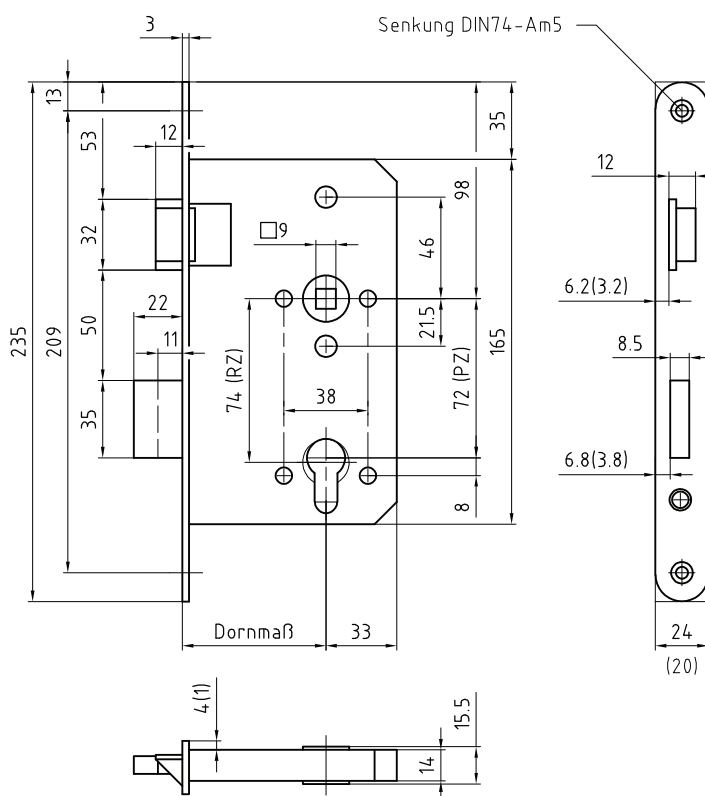
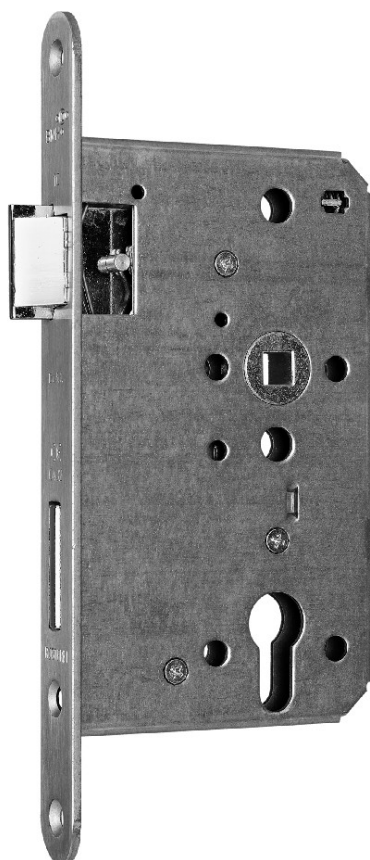


CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 3 H C 2 0

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	24 mm, Edelstahl 20 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	55, 60, 65, 80, 100 mm



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 6 H C 2 0

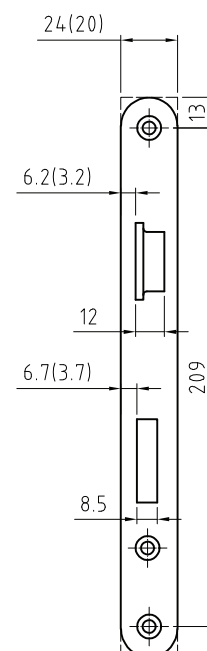
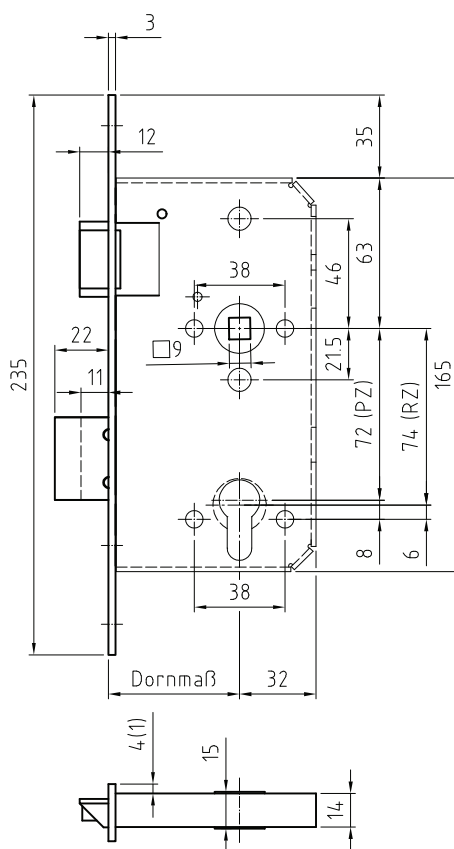
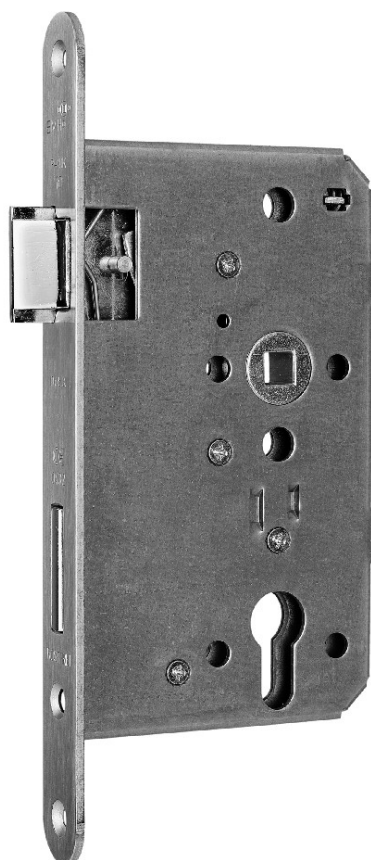
SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Verbundfalle (Geräuschminderung)

Stulp 280 x 6

Stulp 235 x 6



DIN-Links gezeichnet /
DIN-Rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	55, 65, 80 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 3 H C 2 0

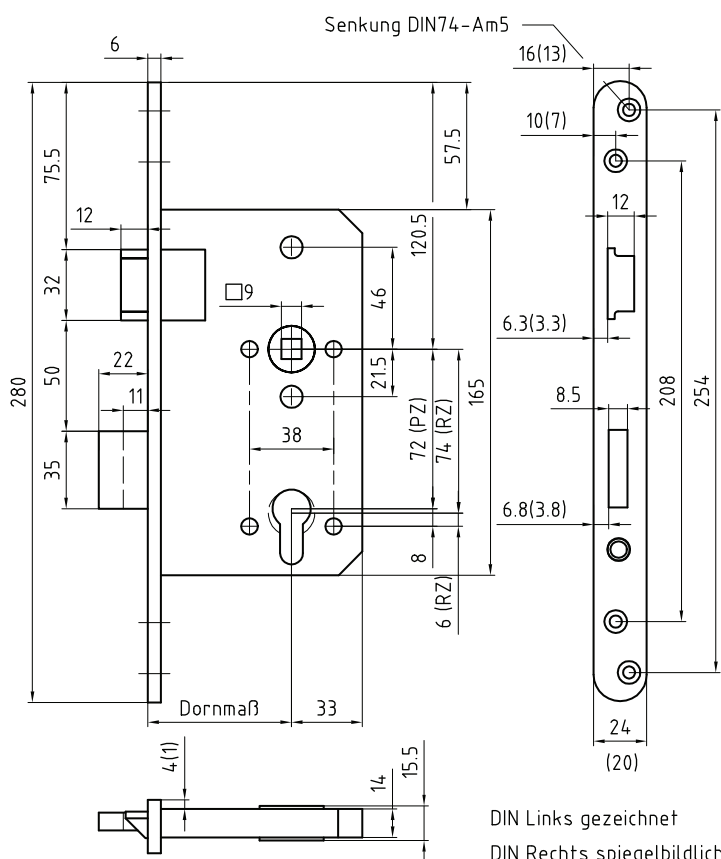
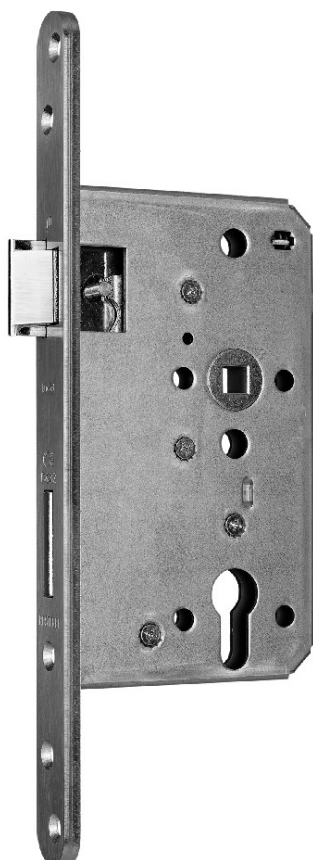
SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Nuss 8 mm

Stulp 280 x 20 x 3

Stulp 280 x 24 x 3



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	24 mm, Edelstahl 20 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	65, 80, 100 mm



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 3 H C 2 0

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

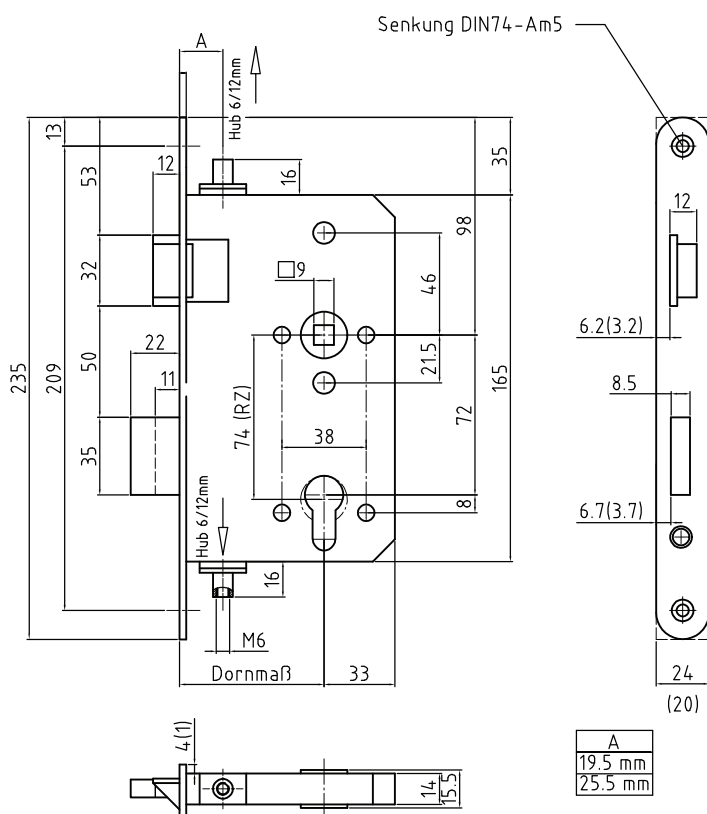
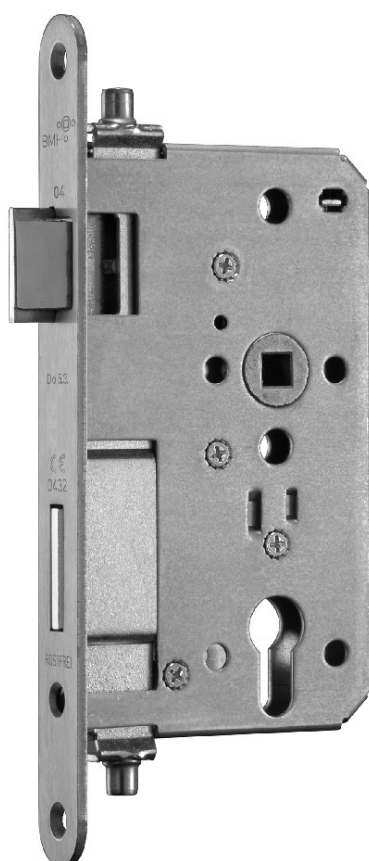
z.B.: Stangenführungsabstand 25,5 mm

VERWENDUNG

mit Treibriegelstangen 1100 bzw. 1101

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle, Riegel und Treibriegelstangen können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird durch die Falle das Öffnen von außen verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels über den Wechsel geöffnet werden. Durch Schlüsselbetätigung wird die Tür zusätzlich zum Riegel auch über die Treibriegelstangen verriegelt.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	20, 24 x 235 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	9 mm	65 mm

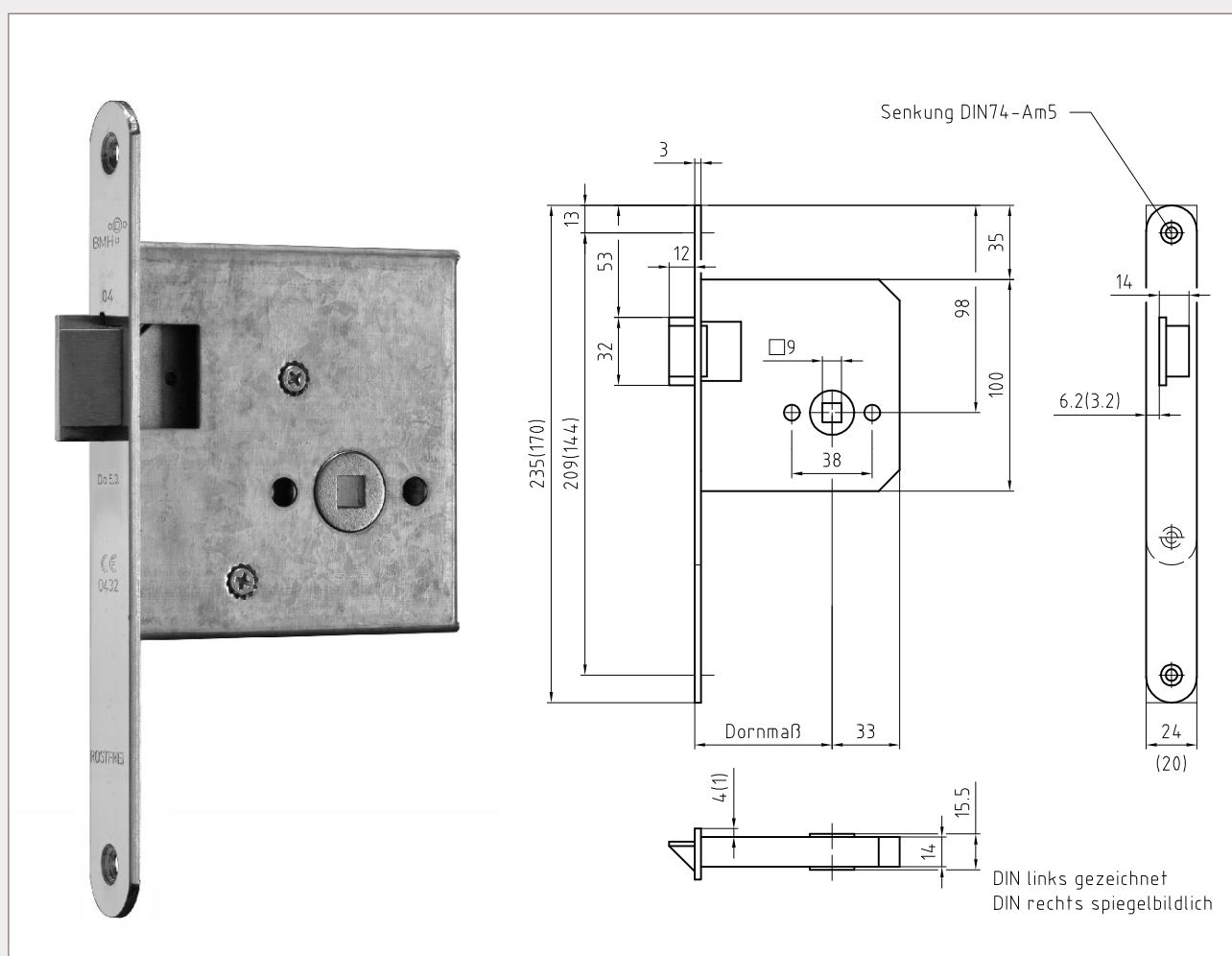


CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 0 H C 2 0

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulp verzinkt 20, 24 x 170 mm



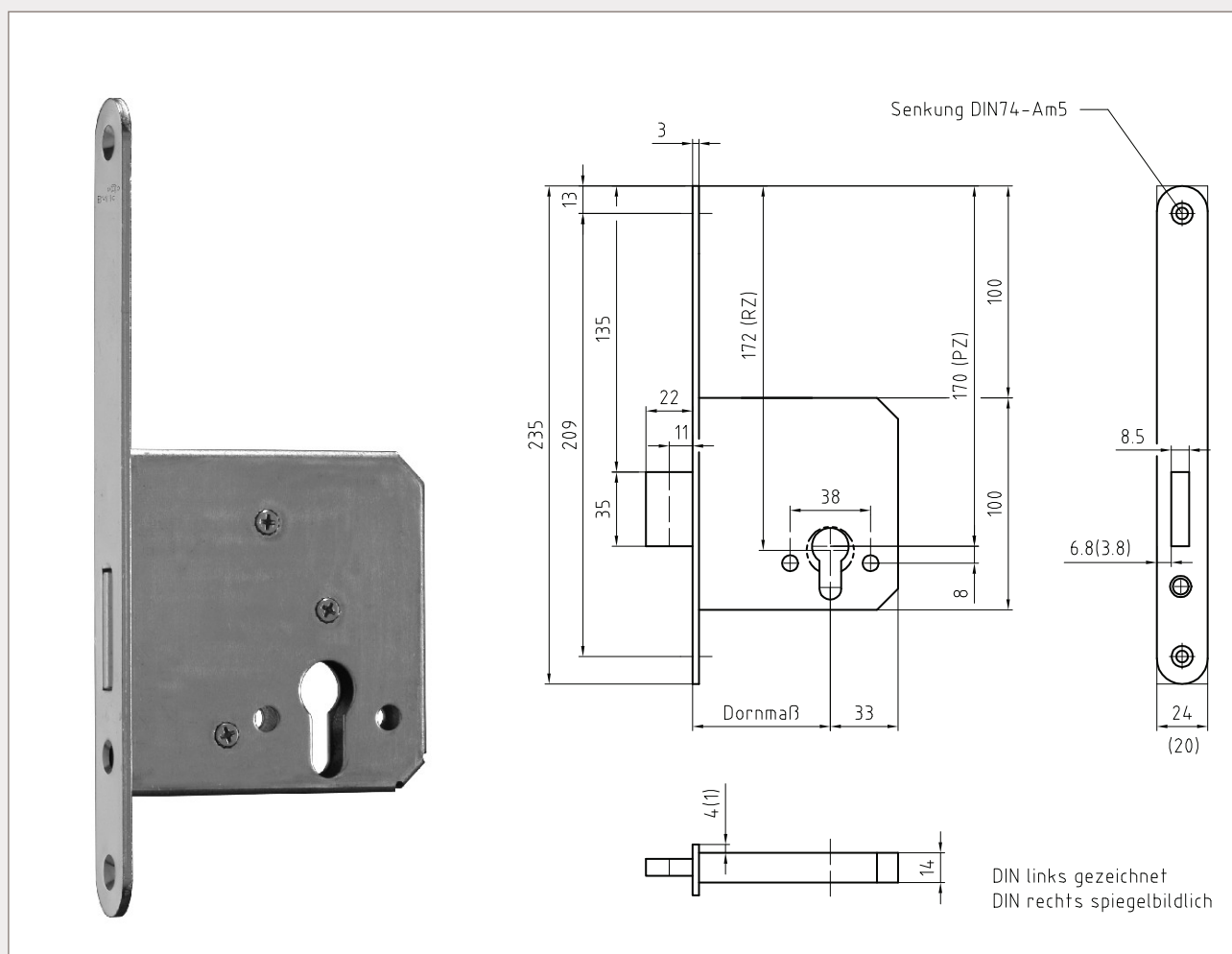
Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Riegel
65 mm	20, 24 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, verzinkt

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig	65 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder, 2-tourig	

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulp Edelstahl, Riegel vernickelt

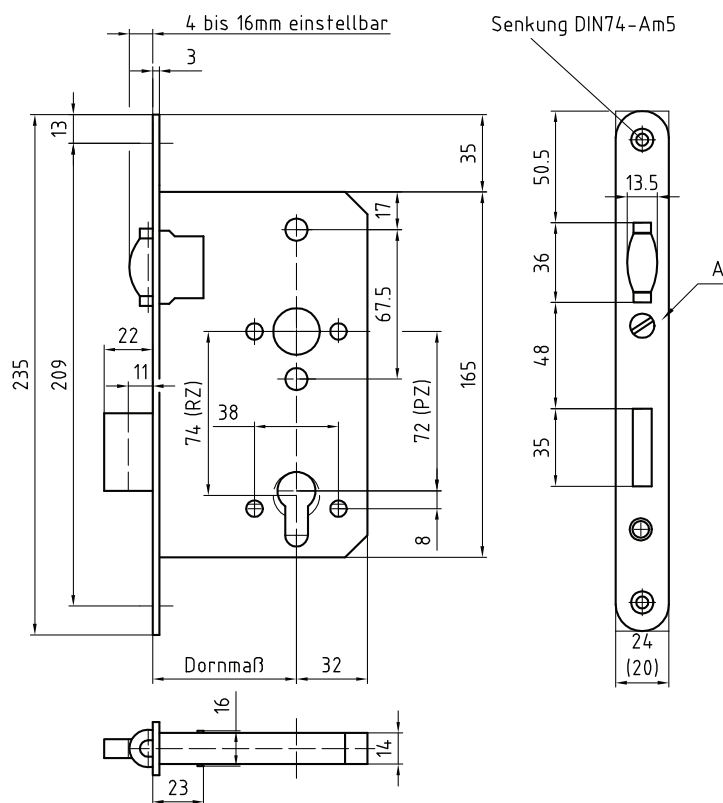


Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel
65 mm	24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Rollfalle, vernickelt Stahl	Stahl, vernickelt

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig	55, 65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder, 2-tourig	

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage



A=Stellschraube für Falle

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Nuss	Schließblech
65 mm	24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	9 mm	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel	55 bis 250 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel	
BAD: Badezellschloss, 78 mm Entfernung	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 4 C A 2 0

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

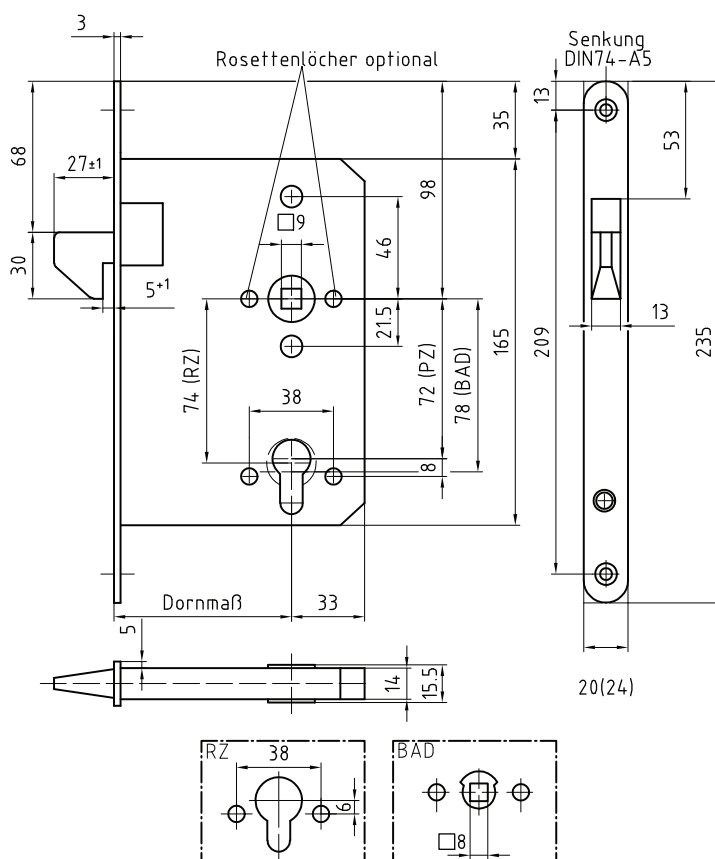
z.B.: Schließblech Edelstahl

Rosettenlöcher (entfallen bei Kurzschildebefestigung)

Panikfunktion E

Haken hochschließbar und abschließbar (ohne Nuss)

Haken nur hochschließbar (ohne Nuss)



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	9 mm

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel	55, 60, 65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 0 H C 2 0

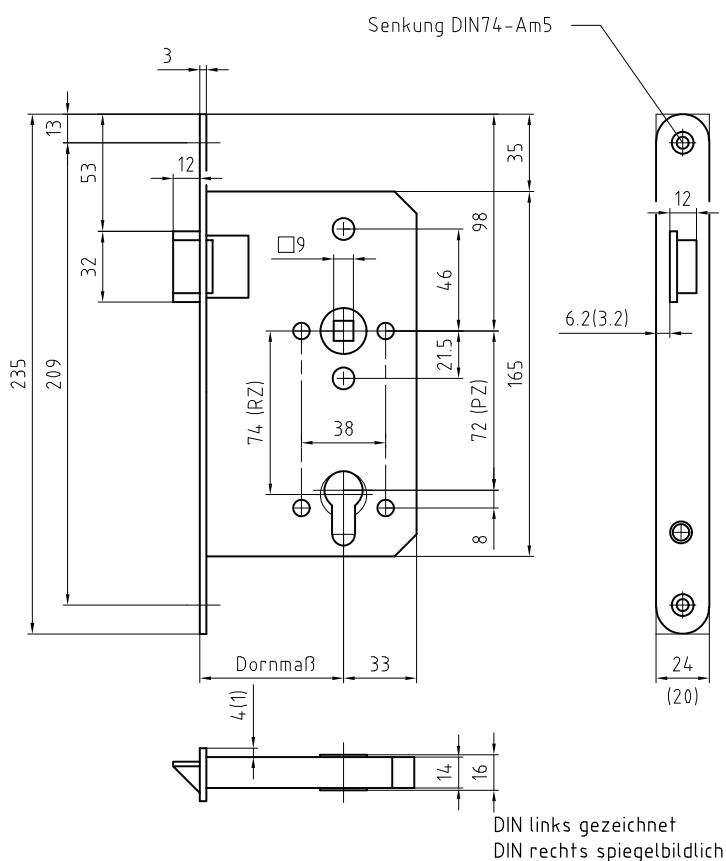
SONDERAUSFÜHRUNG
auf Anfrage

FUNKTION VON INNEN

Die Tür kann jederzeit durch Drückerbetätigung geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Kauf. Die Falle wird durch Betätigung des Wechsels mit dem Schlüssel zurückgezogen. Dadurch kann die Tür geöffnet werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
60/100 mm	20, 24 mm, Stahl verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, verzinkt	Stahl, verzinkt	9 mm

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	32/65 mm, 1-tourig
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	62/100 mm
	65/100 mm
	67/100 mm



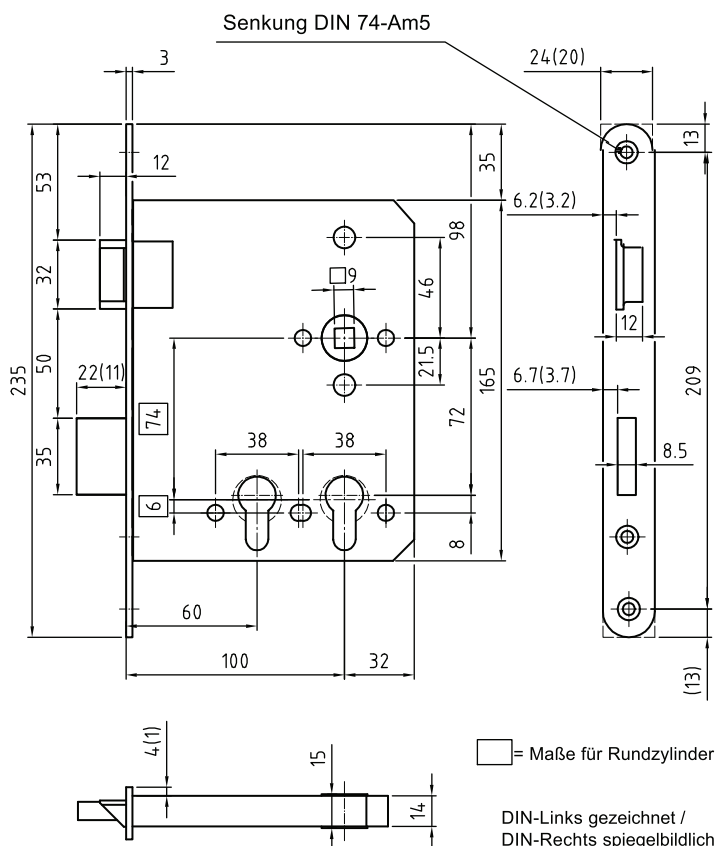
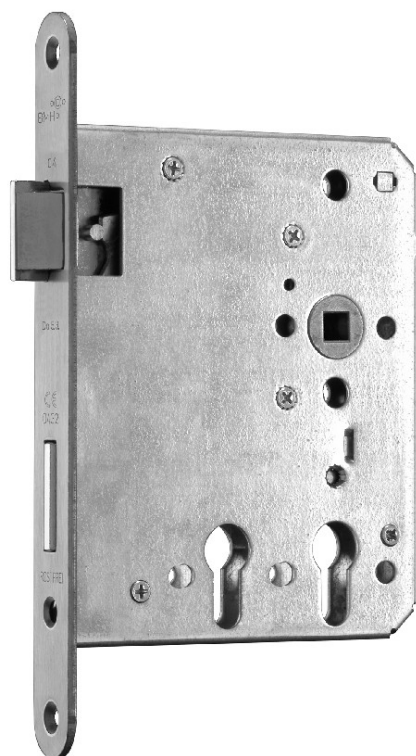
CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 3 H C 2 0

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt

als Zylinderschloss vorgerichtet für Verriegelung nach oben und unten (Nr. 1015 STA-PZW)



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, verzinkt	Stahl, verzinkt	9 mm

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 3 H C 2 0

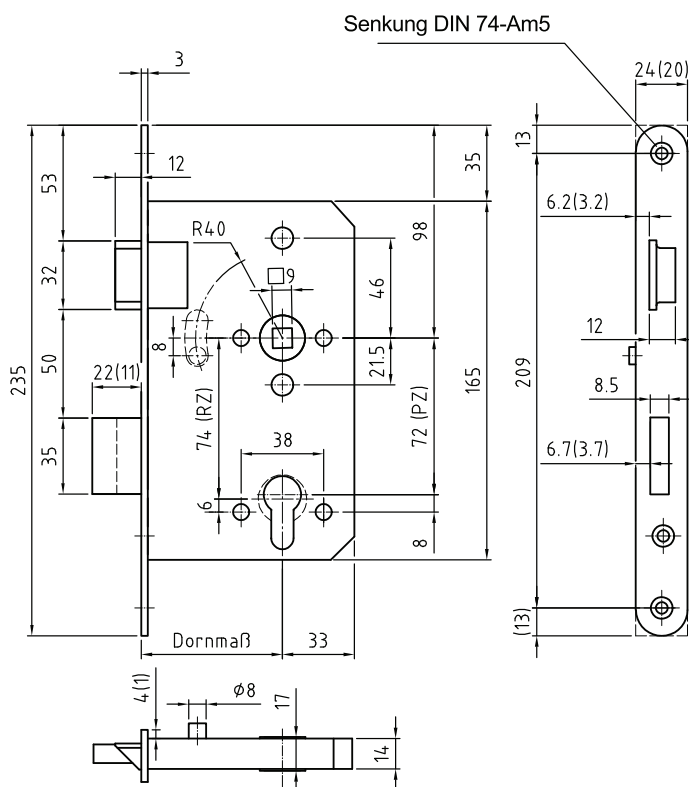
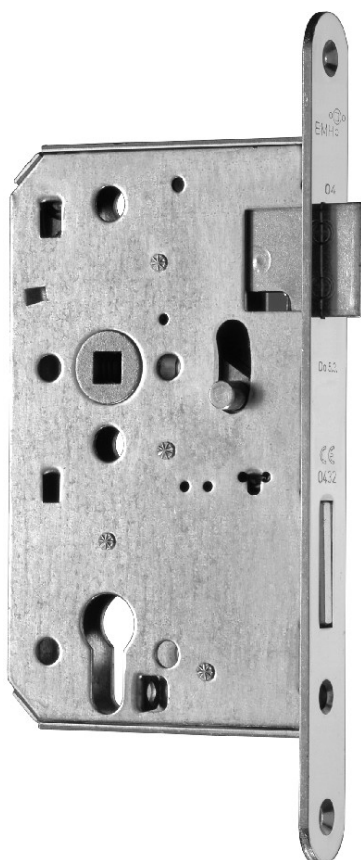
SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt

VERWENDUNG

mit Verbindungsstange 1106 und zwei Fallenschlössern 1030. Alternativ
mit Verbindungsstange 1105 und Zusatzschloss 1024.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	lieferbare Dornmaße
65 mm	20, 24 x 170 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, verzinkt	65, 80, 100 mm



SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

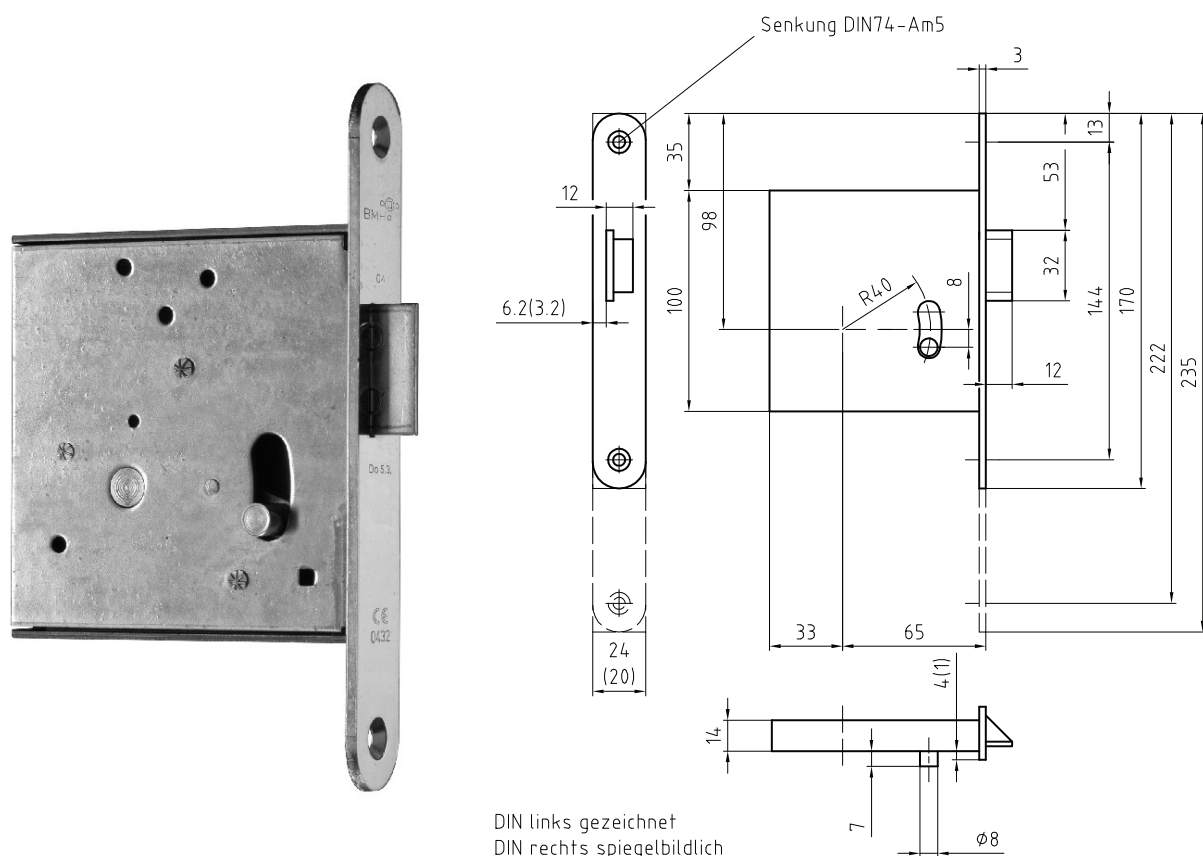
z. B.: Stulp Edelstahl

Falle vernickelt

Stulplänge 235 mm

VERWENDUNG

Mit Verbindungsstange 1106 und Hauptschlössern 1020, 1022, 1025, 1026, 1027 oder 1122.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	



SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

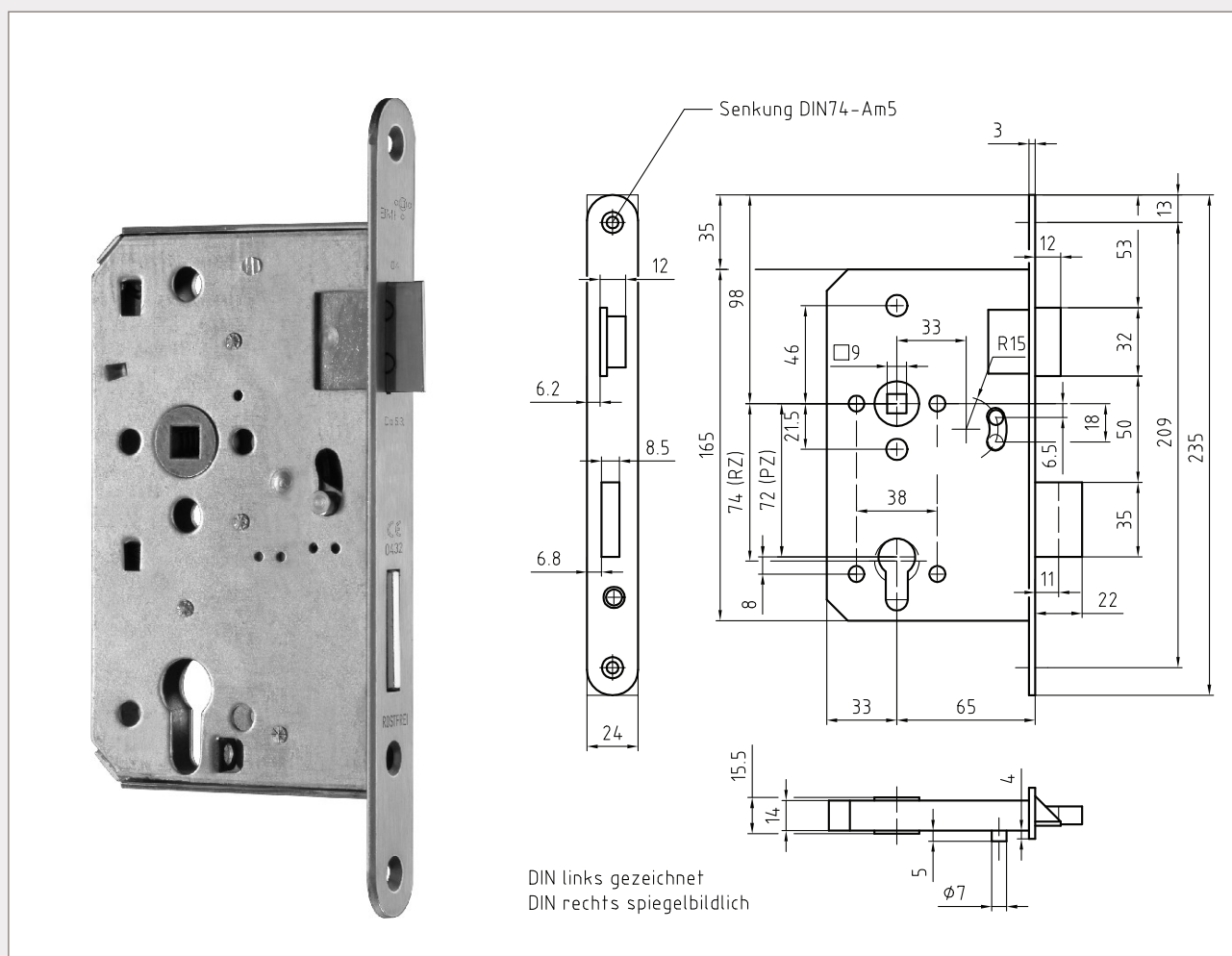
z.B.: als Zylinderschloss vorgerichtet für zwei Zylinderlochungen

VERWENDUNG

Mit Verbindungsstange Nr. 1108 und zwei Riegelschlössern Nr. 1033.

FUNKTION

Durch Vorschließen des Riegels werden mittels der Verbindungsstange auch die Zusatzschlösser vorgeschlossen.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	lieferbare Dornmaße
65 mm	20, 24 x 170 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	65, 80, 100 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

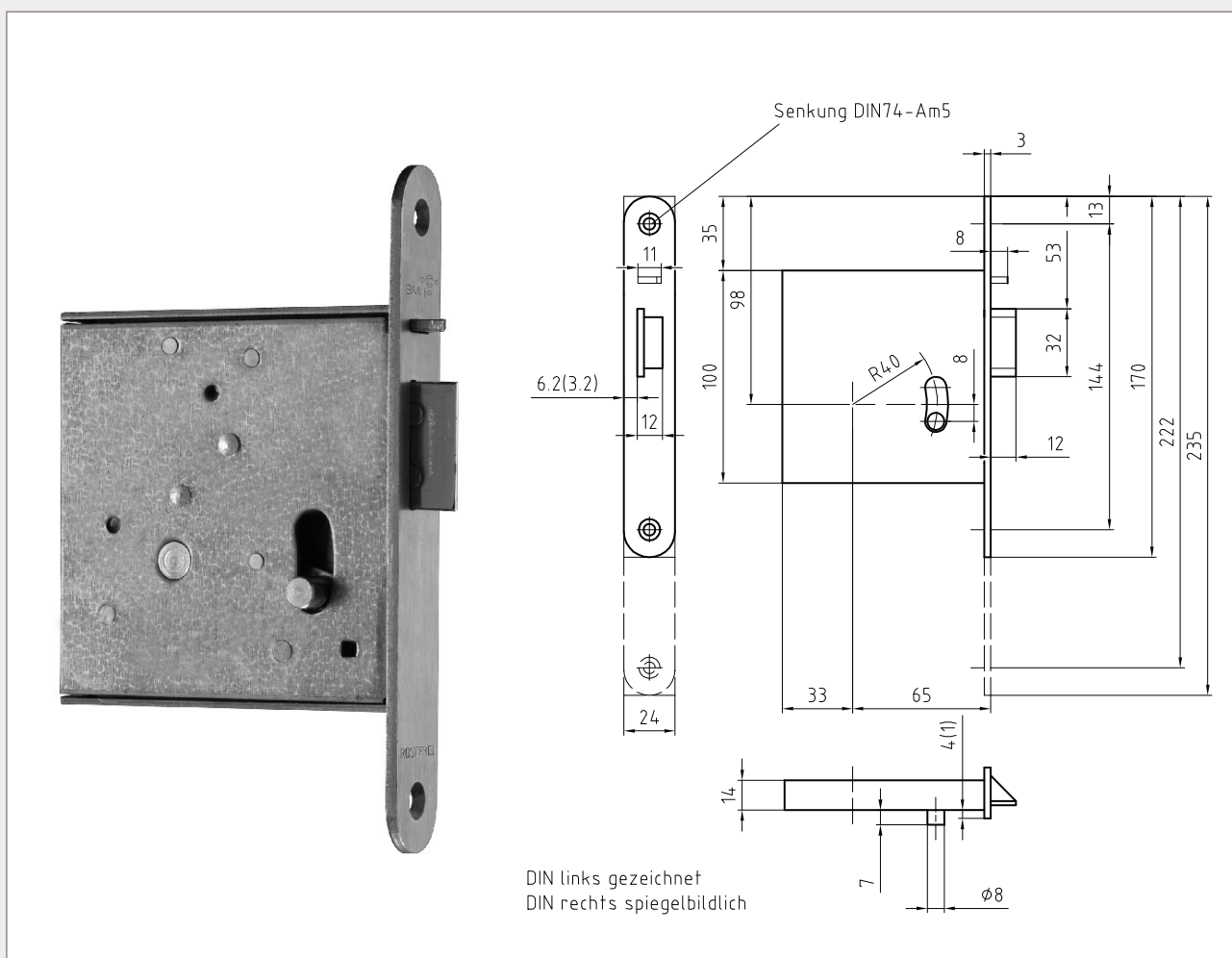
auf Anfrage
z.B.: Stulplänge 235 mm

VERWENDUNG

Mit Verbindungsstange Nr. 1106 und Hauptschlössern Nr. 1020, 1022, 1122, 1025, 1026 und 1027. Für Stahltüren und Feuerschutzabschlüsse.

FUNKTION

Das selbstschließende Fallen-Riegelschloss Nr. 1032 ist mit dem Hauptschloss des Dreifallenverschlusses über eine in der Stahltür verlaufende Verbindungsstange Nr. 1106 verbunden. Es besitzt eine Falle und eine Hilfsfalle. Durch Eindrücken der Hilfsfalle wird die Falle blockiert. Ein automatischer Sperrmechanismus verhindert ein Zurückdrücken der Falle. Die Falle kann nur mittels Stangenbetätigung in das Schloss zurückgezogen werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Riegel
65 mm	24 x 235 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt

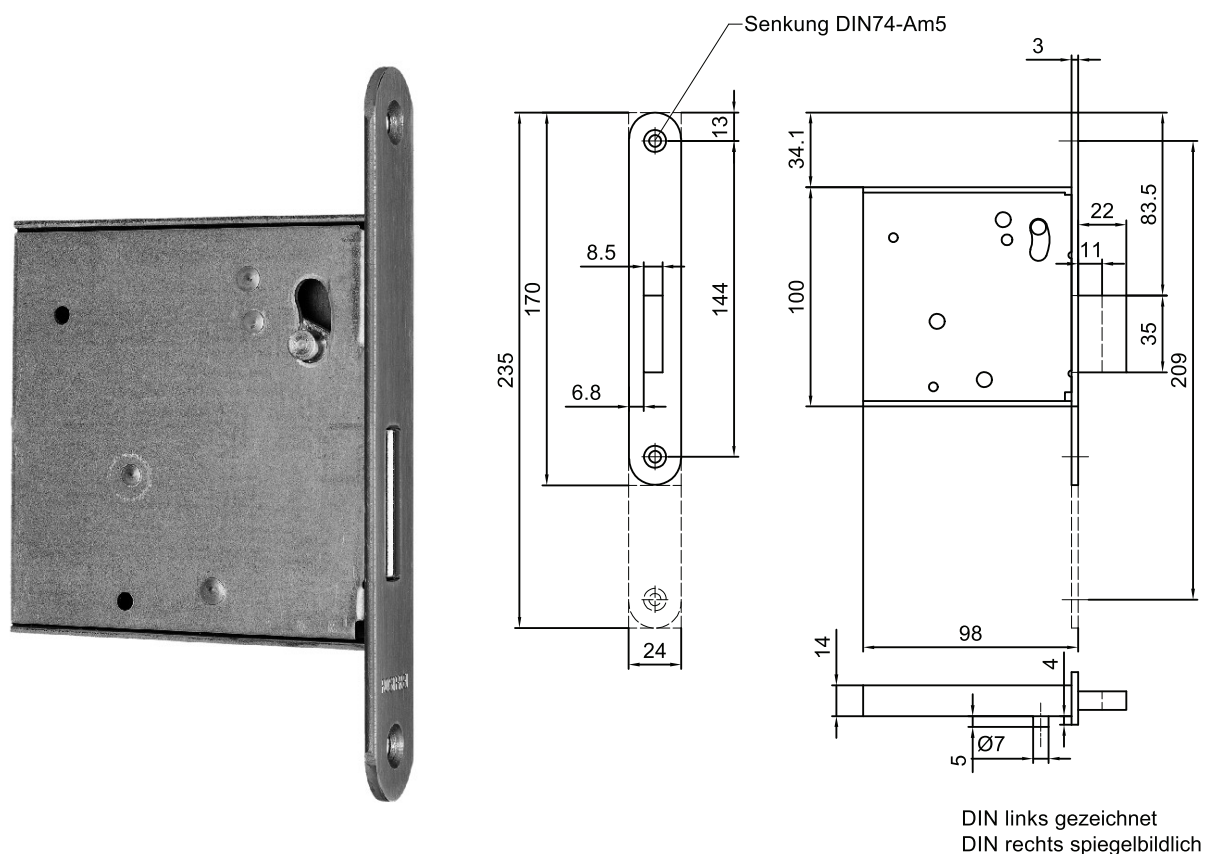


SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage
z. B.: Stulpplänge 170 mm

VERWENDUNG

Mit Verbindungsstange 1108 und Hauptschlössern 1031, 1034 oder 1035.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	55, 60, 65, 70 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 70 mm), mit Wechsel, 2-tourig	
BAD: Badezellenschloss, Entfernung 66 mm	



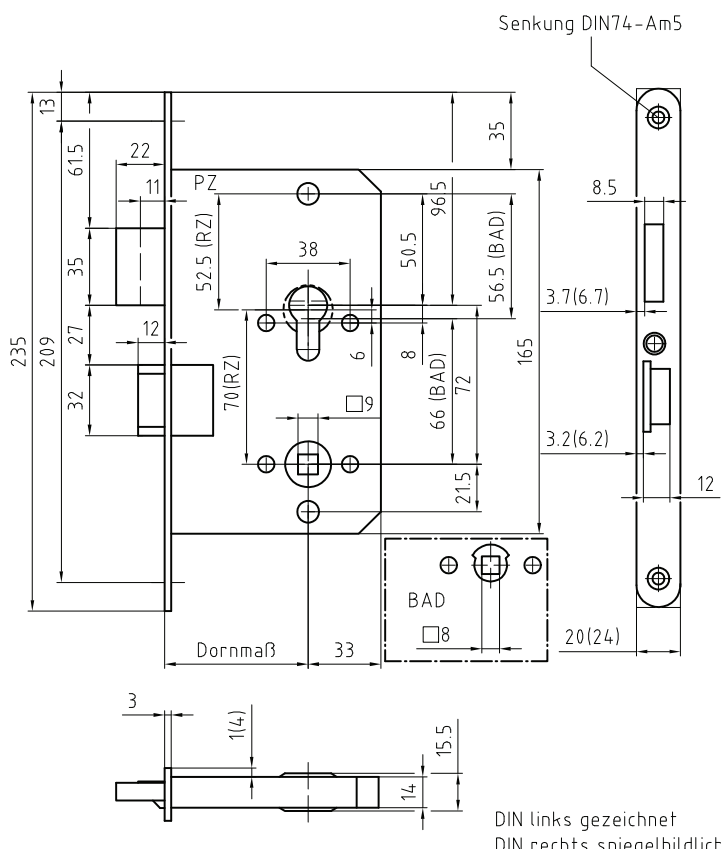
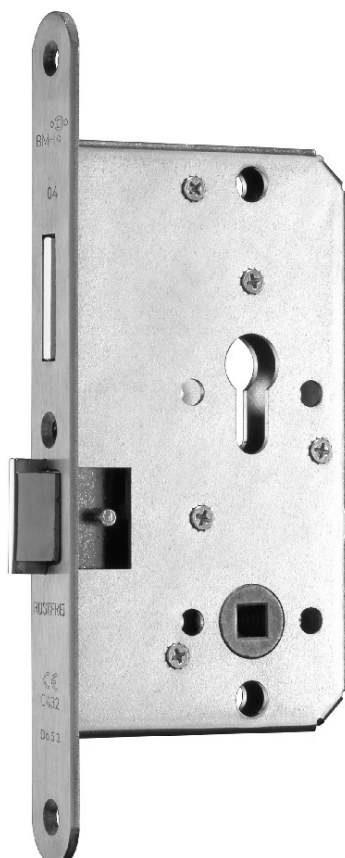
CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 3 H C 2 0

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage
z.B.: 8 mm Federklemmnuss

VERWENDUNG

Zur Erhöhung des Schließkomforts in Seniorenwohnheimen ist der Schließzylinder oberhalb des Türdrückers positioniert. Für Holz- und Stahltüren sowie Feuerschutzabschlüsse.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Knaufzylinder mit undefinierter Abzugsstellung der Schließnase (Entfernung 72 mm)	55, 60, 65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Knaufzylinder mit undefinierter Abzugsstellung der Schließnase (Entfernung 74 mm)	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Verbundfalle (Geräuschminderung)

Gefahrenseite gleich Bandseite, Schließzwang
mit 1-tourigem Riegel (nicht geeignet für Knaufzylinder)
Stulp 20/24 x 280 x 3

VERWENDUNG

In Türen, die einen Durchgang von beiden Seiten ermöglichen sollen, jedoch zeitweilig von einer Seite nicht begehbar sein sollen, z. B. in Amoksituationen in Schulgebäuden. (Die sich im Klassenzimmer befindenden Personen können von außen nicht erreicht werden, da der Außendrücker auf Leerlauf geschaltet ist). Durch die automatische

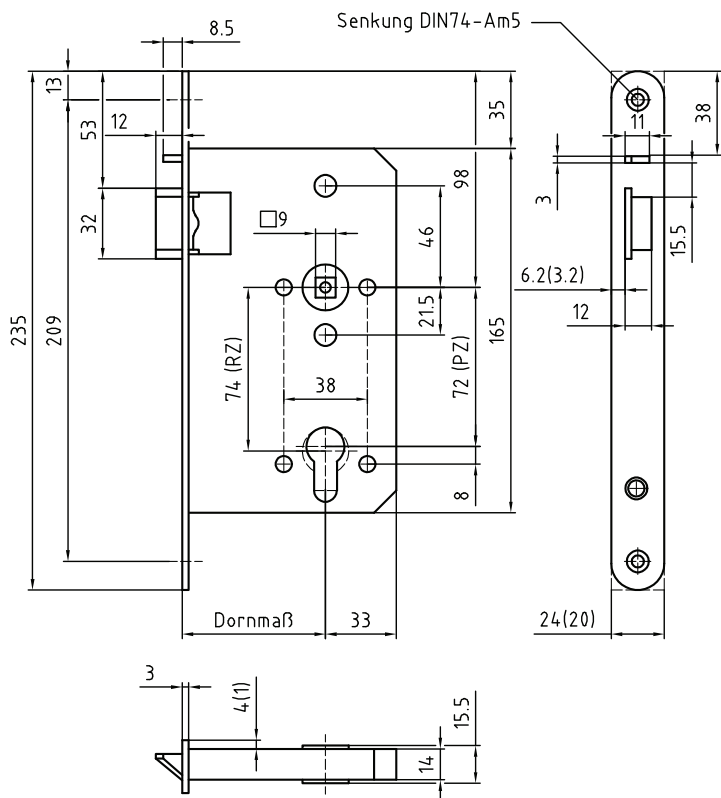
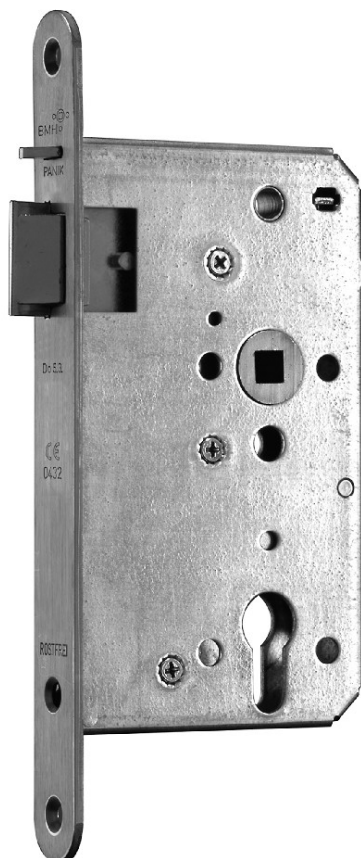
Sperrfalle wird bei verschlossener Tür der Einbruchswiderstand zusätzlich erhöht. Die Tür kann nicht durch Hereindrücken der Falle geöffnet werden.

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung wird die mit Hilfe der Hilfsfalle gesperrte Sperrfalle zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von außen gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).

FUNKTION VON AUßEN (BEI AUSGEKOPPELTEM DRÜCKER)

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch 1- maliges Zurückschließen entsteht die Funktion „Durchgang“. Der Außendrücker ist eingekoppelt. Die Tür ist begehbar.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Knauf-Profilzylinder mit undefinierter Abzugsstellung der Schließnase, mit Wechsel, 2-tourig	55, 60, 65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Knauf-Rundzylinder mit undefinierter Abzugsstellung der Schließnase (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Riegel 1-tourig mit 22 mm Ausschluss

Stulp 20/24 x 280 x 3

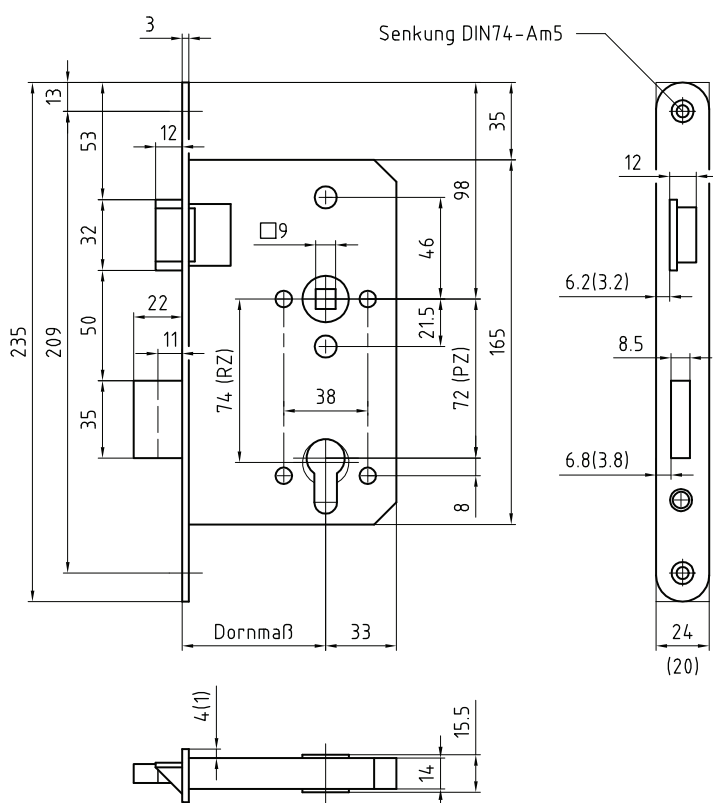
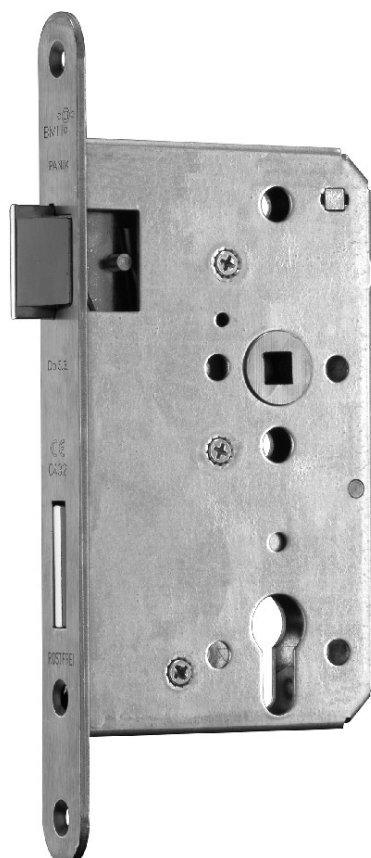
Verbundfalle (Geräuschminderung)

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird durch die Falle das Öffnen von außen verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickel	Stahl, vernickel	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Knauf-Profilzylinder mit undefinierter Abzugsstellung der Schließnase, mit Wechsel, 2-tourig	55, 60, 65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Knauf-Rundzylinder mit undefinierter Abzugsstellung der Schließnase (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Verbundfalle (Geräuschminderung)

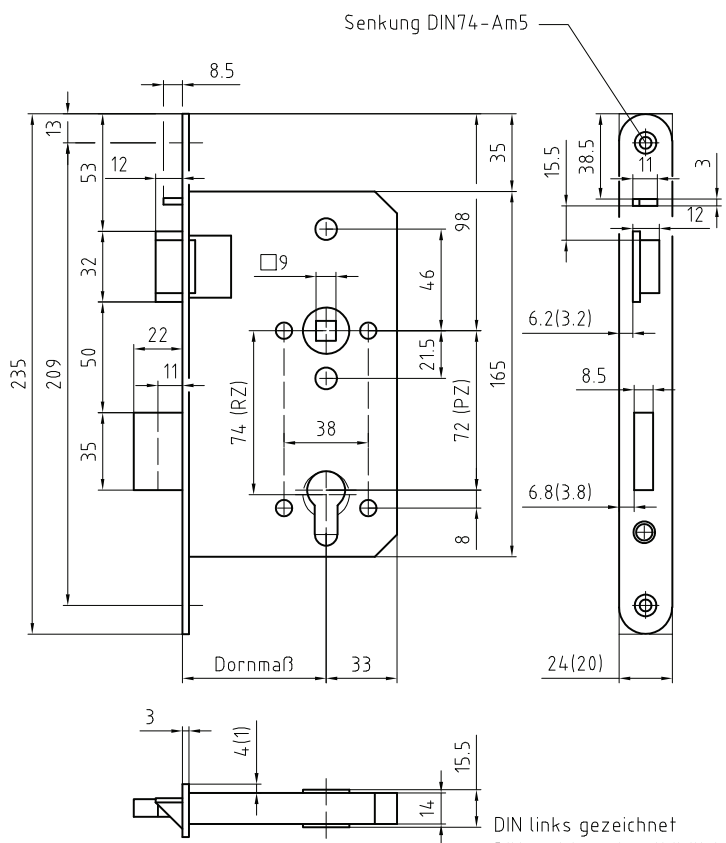
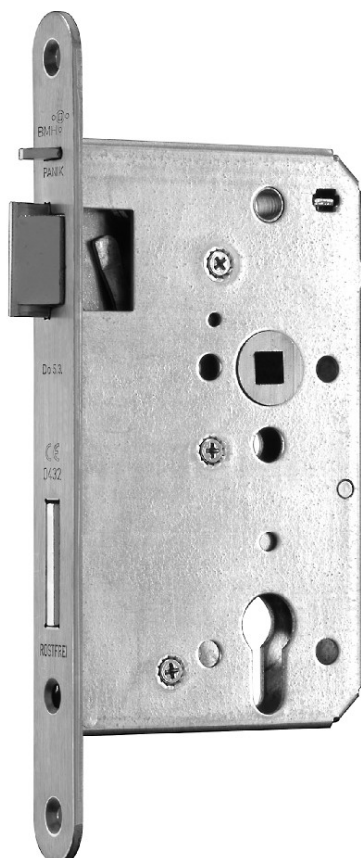
Stulp 20/24 x 280 x 3

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die mit Hilfe der Hilfsfalle gesperrte Sperrfalle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUFEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Sperrfalle und Riegel können mit dem Knaufzylinder betätigt werden. Die Tür wird nach dem Zuschlagen durch die Sperrfalle abgesperrt. Die Tür kann nur mit Hilfe des Knaufzylinders geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Betätigung des Knaufzylinders die Sperrfalle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Betätigung des Knaufzylinders kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Knauf-Profilzylinder mit undefinierter Abzugsstellung der Schließnase, 2-tourig	55, 60, 65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Knauf-Rundzylinder mit undefinierter Abzugsstellung der Schließnase (Entfernung 74 mm), 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Verbundfalle (Geräuschminderung)

Gefahrenseite = Bandseite

Stulp 20/24 x 280 x 3

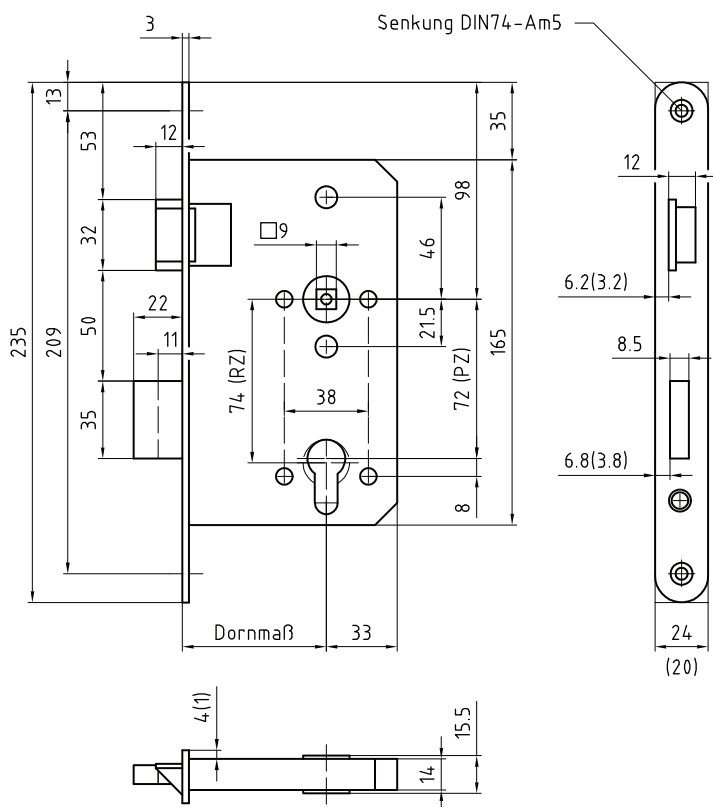
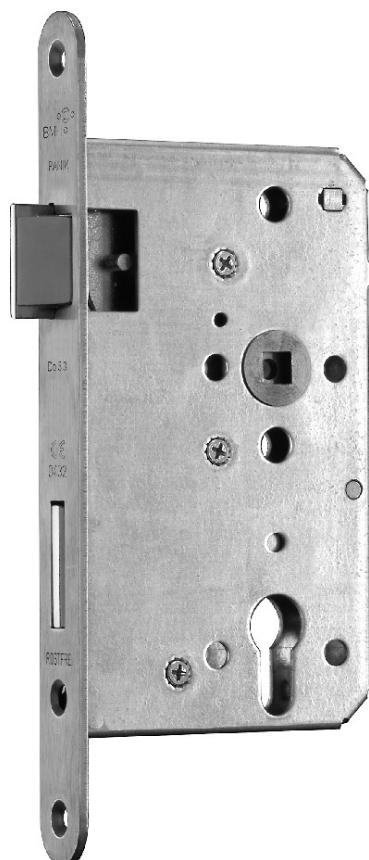
Stulp 20/24 x 280 x 6

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch den Drücker kann die Falle zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muss mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20 mm, Edelstahl 24 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt bzw. verzinkt	Stahl, vernickelt bzw. verzinkt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	55, 60, 65, 80, 100 mm und auf Anfrage



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulpanordnung

Verbundfalle (Geräuschminderung)

Schließblech

Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt

Elektrische Zustandsüberwachung

Stulp 20/24 x 280 x 6

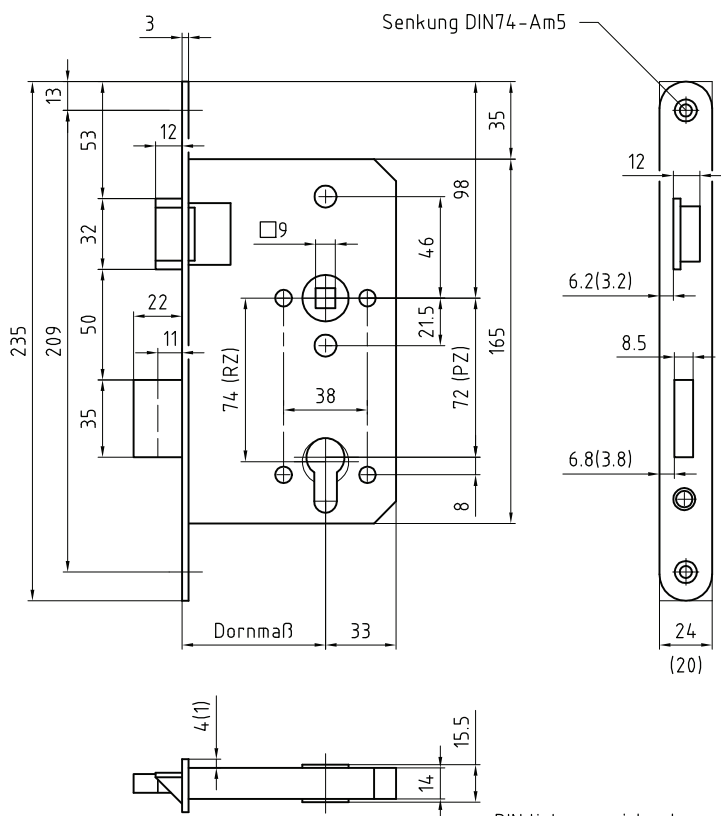
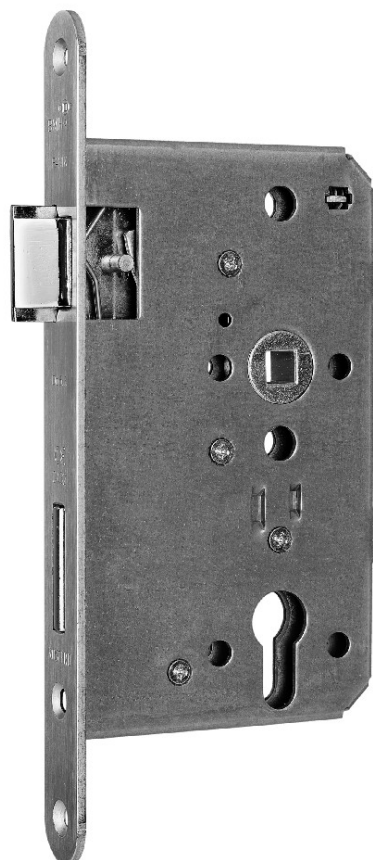
Stulp 20/24 x 280 x 3

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUFEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird das Öffnen von außen durch die Falle verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20 mm, Edelstahl 24 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt bzw. verzinkt	Stahl, vernickelt bzw. verzinkt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 2-tourig	55, 60, 65, 80, 100 mm und auf Anfrage



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Gefahrenseite gleich Bandseite

Verbundfalle (Geräuschminderung)

Schließblech

Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt

Elektrische Zustandsüberwachung

Stulpanordnung

Stulp 20/24 x 280 x 6

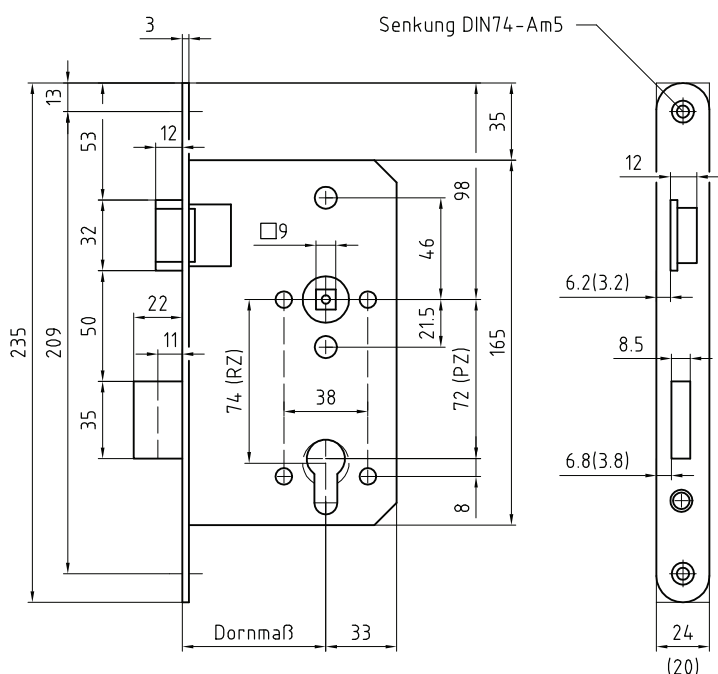
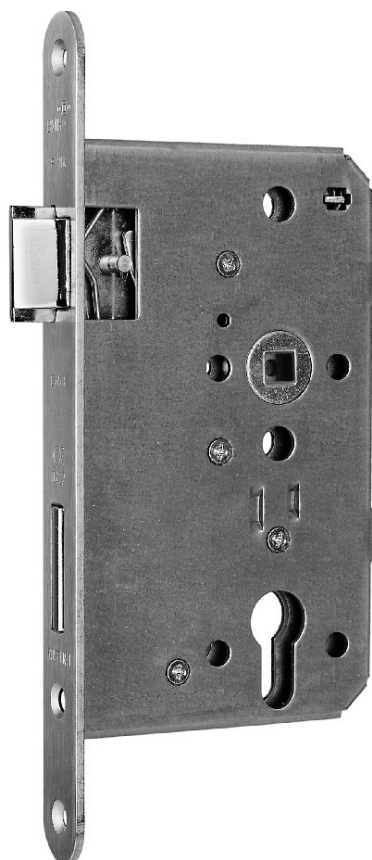
Stulp 20/24 x 280 x 3

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch den Drücker kann die Falle zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muss mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stangenführungsabstand 25,5 mm

als Panikschloss mit zwei Zylinderlochanlagen (Nr. 1019 STA-PZW)

FUNKTION VON INNEN

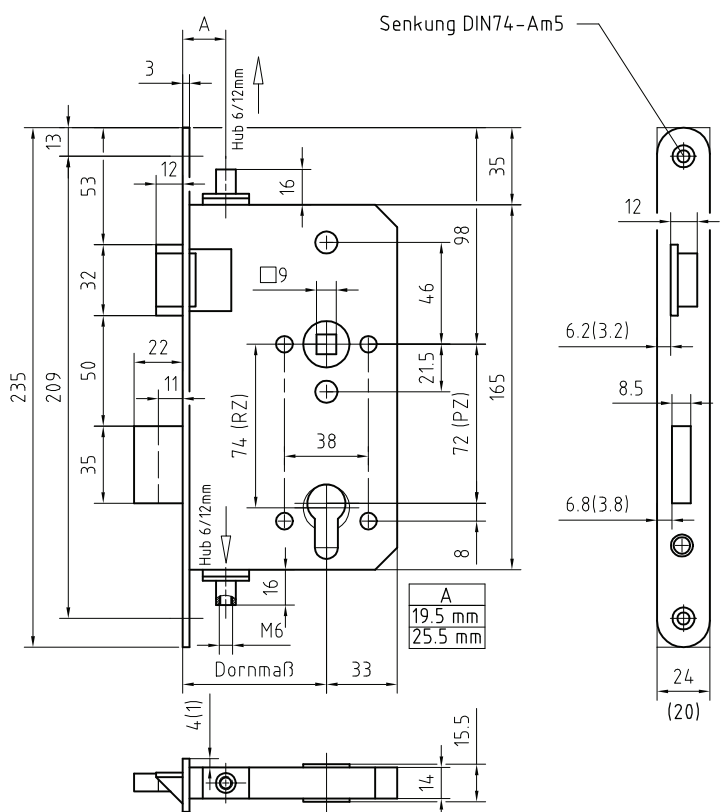
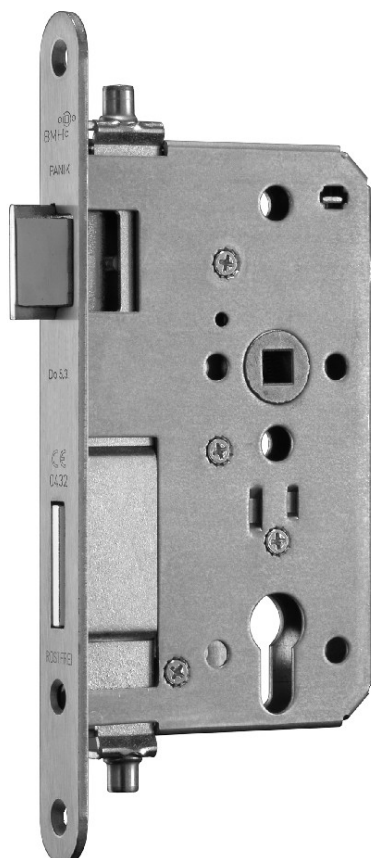
Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle, der vorgeschlossene Riegel und die vorgeschlossenen Treibriegelstangen zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle, Riegel und Treibriegelstangen können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird durch die Falle das Öffnen von außen verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann zusätzlich die Tür ver- und entriegelt werden.

VERWENDUNG

mit zwei Treibriegelstangen 1100 bzw. 1101.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 2-tourig	



	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert										
0432-CPR-00082-01	2015										
EN 179:2008	3	7	7	B	1	3	5	2	A	B/D	

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stangenführungsabstand 25,5 mm

als Panikschloss mit zwei Zylinderlochungen (Nr. 1019 STA-PZ)

FUNKTION VON INNEN

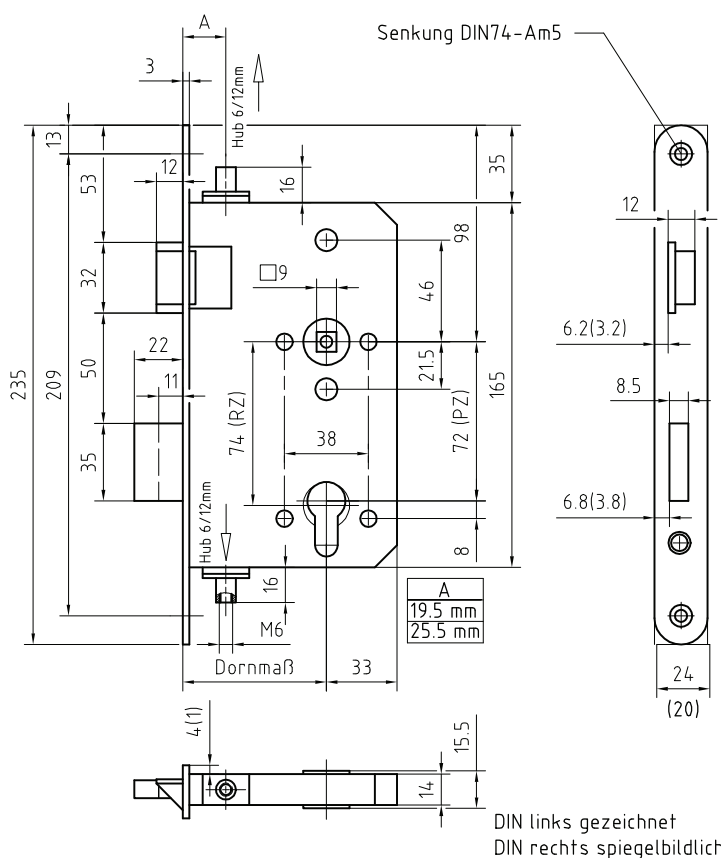
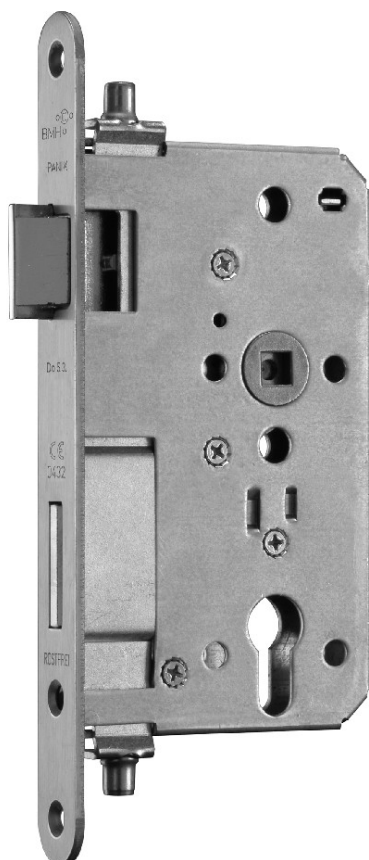
Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle, der vorgeschlossene Riegel und die vorgeschlossenen Treibriegelstangen zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Mit Hilfe des Drückers kann die Falle zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür müssen der Riegel und die Treibriegelstangen mit Hilfe des Schlüssels vorgeschlossen werden. Zum Öffnen der Tür muß mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.

VERWENDUNG

mit zwei Treibriegelstangen 1100 bzw. 1101.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20 mm, Edelstahl 24 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt bzw. verzinkt	Stahl, vernickelt bzw. verzinkt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 2-tourig	55, 60, 65, 80, 100 mm und auf Anfrage



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Gefahrenseite gleich Bandseite

Verbundfalle (Geräuschminderung)

Schließblech

Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt

Elektrische Zustandsüberwachung

Stulpanordnung

Stulp 20/24 x 280 x 6

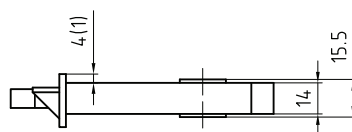
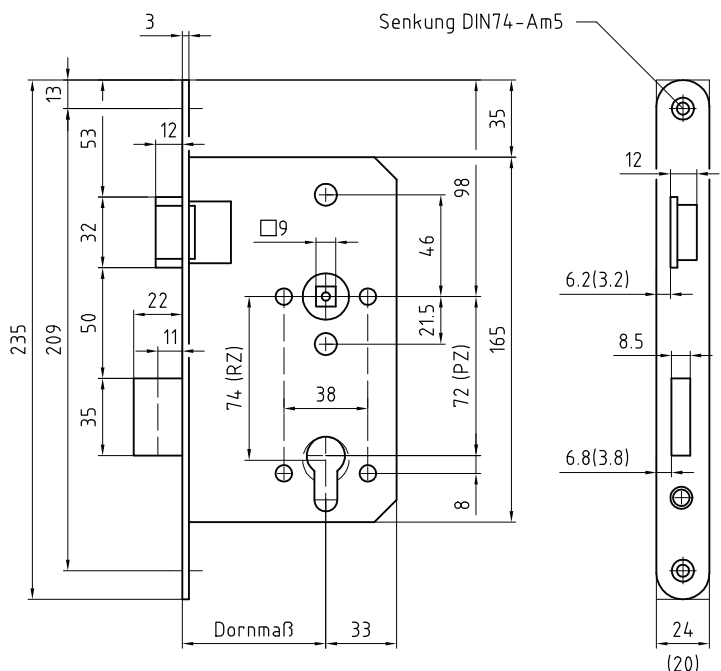
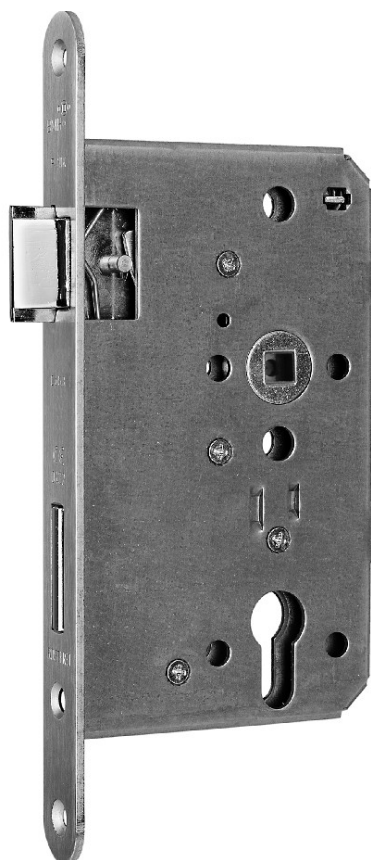
Stulp 20/24 x 280 x 3

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. einen Paniktürbeschlag. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUFEN

Die Tür hat außen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch den Drücker kann die Falle zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muss mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
60/100 mm	20, 24 mm, Stahl verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, verzinkt	Stahl, verzinkt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	32/65 mm, 1-tourig
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	65/100 mm, 1-tourig
	62/100 mm, 1-tourig
	67/100 mm, 1-tourig



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

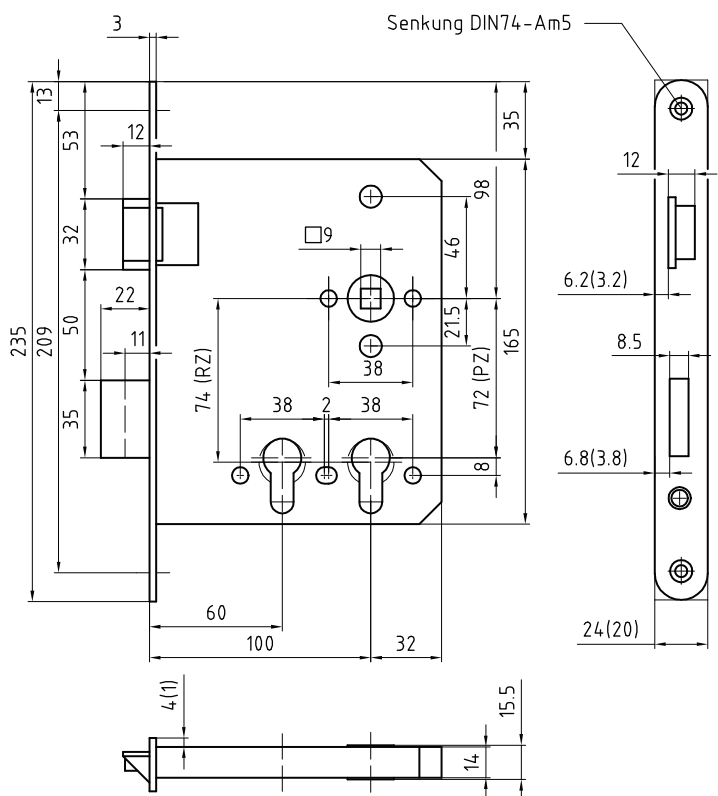
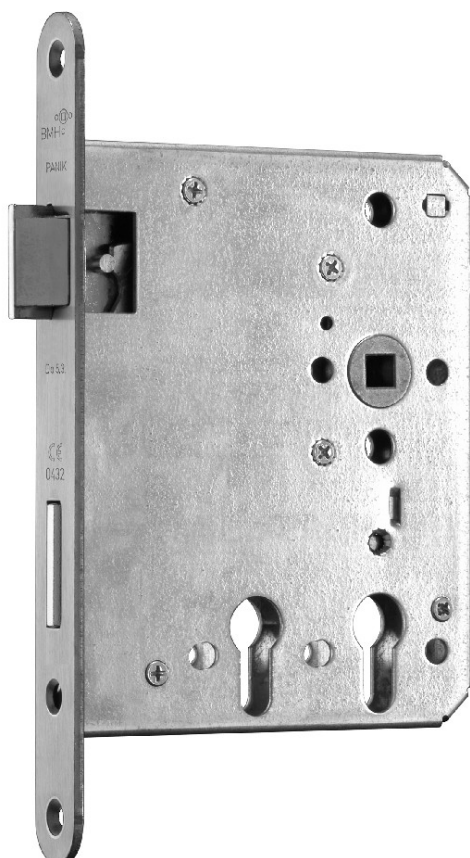
z.B.: Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt
als Panikschloss mit Stangenverriegelung (1019 STA-PZW)

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird das Öffnen von außen durch die Falle verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
60/100 mm	20, 24 mm, Stahl verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, verzinkt	Stahl, verzinkt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig	32/65 mm, 1-tourig
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 2-tourig	65/100 mm, 1-tourig
	65/100 mm, 1-tourig
	67/100 mm, 1-tourig



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt

Gefahrenseite gleich Bandseite

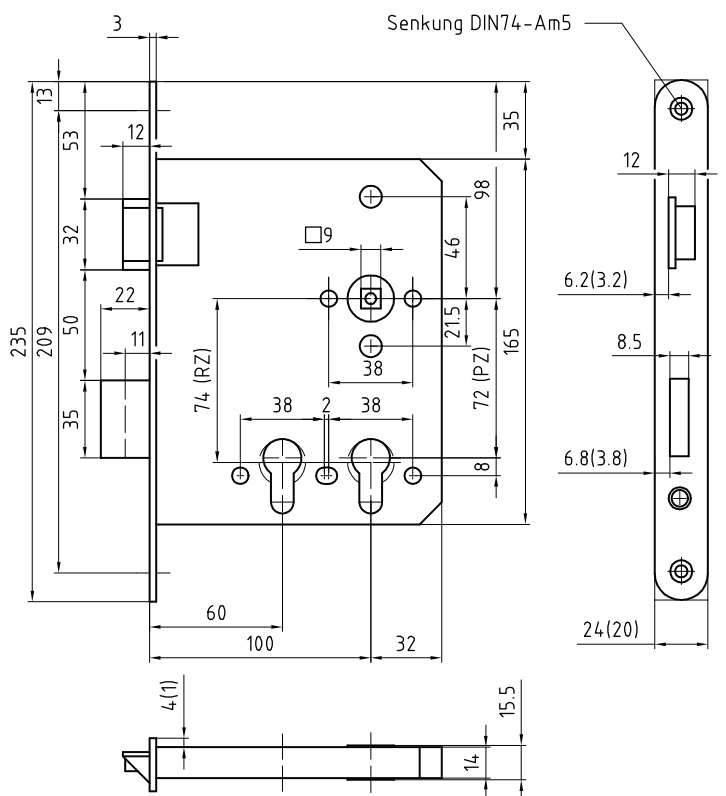
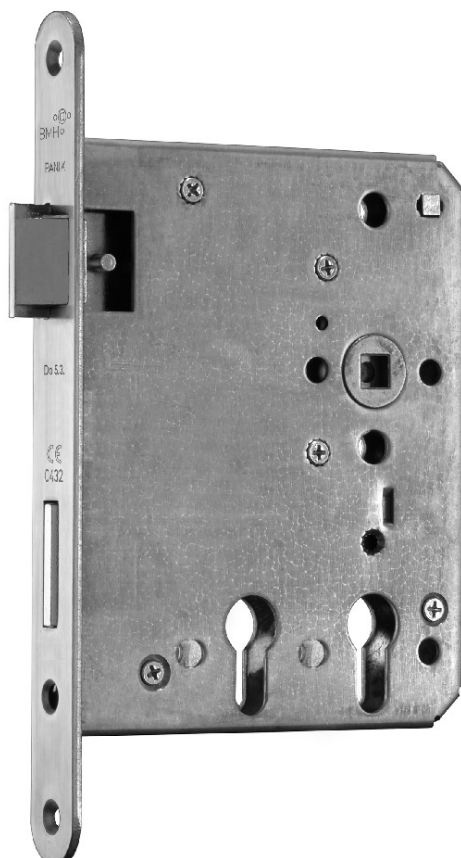
als Panikschloss mit Stangenverriegelung (1019 STA-PZ)

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch den Drücker kann die Falle zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muß mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	und auf Anfrage



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: als Zylinderschloss vorgerichtet für
zwei Zylinderlochanlagen (Nr. 1029)

VERWENDUNG

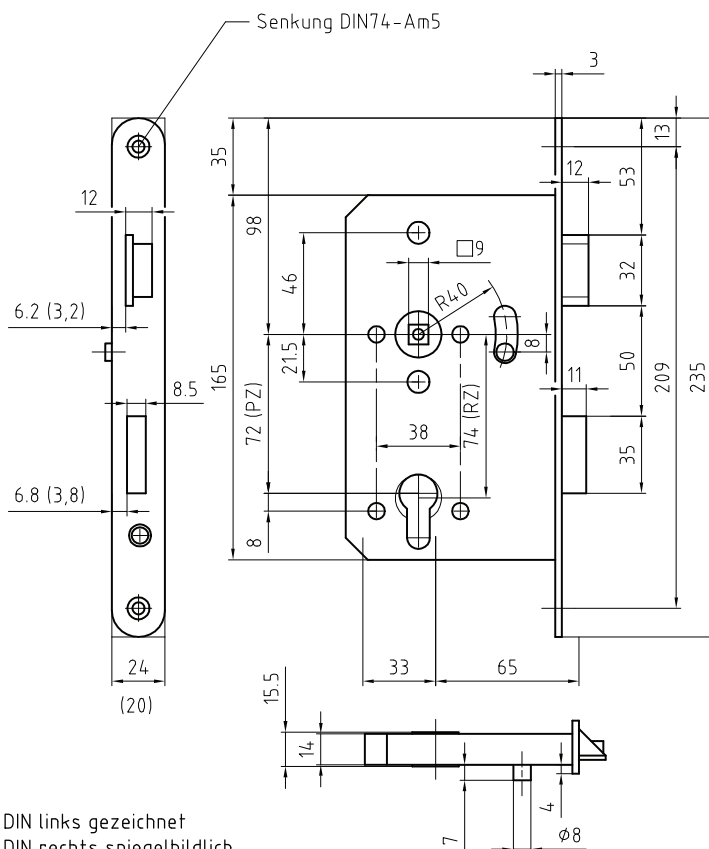
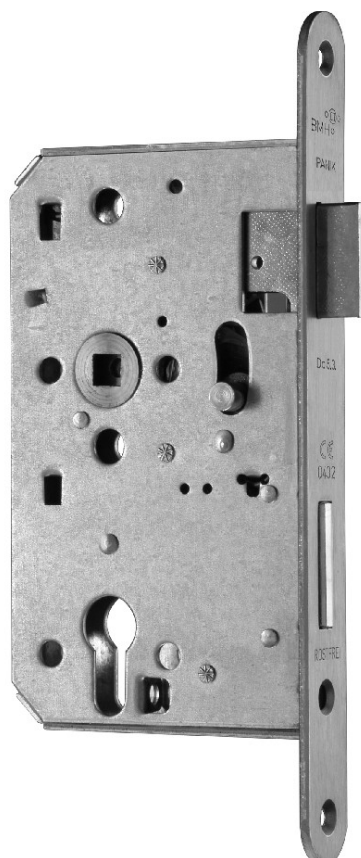
Mit Verbindungsstange 1106 und Zusatzfallen(riegel)schlössern 1030, 1032. Außerdem bei höher gelegter Panikfunktion (z.B. in Kindergärten: höher gelegte Umschaltfunktion B) in Verbindung mit Zusatzschloss 1024 und Verbindungsstange 1105.

FUNKTION VON INNEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat innen einen Drücker. Das Hauptschloss ist über eine Verbindungsstange mit zwei selbstschließenden Zusatzfallen(riegel)schlössern verbunden. Durch Drückerbetätigung werden der vorgeschlossene Riegel, die Falle und die Fallen der Zusatzfallen(riegel)schlösser zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von außen gesichert. (Nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

FUNKTION VON AUßEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion „Durchgang“. Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion „Abschluß“. Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen des Riegels ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

VERWENDUNG

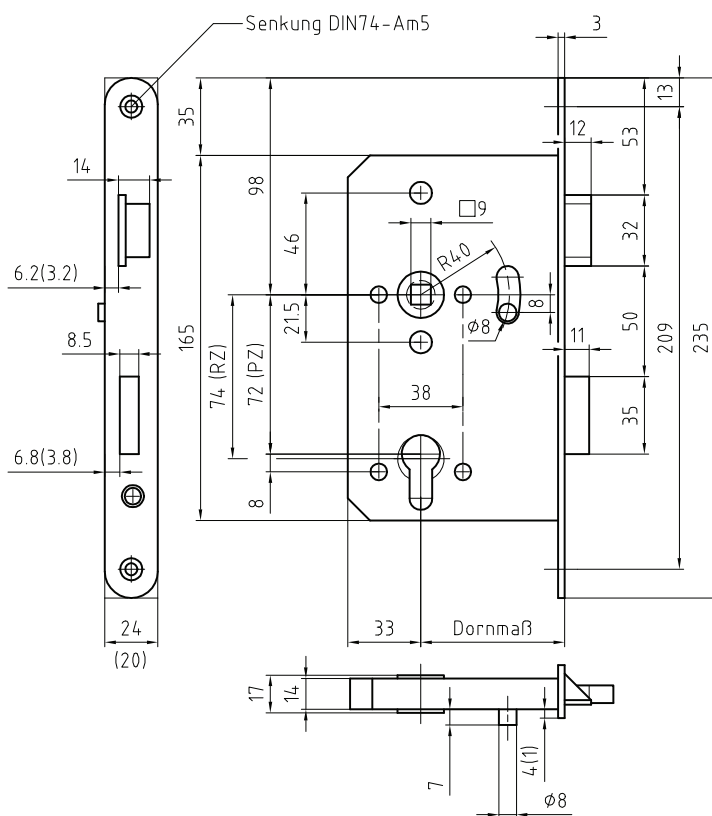
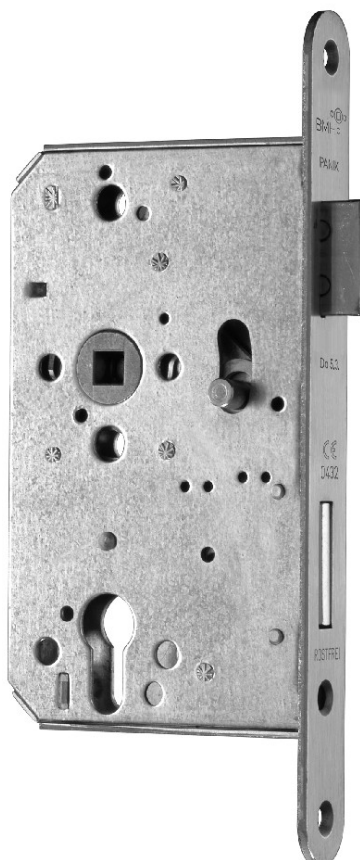
Bei höhergelegter Panikfunktion (z.B. in Kindergärten) in Verbindung mit Zusatzschloss 1024 und Verbindungsstange 1105.

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker, der auf einer höher gelegten Position (z.B. 1500 mm über OFF) am Zusatzschloss 1024 angebracht ist. Durch Drückerbetätigung kann die Falle und der Riegel zurückgezogen werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird das Öffnen von außen durch die Falle verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



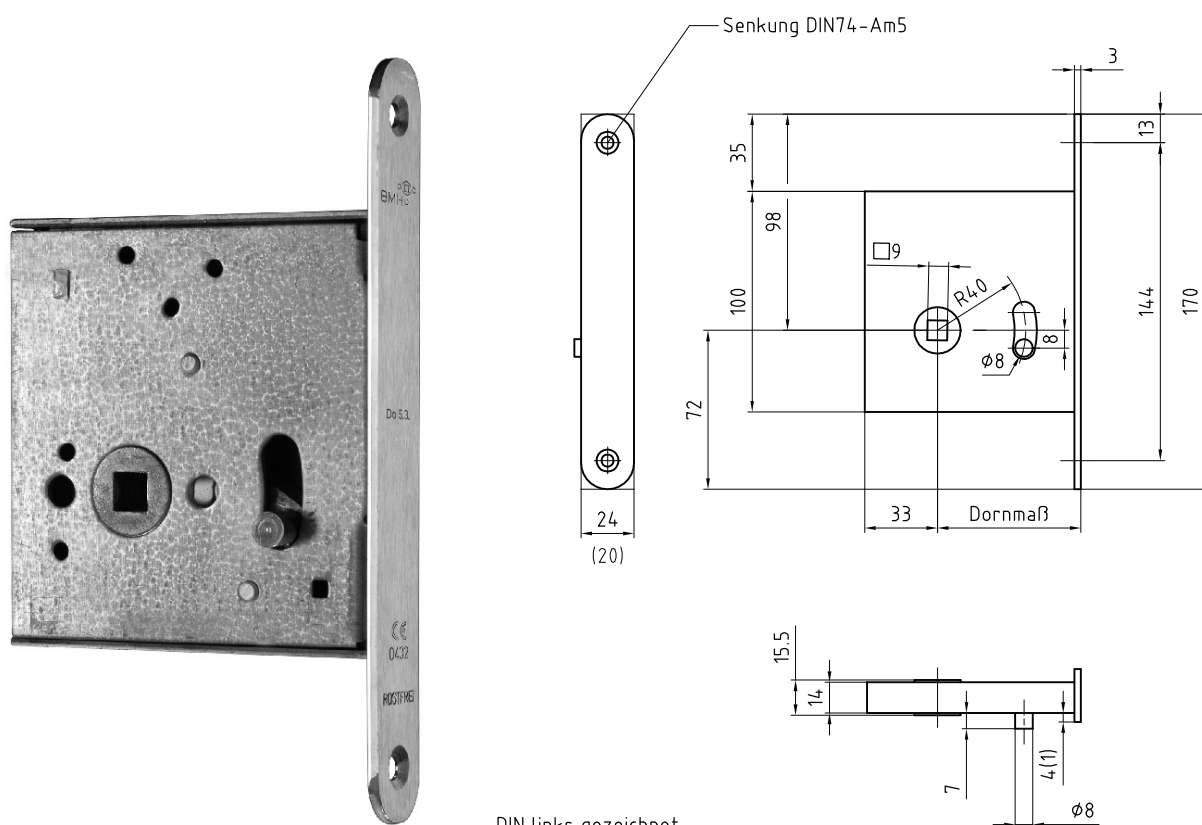
DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Blindstulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	9 mm	65, 80, 100 mm



FUNKTION

Bei höhergelegter Drückergarnitur (Drückergarnitur auf z.B. 1500 mm über OFF) wird der Mitnehmerdorn über die Nuss betätigt. Über die Verbindungsstange 1105 wird im Hauptschloss des Gangflügels der ein- oder zweiflügeligen Tür die Betätigung der Falle bzw. Panikentriegelung vorgenommen.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74mm)	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A A

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

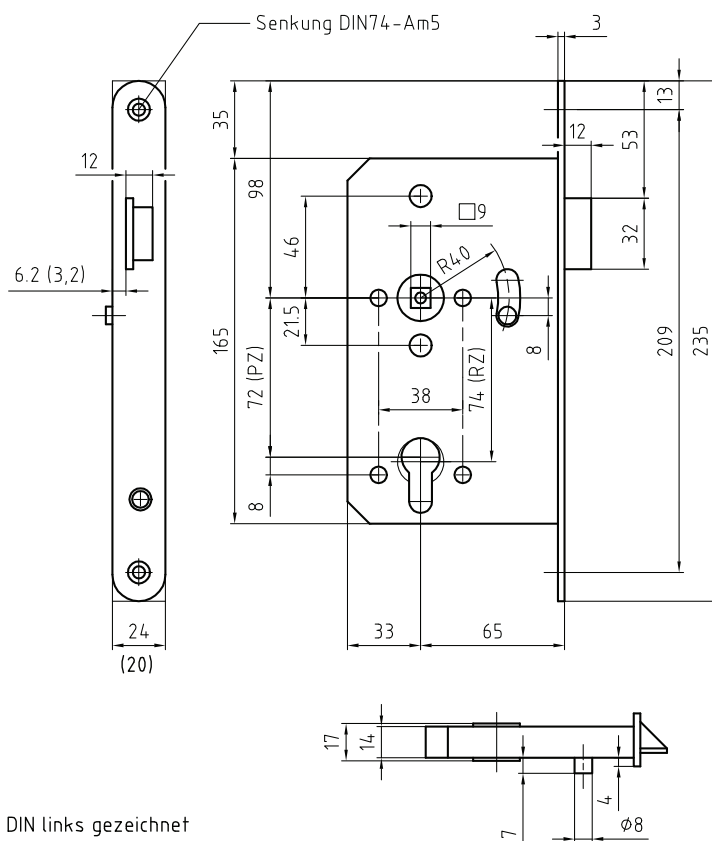
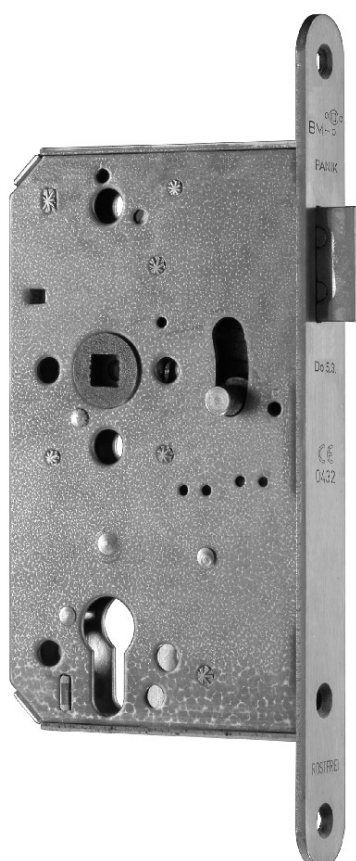
z.B.: Gefahreseite gleich Bandseite

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle des Hauptschlusses und über die Verbindungsstange die Fallen der Zusatzfallenschlösser zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Die zugeschlagene Tür befindet sich immer im gesicherten Zustand (Außendrücker auf Leerlauf) und kann von außen nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Durch Schlüsselbetätigung entsteht die Funktion „Durchgang“. Der Drücker kann betätigt werden, und die Tür ist begehbar. Der Schlüssel kann nur abgezogen werden, wenn der Außendrücker auf Leerlauf geschaltet ist. Nach Zuschlagen der Tür ist diese dann gleichzeitig von außen verschlossen und kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorbereitet für Profilzylinder	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorbereitet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm)	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A A

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

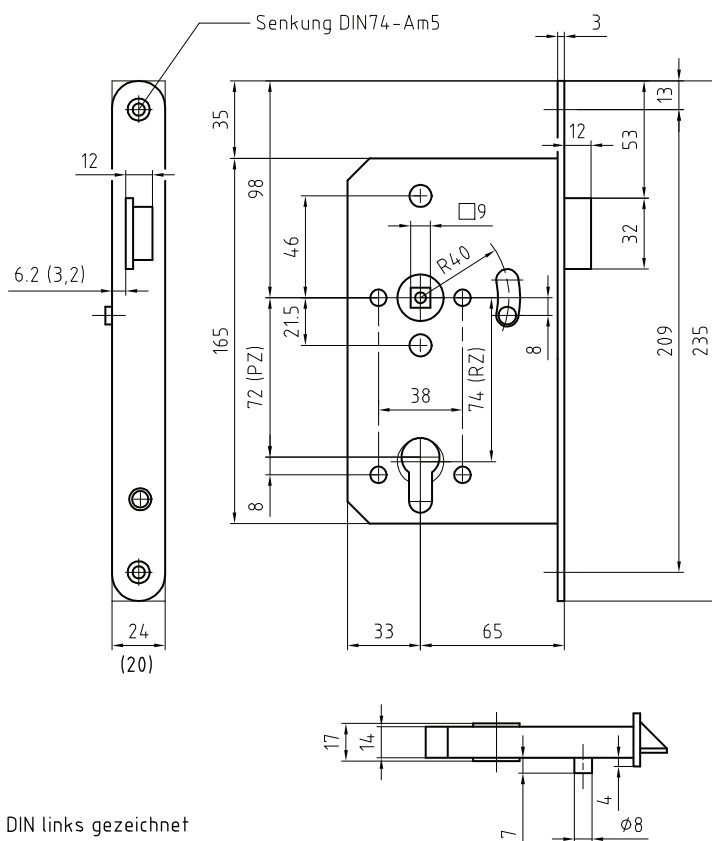
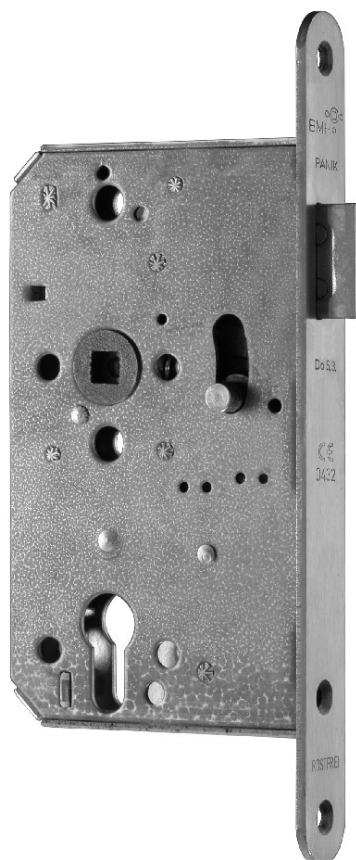
z.B.: Gefahrenseite gleich Bandseite
 mit automatischer Drückerentkopplung
 (selbstverriegelndes Fallenschloss)

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle des Hauptschlusses und über die Verbindungsstange die Fallen der Zusatzfallenschlösser zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Wenn die Tür nicht abgeschlossen ist, kann durch Drückerbetätigung von außen die Falle zurückgezogen und die Tür jederzeit geöffnet werden. Die Sicherung der Tür erfolgt durch Schlüsselbetätigung, sodass die Falle vom äußeren Drücker abgekoppelt wird und durch Drückerbetätigung nicht zurückgezogen werden kann (Außendrücker auf Leerlauf). Durch Schlüsselbetätigung entsteht die Funktion „Durchgang“. Der Drücker kann betätigt werden, und die Tür ist begehbar. Nach dem Zuschlagen der Tür ist diese dann gleichzeitig von außen verschlossen und kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden.



DIN links gezeichnet
 DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

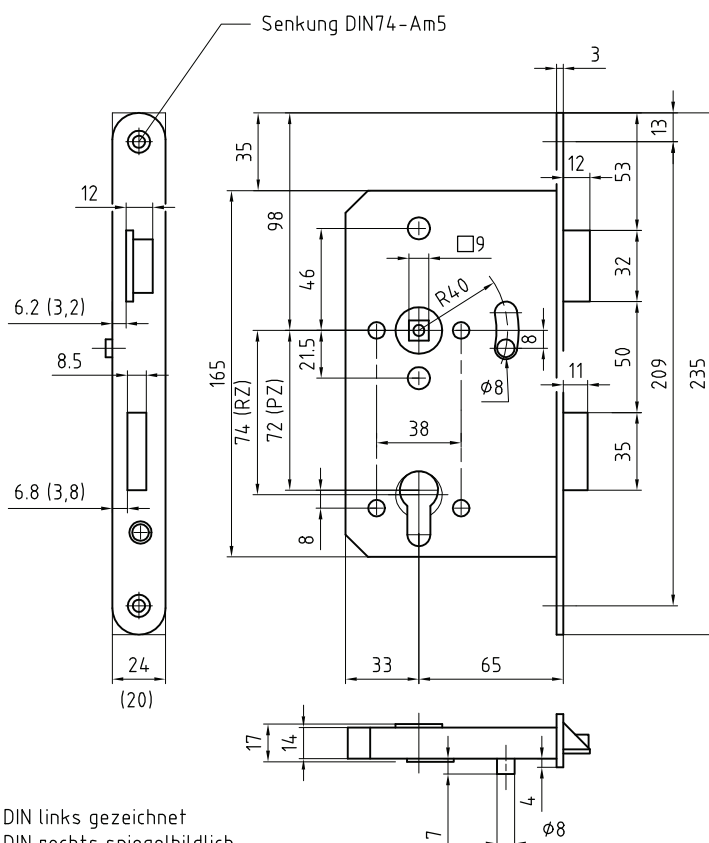
z.B.: Gefahrenseite gleich Bandseite

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle des Hauptschlösses, die Fallen der Zusatzfallenschlösser und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen (Panikfunktion). Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung können die Falle des Hauptschlösses sowie die Fallen der Zusatzfallenschlösser zurückgezogen werden. Die zugeschlagene Tür ist von außen noch nicht gesichert. Durch Betätigung des Schlüssels wird der Riegel vorgeschlossen. Zum Öffnen der Tür werden durch Schlüsselbetätigung der Riegel zurück geschlossen und über Betätigung des Drückers die Fallen zurückgezogen.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	55, 60, 65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	und auf Anfrage



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulpanordnungen

Gefahrenseite gleich Bandseite

Elektrische Zustandsüberwachung

Verbundfalle (Geräuschminderung)

Stulp 20/24 x 280 x 6

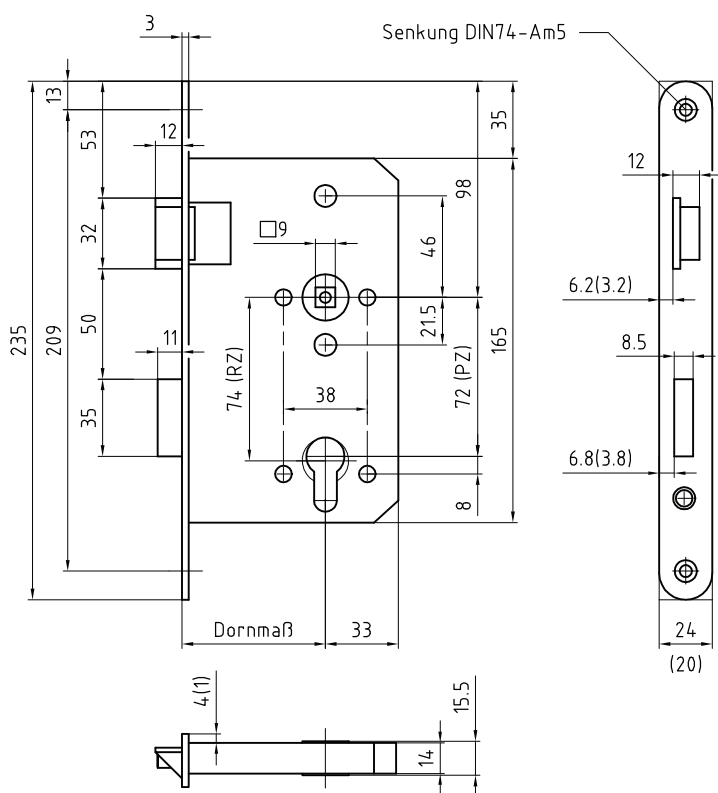
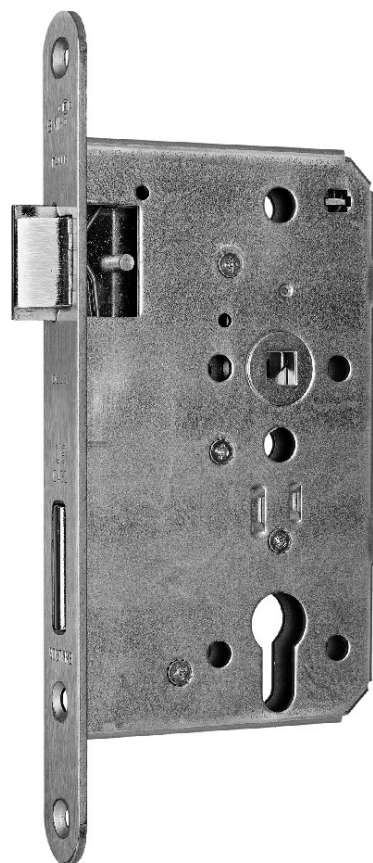
Stulp 20/24 x 280 x 3

FUNKTION VON INNEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

FUNKTION VON AUßEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion „Durchgang“. Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion „Abschluß“. Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen des Riegels ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Gefahrenseite gleich Bandseite

Elektrische Zustandsüberwachung

als Zylinderschloss vorgerichtet für zwei Zylinderlochungen

VERWENDUNG

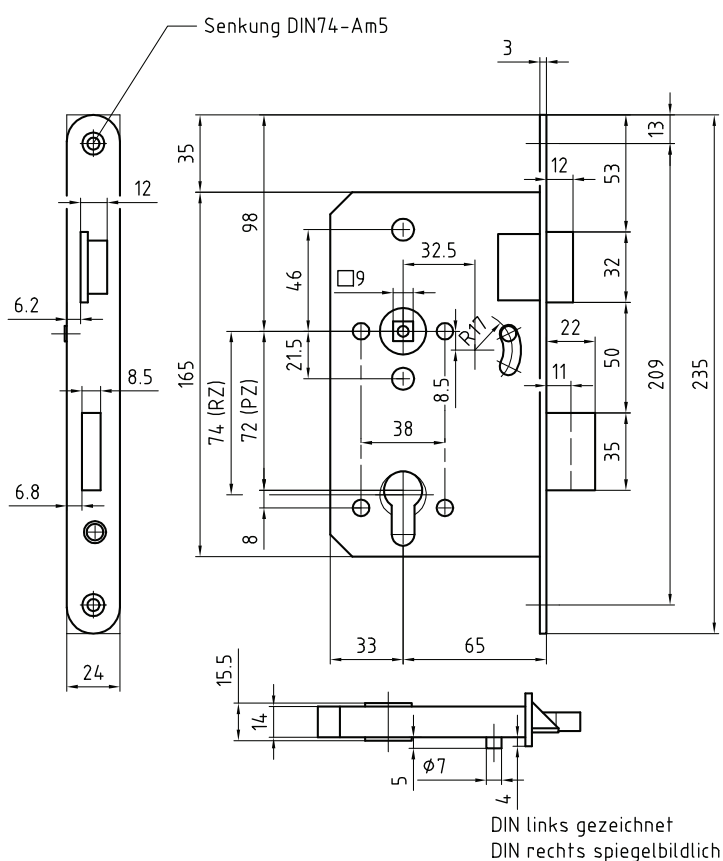
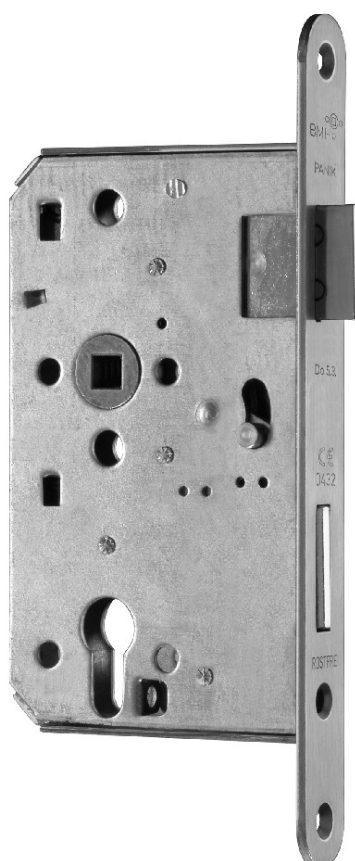
Mit Verbindungsstange Nr. 1108 und zwei
Riegelschlössern Nr. 1033.

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel des Hauptschlusses sowie die Riegel der über die Verbindungsstange mit dem Hauptschloss verbundenen Riegelzusatzschlösser zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch den Drücker kann die Falle zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Dabei werden neben dem Riegel des Hauptschlusses auch die Riegel der beiden Zusatzriegelschlösser vorgeschlossen. Zum Öffnen der Tür muß mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Elektrische Zustandsüberwachung

als Zylinderschloss vorgerichtet für zwei Zylinderlochanlagen

VERWENDUNG

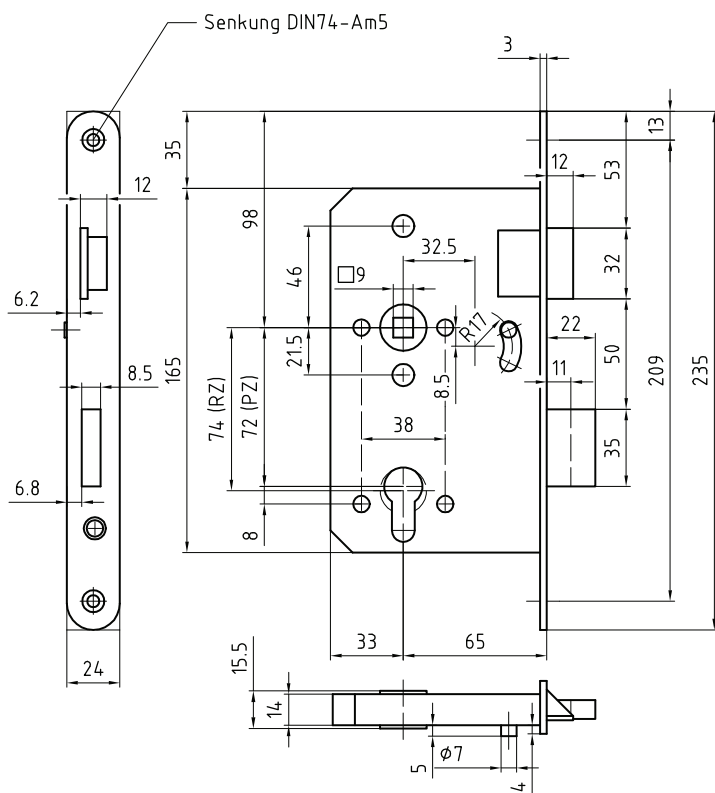
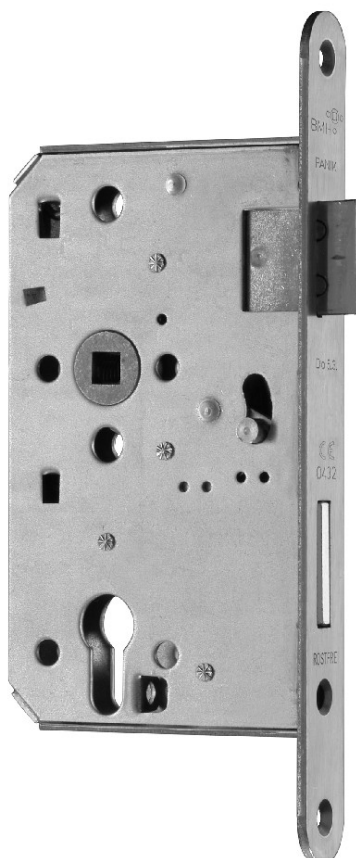
Mit Verbindungsstange Nr. 1108 und zwei Riegelschlössern Nr. 1033.

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel des Hauptschlösses sowie die Riegel der über die Verbindungsstange mit dem Hauptschloss verbundenen Riegelzusatzschlösser zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Nach dem Zuschlagen der Tür wird durch die Falle das Öffnen von außen verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Dabei wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Zum Öffnen der verriegelten Tür muß mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Wechsel- oder Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür zusätzlich entriegelt werden. Dabei werden die Riegel des Hauptschlösses sowie der Riegelzusatzschlösser zurückgeschossen.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig	55, 65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 0 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulpanordnung

Schließblech

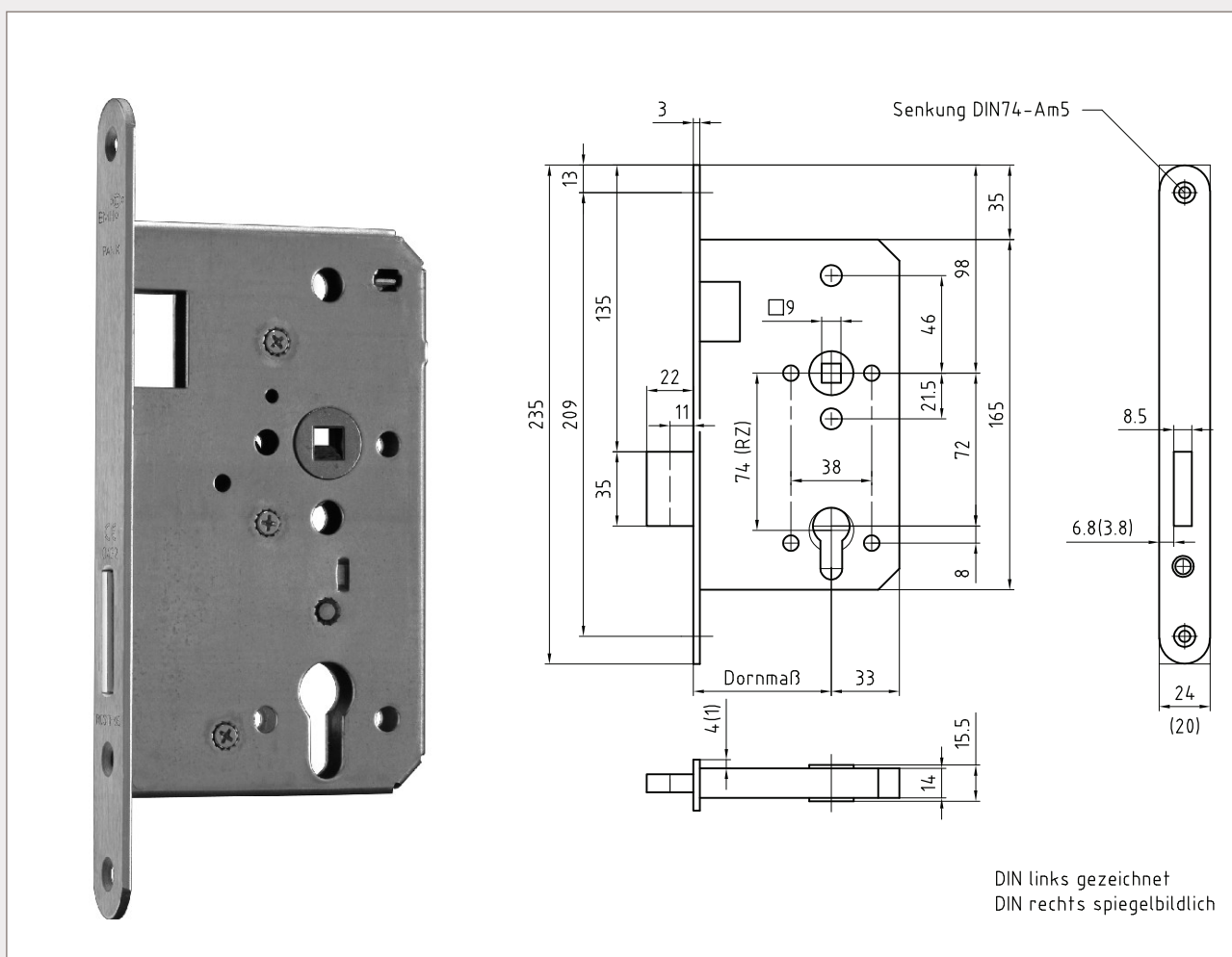
Elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung wird der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür ver- und entriegelt werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Nach dem Zuschlagen ist die Tür weder verschlossen noch gesichert. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür ver- und entriegelt werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 0 1 3 5 2 A A

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulpanordnung

Schließblech

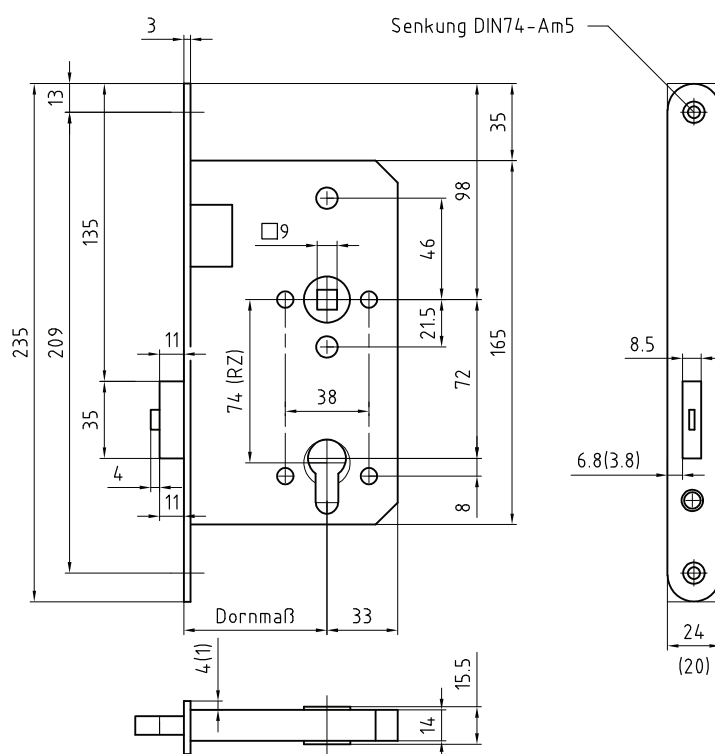
Elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung wird der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür ver- und entriegelt werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Nach dem Zuschlagen ist die Tür weder verschlossen noch gesichert. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür ver- und entriegelt werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 1-tourig	



	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A A

	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulpanordnung

Verbundfalle (Geräuschminderung)

weitere Dornmaße

Schließblech

Stulp 20/24 x 280 x 3

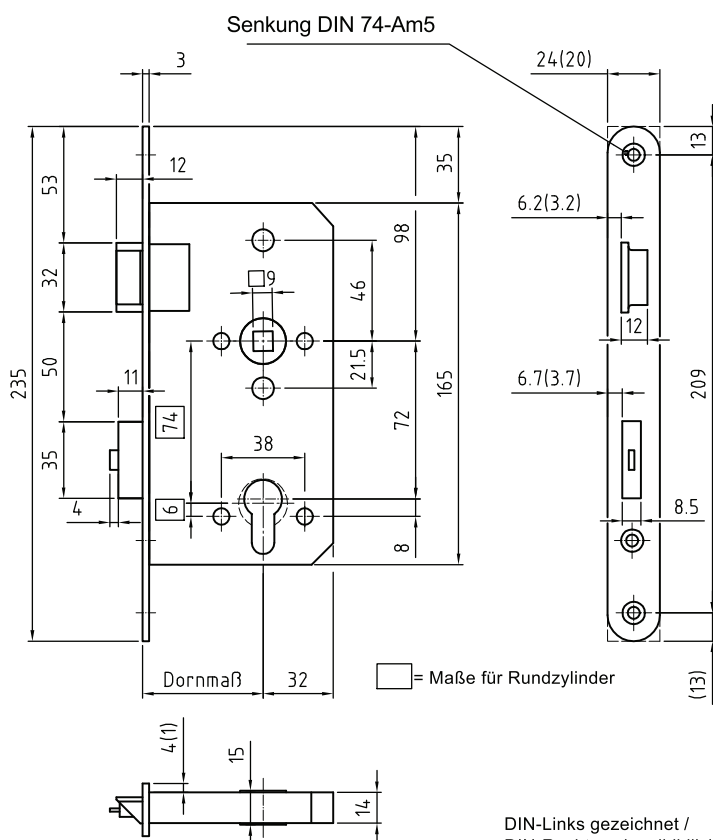
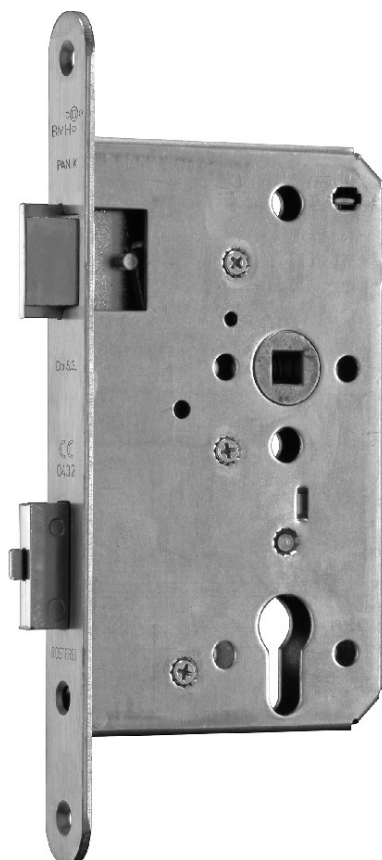
elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird durch die Falle das Öffnen von außen verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann zusätzlich die Tür ver- und entriegelt werden.



DIN-Links gezeichnet /
DIN-Rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A A

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A A

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulpanordnung

Verbundfalle (Geräuschminderung)

weitere Dornmaße

Schließblech

Stulp 20/24 x 280 x 3

Gefahrenseite gleich Bandseite

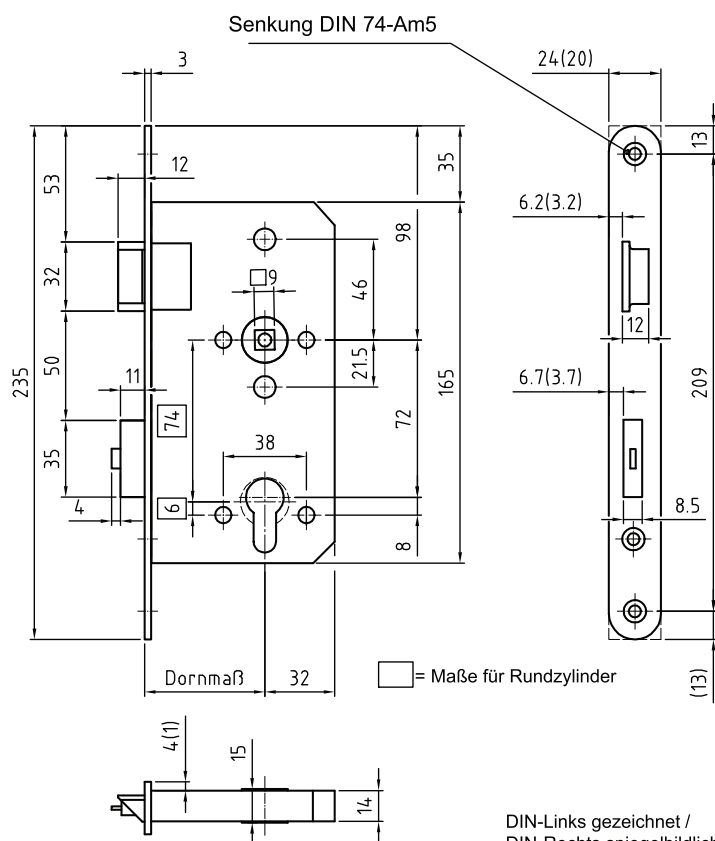
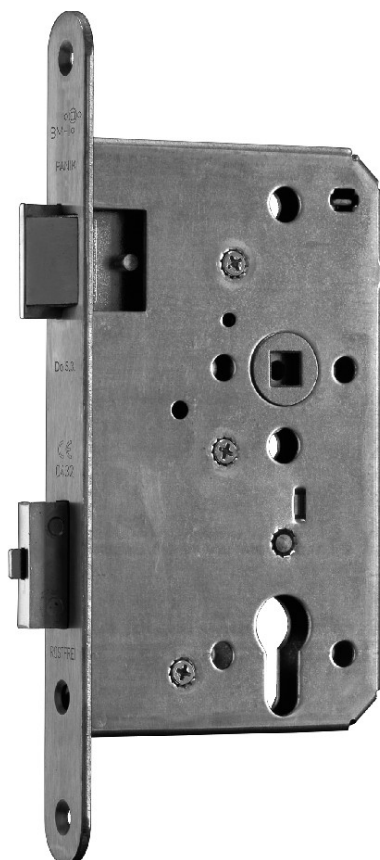
elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch den Drücker kann die Falle zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muß mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.



DIN-Links gezeichnet /
DIN-Rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A A

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Gefahreseite gleich Bandseite

Stulpanordnung

Schließblech

VERWENDUNG

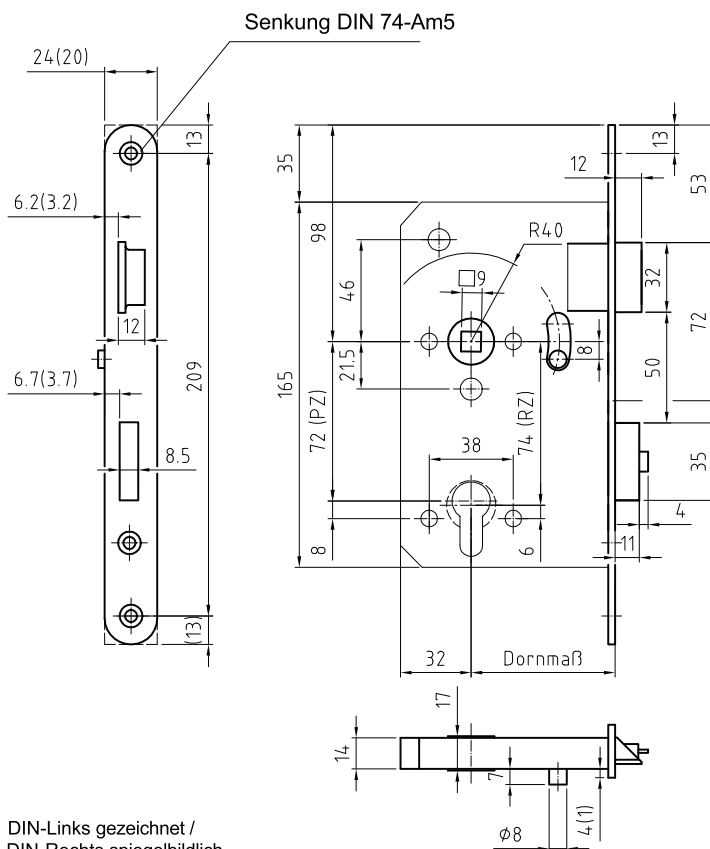
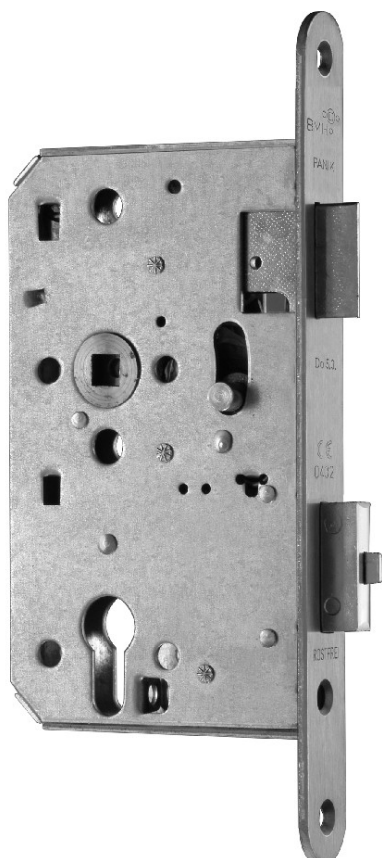
Mit Verbindungsstange 1106 und Zusatzfallenschlössern 1030. Alternativ mit Verbindungsstange 1105 und Zusatzschloss 1024 (höher gelegte Fluchttürfunktion).

FUNKTION VON INNEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat innen einen Drücker. Das Hauptschloss ist über eine Verbindungsstange mit zwei Zusatzfallenschlössern verbunden. Durch Drückerbetätigung werden der vorgeschlossene Riegel, die Falle und die Fallen der Zusatzfallenschlösser zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von außen gesichert. (Nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

FUNKTION VON AUßEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion „Durchgang“. Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion „Abschluß“. Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen des Riegels ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A A

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A A

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Gefahrenseite gleich Bandseite

Verbundfalle

Stulpanordnung

Schließblech

Stulp 20/24 x 280 x 3

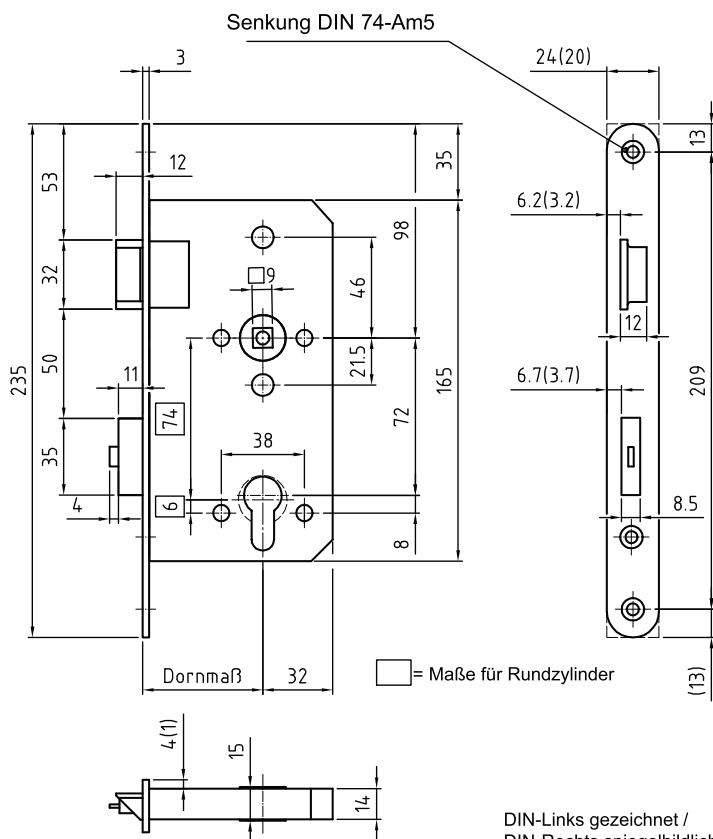
elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

FUNKTION VON AUßEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion „Durchgang“. Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion „Abschluß“. Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen des Riegels ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).



DIN-Links gezeichnet /
DIN-Rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	55, 65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CRP-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A/B B

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

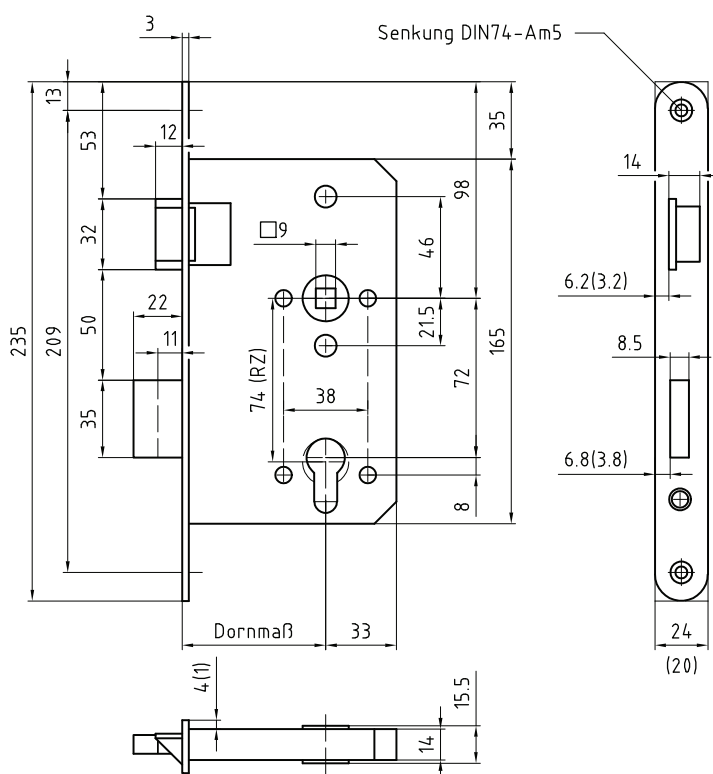
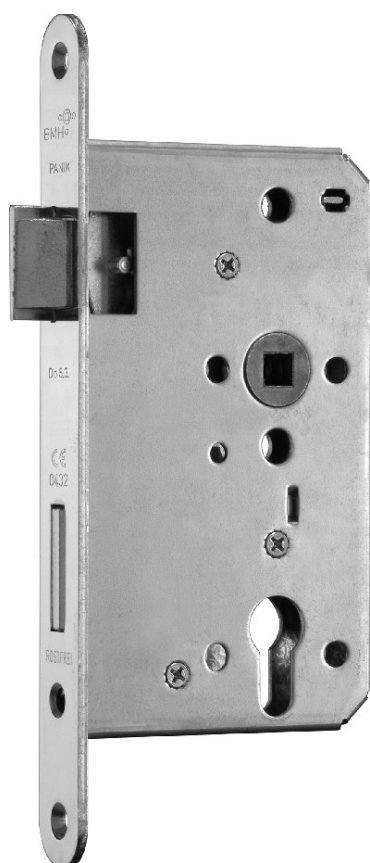
z.B.: Elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird das Öffnen von außen durch die Falle verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig	55, 65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CRP-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A/B B

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

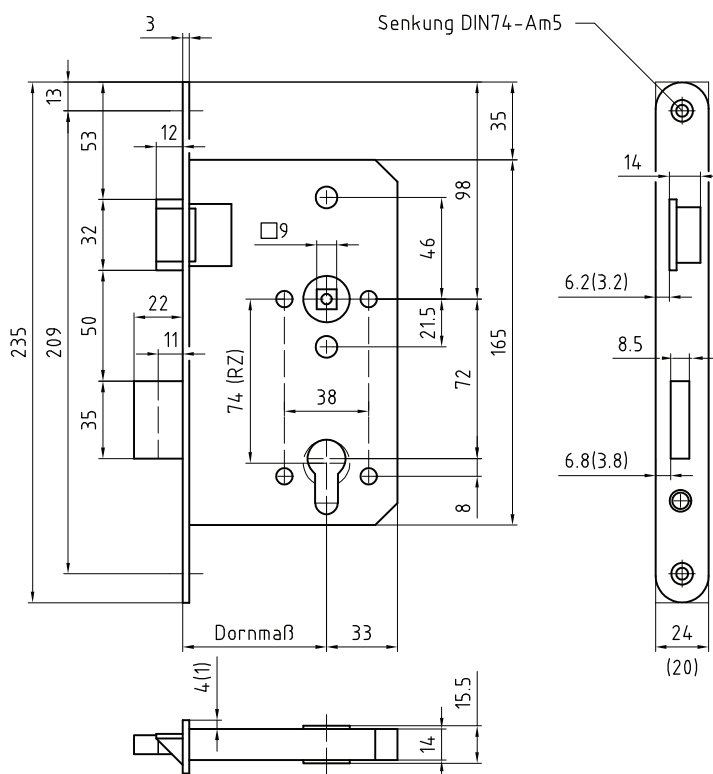
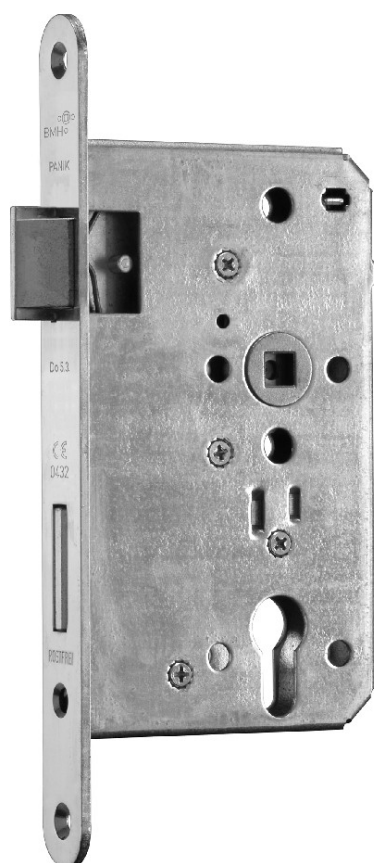
z.B.: Elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Auf der Außenseite des Türflügels befindet sich ein Drücker. Durch Drückerbetätigung kann die Falle nur im entriegelten Zustand zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muss mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	55, 65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CRP-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A/B B

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

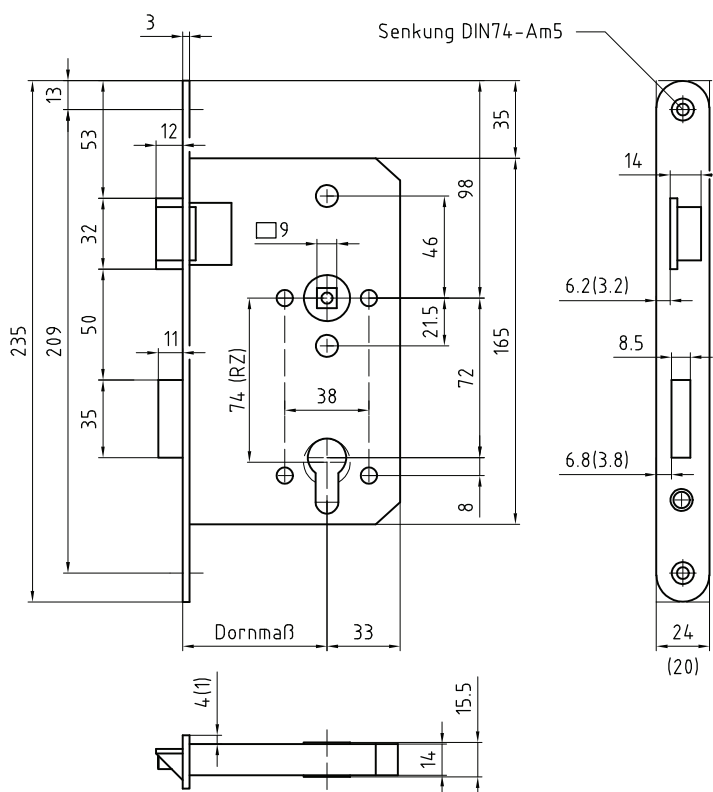
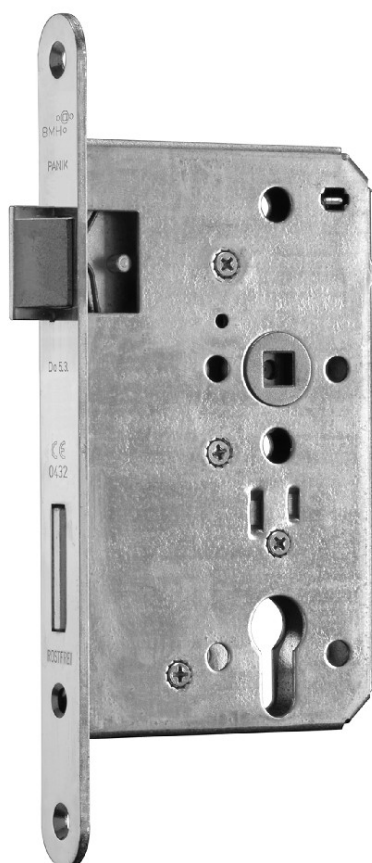
z.B.: Elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat innen einen Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrucker auf Leerlauf).

FUNKTION VON AUßEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion „Durchgang“. Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion „Abschluß“. Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen des Riegels ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrucker auf Leerlauf).



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Knaufzylinder mit undefinierter Stellung der Schließnase, mit Wechsel, 2-tourig	55, 60, 65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder mit undefinierter Stellung der Schließnase (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CRP-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A/B B

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

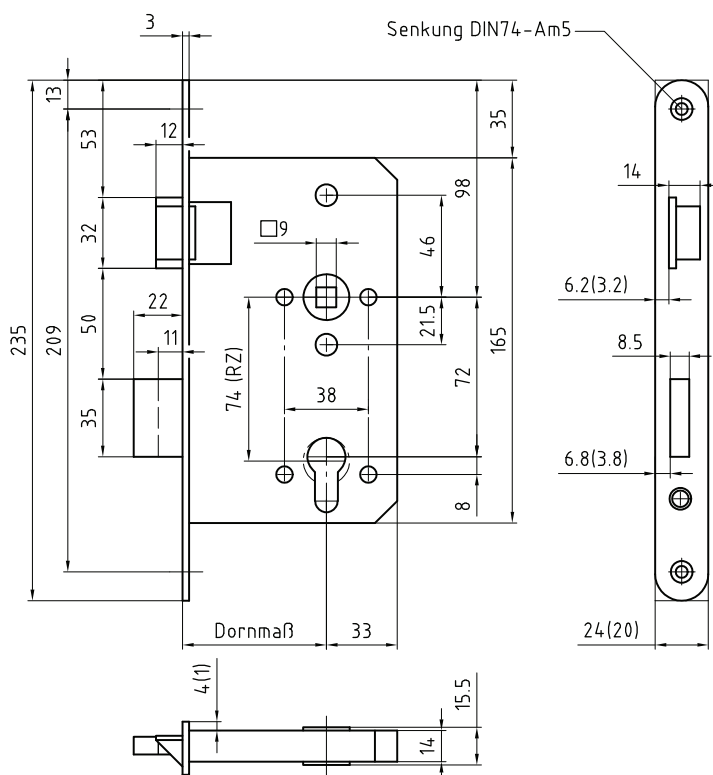
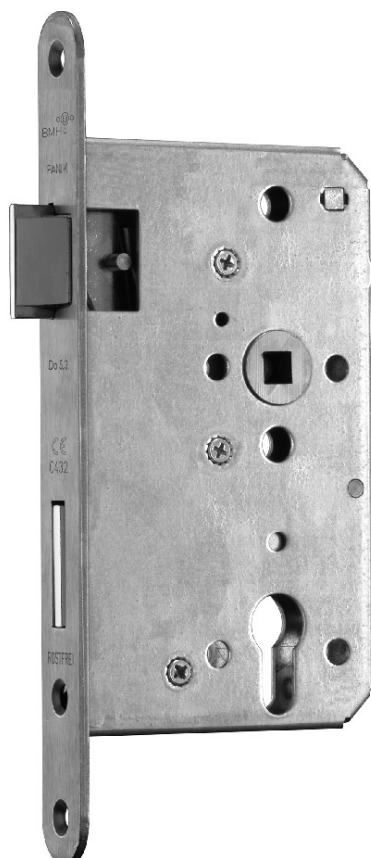
z.B.: elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird das Öffnen von außen durch die Falle verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Knaufzylinder mit undefinierter Stellung der Schließnase, mit Wechsel, 2-tourig	55, 65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder mit undefinierter Stellung der Schließnase (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CRP-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A/B B

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

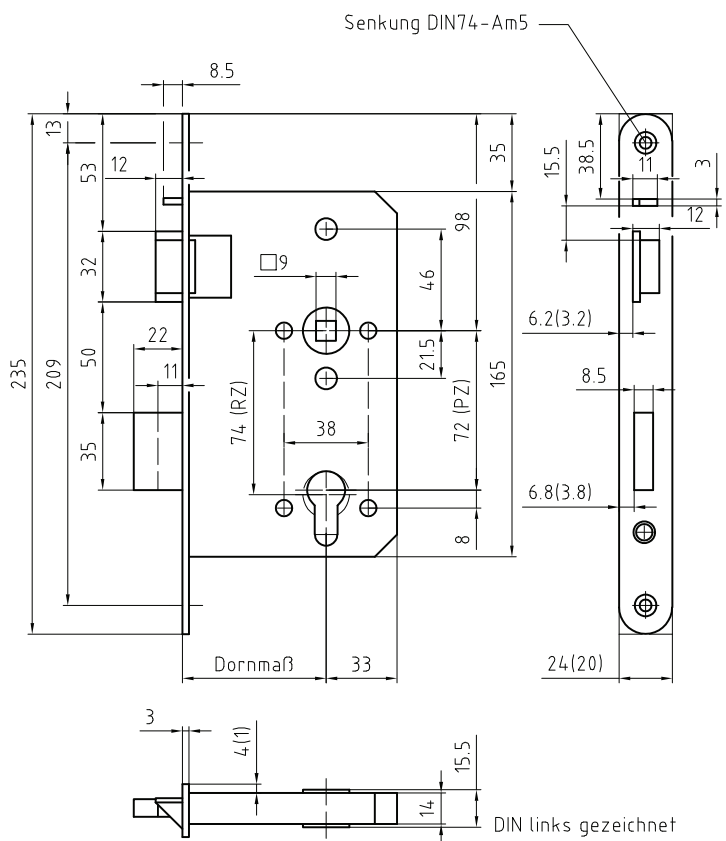
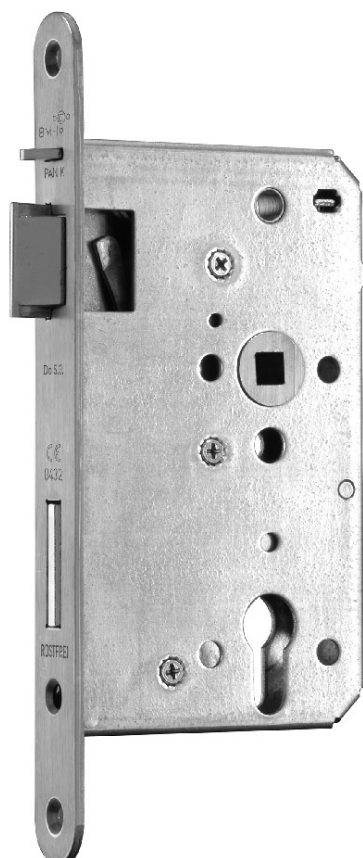
z.B.: elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die mit Hilfe der Hilfsfalle gesperrte Sperrfalle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Sperrfalle und Riegel können mit dem Knaufzylinder betätigt werden. Die Tür wird nach dem Zuschlagen durch die Sperrfalle abgesperrt. Die Tür kann nur mit Hilfe des Knaufzylinders geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Betätigung des Knaufzylinders die Sperrfalle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Betätigung des Knaufzylinders kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



Dornmaß	Stulp	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Knäufzylinder mit undefinierter Stellung der Schließnase, 2-tourig	55, 60, 65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder mit undefinierter Stellung der Schließnase (Entfernung 74 mm), 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CRP-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A/B B

SONDERAUSFÜHRUNG

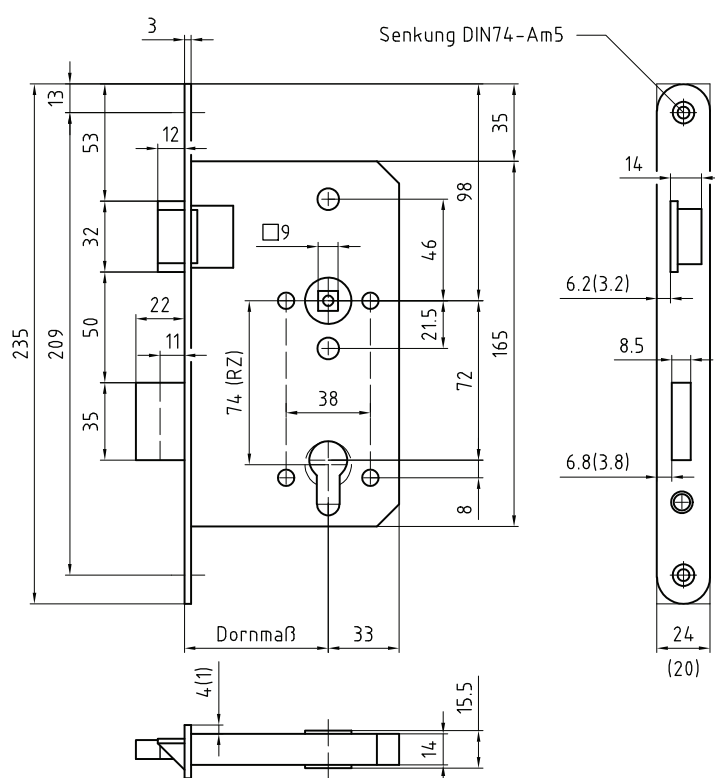
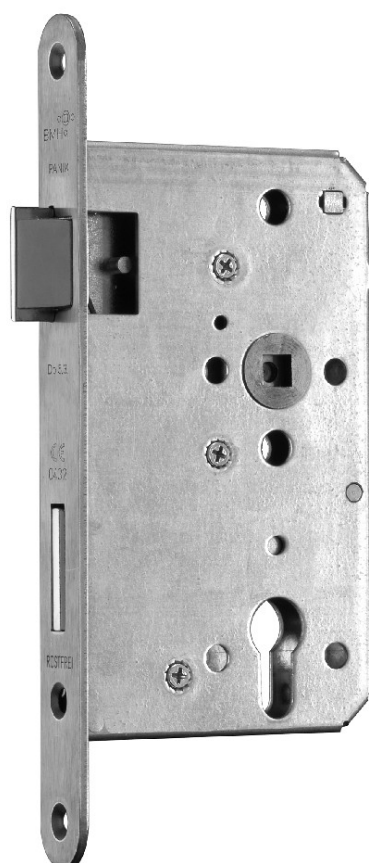
auf Anfrage

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch den Drücker kann die Falle zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muss mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CRP-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A/B A

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

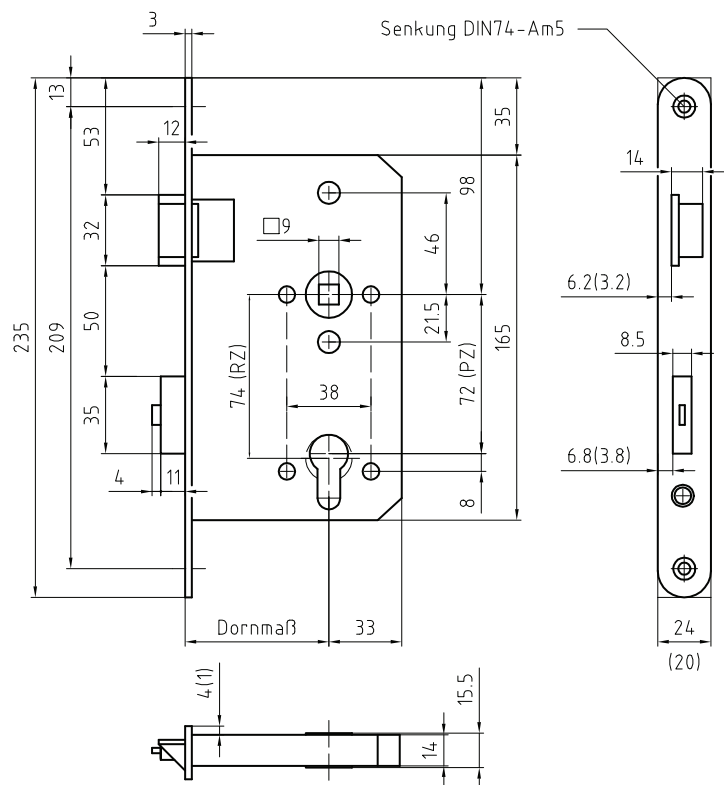
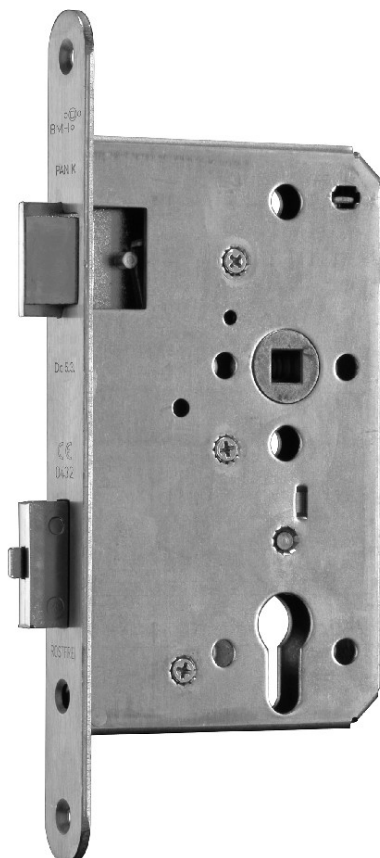
z.B.: Elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird das Öffnen von außen durch die Falle verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann zusätzlich die Tür ver- und entriegelt werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CRP-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A/B A

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

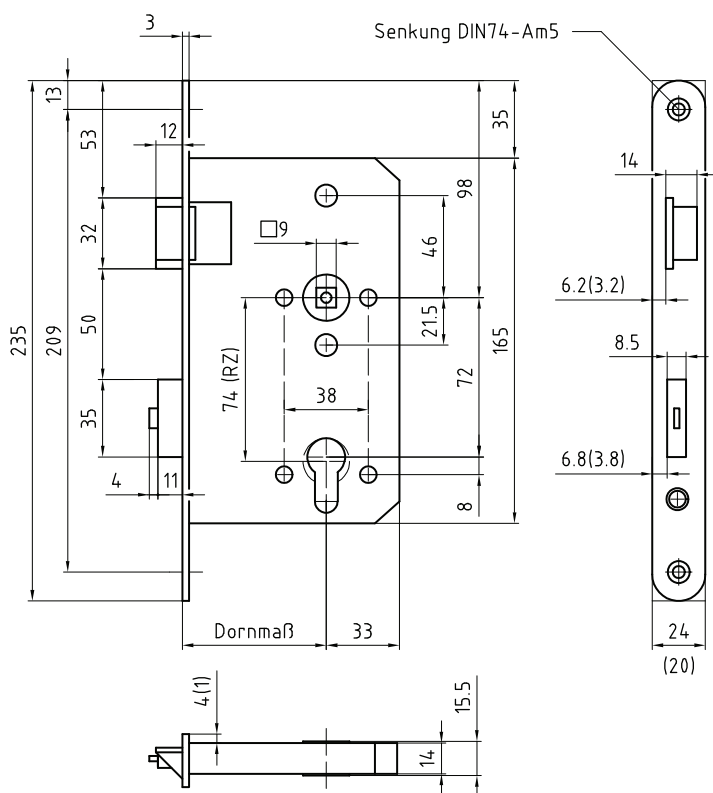
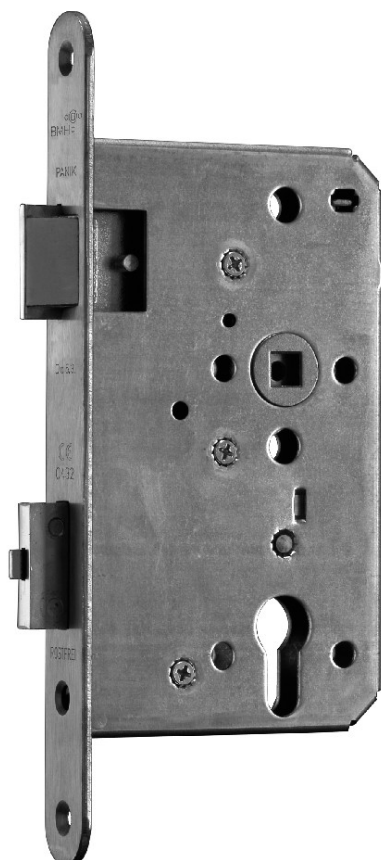
z.B.: Elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Auf der Außenseite des Türflügels befindet sich ein Drücker. Durch Drückerbetätigung kann die Falle nur im entriegelten Zustand zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muss mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CRP-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A/B A

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

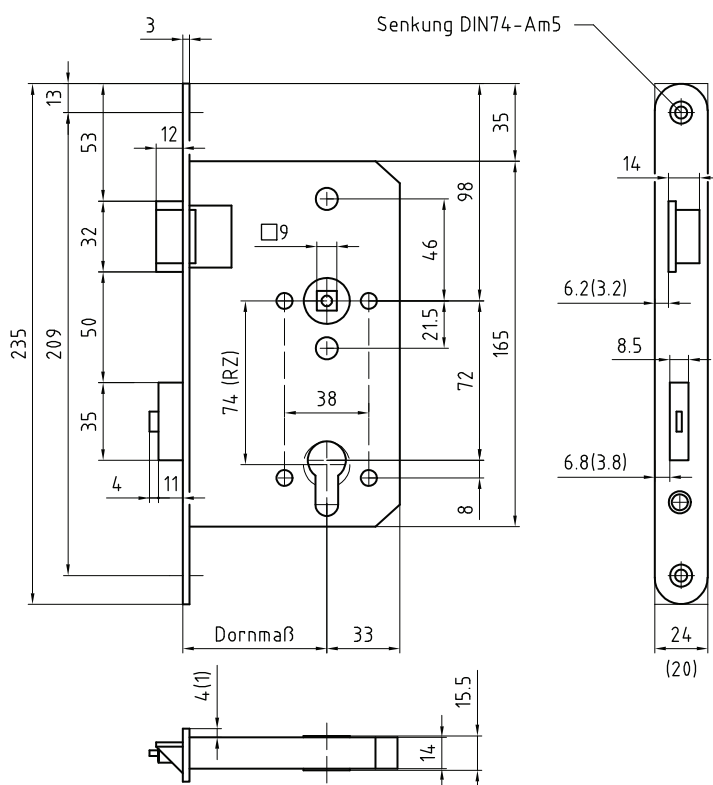
z.B.: Elektrische Zustandsüberwachung

FUNKTION VON INNEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat innen einen Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrucker auf Leerlauf).

FUNKTION VON AUßEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion „Durchgang“. Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion „Abschluß“. Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen des Riegels ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrucker auf Leerlauf).



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	24 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, verzinkt	Stahl, verzinkt	9 mm

Schließarten

PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig

RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 1-tourig



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 0 H C 2 0

SONDERAUSFÜHRUNG

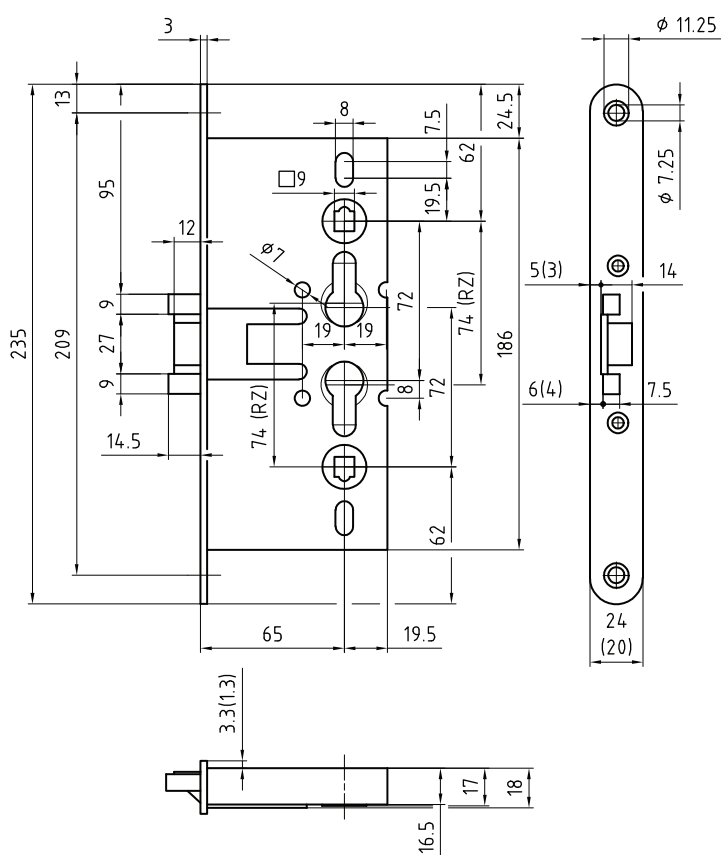
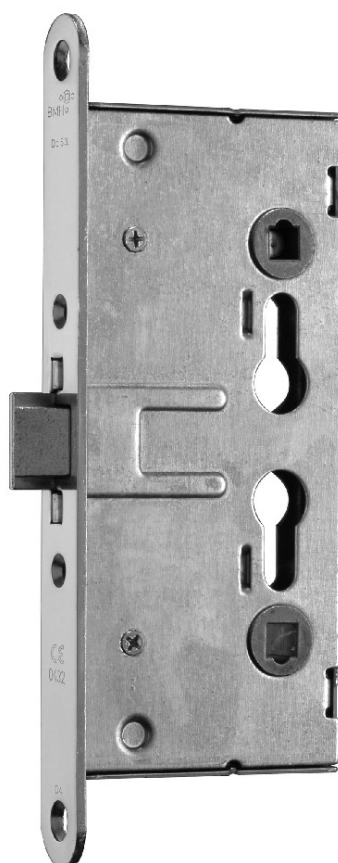
auf Anfrage

z.B.: Stulp 20 mm

Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt

mit Löchern zur Befestigung von Rosettenbeschlägen

für 2-Schliesskreise



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	24 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, verzinkt	Stahl, verzinkt	9 mm

Schließarten

PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig

RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 1-tourig

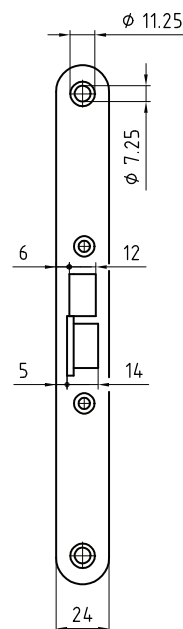
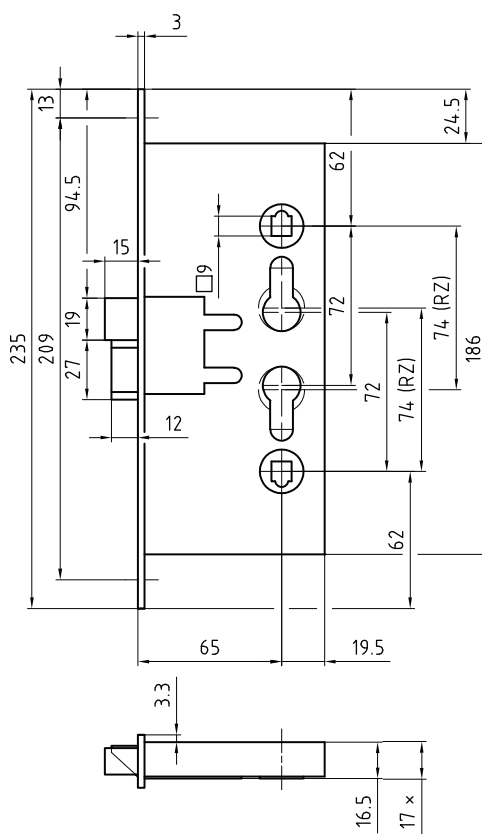
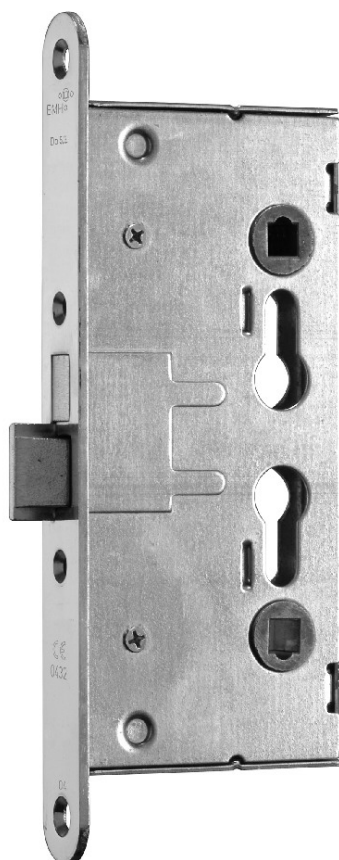


CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 1 H C 2 0

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Fallenfeststeller



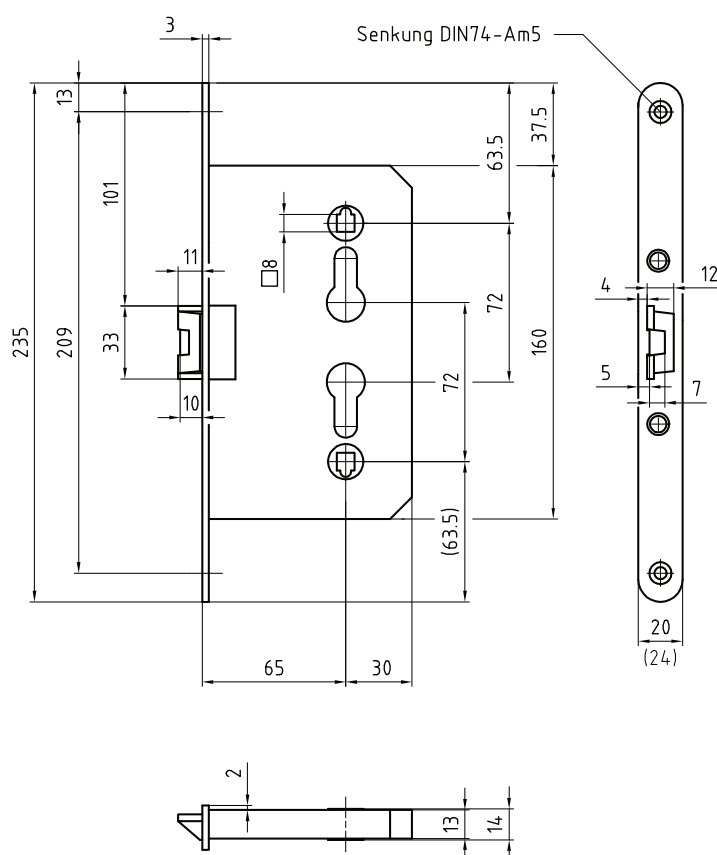
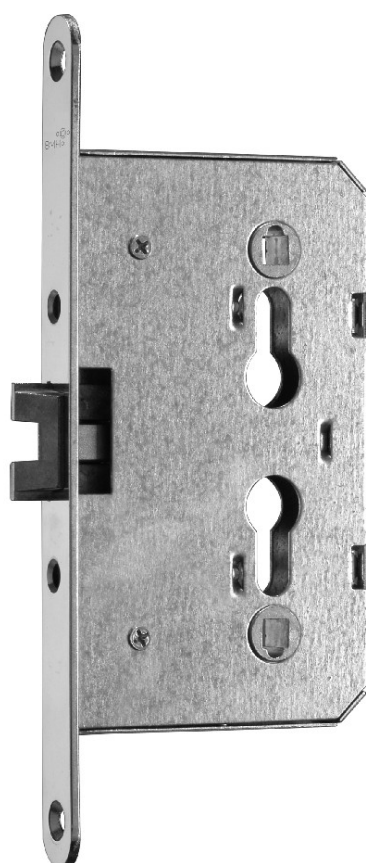
× Maß 17 mm über Nietstellen

rechts / links verwendbar

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Metall	Metall	8 mm

Schließarten

PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	24 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, verzinkt	Stahl, verzinkt	9 mm, zweiteilig

Schließarten

PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig

RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B

SONDERAUSFÜHRUNGEN

auf Anfrage

z.B.: Stulp 20 mm

Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt
mit Löchern zur Befestigung von Rosettenbeschlägen
für zwei Schließkreise

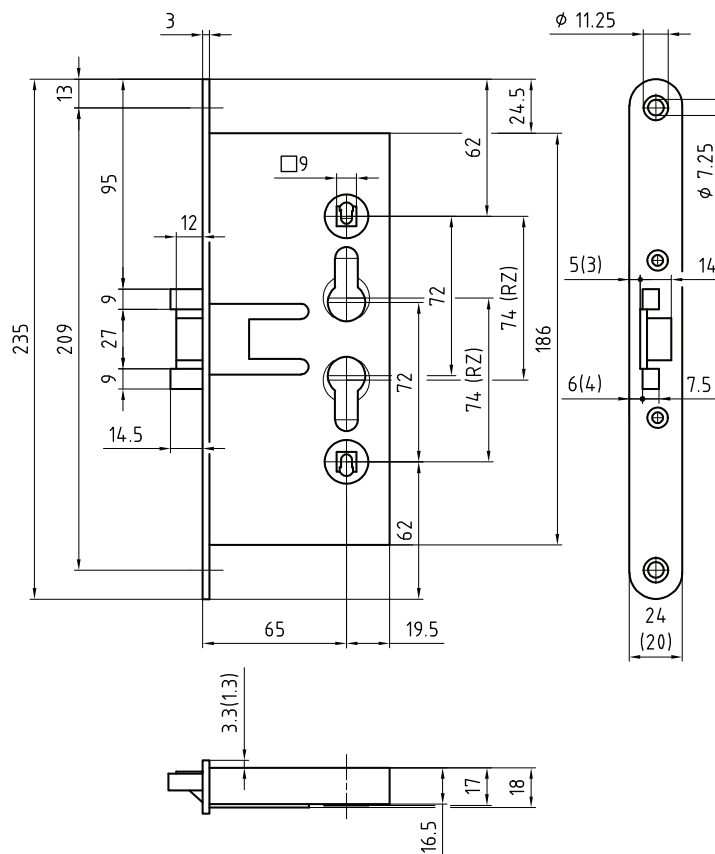
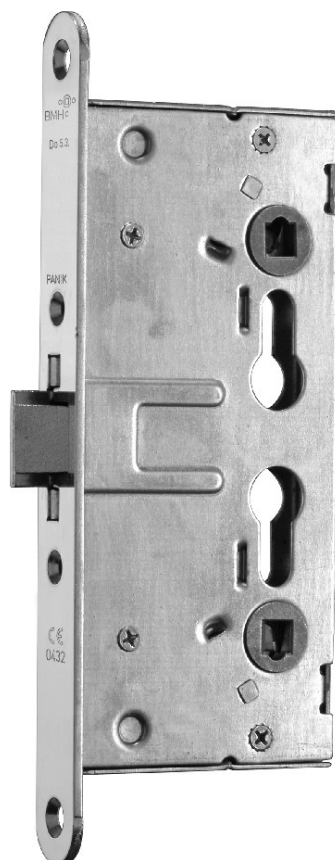
Gefahrenseite gleich Bandseite (Angabe der Aufschlag-
richtung erforderlich)

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch den Drücker kann die Falle zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muß mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	24 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, verzinkt	Stahl, verzinkt	9 mm, einteilig

Schließarten

PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig

RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 1-tourig



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

SONDERAUSFÜHRUNGEN

auf Anfrage

z.B.: Stulp 20 mm

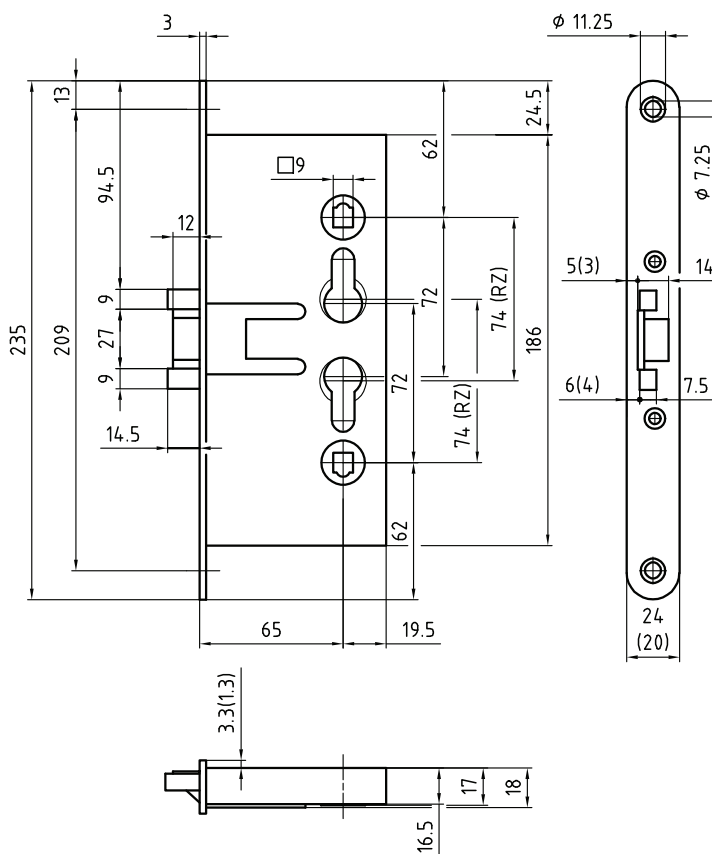
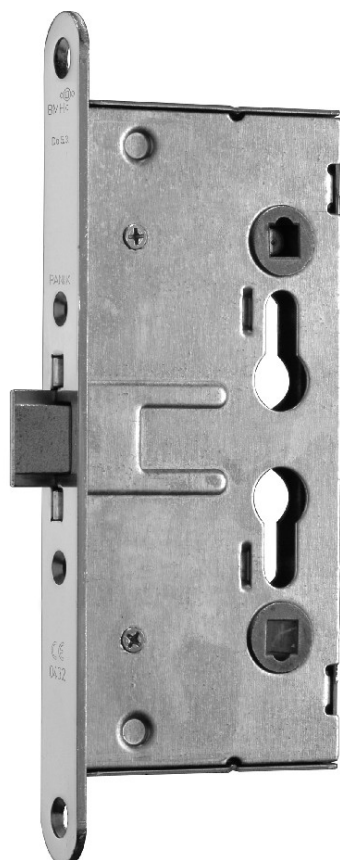
Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt
mit Löchern zur Befestigung von Rosettenbeschlägen
für zwei Schliesskreise

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird durch die Falle das Öffnen von außen verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	24 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, verzinkt	Stahl, verzinkt	9 mm, einteilig

Schließarten

PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig

RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 1-tourig



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B

SONDERAUSFÜHRUNGEN

auf Anfrage

z. B.: Fallenfeststeller

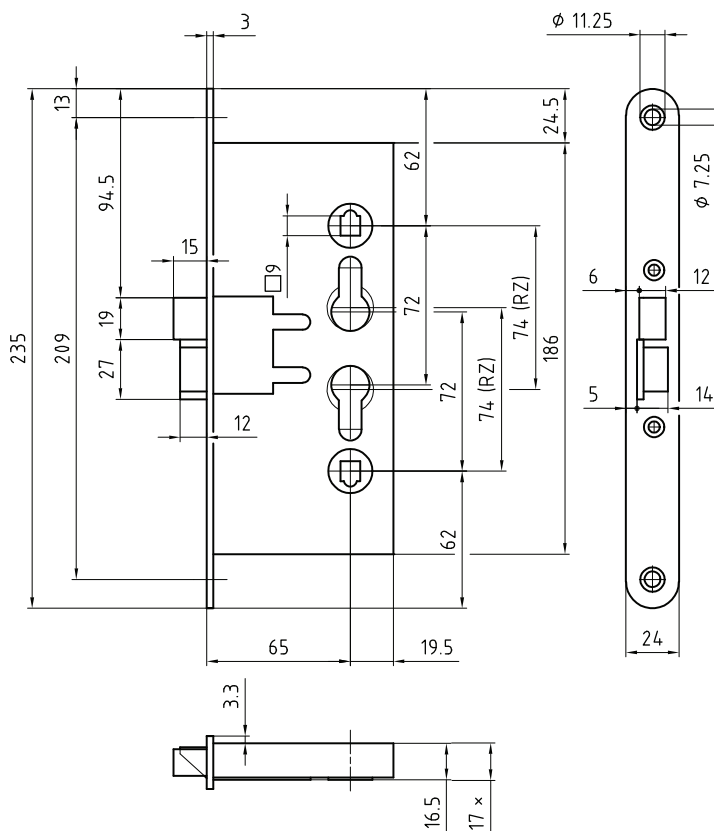
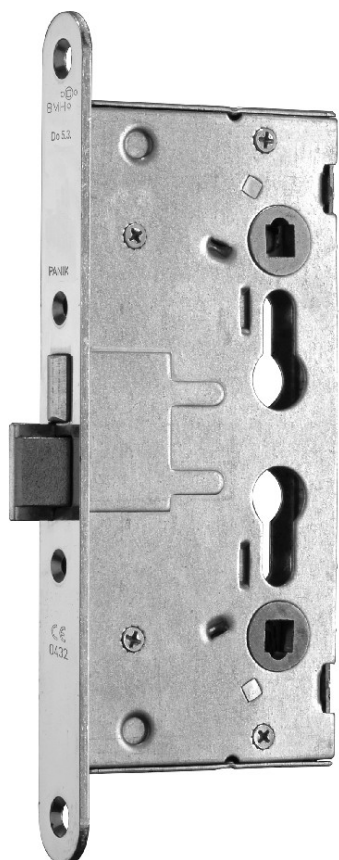
Riegelüberwachung

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird durch die Falle das Öffnen von außen verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



× Maß 17 mm über Nietstellen

rechts / links verwendbar

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	24 mm, verzinkt	geschlossen, verzinkt	Stahl, verzinkt	Stahl, verzinkt	9 mm, zweiteilig

Schließarten

PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig

RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B

SONDERAUSFÜHRUNGEN

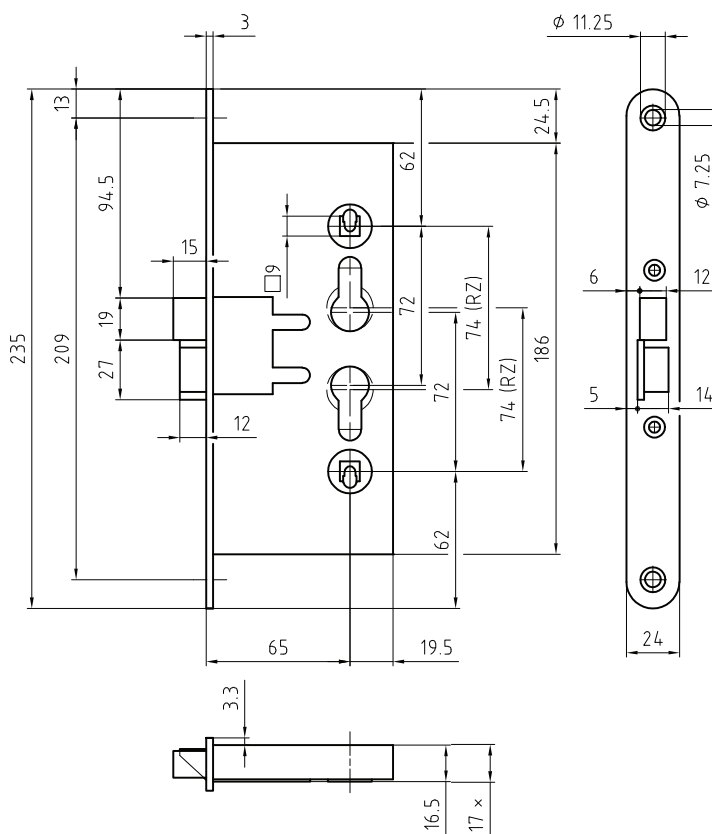
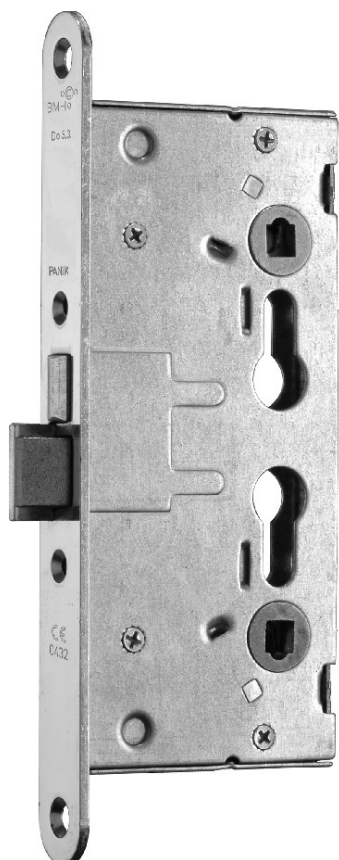
auf Anfrage

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch den Drücker kann die Falle zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muss mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle zurückgezogen werden.



× Maß 17 mm über Nietstellen

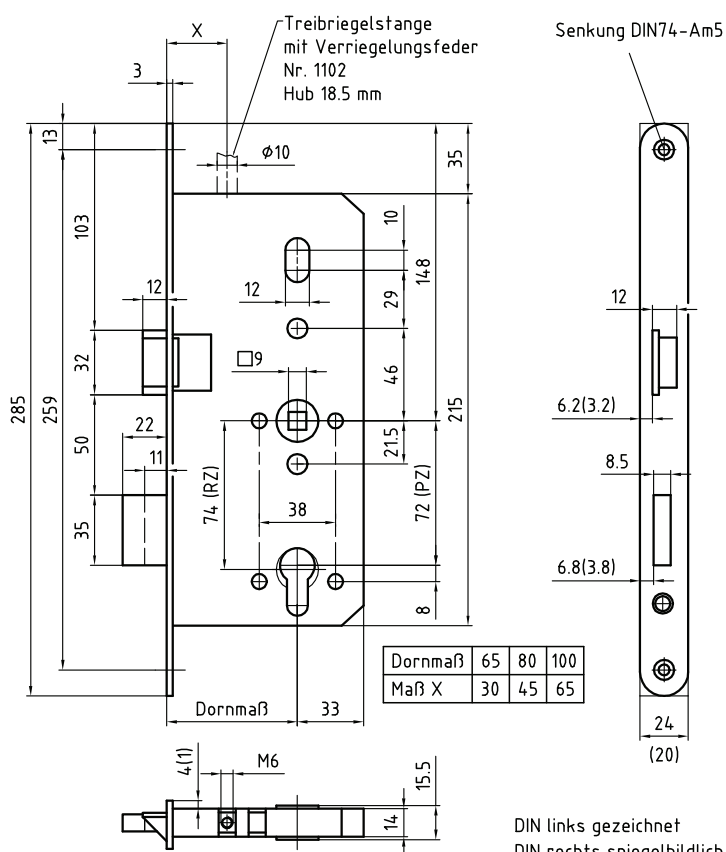
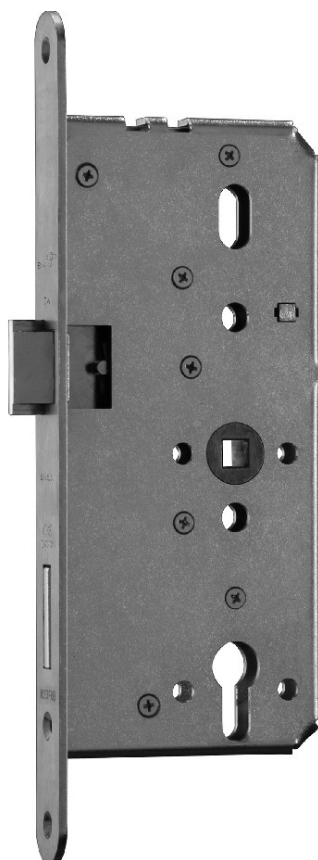
Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 M 5 1 0 F 3 H C 2 0

SONDERAUSFÜHRUNGEN
auf Anfrage



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 2-tourig	65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B

SONDERAUSFÜHRUNGEN

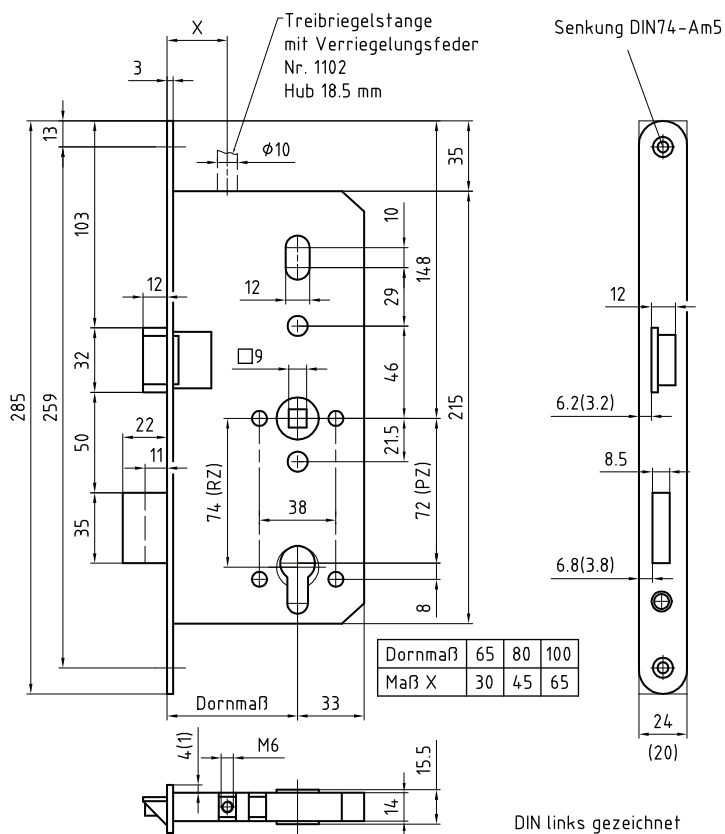
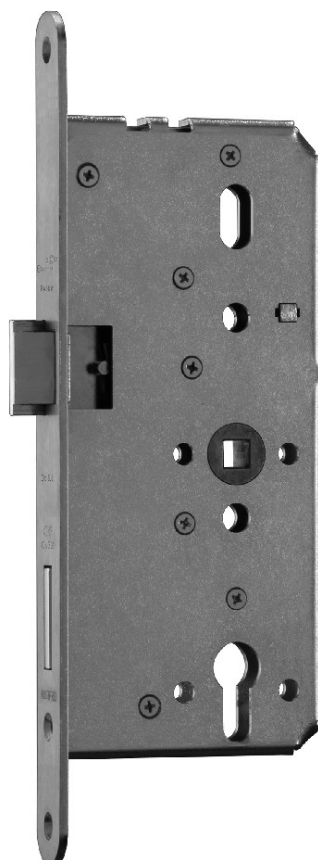
auf Anfrage

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle, die Treibriegelstange und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle, Treibriegelstange und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird durch die Falle und die Treibriegelstange das Öffnen von außen verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsselbetätigung die Falle und die Treibriegelstange mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann die Tür zusätzlich ver- und entriegelt werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 2-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 2-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B

SONDERAUSFÜHRUNGEN

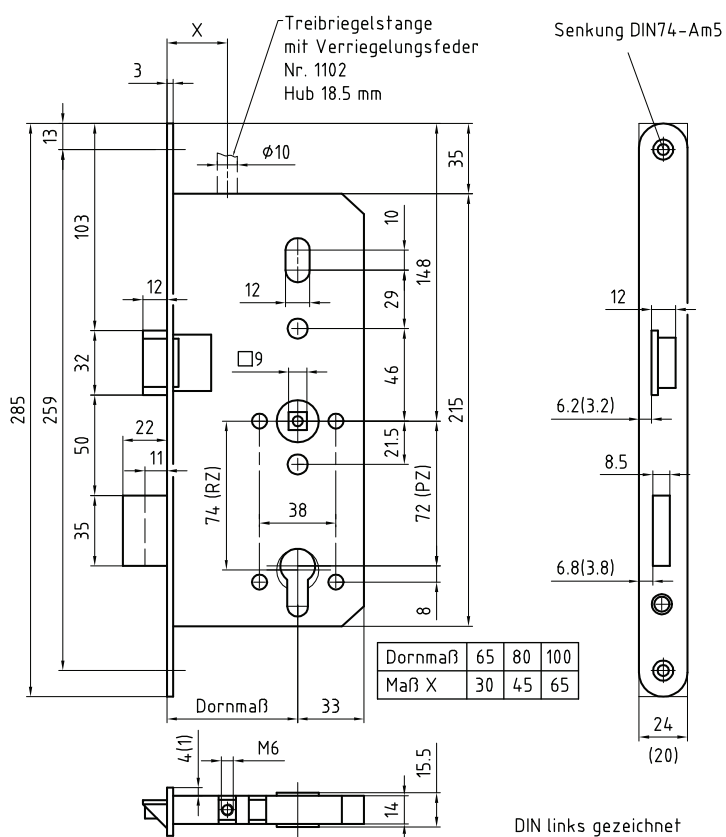
auf Anfrage

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle, die Treibriegelstange und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch den Drücker können die Falle und die Treibriegelstange zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muß mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle und die Treibriegelstange zurückgezogen werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schlosskasten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	65, 80, 100 mm



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B/D

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A B

SONDERAUSFÜHRUNGEN

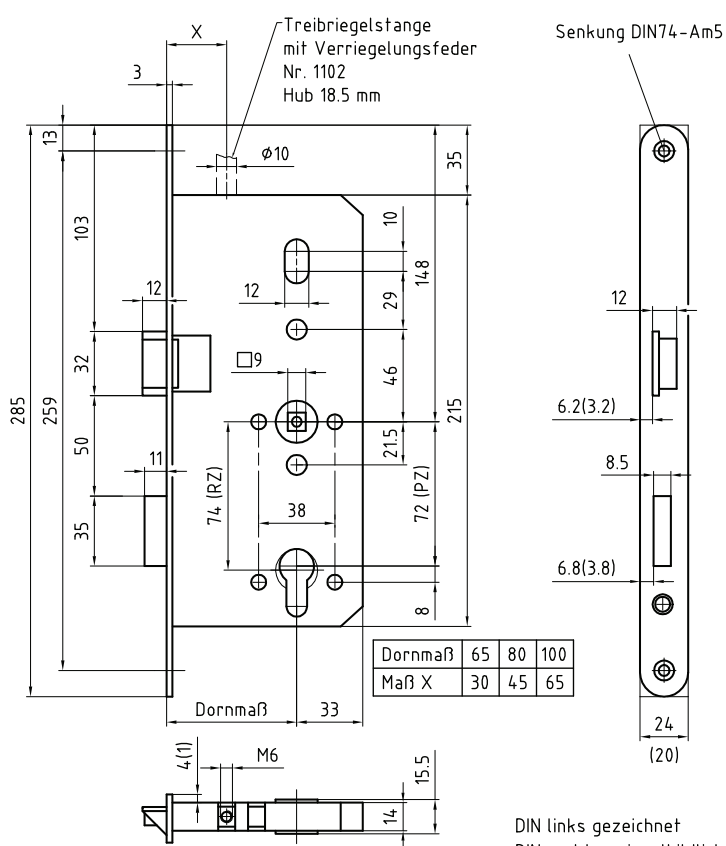
auf Anfrage

FUNKTION VON INNEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle, die Treibriegelstange und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

FUNKTION VON AUßEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion „Durchgang“. Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion „Abschluß“. Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen des Riegels ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, einteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A A

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A A

SONDERAUSFÜHRUNGEN

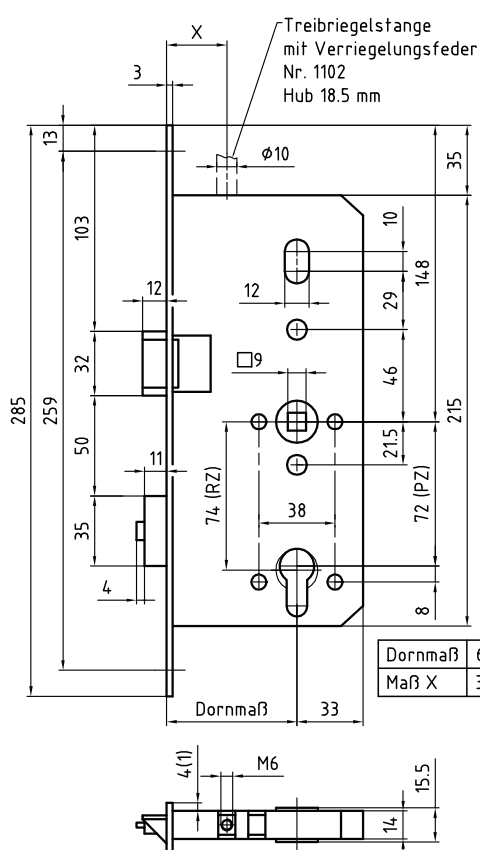
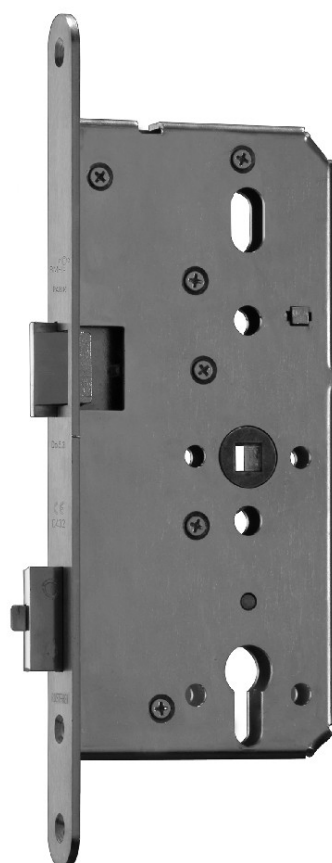
auf Anfrage

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle, die Treibriegelstange und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen feststehenden Knauf. Falle, Treibriegelstange und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Nach dem Zuschlagen der Tür wird durch die Falle und die Treibriegelstange das Öffnen von außen verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür werden durch Schlüsselbetätigung die Falle und die Treibriegelstange mit Hilfe des Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann zusätzlich die Tür ver- und entriegelt werden.



DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Falle	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A A

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A A

SONDERAUSFÜHRUNGEN

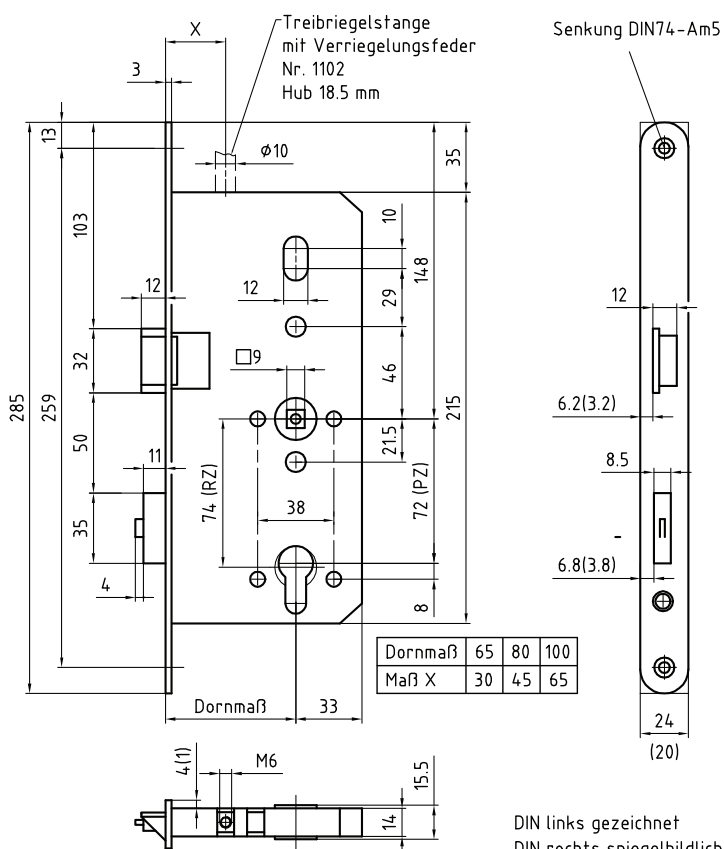
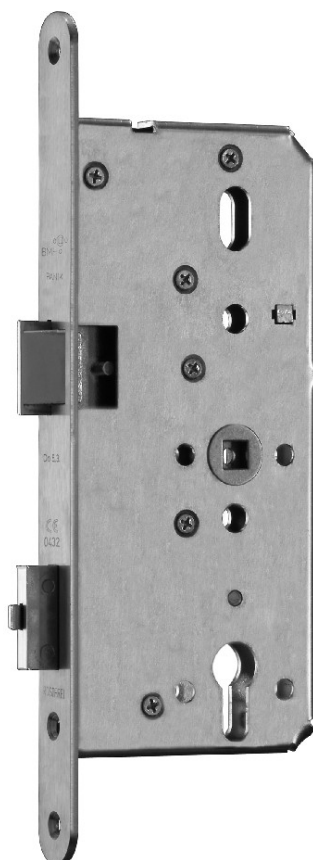
auf Anfrage

FUNKTION VON INNEN

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle, die Treibriegelstange und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUßEN

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch den Drücker können die Falle und die Treibriegelstange zurückgezogen werden. Die Tür ist durch Zuschlagen von außen noch nicht gesichert. Zum Sichern der Tür ist die Verriegelung mit Hilfe des Schlüssels erforderlich. Zum Öffnen der Tür muß mit Hilfe des Schlüssels entriegelt und durch Drückerbetätigung die Falle und die Treibriegelstange zurückgezogen werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	Stahl, vernickelt	Stahl, vernickelt	9 mm, zweiteilig

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, 1-tourig	65, 80, 100 mm
RZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), 1-tourig	



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A A

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A A

SONDERAUSFÜHRUNGEN

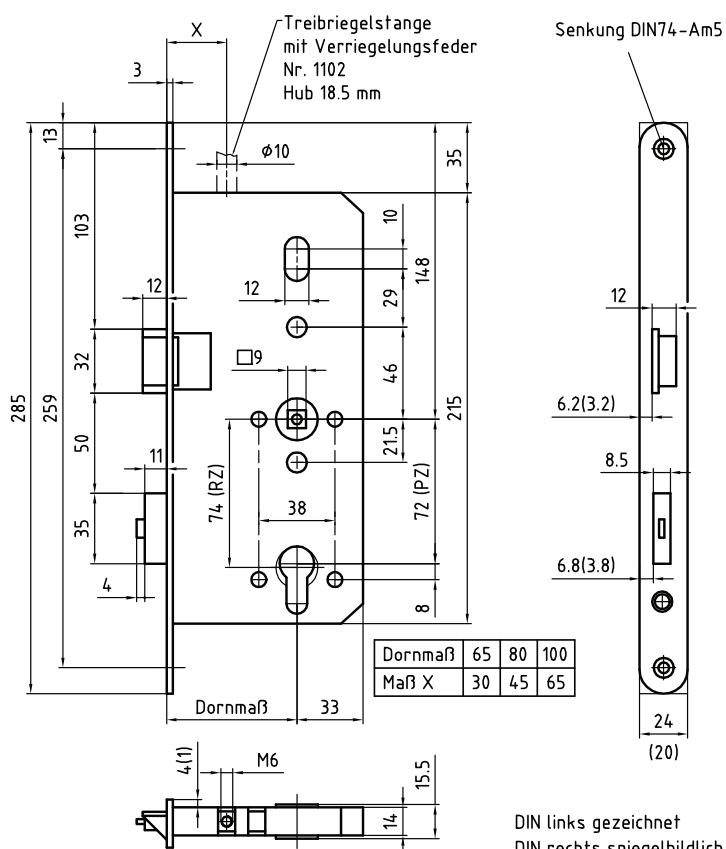
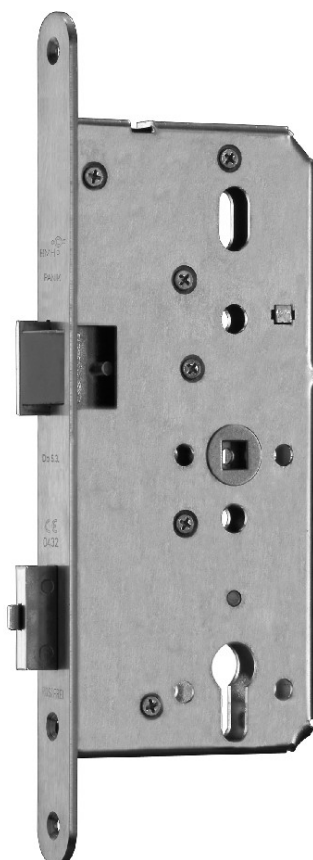
auf Anfrage

FUNKTION VON INNEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat innen einen Drücker bzw. Paniktürbeschlag. Durch Betätigung werden die Falle, die Treibriegelstange und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden. Durch Zuschlagen der Tür ist diese von außen gesichert (nicht verriegelt, Außendrücker auf Leerlauf).

FUNKTION VON AUßEN (BEI VORGESCHLOSSENEM RIEGEL)

Die Tür hat außen einen Drücker. Durch 2-maliges Zurückschließen des Riegels entsteht die Funktion „Durchgang“. Die Tür ist immer begehbar. Durch 1-maliges oder 2-maliges Vorschließen des Riegels entsteht die Funktion „Abschluß“. Die Tür ist nur mit dem Schlüssel begehbar. Bei 2-maligem Vorschließen ist die Tür verriegelt. Bei 1-maligem Vorschließen des Riegels ist die Tür noch nicht verriegelt, sondern nur durch die Falle gesichert (Außendrücker auf Leerlauf).



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	9 mm	65, 80, 100, 120, 125 mm



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A C

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A C

SONDERAUSFÜHRUNGEN

auf Anfrage

z.B.: Winkelstulp (DIN-Richtung angeben)

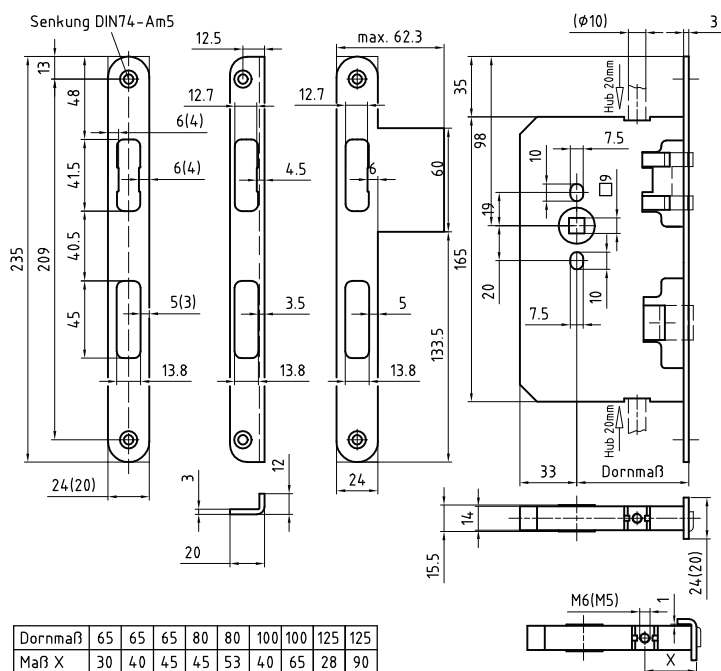
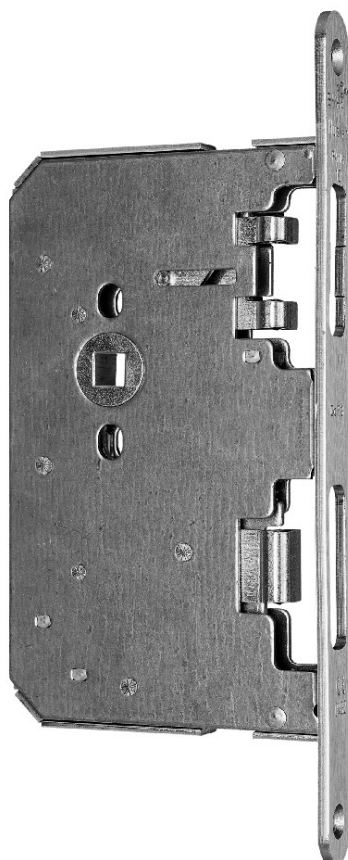
Lappenstulp (DIN-Richtung angeben)

Blindstulp Nr.1151

Riegelüberwachung bei 1-tourig vorgeschlossenem Riegel

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Durch Betätigung des Drückers bzw. Paniktürbeschlags werden die Treibriegelstangen in das Treibriegelschloss eingezogen und gleichzeitig die Schlossfalle und der Riegel des Gangflügelschlosses zurückgeschoben. Dadurch können beide Türflügel gleichzeitig geöffnet werden. Die Treibriegelstangen werden nach Betätigung des Drückers bzw. Paniktürbeschlags durch Federdruck wieder aus dem Treibriegelschloss geschoben.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	9 mm	65, 80, 100, 120, 125 mm



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 0 1 3 5 2 A C

SONDERAUSFÜHRUNGEN

auf Anfrage

z.B.: Winkelstulp (DIN-Richtung angeben)

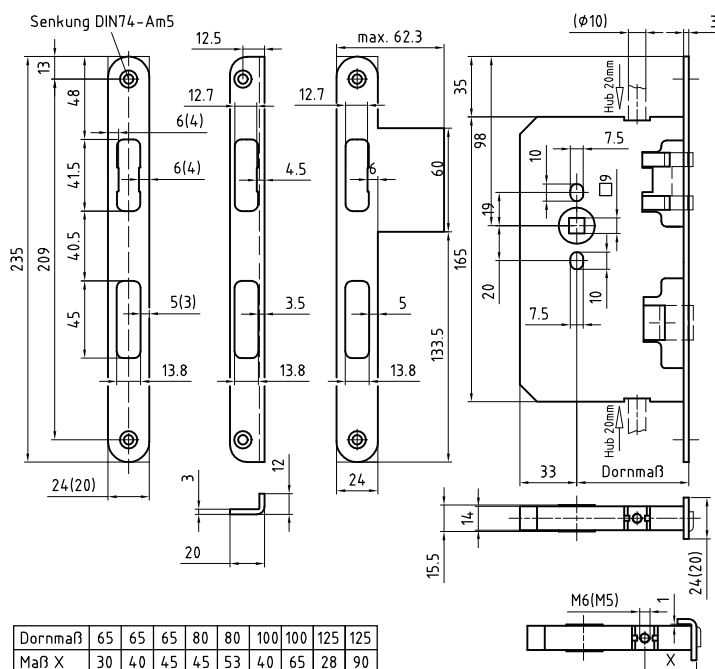
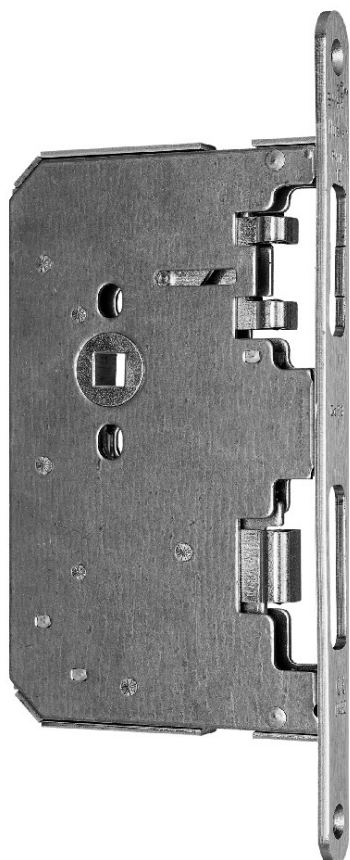
Lappenstulp (DIN-Richtung angeben)

Blindstulp Nr.1151

Riegelüberwachung bei 1-tourig vorgeschlossenem Riegel

FUNKTIONSBEREICH

Durch Betätigung des Drückers am Treibriegelschloss werden die Treibriegelstangen in das Treibriegelschloss eingezogen und gleichzeitig die Schlossfalle und der Riegel des Gangflügelschlosses zurückgeschoben. Dadurch können beide Türflügel gleichzeitig geöffnet werden. Die Treibriegelstangen verharren nach Betätigung des Drückers in ihrer eingezogenen Position und werden durch erneute Drückerbetätigung in Gegenrichtung aus dem Schloss geschoben.



Dornmaß	65	65	65	80	80	100	100	125	125
Maß X	30	40	45	45	53	40	65	28	90

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	9 mm	65, 80, 100, 120, 125 mm

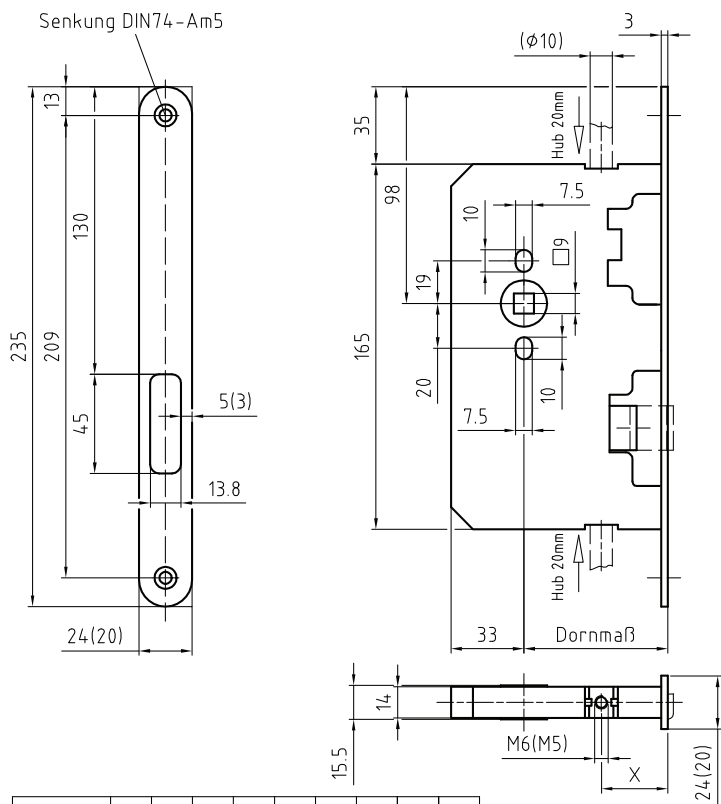
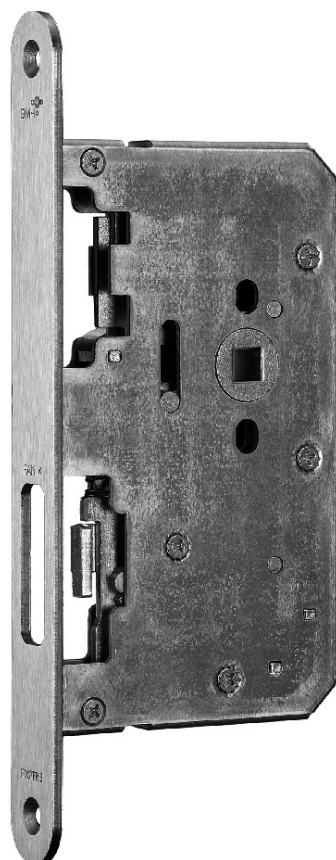
SONDERAUSFÜHRUNGEN

auf Anfrage

z. B.: Riegelüberwachung bei 1-tourig vorgeschlossenem Riegel

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Durch Betätigung des Drückers am Treibriegelschloss werden die Treibriegelstangen in das Treibriegelschloss eingezogen und gleichzeitig der Riegel des Gangflügelschlosses zurückgeschoben. Dadurch können beide Türflügel gleichzeitig geöffnet werden. Die Treibriegelstangen werden nach Betätigung des Drückers durch Federdruck wieder aus dem Treibriegelschloss geschoben.



Dornmaß	65	65	65	80	80	100	100	125	125
Maß X	30	40	45	45	53	40	65	28	90

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	9 mm	65, 80, 100, 120, 125 mm

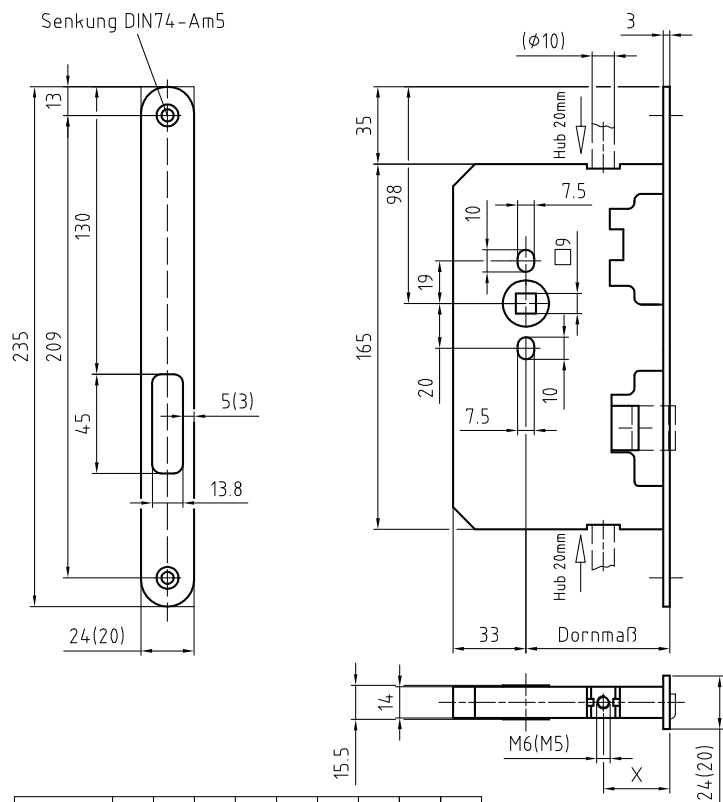
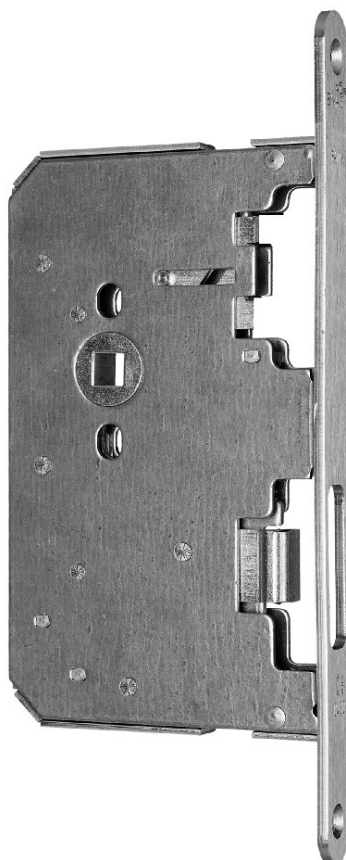
SONDERAUSFÜHRUNGEN

auf Anfrage

z. B.: Riegelüberwachung bei 1-tourig vorgeschlossenem Riegel

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Durch Betätigung des Drückers am Treibriegelschloss werden die Treibriegelstangen in das Treibriegelschloss eingezogen und gleichzeitig der Riegel des Gangflügelschlosses zurückgeschoben. Dadurch können beide Türflügel gleichzeitig geöffnet werden. Die Treibriegelstangen verharren nach Betätigung des Drückers in ihrer eingezogenen Position und werden durch erneute Drückerbetätigung in Gegenrichtung aus dem Schloss geschoben.



Dornmaß	65	65	65	80	80	100	100	125	125
Maß X	30	40	45	45	53	40	65	28	90

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	9 mm	65, 80, 100, 120, 125 mm



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2004/AC: 2005-12	3 L 5 1 0 F - B H 2 0

SONDERAUSFÜHRUNGEN

auf Anfrage

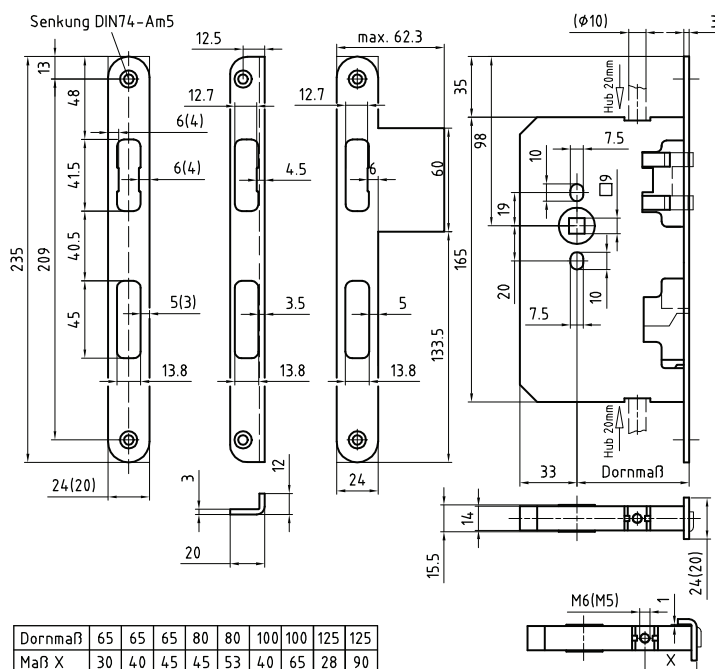
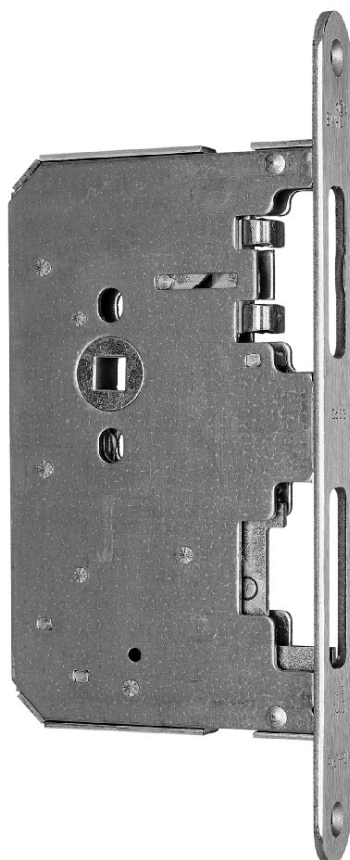
z.B.: Winkelstulp (DIN-Richtung angeben)

Lappenstulp (DIN-Richtung angeben)

Riegelüberwachung bei 1- oder 2-tourig vorgeschlossenem Riegel

FUNKTIONSBEREICH

Durch Betätigung des Drückers am Treibriegelschloss werden die Treibriegelstangen in das Treibriegelschloss eingezogen. Gleichzeitig werden die Schlossfalle des Gangflügelschlosses zurückgeschoben und eine Sperre in den Riegelausschnitt des Treibriegelschlosses geschoben. Die Treibriegelstangen werden nach Betätigung des Drückers durch Federdruck aus dem Treibriegelschloss geschoben, und die Sperre im Riegelausschnitt wird zurückgezogen. Erst bei vollständig verriegeltem Standflügel kann der Riegel des Gangflügelschlosses vorgeschlossen werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	9 mm	65, 80, 100, 120, 125 mm

SONDERAUSFÜHRUNGEN

auf Anfrage

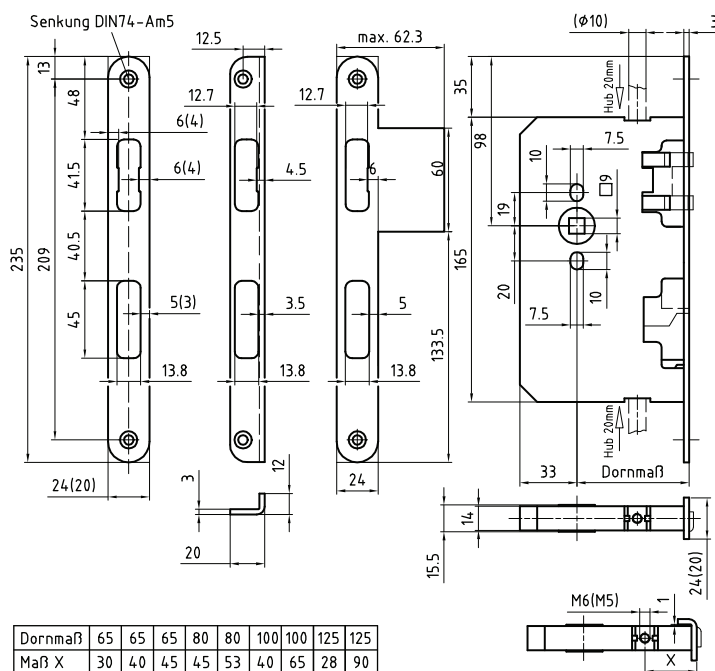
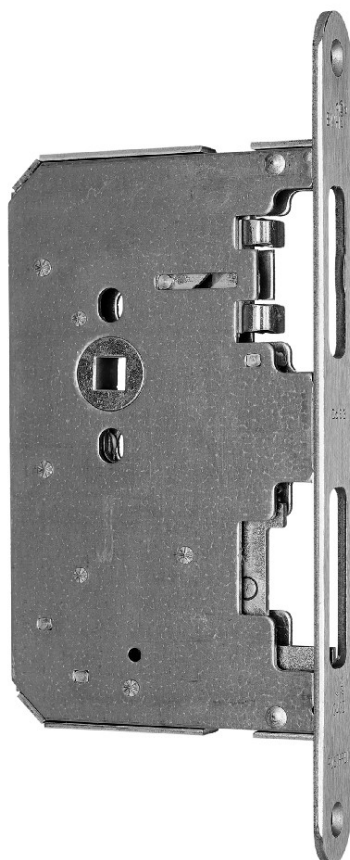
z.B.: Winkelstulp (DIN-Richtung angeben)

Lappenstulp (DIN-Richtung angeben)

Riegelüberwachung bei 1- oder 2-tourig vorgeschlossenem Riegel

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Durch Betätigung des Drückers am Treibriegelschloss werden die Treibriegelstangen in das Treibriegelschloss eingezogen. Gleichzeitig werden die Schlossfalle des Gangflügelschlosses zurückgeschoben und eine Sperre in den Riegelausschnitt des Treibriegelschlosses geschoben. Die Treibriegelstangen verharren nach Betätigung des Drückers in ihrer Position. Durch erneute Betätigung des Drückers in Gegenrichtung werden die Treibriegelstangen aus dem Treibriegelschloss geschoben, und die Sperre im Riegelausschnitt wird zurückgezogen. Erst bei vollständig verriegeltem Standflügel kann der Riegel des Gangflügelschlosses vorgeschlossen werden.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	30 x 11,5 x 300mm Winkelstulp, Edelstahl 24 x 3 x 300mm Lappenstulp, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	9 mm	65, 80, 100 mm



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-01	2015
EN 179:2008	3 7 7 B 1 3 5 2 A C

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-02	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A/B C

CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-04	2015
EN 1125:2008	3 7 7 B 1 3 2 1 A B

SONDERAUSFÜHRUNGEN

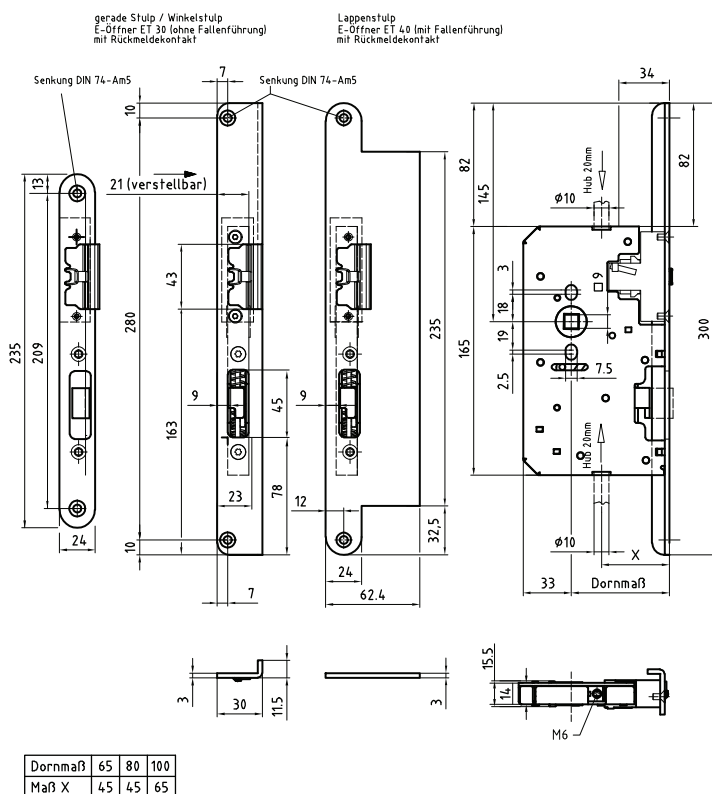
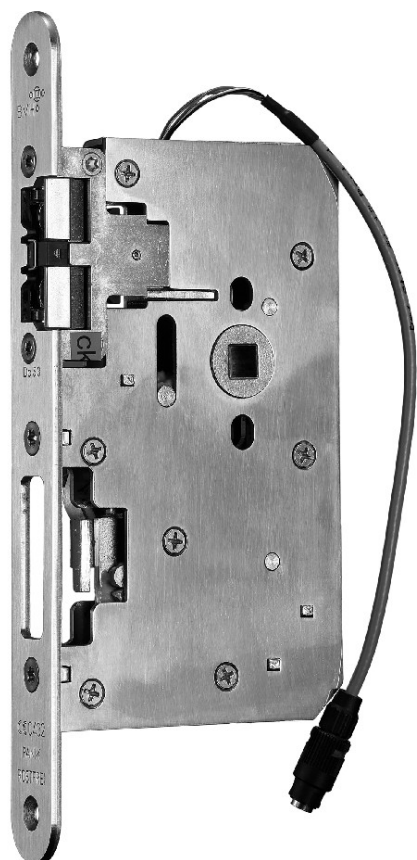
auf Anfrage

z.B.: Riegelüberwachung bei 1-tourig vorgeschlossenem Riegel

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Durch Betätigung des Drückers bzw. Paniktürbeschlags werden die Treibriegelstangen in das Treibriegelschloss eingezogen und gleichzeitig Falle und vorgeschlossener Riegel des Gangflügelschlosses zurückgeschoben. Dadurch können beide Türflügel gleichzeitig geöffnet werden. Die Treibriegelstangen werden nach Betätigung des Drückers bzw. Paniktürbeschlags durch Federdruck wieder aus dem Treibriegelschloss geschoben.

Der elektrische Türöffner gibt bei Betätigung die Falle des nicht verriegelten Gangflügelschlosses frei. Bei Stromausfall wird mit Betätigung des Drückers bzw. Panikbeschlags der elektrische Türöffner mechanisch übersteuert. So können auch in diesem Fall sowohl der verriegelte Gangflügel als auch Standflügel geöffnet werden.



DIN rechts gezeichnet
DIN links spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	30 x 11,5 x 300mm Winkelstulp, Edelstahl 24 x 3 x 300mm Lappenstulp, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	9 mm	65, 80, 100 mm

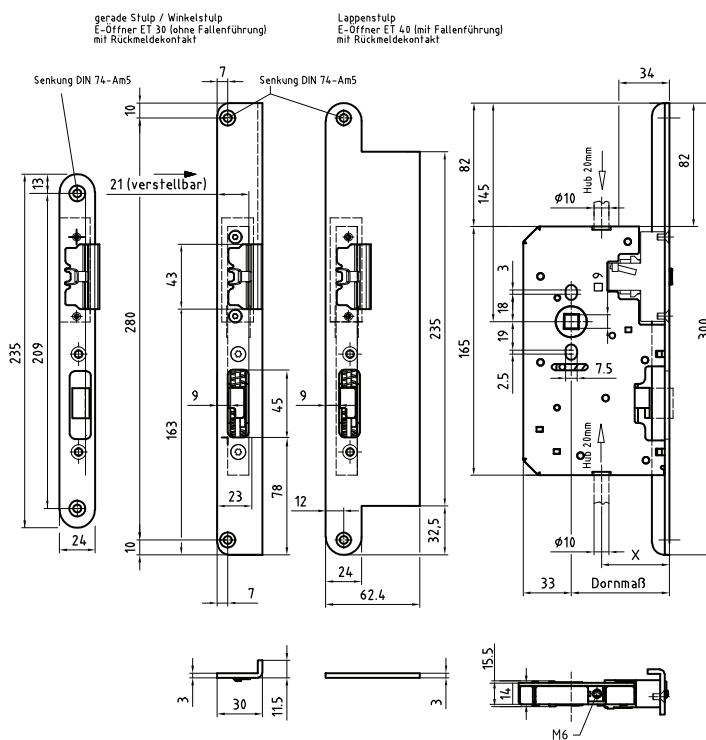
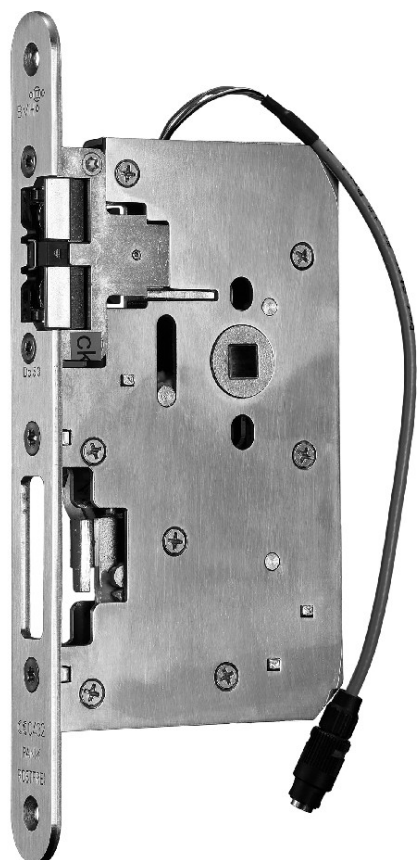
SONDERAUSFÜHRUNGEN

auf Anfrage

z.B.: Riegelüberwachung bei 1-tourig vorgeschlossenem Riegel

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Durch Betätigung des Drückers am Treibriegelschloss werden die Treibriegelstangen in das Treibriegelschloss eingezogen und gleichzeitig der Riegel des Gangflügelschlosses zurückgeschoben. Dadurch können beide Türflügel gleichzeitig geöffnet werden. Die Treibriegelstangen verharren nach Betätigung des Drückers in ihrer eingezogenen Position und werden durch erneute Drückerbetätigung in Gegenrichtung aus dem Schloss geschoben. Der elektrische Türöffner gibt bei Betätigung die Falle des nicht verriegelten Gangflügelschlosses frei. Bei Stromausfall wird mit Betätigung des Drückers der elektrische Türöffner mechanisch übersteuert. So können auch in diesem Fall sowohl der verriegelte Gangflügel als auch Standflügel geöffnet werden.



Dornmaß	65	80	100
Maß X	45	45	65

DIN rechts gezeichnet
DIN links spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	30 x 11,5 x 300mm Winkelstulp, Edelstahl 24 x 3 x 300mm Lappenstulp, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	9 mm	65, 80, 100 mm

SONDERAUSFÜHRUNGEN

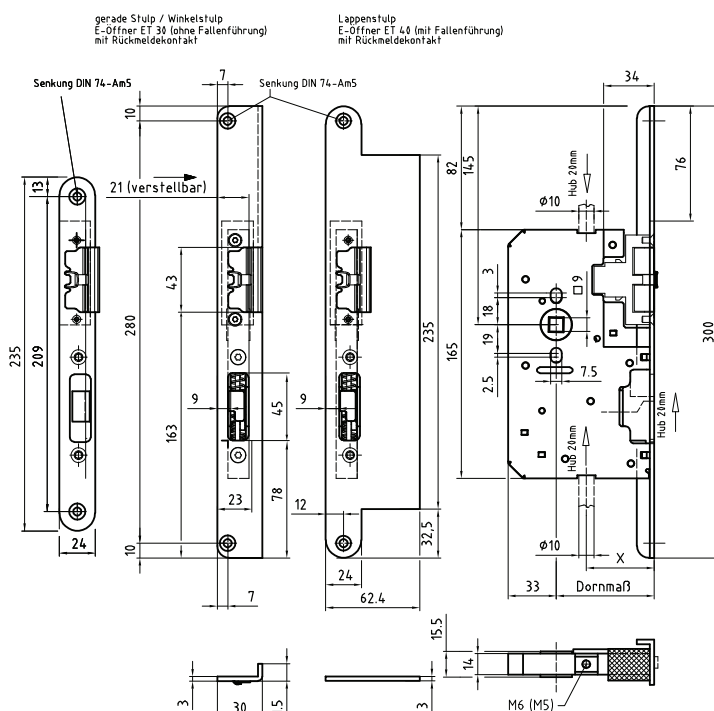
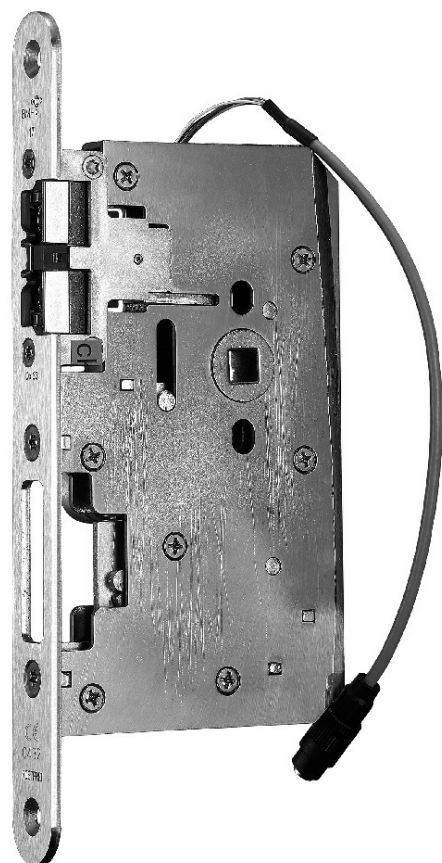
auf Anfrage

z. B.: Riegelüberwachung bei 1- oder 2-tourig vorgeschlossenem Riegel

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Durch Betätigung des Drückers am Treibriegelschloss werden die Treibriegelstangen in das Treibriegelschloss eingezogen. Gleichzeitig wird eine Sperre in den Riegelausschnitt des Treibriegelschlusses geschoben. Die Treibriegelstangen werden nach Betätigung des Drückers durch Federdruck aus dem Treibriegelschloss geschoben, und die Sperre im Riegelausschnitt wird zurückgezogen. Erst bei vollständig verriegeltem Standflügel kann der Riegel des Gangflügelschlusses vorgeschlossen werden.

Der elektrische Türöffner gibt bei Betätigung die Falle des nicht verriegelten Gangflügelschlusses frei. Bei Stromausfall wird der elektrische Türöffner mechanisch übersteuert. So können auch in diesem Fall sowohl Gangflügel als auch Standflügel geöffnet werden.



Achtung:
um eine sichere Sperrfunktion zu gewährleisten
muss das Gangflügelschloss 2x vorgeschlossen
werden.

Dornmaß	65	80	100	125	125
Maß X	45	45	65	90	90

DIN rechts gezeichnet
DIN links spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	30 x 11,5 x 300mm Winkelstulp, Edelstahl 24 x 3 x 300mm Lappenstulp, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	9 mm	65, 80, 100 mm

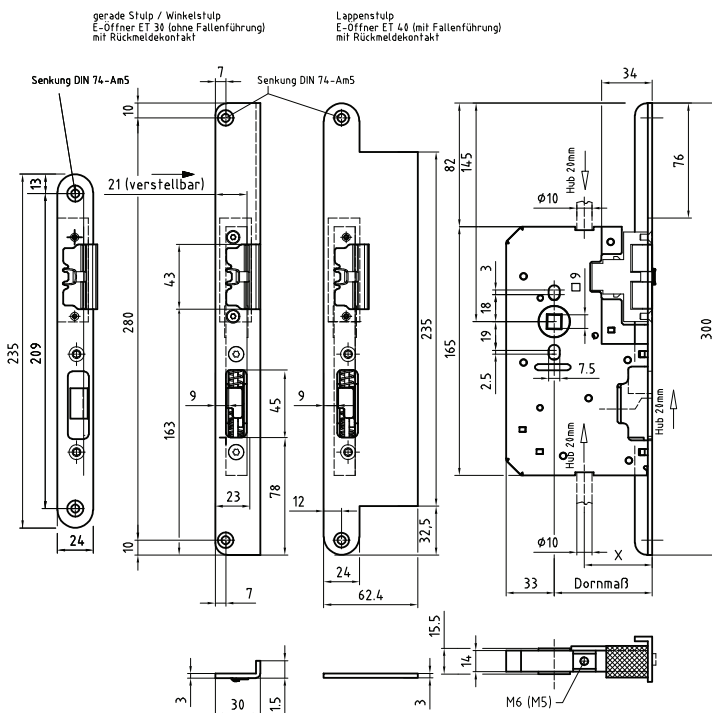
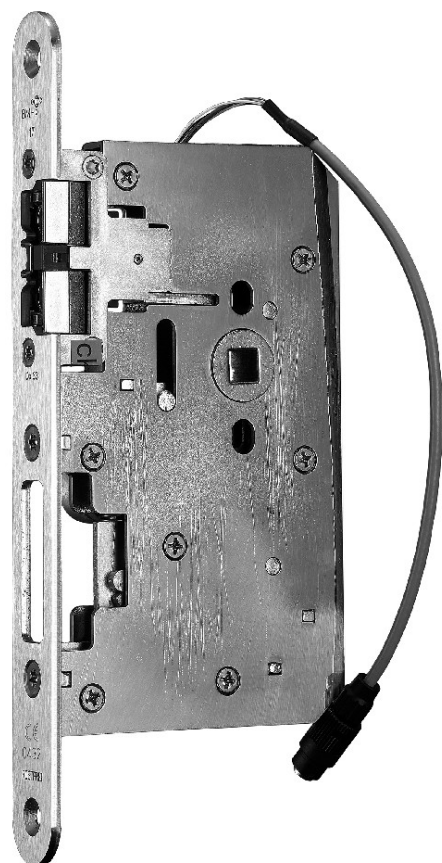
SONDERAUSFÜHRUNGEN

auf Anfrage

z.B.: Riegelüberwachung bei 1- oder 2-tourig vorgeschlossenem Riegel

FUNKTIONSBEREICH

Durch Betätigung des Drückers am Treibriegelschloss werden die Treibriegelstangen in das Treibriegelschloss eingezogen. Gleichzeitig wird eine Sperre in den Riegelausschnitt des Treibriegelschlosses geschoben. Die Treibriegelstangen verharren nach Betätigung des Drückers in ihrer Position. Durch erneute Betätigung des Drückers in Gegenrichtung werden die Treibriegelstangen aus dem Treibriegelschloss geschoben, und die Sperre im Riegelausschnitt wird zurückgezogen. Erst bei vollständig verriegeltem Standflügel kann der Riegel des Gangflügelschlosses vorgeschlossen werden. Der elektrische Türöffner gibt bei Betätigung die Falle des nicht verriegelten Gangflügelschlosses frei. Bei Stromausfall wird der elektrische Türöffner mechanisch übersteuert. So können auch in diesem Fall sowohl Gangflügel als auch Standflügel geöffnet werden.



Achtung:
um eine sichere Sperrfunktion zu gewährleisten
muss das Gangflügelschloss 2x vorgeschlossen
werden.

Dornmaß	65	80	100	125	125
Maß X	45	45	65	90	90

DIN rechts gezeichnet
DIN links spiegelbildlich

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	verzinkt	9 mm	65, 80, 100, 120, 125 mm

Verwendung mit Art.-Nr.
1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1152, 1153

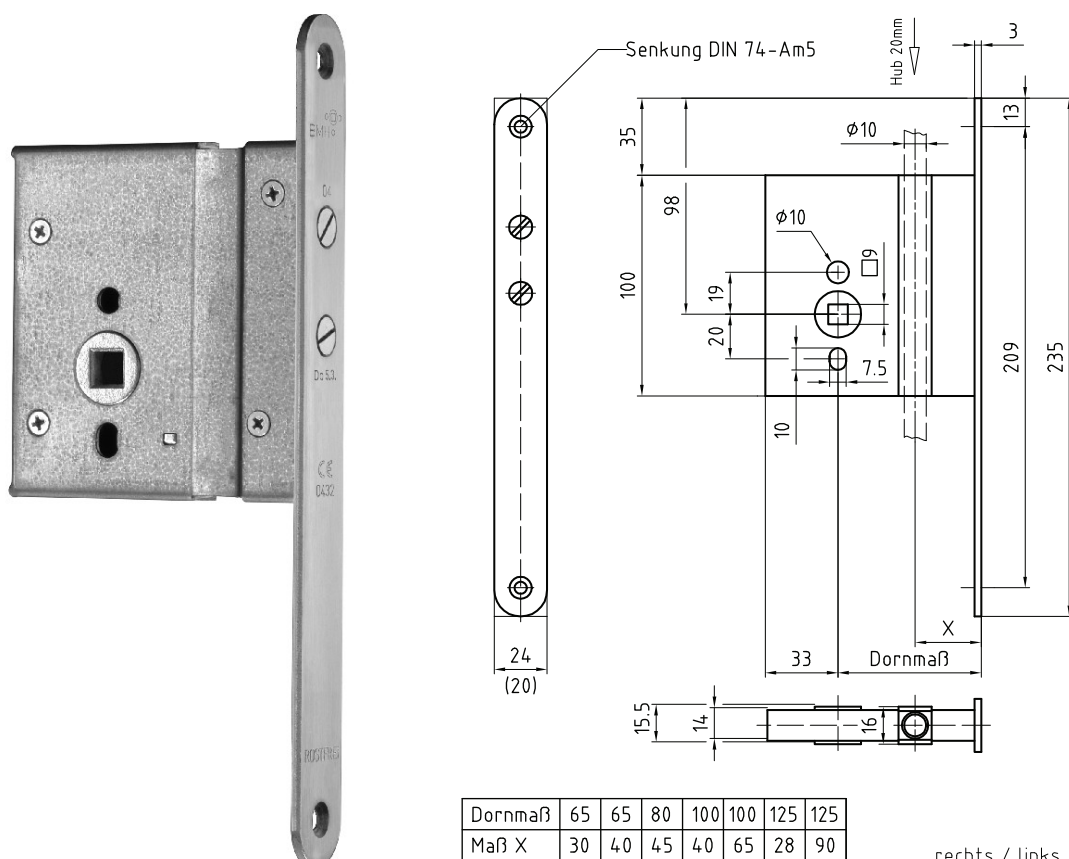


SONDERAUSFÜHRUNGEN

auf Anfrage

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Das Umlenkschloss wird ca. 1500 mm über OFF im Standflügel einer zweiflügeligen Tür montiert. Durch Betätigung des Drückers wird die durch das Umlenkschloss verlaufende und fixierte Treibriegelstange nach unten bzw. oben bewegt.



rechts / links verwendbar

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	lieferbare Dornmaße
25 mm	20, 24 mm, Edelstahl	verzinkt	25, 28,30, 35, 40, 45, 50, 54, 65, 70 mm



CE	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert
0432-CPR-00082-03	2015
EN 12209:2003/AC: 2005-12	3 L 5 1 0 F - B H 0 0

SONDERAUSFÜHRUNGEN

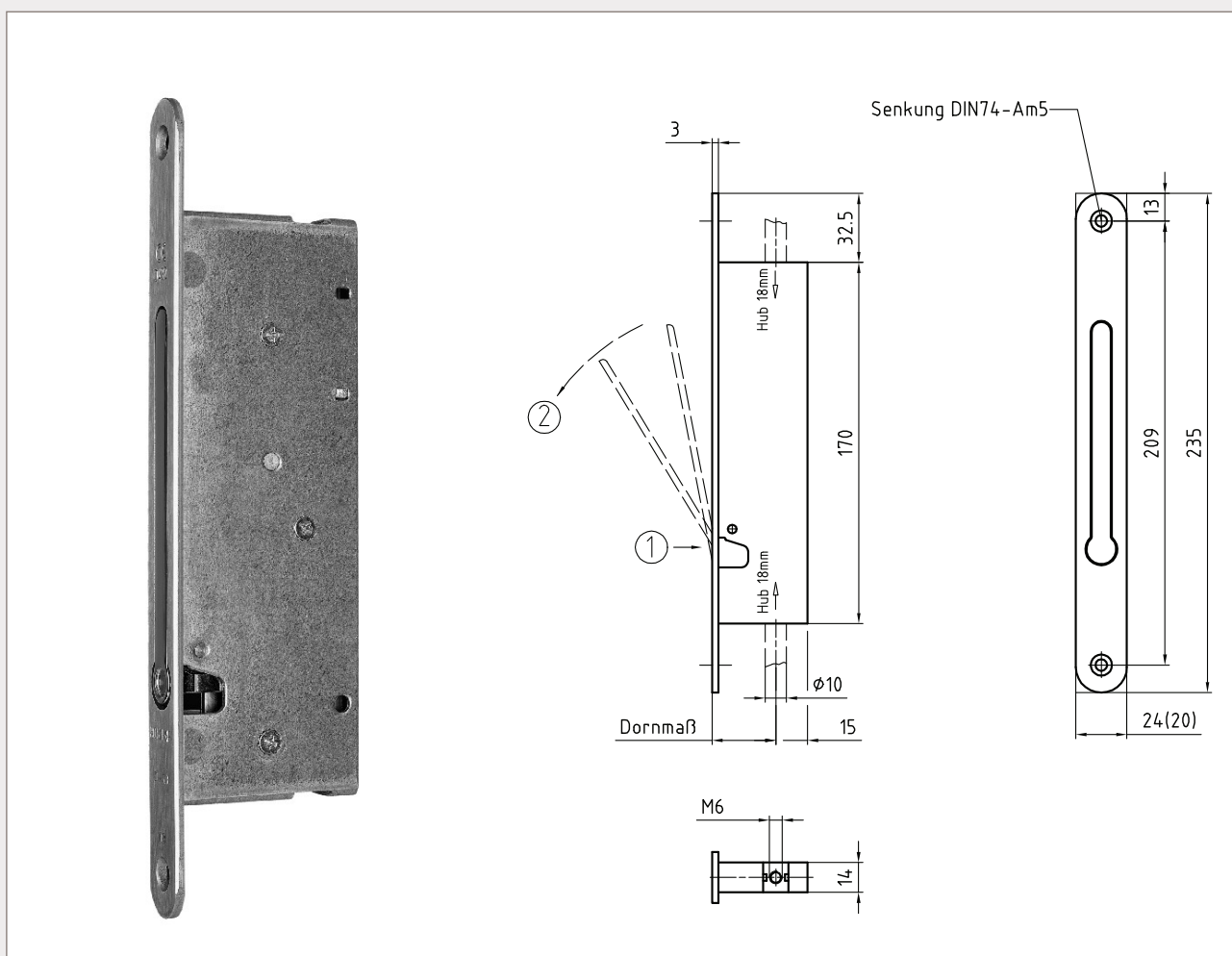
auf Anfrage

FUNKTIONSBSCHREIBUNG

Das Falztreibriegelschloss wird ca. 1500 mm über OFF im Standflügel einer zweiflügeligen Tür montiert und ist rechts und links verwendbar. Durch Betätigung des in der Stulp integrierten Hebels werden die Treibriegelstangen in das Falztreibriegelschloss gezogen. Die Treibriegelstangen werden nach Freigabe des Hebels durch Federdruck wieder aus dem Falztreibriegelschloss geschoben, und der Hebel wird in die Schlossstulp gezogen. Die Stangen sind gegen Einschieben manipulationsgesichert.

VERWENDUNG

Verwendung z.B. in Kombination mit Schaltschloss 1141 und Treibriegelstangen 1100 und 1101.



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Nuss	lieferbare Dornmaße
65 mm	20, 24 mm, Edelstahl	geschlossen, verzinkt	9 mm	65, 80, 100, 120, 125 mm



	Beyer & Müller GmbH & Co. KG Am Lindenkamp 55 42549 Velbert									
0432-CRP-00082-02	2015									
EN 1125:2008	3	7	7	B	1	3	2	1	A/B	C

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z. B.: Elektrische Zustandsüberwachung

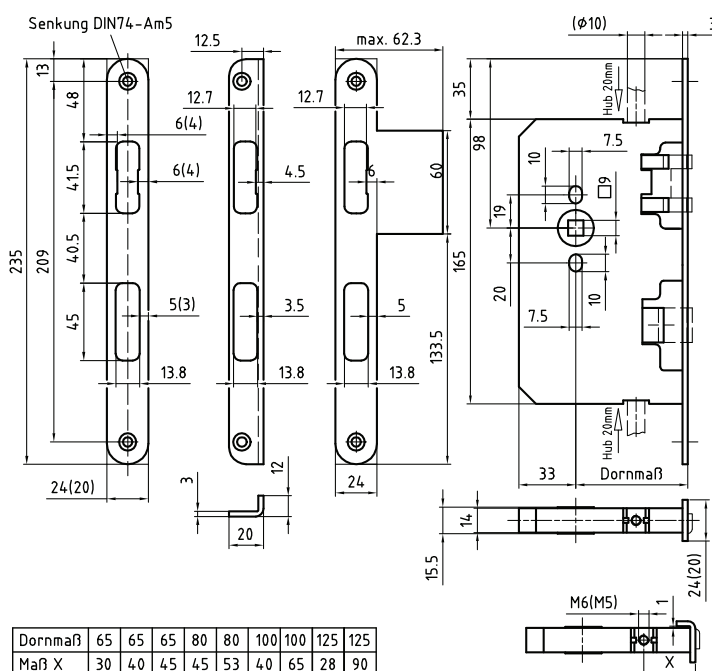
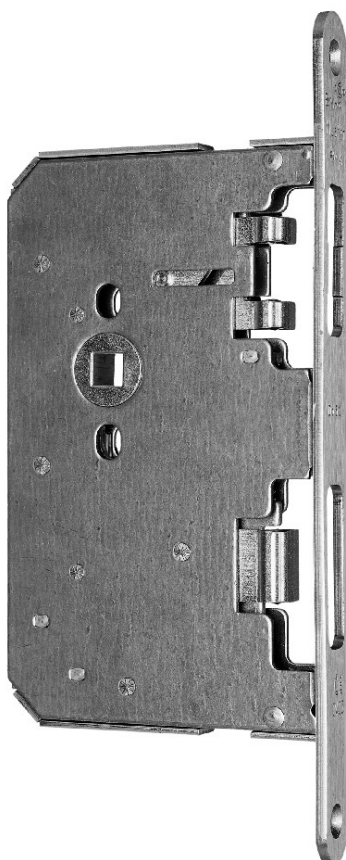
Winkelstulp (DIN-Richtung angeben)

Lappenstulp (DIN-Richtung angeben)

Riegelüberwachung bei 1-tourig vorgeschlossenem Riegel

FUNKTION VON INNEN

Durch Betätigung des Paniktürbeschlages am Treibriegelschloss werden die Treibriegelstangen in das Treibriegelschloss eingezogen und gleichzeitig die Schloßfalle und der Riegel des Gangflügelschlosses zurückgeschoben. Dadurch können beide Türflügel gleichzeitig geöffnet werden. Die Treibriegelstangen werden nach Betätigung des Paniktürbeschlages durch Federdruck wieder aus dem Treibriegelschloss geschoben



Dornmaß	65	65	65	80	80	100	100	125	125
Maß X	30	40	45	45	53	40	65	28	90

Stulp	Schaltfalle	Kasten
20, 24 mm, verzinkt	Kunststoff	Stahl verzinkt

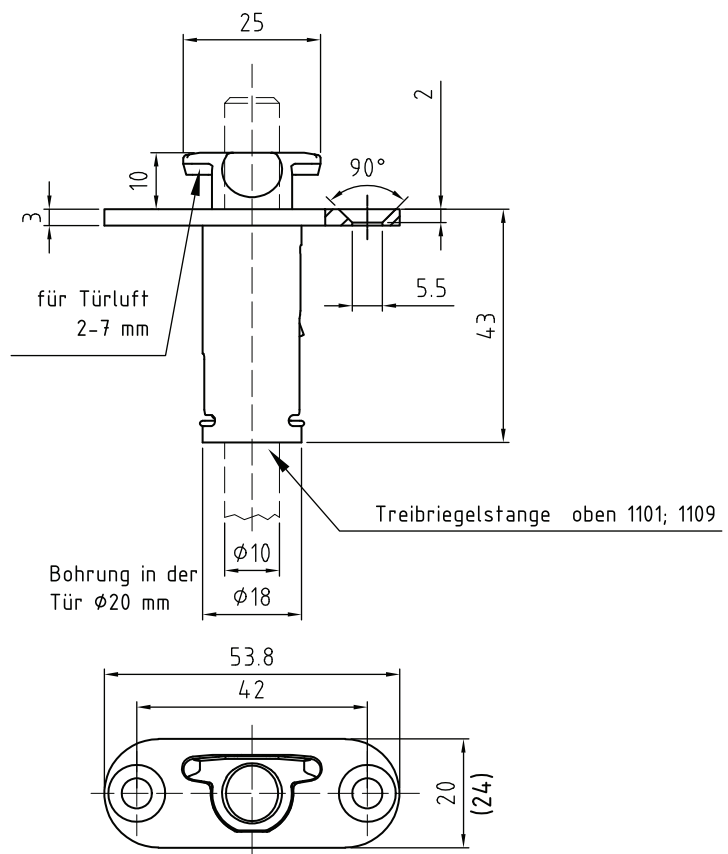
Verwendung mit Art.-Nr.

Treibriegelschlössern: 1130, 1132, 1134, 1136, 1138, 1152, 6130
Umlenkschloss: 1150
Falztreibriegelschloss: 1155



FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Das Schaltschloss wird senkrecht über dem automatischen Treibriegelschloss, Umlenkschloss bzw. Falztreibriegelschloss in das obere Ende des Türblattes montiert. Nach Öffnen des Türflügels über den Beschlag arretiert die Schalfalle des Schaltschlösses automatisch die Treibriegelstange. Die Arretierung verhindert eine Beschädigung des Bodenbelages beim Öffnen des Türflügels. Beim Schließen des Türflügels trifft die Schalfalle auf die Zarge. Die Arretierung der Treibriegelstangen wird automatisch aufgehoben, und die Treibriegelstangen können in die Zarge bzw. Bodenschließmulde einfahren.



Stulp	Falle	Kasten
20, 24 mm, verzinkt	Stahl verzinkt	Stahl verzinkt

Verwendung mit Art.-Nr.

Gangflügelschlossern mit Obenverriegelung: 3000, 3013 PZW, 3013 PZ, 3028, 3113 PZW, 3113 PZ, 3128
 Treibriegelschlossern: 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1152, 1153
 Umlenschloss: 1150
 Falztreibriegelschloss: 1155



Der Schnappriegel kann als ungefederter Schnappriegel oder bei Verwendung der beiliegenden Feder als gefederter Schnappriegel eingesetzt werden.

FUNKTION ALS UNGEFEDERTER SCHNAPPRIEGEL

Funktion als Gangflügelverriegelung

Automatische Gangflügelverriegelung als Obenverriegelung in Kombination mit Treibriegelstange mit Verriegelungsfeder 1102. Durch den Schnappriegel 1196 wird die Tür im Türrahmen bzw. Zarge verriegelt.

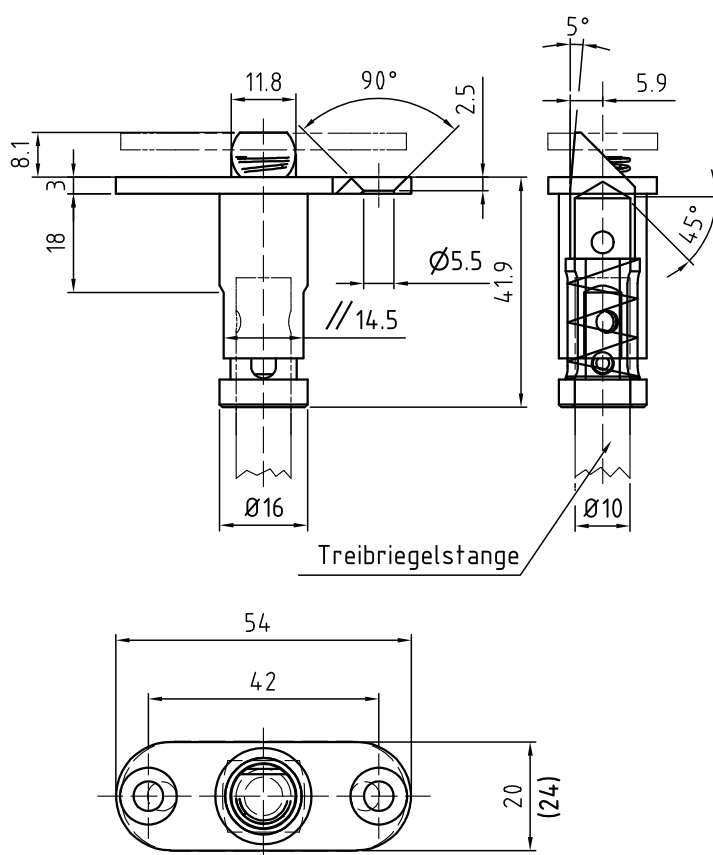
Funktion als Standflügelverriegelung

Automatische Standflügelverriegelung ausschließlich nach oben in Kombination mit Treibriegelstange oben 1101. Durch den Schnappriegel 1196 wird die Tür im Türrahmen bzw. Zarge verriegelt. Die manuelle Entriegelung wird über das Umlenschloss und/oder das Treibriegelschloss oder den Falztreibriegel vorgenommen.

FUNKTION ALS GEFEDERTER SCHNAPPRIEGEL

Funktion als Standflügelverriegelung

Automatische Standflügelverriegelung in Kombination mit Treibriegelstange oben 1101 ausschließlich nach oben in den Türrahmen bzw. die Zarge (auch bei Verwendung von elektrischen Türöffnern). Die manuelle Entriegelung wird über das Umlenschloss und/oder das Treibriegelschloss oder das Falztreibriegelschloss vorgenommen.



Durchmesser	Gewinde	Längen
10 mm	M6	967, 1.000, 1.195, 1.500, 2.000 mm

VERWENDUNG MIT	
Treibriegelschlössern	Falztreibriegelschloss
1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1152, 1153	1155

Schlösser mit Stangenanschluss
1000 STA 1013 STA-PZW 1013 STA-PZ



SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

Durchmesser	Gewinde	Längen
10 mm	M6	700, 885, 1.000, 1.195, 1.385, 1.500, 2.000, 2.500 mm

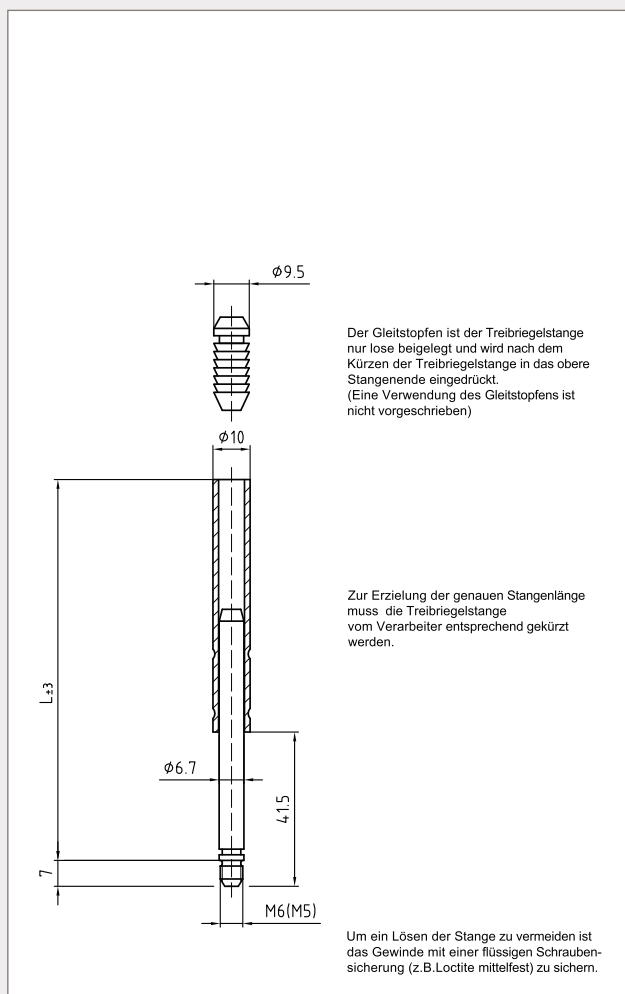
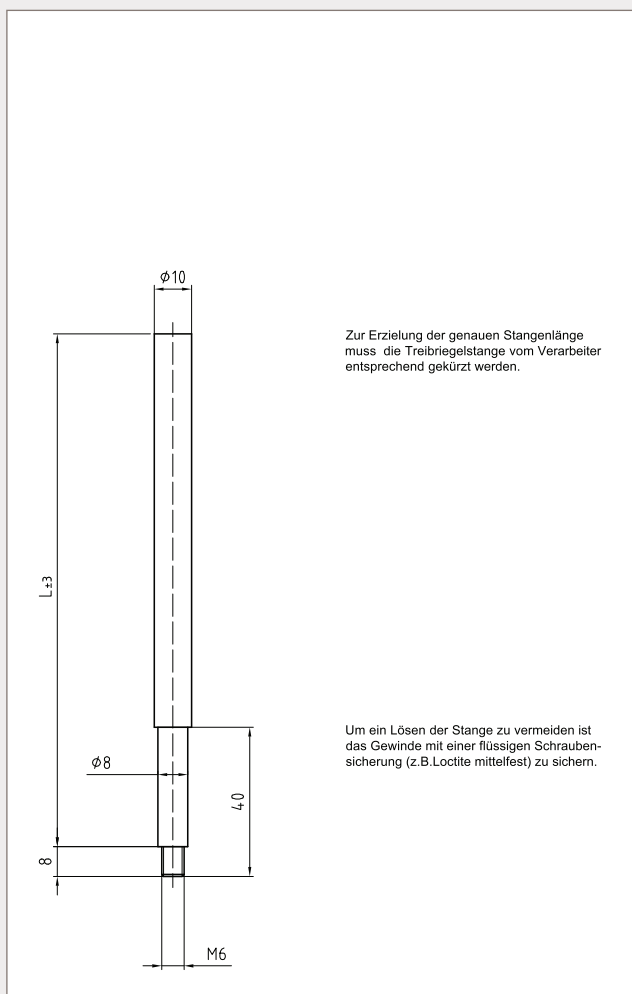
VERWENDUNG MIT	
Treibriegelschlössern	Falztreibriegelschloss
1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1152, 1153	1155

Umlenkschloss	Schlösser mit Stangenanschluss
1150	1000 STA 1013 STA-PZW 1013 STA-PZ



SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage



Durchmesser	Gewinde	Längen
10 mm	M6	966, 1.414 mm

VERWENDUNG MIT	
Treibriegelschlössern	Falztreibriegelschloss
1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1152, 1153	1155



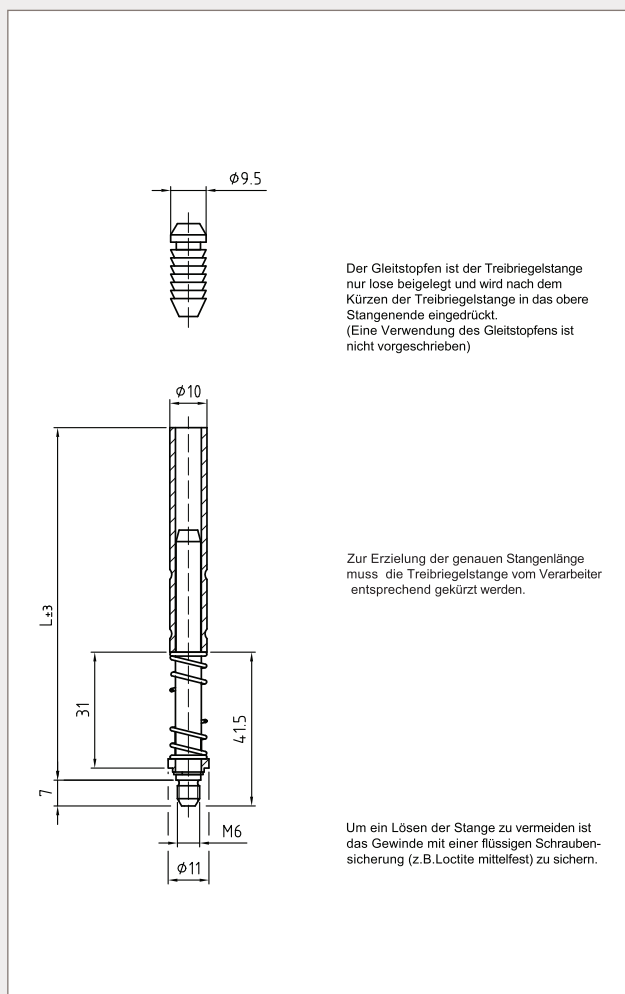
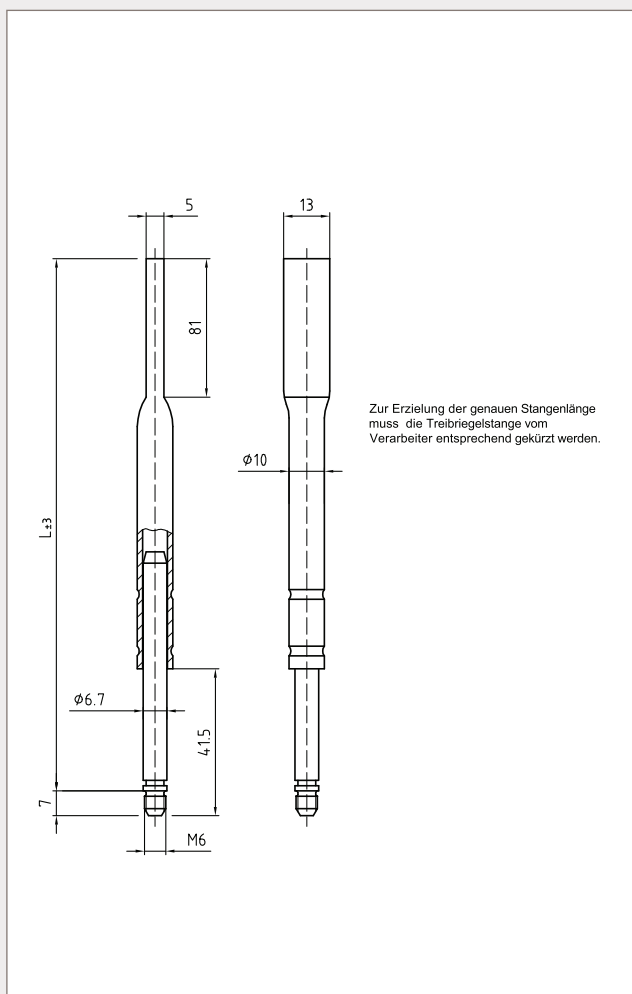
jeweils in Kombination mit einer Absenktdichtung

Durchmesser	Gewinde	Längen
10 mm	M6	1.000, 1.500, 2.000 mm

VERWENDUNG MIT	
Paniktreibriegelschloss Nr. 6130	
in Kombination mit Schaltschloss Nr. 1141 als obere und untere Treibriegelstange.	



mit Verriegelungsfeder und Gleitstopfen



Durchmesser	Gewinde	Längen
10 mm	M6	1.135, 1.385, 1.635, 1.885, 2.135, 2.385, 2.635 mm

VERWENDUNG MIT

Schloss mit Obenverriegelung

3000, 3013 PZW, 3013 PZ, 3028, 3113 PZW, 3113 PZ, 3128



Der Gleitstopfen ist der Treibriegelstange nur lose beigelegt und wird nach dem Kürzen der Treibriegelstange in das obere Stangenende eingedrückt. (Eine Verwendung des Gleitstopfens ist nicht vorgeschrieben bzw. bei Verwendung eines Schnappriegels nicht möglich.)

Stahlblech	Längen
3 mm dick	L = 520 mm

VERWENDUNG MIT

Hauptschloss

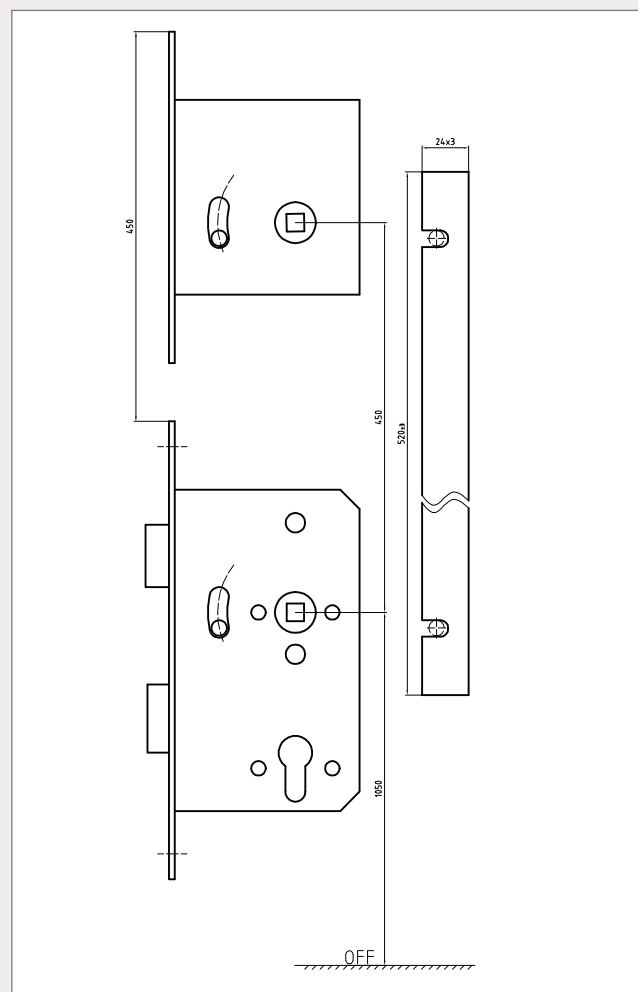
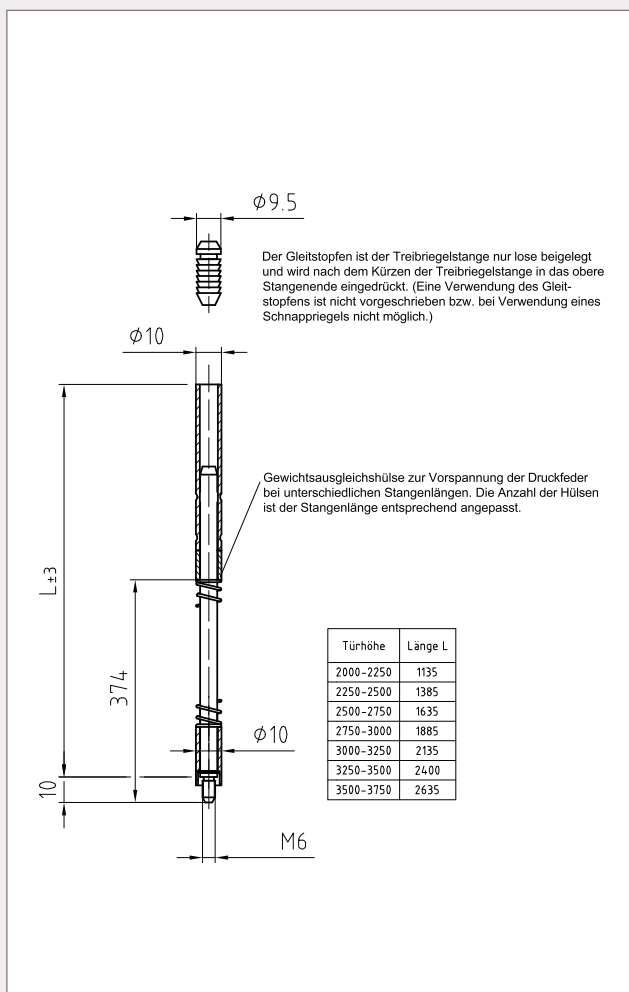
1023, 1027

Die Verbindungsstange Nr. 1105 wird zur Verbindung des Hauptschlösses mit dem Zusatzschloss 1024 bei Beschlägen, die 450 mm über dem Hauptschloss angebracht sind verwendet.



SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage
z. B.: weitere Längen



Stahlblech	Längen
3 mm dick	1.645, 1.895, 2.145 mm

VERWENDUNG MIT

Hauptschloss

1020, 1022, 1025, 1026, 1027, 1122

Die Verbindungsstange Nr. 1106 wird zur Verbindung des Hauptschlösses mit den Zusatzschlössern 1030 bzw. 1032 verwendet.



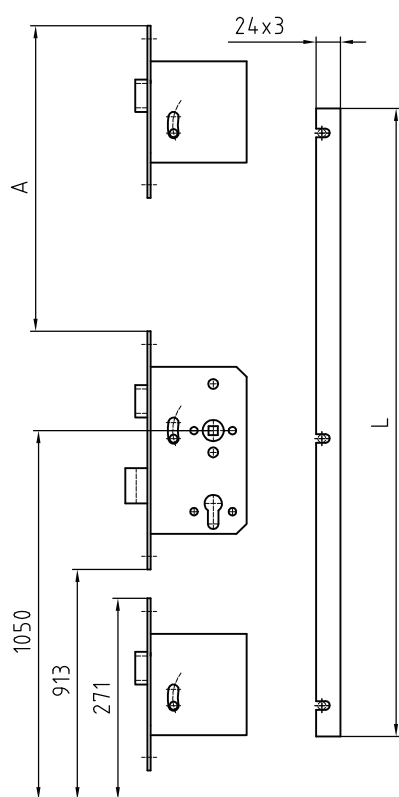
Stahlblech	Längen
3 mm dick	nach Kundenvorgabe von Maß a und b

VERWENDUNG MIT

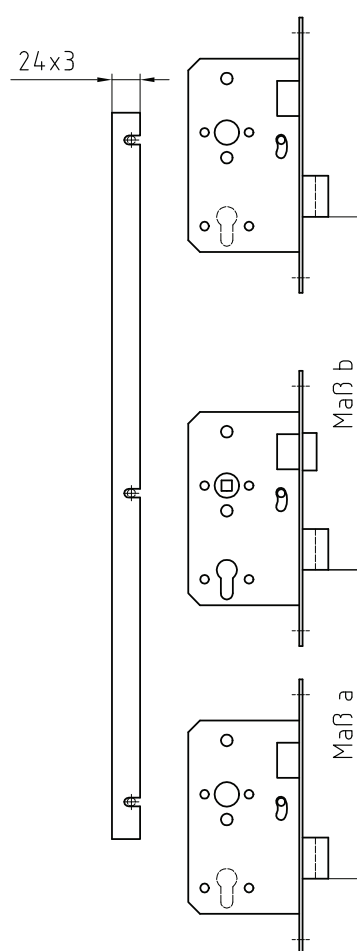
Hauptschloss

1031, 1034, 1035

Die Verbindungsstange Nr. 1108 wird zur Verbindung des Hauptschlösses mit Zusatzriegelschlössern 1033 verwendet.



Türhöhe	L	A
1972	1645	713
2222	1895	963
2472	2145	1213



Stulp

20 x 52 mm, verzinkt



Stulp

20 x 60 mm, verzinkt
mit Kunststoffhülse zur Geräuschdämpfung

VERWENDUNG MIT

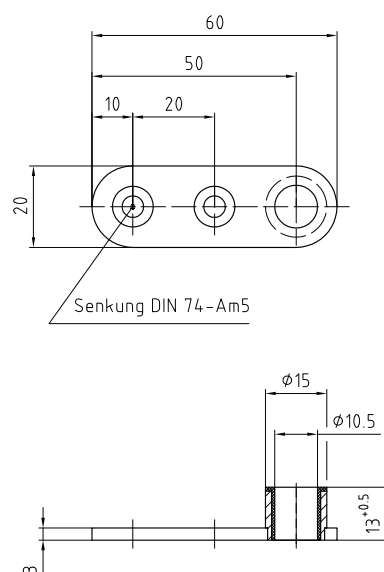
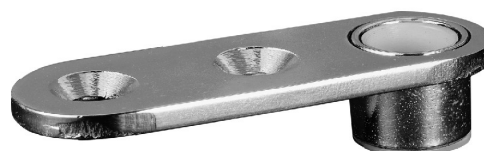
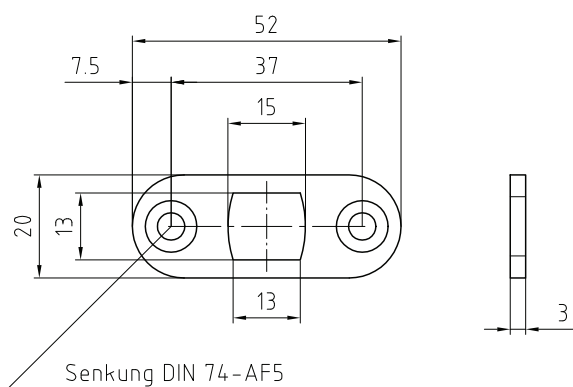
Treibriegelschlössern	Umlenkschloss
1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1152, 1153, 6130	1150

Falztreibriegelschloss	Gangflügelschlössern
1155	1000 STA, 1013 STA-PZ, 1013 STA-PZW



BEMERKUNG

1 Stück erforderlich bei automatischer Verriegelung des Standflügels
2 Stück erforderlich bei manueller Verriegelung des Standflügels bzw.
Verwendung in Verbindung mit o.g. Gangflügelschlössern



Standardausführung

tiefgezogener Edelstahl, 4 Anschraublöcher

VERWENDUNG MIT

Treibriegelschlössern

1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1152, 1153, 6130

Falztreibriegelschloss

1155



FUNKTION

Durch die konische Ausbildung der Bodenschließmulde 1142 können die Anschlagtoleranzen ausgeglichen werden. Die größere der beiden Auflageflächen zeigt in Öffnungsrichtung des Standflügels.

Standardausführung

tiefgezogener Edelstahl, 2 Anschraublöcher

VERWENDUNG MIT

Treibriegelschlössern

1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1152, 1153, 6130

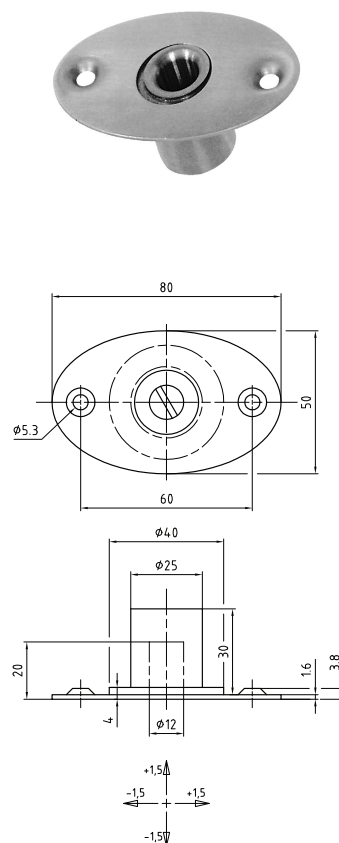
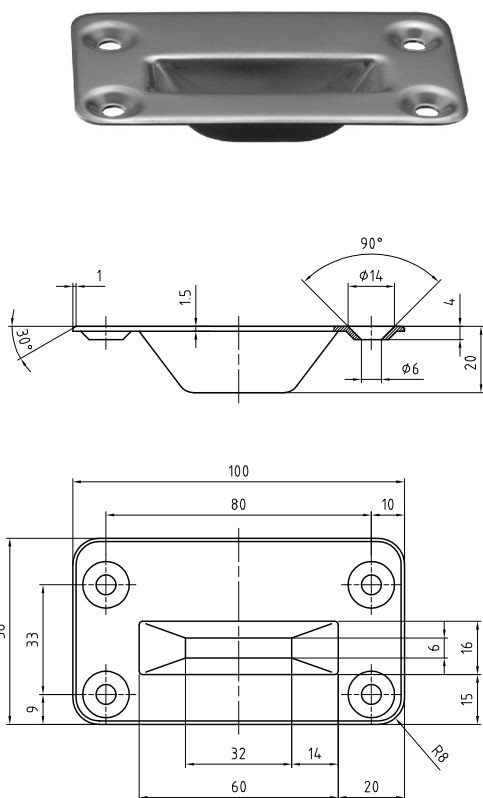
Falztreibriegelschloss

1155



FUNKTION

Durch Lösen der Schraube kann der innenliegende Zylinder verstellt und somit Anschlagtoleranzen ausgeglichen werden. Der stufenlose Verstellbereich beträgt in X- und Y-Richtung jeweils 1,5 mm.



Schließblech

20, 24 x 3 x 235 mm, Edelstahl

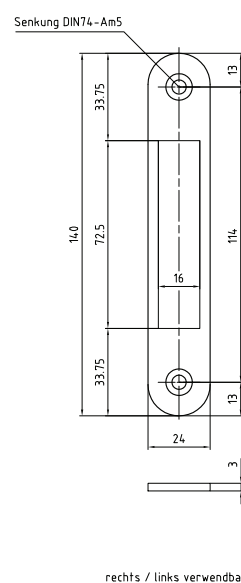
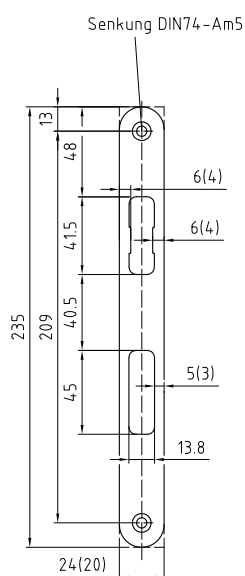


Schließblech

24 x 3 x 140 mm, Edelstahl

VERWENDUNG MIT

Als Abdeckung der Falleneinschubklötze 1107 und gleichzeitig als Schließblech für die Zusatzfallenschlösser 1030 und 1032.



Standardausführung

20 x 3 x 100 mm, Edelstahl

VERWENDUNG MIT

Standflügelverriegelung

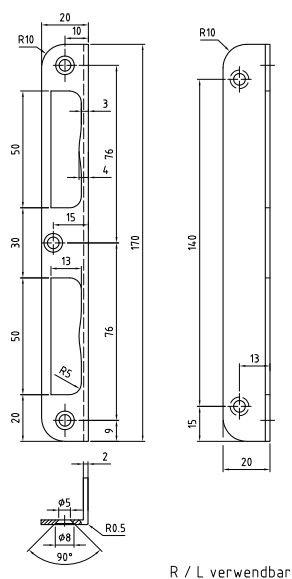
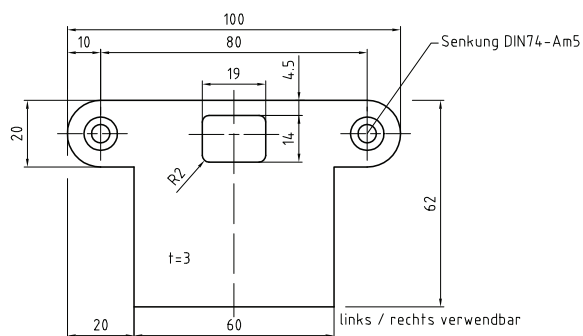
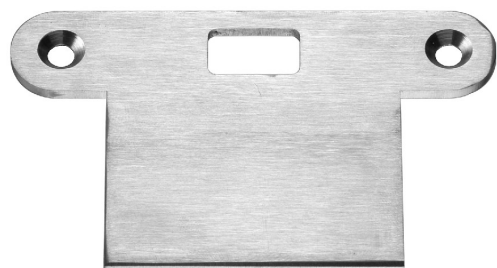
Schalt Schloss 1141

Schnappriegel 1195, 1196



Standardausführung

20 x 20 x 170 mm, Edelstahl



KAPITEL 4

SCHLÖSSER FÜR DEN METALLBAU

SEITE

Rohrrahmenschlösser	195
Rohrrahmen-Schiebetürschlösser	202
Rohrrahmen-Pendeltürschlösser	205
Garagentorschlösser	207

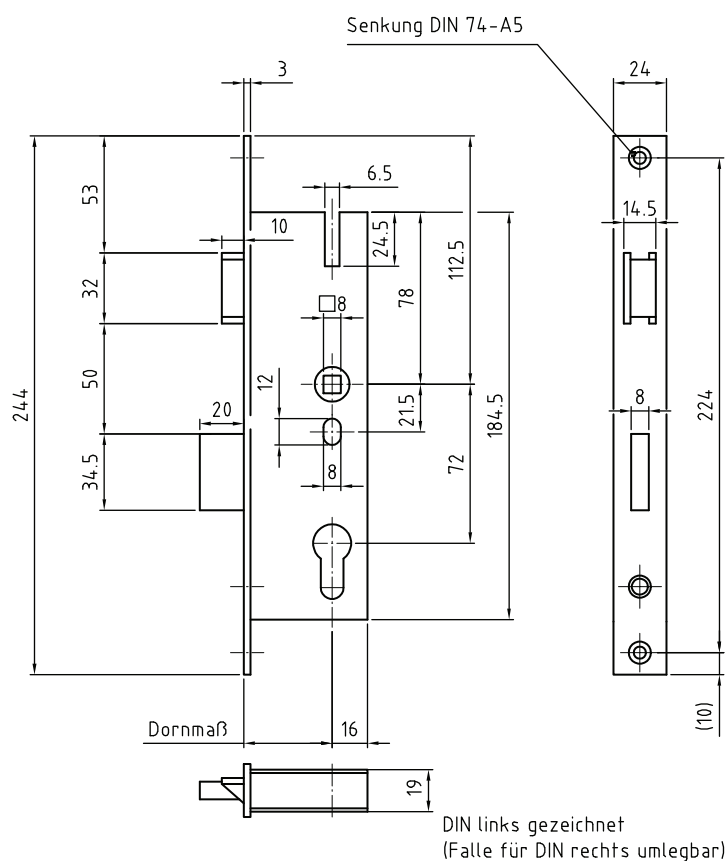
Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Entfernung	Falle	Riegel	Nuss
25 mm	24 mm, Edelstahl	verzinkt	72 mm	Zinkdruckguss	Zinkdruckguss	8 mm

Schließblech	Schließarten	lieferbare Dornmaße
ohne	PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig	25, 30, 35, 40, 45 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Falle und Riegel 5 mm vorstehend



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Entfernung	Falle	Riegel	Nuss
30 mm	24 mm, verzinkt	verzinkt	92 mm	verzinkt	verzinkt	8 mm

Schließblech	Schließarten	lieferbare Dornmaße
ohne	PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig	18, 20, 22, 24, 30, 35, 40, 45 mm

Falle auch nach Einbau umlegbar auf DIN rechts oder links.

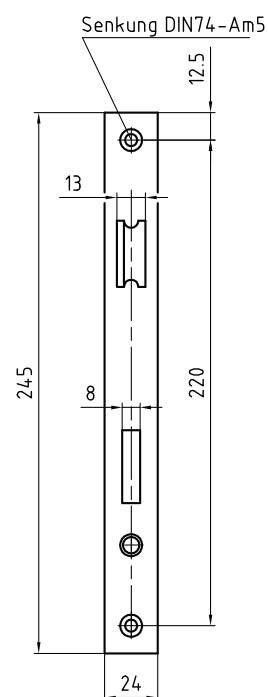
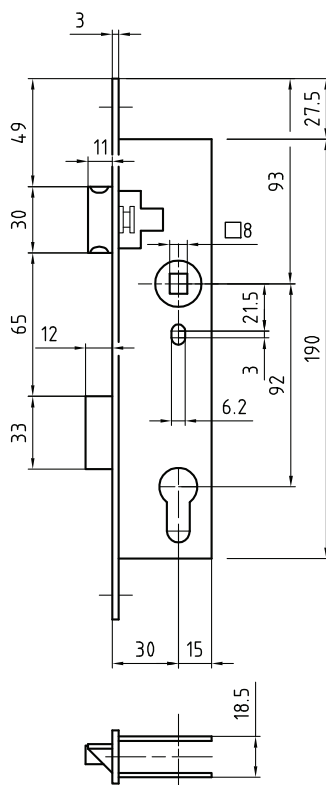
SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Falle und Riegel 5 mm vorstehend

Stulp Edelstahl

Nuss 10 mm



links / rechts verwendbar

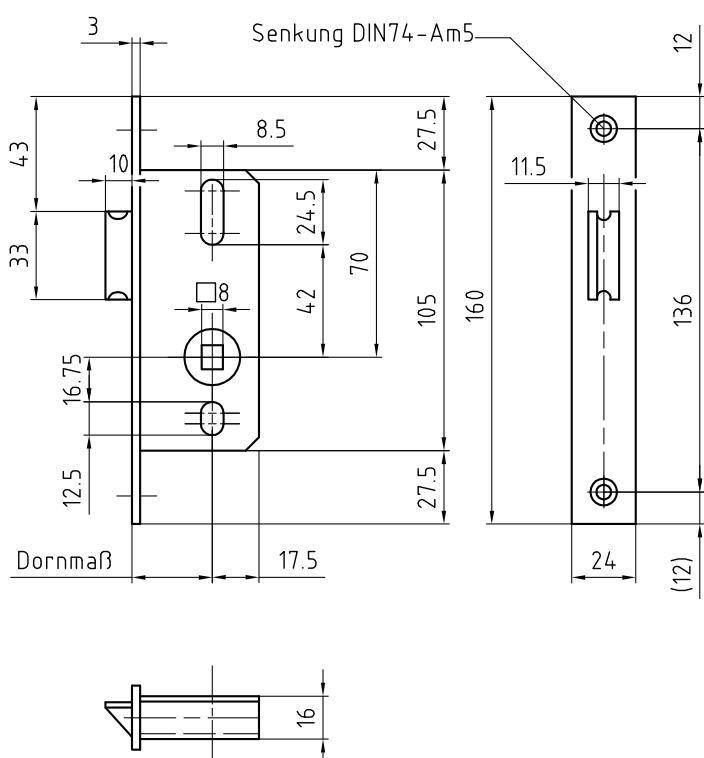
Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Nuss	Schließblech
30 mm	24 mm, verzinkt	verzinkt	verzinkt	8 mm	ohne

lieferbare Dornmaße

18, 20, 22, 25, 30, 35, 40, 45 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage



DIN-Links gezeichnet
(Falle für DIN-Rechts umlegbar)

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
35 mm	24 mm, verzinkt	verzinkt	verzinkt	verzinkt	9 mm	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel	30, 35, 40, 45 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

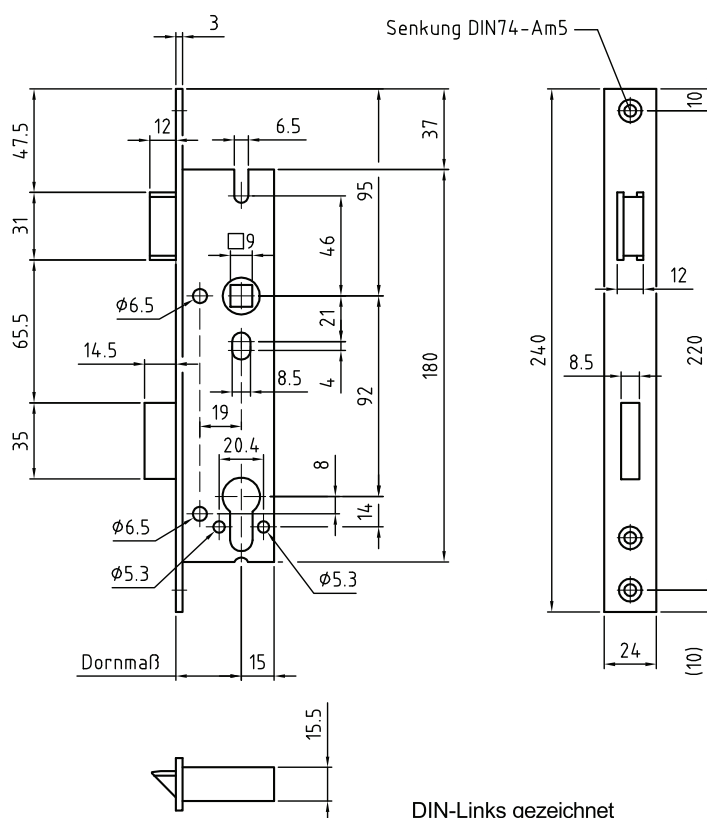
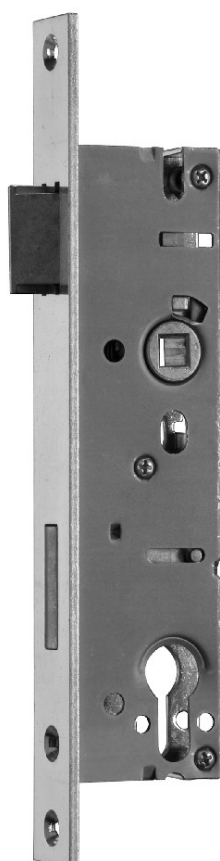
auf Anfrage
z.B.: Stulp Edelstahl
Fallenfeststeller

FUNKTION VON INNEN

Die Tür besitzt von innen einen Drücker. Durch Drückerbetätigung werden die Falle und der vorgeschlossene Riegel zurückgezogen. Die Tür kann geöffnet werden.

FUNKTION VON AUSSEN

Die Tür besitzt von außen einen feststehenden Knopf. Falle und Riegel können mit dem Schlüssel betätigt werden. Durch Zuschlagen der Tür ist das Öffnen von außen durch die Falle verhindert. Die Tür kann nur mit Hilfe des Schlüssels geöffnet werden. Zum Öffnen der Tür wird durch Schlüsseldrehung die Falle mit Hilfe eines Wechsels zurückgezogen. Durch Schlüsselbetätigung kann zusätzlich die Tür ver- und entriegelt werden.



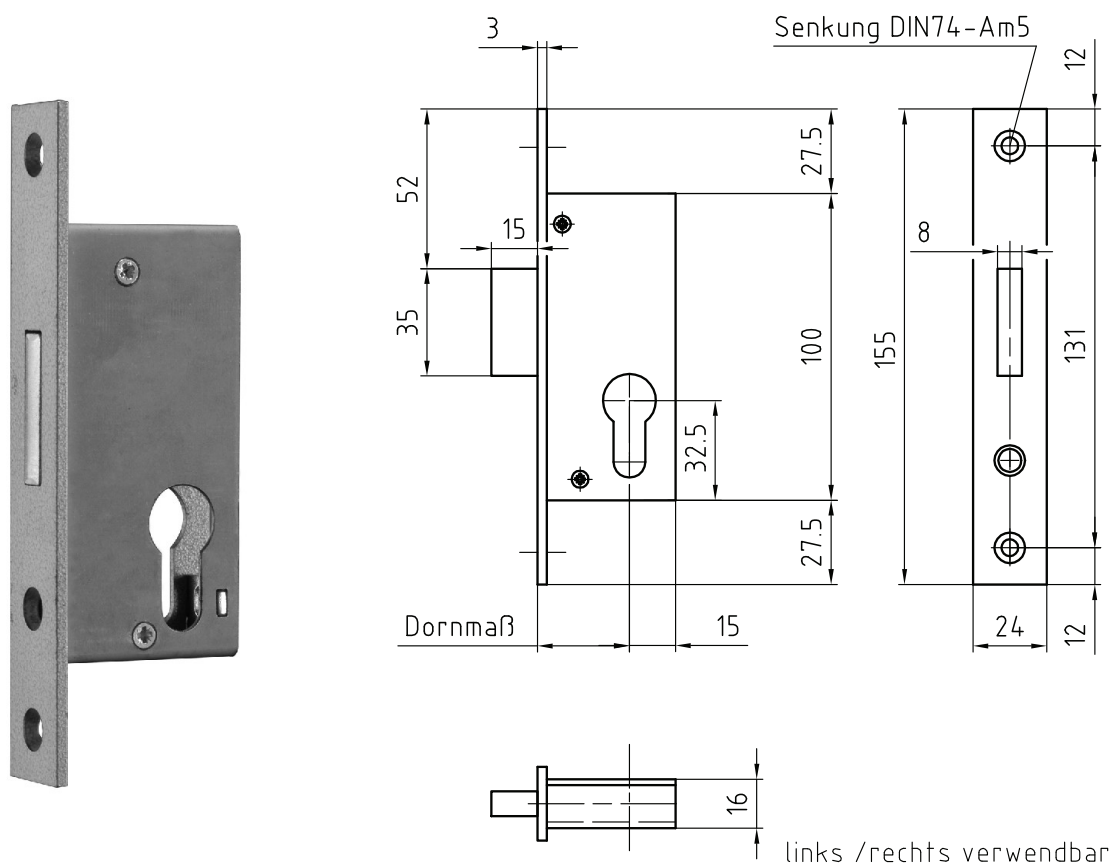
DIN-Links gezeichnet
(Falle für DIN-Rechts umlegbar)

Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Riegel	Schließblech
30 mm	24 mm, verzinkt	verzinkt	verzinkt	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder	18, 20, 22, 24, 30, 35, 40, 45 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage



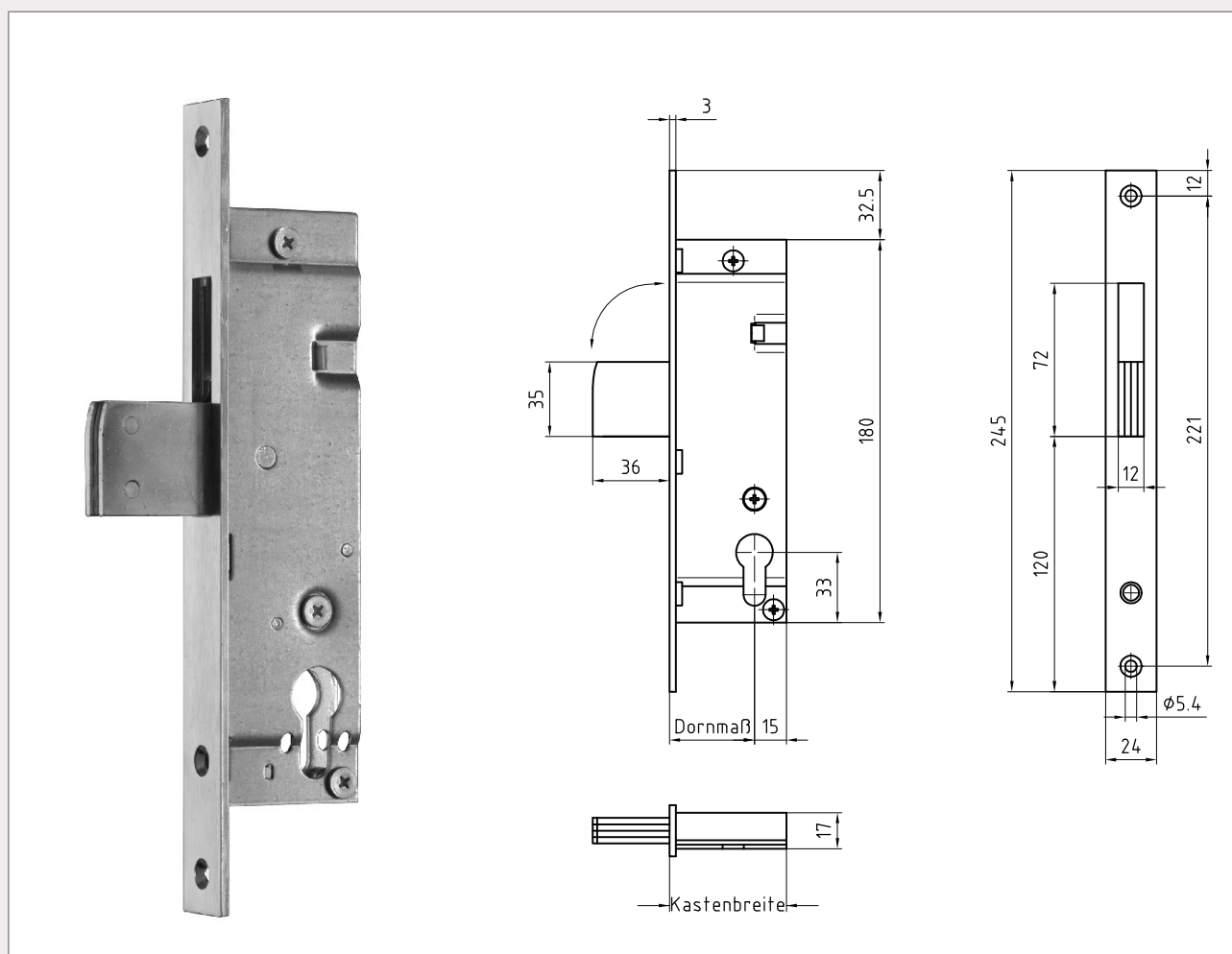
Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Schwenkriegel	Schließblech
35 mm	24 mm, verzinkt	verzinkt	verzinkt	verzinkt

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder	25, 30, 35, 40 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

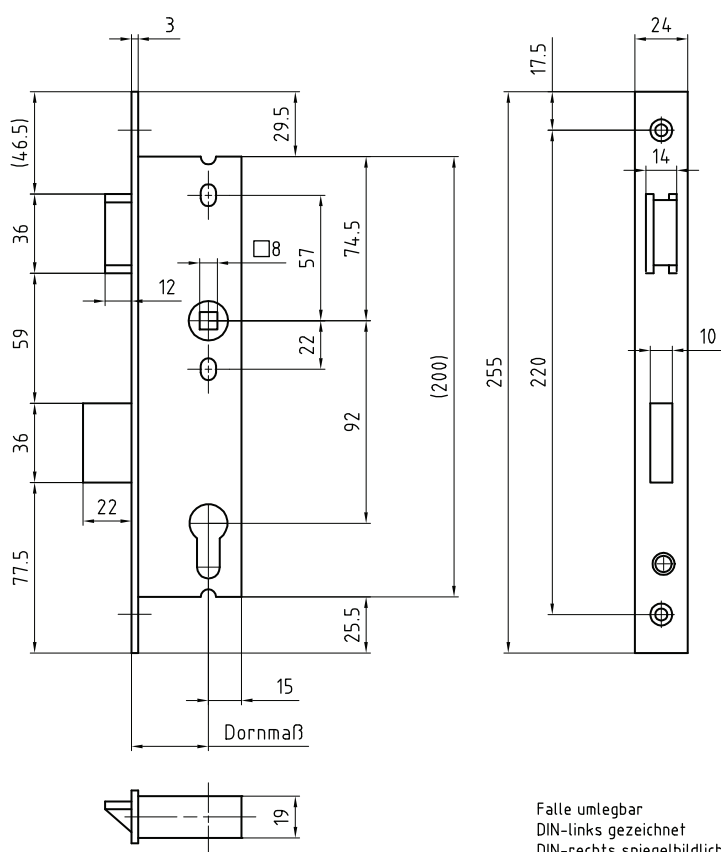
z.B.: Stulp Edelstahl

Schließblech verzinkt oder Edelstahl



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Nuss	Schließblech
30 mm	24 mm Edelstahl	verzinkt	vernickelt, abschließbar	vernickelt, 20 mm Ausschluss	8 mm	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig	30, 35, 40, 45 mm



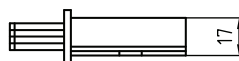
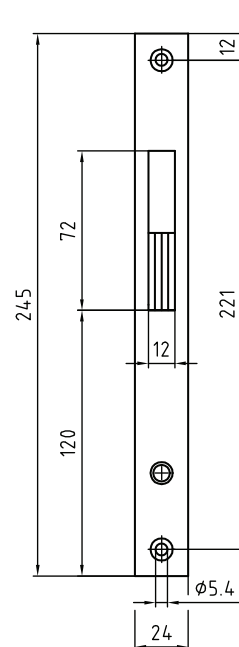
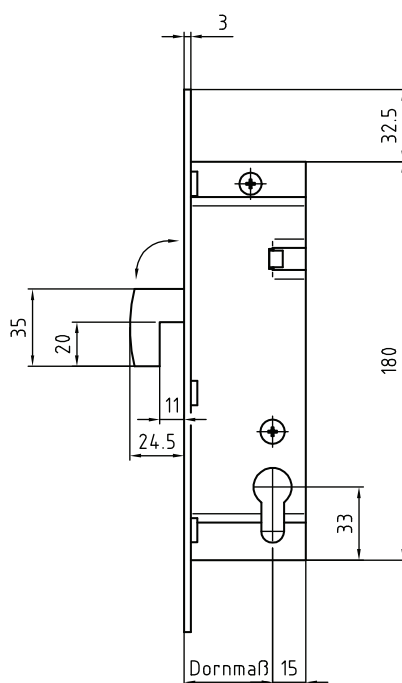
Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Schwenkriegel	Schließblech
35 mm	24 mm, verzinkt	verzinkt	verzinkt	ohne

Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder	25, 30, 35, 40 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

z.B.: Stulp Edelstahl

Schließblech verzinkt oder Edelstahl



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Hakenfalle	Nuss	Schließblech
35 mm	24 mm, verzinkt und silberfarbig lackiert	verzinkt	verzinkt	9 mm	ohne

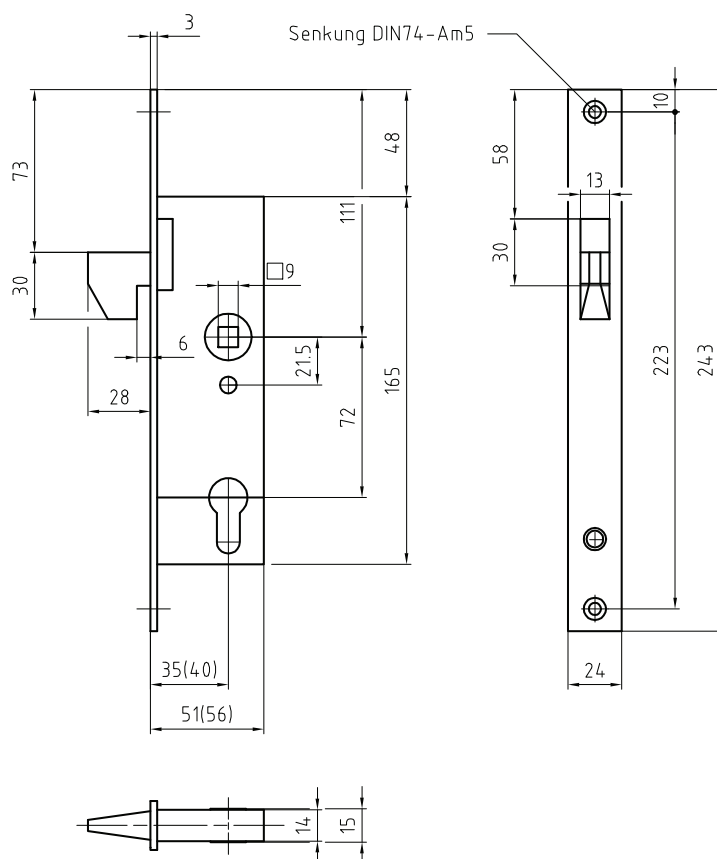
Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel	35, 40 mm

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

z.B.: Stulp Edelstahl, Schließblech

Nuss 8 mm



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Hakenfalle	Riegel	Nuss	Schließblech
35 mm	24 mm, verzinkt und silberfarbig lackiert	verzinkt	verzinkt	verzinkt	9 mm	ohne

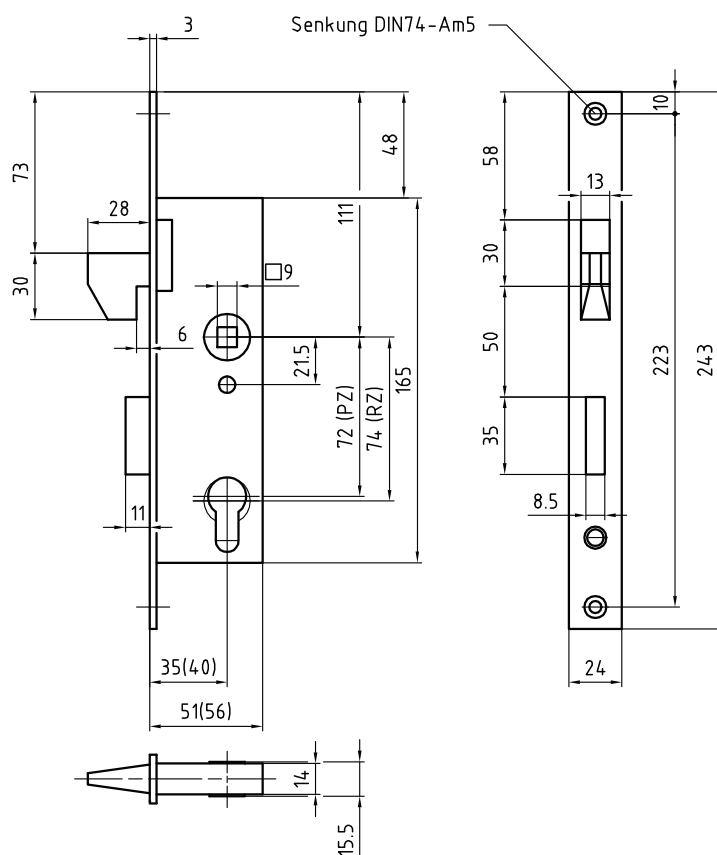
Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder, mit Wechsel, 1-tourig	35, 40 mm
RZW: Zylinderschloss vorgerichtet für Rundzylinder (Entfernung 74 mm), mit Wechsel, 1-tourig	

SONDERAUSFÜHRUNG

auf Anfrage

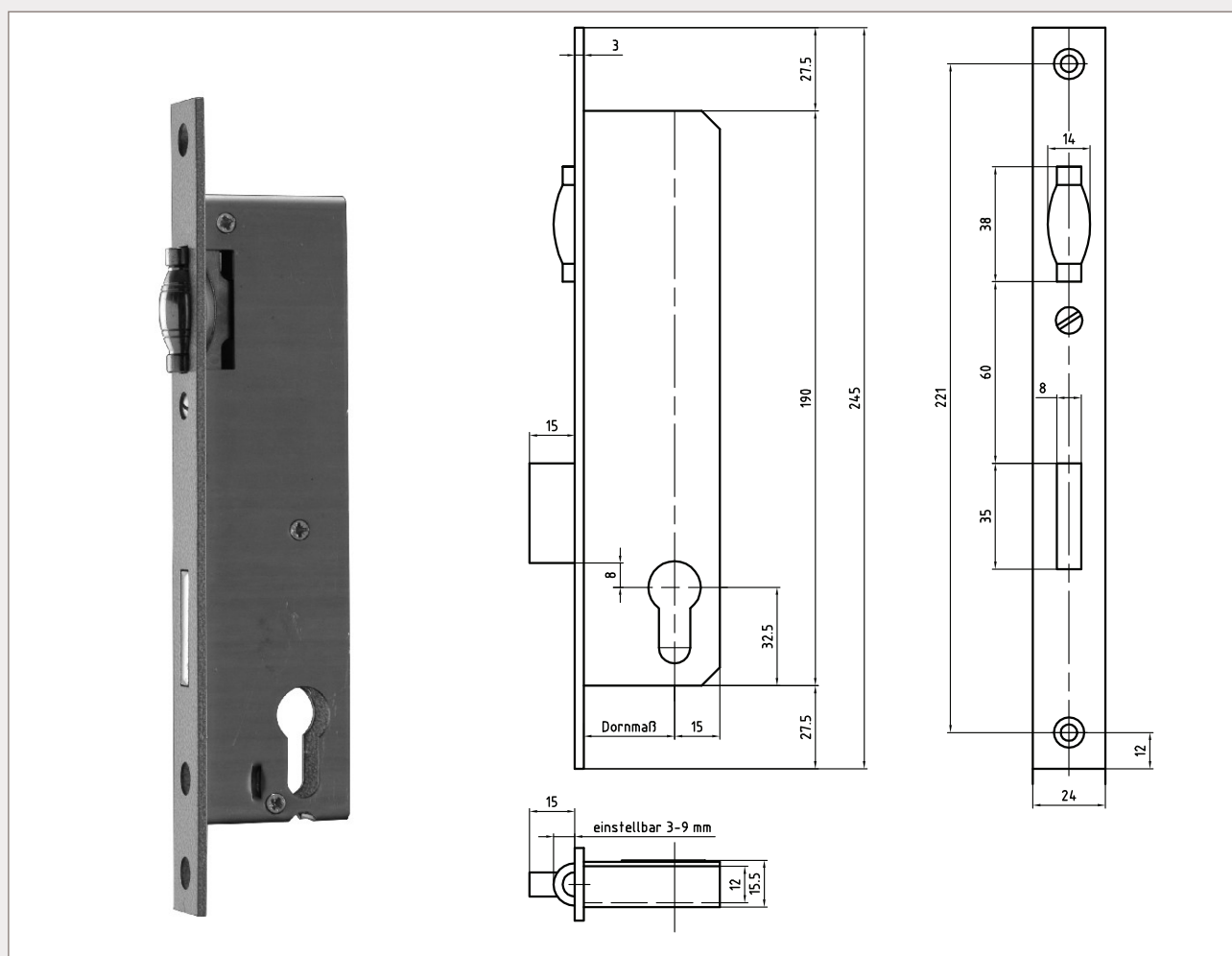
z.B.: Stulp Edelstahl, Schließblech

Nuss 8 mm



Dornmaß	Stulp	Schlosskasten	Falle	Riegel	Schließblech
30 mm	24 mm, verzinkt	verzinkt	verzinkt	verzinkt	ohne

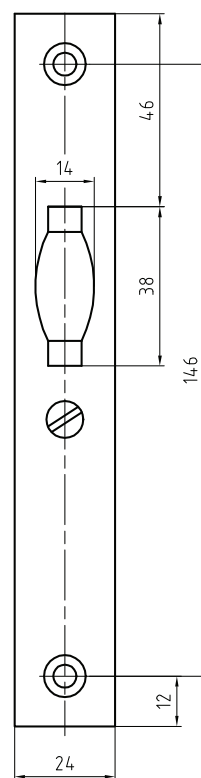
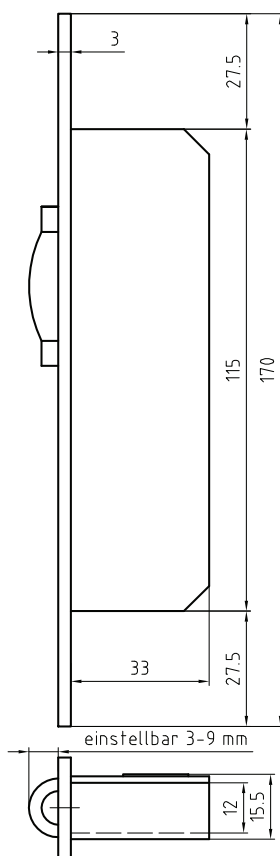
Schließarten	lieferbare Dornmaße
PZ: Zylinderschloss vorgerichtet für Profilzylinder	24, 30, 35, 40, 45 mm



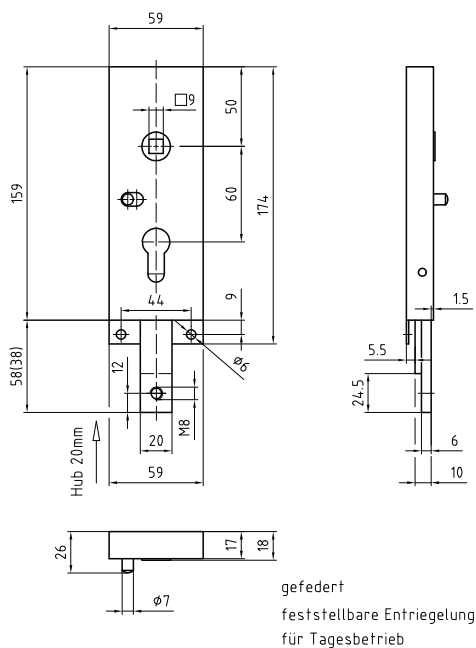
Stulp	Schlosskasten	Falle	Schließblech
24 mm, verzinkt	verzinkt	verzinkt	ohne

SONDERAUSFÜHRUNG

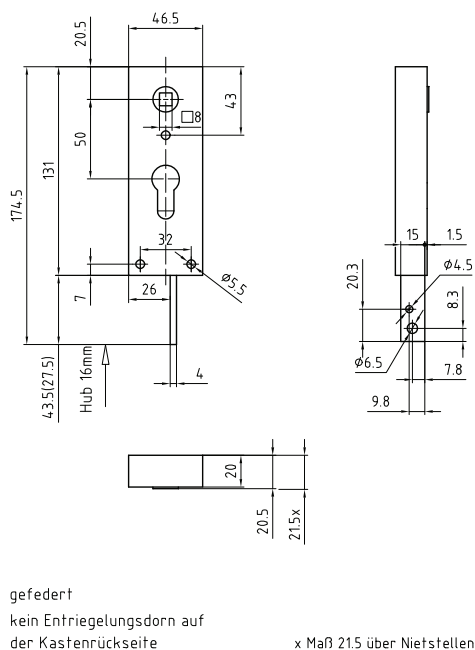
z.B.: Stulp Edelstahl, Schließblech



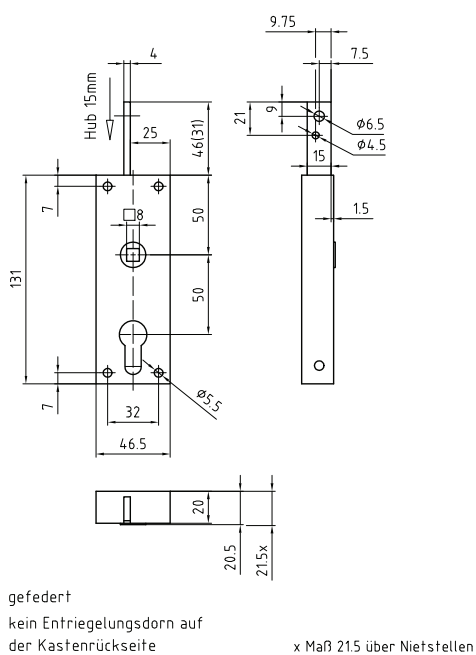
GARAGENTORSCHLOSS NR. 1050/9



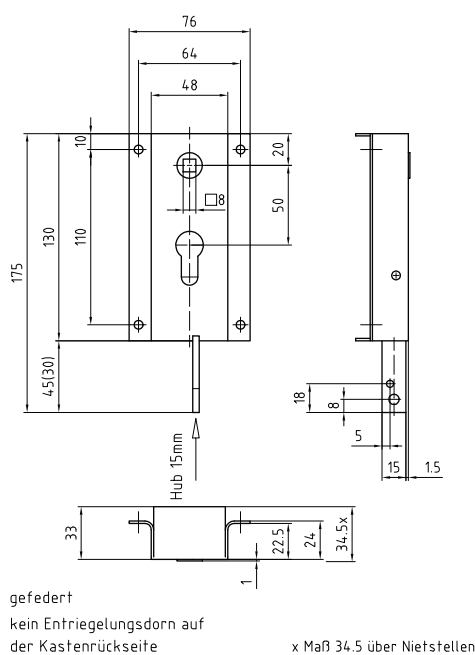
GARAGENTORSCHLOSS NR. 1057/8



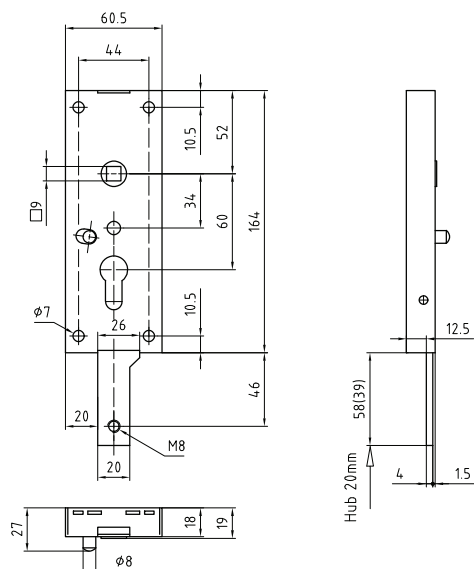
GARAGENTORSCHLOSS NR. 1058/8



GARAGENTORSCHLOSS NR. 1059/9



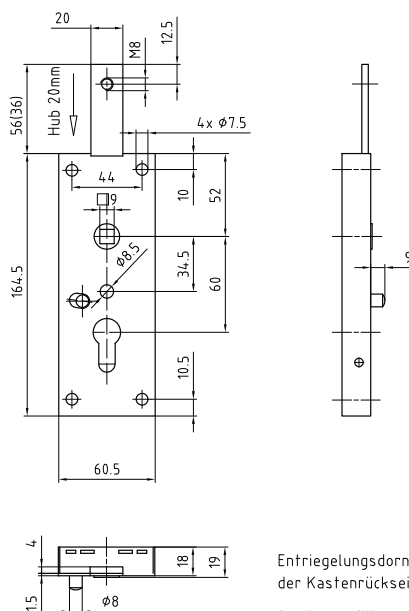
GARAGENTORSCHLOSS NR. 1060/9



Olivengriff lieferbar

gefedert
Entriegelungsdorn auf
der Kastenrückseite

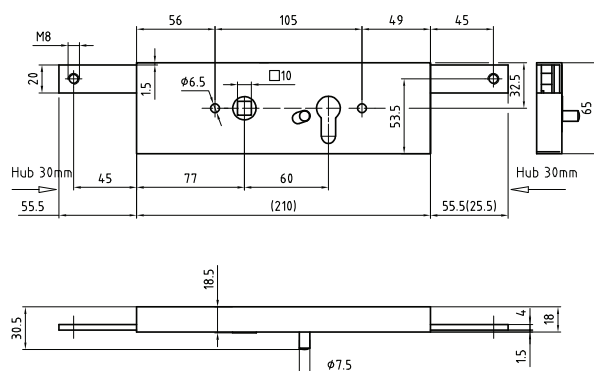
GARAGENTORSCHLOSS NR. 1061/9



Entriegelungsdorn auf
der Kastenrückseite

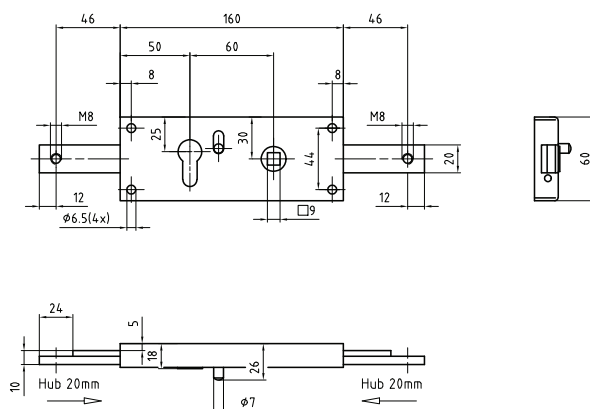
Sonderausführung:
gefedert

GARAGENTORSCHLOSS NR. 1062/10



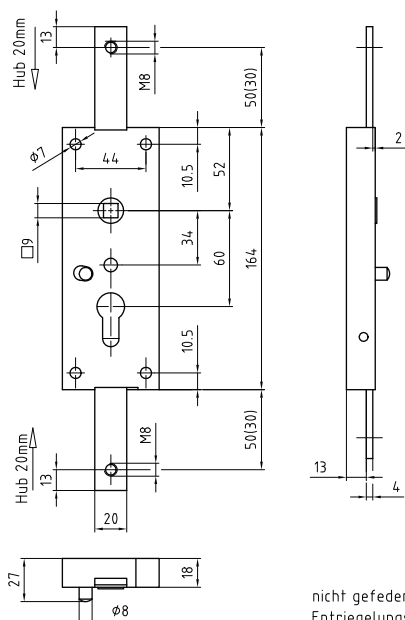
Olivengriff lieferbar
nicht gefedert
Entriegelungsdorn auf der Kastenrückseite

GARAGENTORSCHLOSS NR. 1063/9



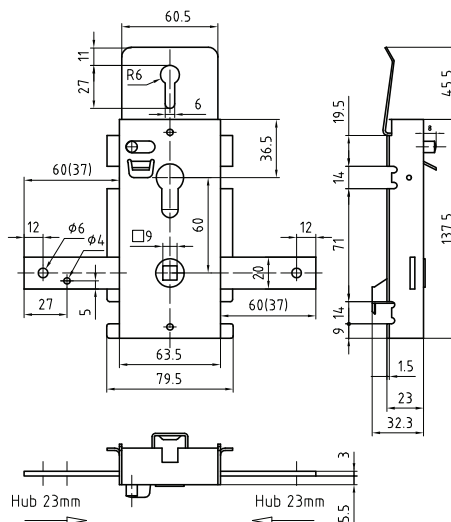
Olivengriff lieferbar
gefedert
feststellbare Entriegelung für Tagesbetrieb

GARAGENTORSCHLOSS NR. 1064/9



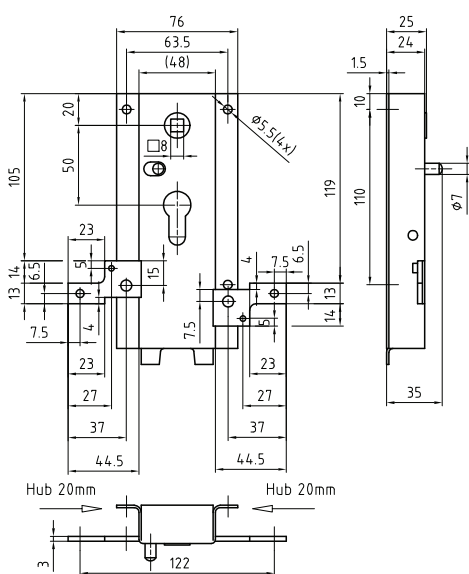
nicht gefedert
Entriegelungsstift auf
der Kastenrückseite

GARAGENTORSCHLOSS NR. 1072/9



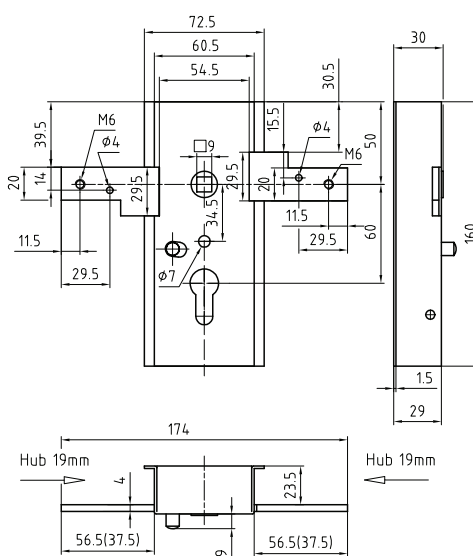
gefedert
feststellbare Entriegelung für Tagesbetrieb

GARAGENTORSCHLOSS NR. 1084/8



gefedert
feststellbare Entriegelung
für Tagesbetrieb

GARAGENTORSCHLOSS NR. 1085/9

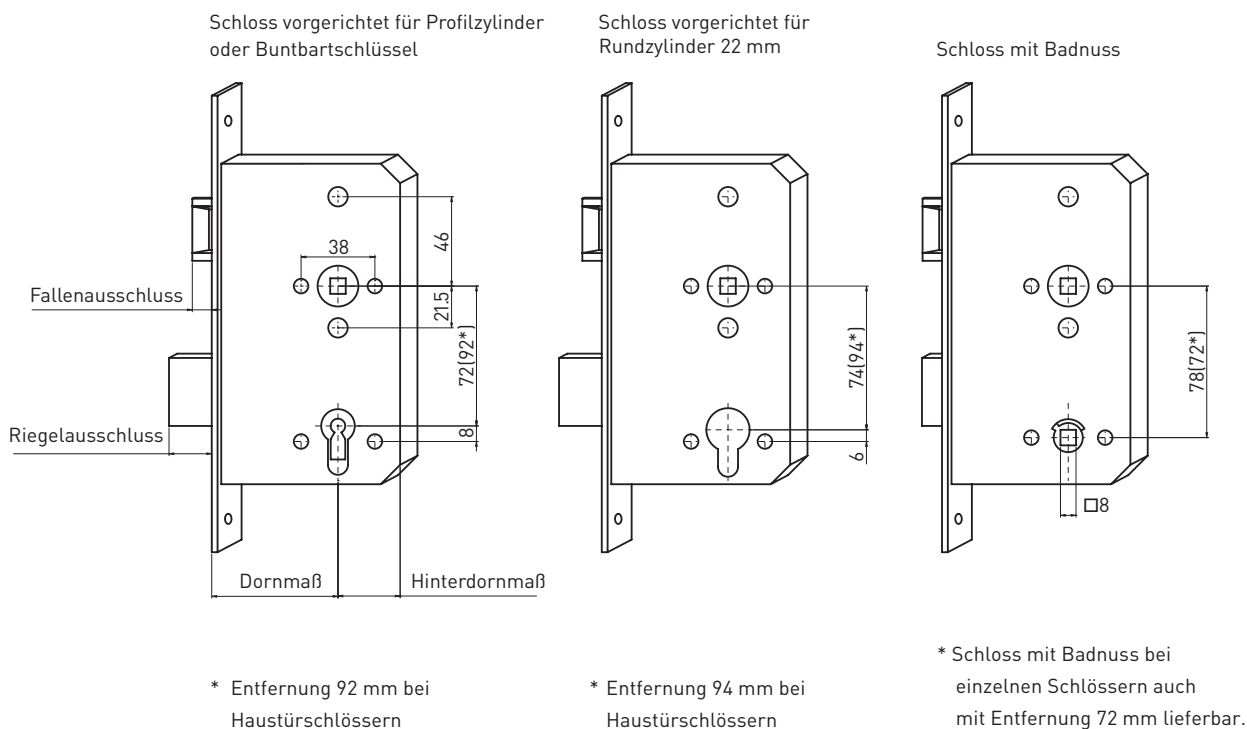


nicht gefedert
Entriegelungsstift auf der Kastenrückseite

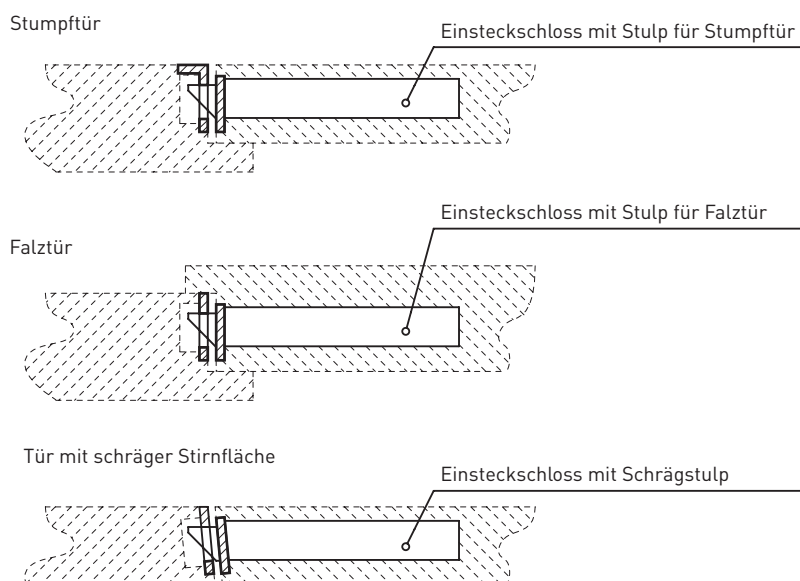
KAPITEL 5

ERLÄUTERUNGEN

Schlossmaße für unterschiedliche Schließarten



mögliche Türvarianten / Stulpvarianten

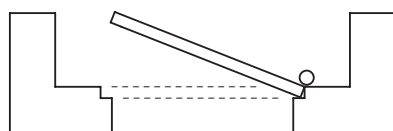


Aufschlagrichtungen nach DIN 107

Von der Türbandseite aus wird die DIN-Bezeichnung für das Schloss bestimmt.

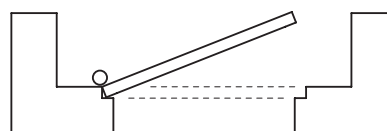
Türbänder links → Schloss DIN L
Türbänder rechts → Schloss DIN R

Bandseite=Gefahrenseite
(rechts einwärts)
Innenseite=Gefahrenseite



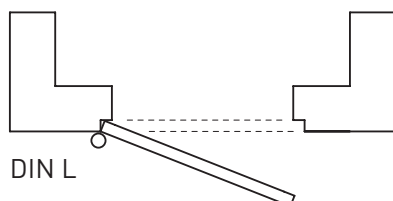
DIN L

Bandseite=Gefahrenseite
(links einwärts)
Innenseite=Gefahrenseite



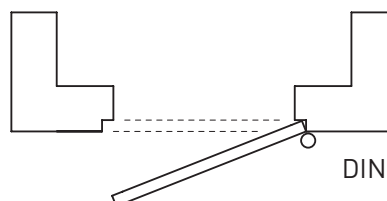
DIN R

Bandseite entgegen Gefahrenseite
(links auswärts)
Innenseite=Gefahrenseite



DIN L

Bandseite entgegen Gefahrenseite
(rechts auswärts)
Innenseite=Gefahrenseite



DIN R

STULPSCHRÄGEN

Auf Wunsch fertigen wir eine Vielzahl von Schlössern mit schrägen Stulpen.

Bei einflügeligen Türen ist der Stulp immer zur Bandgegenseite hin abgeschrägt.

Bei zweiflügeligen Türen ist der Stulp des Gangflügelschlosses immer zur Bandgegenseite hin abgeschrägt.

Bei zweiflügeligen Türen ist der Stulp des Standflügelschlosses in der Regel zur Bandseite hin abgeschrägt. Bei hiervon abweichender Konstruktion des Türfalzes und daraus resultierender Abschrägung zur Bandgegenseite muss dies zusätzlich bei der Bestellung angegeben werden.

STULPAUSFÜHRUNGEN

MATERIALIEN

Stahl, lackiert
Stahl, verzinkt
Edelstahl, geschliffen
Messing poliert und zaponiert

LACKIERUNGEN

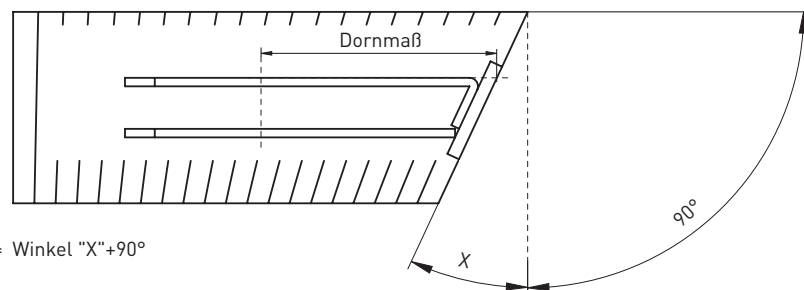
Standard: nickelsilber
Sonderausführung: weiß

Stulpschrägen

Stulpschräge Nr. 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

Gradzahl der Türschräge 90° 91° 15' 92° 30' 93° 45' 95° 96° 15' 97° 30' 98° 45' 100° 101° 15' 102° 30' 103° 45' 105° 106° 15' 107° 30' 108° 45' 110° 111° 15' 112° 30' 113° 45' 115°

Gradzahl der Türschräge = Winkel "X" + 90°



NUSSAUSFÜHRUNGEN

FEDER-KLEMMNUSS

Die Feder-Klemmnuss ist einteilig und mit 8 mm oder 9 mm Vierkant verfügbar. Im Vierkantdurchbruch der Nuss ist eine Spezialfeder eingebaut. Diese bewirkt eine Fixierung des Vierkants. Bei der Montage der Drückergarnitur darf der Vierkant nicht schlagartig eingeschoben werden.

NUSSLAGERUNG

Nusslagerungen bewirken eine leichtere Gängigkeit der Nuss im Schloss. Auf Wunsch wird eine Kugellagerung mit 8 mm oder 9 mm Fix-Klemmnuss (dreiteilig) montiert. Die Fix-Klemmnuss bewirkt eine Fixierung des Vierkants. Bei der Montage der Drückergarnitur ist darauf zu achten, dass der Vierkant zunächst leicht eingeschoben, etwas verdreht und dann durch das mittlere Stahlteil gesteckt wird. Danach muss er vollständig durch die zweite Nushälfte geschoben werden. Keinesfalls darf der Vierkant schlagartig eingeschoben werden.

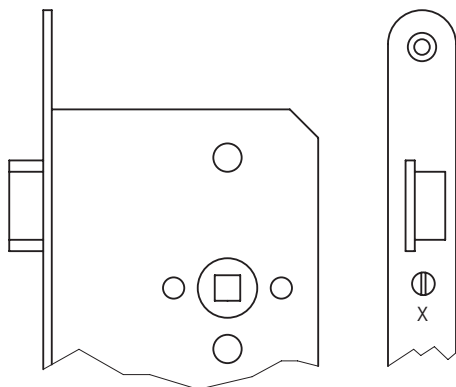
STAHLFLÜGELNUSS

Die Stahlflügelnuß besteht aus einer Stahlplatte mit jeweils einer Kunststoffschaale auf jeder Seite. Die Kunststoffschaalen dienen im Schlosskasten als Lagerung und reduzieren die Reibung. Die Stahlflügelnuß ist mit 8 mm Vierkant verfügbar.

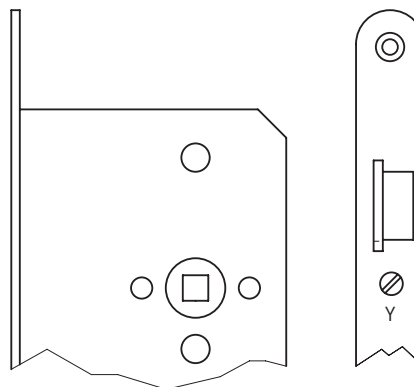
FALLENFESTSTELLER

Die Schlossfalle kann im eingezogenen Zustand arretiert werden. Hierzu wird mithilfe eines Schraubendrehers eine in der Schlossstulp positionierte Schraube verdreht. Auf Wunsch bauen wir diesen Fallenfeststeller in eine Vielzahl von Schlössern ein.

Bei Schlössern für Feuerschutz- und Rauchschutztüren ist eine Arretierung der Falle nicht zulässig.



Position X: Falle ist beweglich



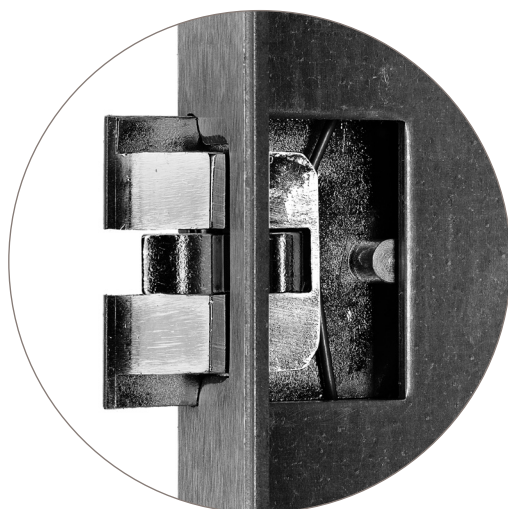
Position Y: Falle ist eingezogen und festgestellt

KURBELFALLE

Beim Aufschlagen der Falle auf das Schließblech bzw. die Türzarge drückt die Kurbel die Falle in das Schloss. Hierdurch wird das Aufschlagergeräusch reduziert, und die Tür fällt sanft ins Schloss. Die Kurbelfalle bauen wir auf Wunsch in eine Vielzahl von Schlössern ein. Die Höhe der Kurbel muss bei der Fräsung der Schlossstasche berücksichtigt werden. Auf eine ausreichend große Anlagefläche auf Schließblech- bzw. Zargenseite ist zu achten.

GERÄUSCHDÄMPFUNG

Eine weitere Möglichkeit der Geräuschdämpfung bauen wir auf Anfrage in eine Vielzahl von Schlössern ein. Hier wird das Aufschlagergeräusch durch einen Spezialkunststoff am Anschlag der Falle im Schloss gedämpft.



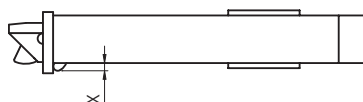
Kurbelfalle

Fallenausschluss 10 mm

Fallenhöhe 12 mm

Lieferbar für Stulpbreiten

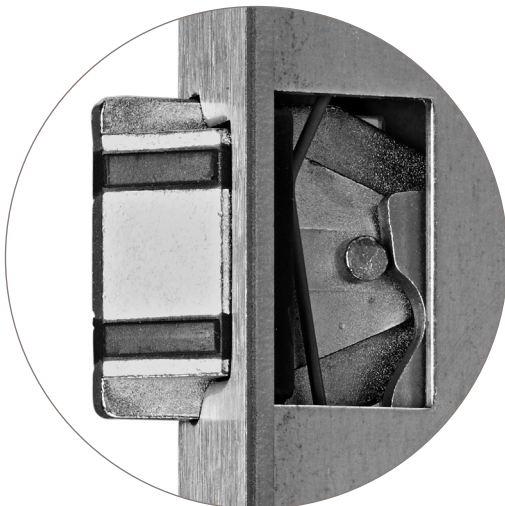
ab 18 mm



X= 3 mm benötigter Freiraum für Funktion der Kurbel
(gemessen vom Schlosskasten aus)

DIN links gezeichnet
DIN rechts spiegelbildlich

nicht geeignet für FS-Schlösser



Flüsterfalle

Fallenausschluss 10 mm

Fallenhöhe 12 mm

bessere Gleiteigenschaften,
geringe Abnutzung des Schließblechs
bzw. der Türzarge

Lieferbar für Schlösser

Nr. 2

Nr. 3

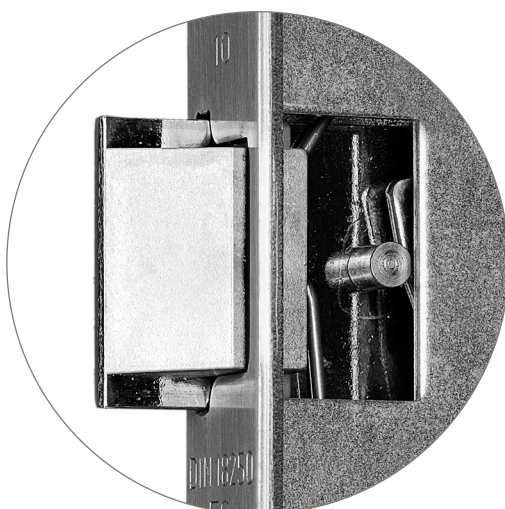
Nr. 300

Nr. 450

Dornmaß

50, 60 und 65 mm

nicht geeignet für FS-Schlösser



Verbundfalle

Fallenausschluss 12 mm

Fallenhöhe 13 mm

geeignet für einzelne Feuerschutzschlösser
vereint die Verbundfalle die Vorteile der
Flüsterfalle mit den Anforderungen an den
Feuerschutz.

Lieferbar für einzelne zugelassene Feuer-
schutzschlösser und Schlösser für Notaus-
gangsverschlüsse.

NORMALFUNKTION (N)

- Standflügel:** Der Standflügel wird durch Betätigung des Beschlages auf seiner Innenseite verriegelt und entriegelt. Er kann erst nach Entriegelung des Gangflügels entriegelt werden.
- Gangflügel:** Die Verriegelung und Entriegelung erfolgt von beiden Seiten ausschließlich über den Schlüssel.

VOLLPANIKFUNKTION (V)

- Standflügel:** Die gleichzeitige Entriegelung von Standflügel und Gangflügel erfolgt im Panikfall über den Beschlag auf der Gefahrenseite des Standflügels. Dabei werden die Treibriegelstangen im Standflügel in den Türflügel gezogen und gleichzeitig Falle und Riegel in das Schloss im Gangflügel geschoben.
- Gangflügel:** Im Panikfall können die Falle und der vorgeschlossene Riegel über den Beschlag auf der Gefahrenseite des Gangflügels gleichzeitig zurückgezogen werden. Der Riegel kann von beiden Seiten mit dem Schlüssel vorgeschlossen werden.

PANIKFUNKTION (P)

- Standflügel:** Der Standflügel wird durch Betätigung des Beschlages auf seiner Gefahrenseite verriegelt und entriegelt. Er kann erst nach Entriegelung des Gangflügels entriegelt werden.
- Gangflügel:** Im Panikfall werden durch Betätigung des Beschlages auf der Gefahrenseite des Gangflügels die Falle und der vorgeschlossene Riegel gleichzeitig zurückgezogen. Der Riegel kann von beiden Seiten mit dem Schlüssel vorgeschlossen werden.

Bei allen drei Türfunktionen erfolgt die Verriegelung des Standflügels entweder automatisch oder manuell.

AUTOMATISCHE VERRIEGELUNG DES STANDFLÜGELS (A)

ÖFFNEN: Die Treibriegelstangen werden durch Betätigung des Beschlages auf der Gefahrenseite des Standflügels in den Türflügel gezogen (bei Falztreibriegeln über einen in der Stulp angebrachten Hebel). Die automatische Arretierung der Treibriegelstangen erfolgt mit Hilfe des Schaltschlusses nach dem Öffnen des Standflügels und Betätigung des Beschlages. Eine Beschädigung des Bodenbelages wird verhindert.

SCHLIESSEN: Die Falle des Schaltschlusses trifft auf die Türzarge bzw. das Stangenschließblech und wird in das Schaltschloss gedrückt. Die Arretierung der Treibriegelstangen wird aufgehoben. Die unter Federbelastung stehenden Treibriegelstangen werden aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) bzw. das Stangenschließblech (oben) und die Bodenschließmulde (unten) geschoben.

Soll der Standflügel automatisch und ausschließlich nach oben verriegelt werden, so kann statt des Schaltschlusses auch ein Schnappriegel verwendet werden. Nur wenn der Standflügel automatisch und nach oben und unten verriegelt werden soll, muss ein Schaltschloss verwendet werden.

MANUELLE VERRIEGELUNG DES STANDFLÜGELS (M)

Öffnen: Die Treibriegelstangen werden durch Betätigung des Beschlages auf der Gefahrenseite des Standflügels in den Türflügel gezogen (bei Falztreibriegeln über einen in der Stulp angebrachten Hebel).

Schließen: Der Standflügel wird mit eingezogenen Treibriegelstangen in die Verschlusslage gebracht. Im Anschluss werden die Treibriegelstangen durch Betätigung des Beschlages aus dem Türflügel in die Türzarge (oben) bzw. das Stangenschließblech (oben) und die Bodenschließmulde (unten) geschoben.

Bei beiden Verriegelungsarten (automatische und manuelle Verriegelung) muss der Standflügel immer vor dem Gangflügel verriegelt werden.

Für zweiflügelige Feuerschutztüren ist die automatische Verriegelung erforderlich.

ELEKTRISCHE TÜRÖFFNER

An den Standflügel einer zweiflügeligen Tür wird je nach Anwendungsfall nicht nur die Forderung nach mechanischer Öffnung des Standflügels über den Drücker bzw. Panikbeschlag gestellt. In einigen Fällen [z. B. Fluchttüren oder elektrisch angetriebene Türen] wird zusätzlich eine Öffnung des Gangflügels mit Hilfe eines elektrischen Türöffners auf der Standflügel-seite gefordert. Hierzu werden elektrische Türöffner in das Paniktreibriegelschloss bzw. das gesicherte Treibriegelschloss eingebaut.

Bei zweiflügeligen Vollpaniktüren [V] wird im Standflügel ein Paniktreibriegelschloss eingesetzt. Hier müssen der Standflügel und der Gangflügel auch bei einem Spannungsabfall oder einem Ausfall des elektrischen Türöffners geöffnet werden können. Deshalb werden mechanisch übersteuerte elektrische Türöffner eingesetzt. Dies bedeutet, dass die mechanische Entriegelung des Standflügels und des Gangflügels grundsätzlich, und damit auch bei einem Ausfall des elektrischen Türöffners, erfolgen kann.

Bei zweiflügeligen Türen mit Panikfunktion [P] oder Normalfunktion [N] wird im Standflügel ein gesichertes Treibriegelschloss eingesetzt. Da hier eine Öffnung des Gangflügels über den Standflügel nicht erfolgen muss, ist ein mechanisch übersteuerter elektrischer Türöffner nicht erforderlich.

Es werden zwei Varianten von elektrischen Türöffnern angeboten. Die Auswahl des gewünschten Türöffners richtet sich nach dem Anwendungsfall.

BMH Treibriegelschlösser für Vollpaniktüren [Paniktreibriegelschlösser Nr. 1138, 1139] werden ausschließlich mit eingebautem mechanisch übersteuertem elektrischen Türöffner ausgeliefert.

BMH Treibriegelschlösser für Türen mit Normalfunktion und Panikfunktion [gesicherte Treibriegelschlösser Nr. 1152, 1153] werden ebenfalls mit elektrischem Türöffner ausgeliefert.

	TREIBRIEGELSCHLOSS MIT WINKELSTULP ODER FLACHSTULP	TREIBRIEGELSCHLOSS MIT LAPPENSTULP ELEKTR. TÜRÖFFNER MIT FALLENFÜHRUNG
Elektrischer Türöffner mit Rückmeldekontakt	ET 30	ET 40
Einsatzbereich Momentkontakt Dauerbetrieb	10 V - 28 V [AC/DC]	10 V - 28 V [AC/DC]

AUSSTATTUNG

- Radiusfalle 4 mm verstellbar
- Falleneingriffstiefe 6 mm
- EMV Schutzdiode
- Arbeitsstrom-Funktion: d. h. die Tür kann nur während der Kontaktgabe geöffnet werden.
Bei Wechselstrom [AC] ist ein Summton hörbar. Bei Gleichstrombetrieb [DC] ist kein Summton hörbar.
- integrierter Microschalter
- Steckkontakt zum einfachen Austausch
- 100% ED (dauerstrombar über den gesamten angegebenen Spannungsbereich)

BISHERIGE REGELUNGEN FÜR FLUCHTTÜRVERSCHLÜSSE

In der Vergangenheit gab es keine zusammenhängenden Vorschriften für Fluchttürverschlüsse. Während die nationale Schlossnorm die Ausstattung eines Schlosses mit Antipanikfunktion zuließ, gab die Drückernorm Aufschluss über die Verwendbarkeit mit speziellen Antipanikschlössern. Die Norm für das Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen erlaubte eine Verwendung von Stangengriffen.

In Bezug auf die Verwendung an Fluchttüren wurden eher beiläufige Aussagen gemacht, eindeutige Vorschriften lagen nicht vor. Entsprechend der Versammlungsstättenverordnung muss sich eine Fluchttür von innen leicht und in voller Breite öffnen lassen. Der Brandschutz hatte bisher höchste Priorität, während der Fluchttürfunktion eher nachrangige Bedeutung geschenkt wurde. Brandschutztüren wurden nachträglich um die Fluchttürfunktion erweitert.

NEUE EUROPÄISCHE REGELUNGEN FÜR FLUCHTTÜRVERSCHLÜSSE

Wesentlicher Unterschied der europäisch genormten Produkte zu den bisher verwendeten Schlössern und Beschlägen ist der Systemgedanke. Es dürfen ausschließlich Komponenten verwendet werden, die miteinander geprüft, nach der entsprechenden europäischen Norm zertifiziert und mit dem CE-Kennzeichen markiert wurden.

Die Eignung von Notausgangsschlössern bzw. Paniktürverschlüssen für Brandschutztüren wird durch eine separate Brandprüfung nach DIN EN 1634-1 nachgewiesen. Sie wird im Klassifikationsschlüssel des Notausgangsschlusses bzw. Paniktürverschlusses aufgeführt. Damit erhält die Planung von Flucht- und Rettungswegen dieselbe Priorität wie der Brandschutz.

SPEZIFISCHE ANWENDUNGSGEBIETE

Mit dem Einzug europäischer Normen wurden die Normen der spezifischen Produkthanwendung angepasst. Demnach dürfen an Notausgangstüren nur Notausgangsschlösser gemäß DIN EN 179 und an Paniktüren nur Paniktürverschlüsse gemäß DIN EN 1125 eingesetzt werden.

Die Entscheidung, welches Verschlusssystem an welcher Tür eingesetzt wird, obliegt dem Planer bzw. Architekten.

Die DIN EN 179 und DIN EN 1125 geben folgende Hinweise.

	Notausgangsschluss DIN EN 179	Paniktürverschluss DIN EN 1125
WO	Personen sind mit ihrer Umgebung vertraut Paniksituation unwahrscheinlich	Öffentliche Gebäude und Orte mit Publikumsverkehr, Geschäfte Paniksituation wahrscheinlich
AUSGANG	NOT-Situation: Ausgang zu allen Zeiten	PANIK-Situation: Ausgang zu allen Zeiten
von innen in Not-situation bzw. in Paniksituationen	Betätigung des Drückers nach unten (bzw. Stoßplatte in Fluchtrichtung)	Betätigung der Betätigungsstange in Fluchtrichtung
	Vorherige Kenntnisse der Betätigung des Verschlusses können erforderlich sein	keine vorherigen Kenntnisse der Betätigung des Verschlusses erforderlich
	Keine Bewertung der Freigabe der belasteten Tür	Freigabe der belasteten Tür durch den Verschluss

ANFORDERUNGEN AN FLUCHTTÜRSYSTEME

- Türen in Rettungswegen müssen jederzeit und von innen leicht und in voller Breite geöffnet werden können.
- Fluchttüren müssen mit einer Handbetätigung innerhalb 1 Sekunde und ohne Schlüsselbetätigung den Fluchtweg freigeben (DIN EN 179, DIN EN 1125).
- Fluchttüren müssen in Fluchtrichtung öffnen.
- Rettungswege dürfen nicht versperrt sein.
- Türbeschläge müssen so beschaffen sein, dass Personen mit der Kleidung nicht daran hängen bleiben können.
- Das freie Ende eines Türdrückers muss so gestaltet sein, dass es zur Vermeidung des Verletzungsrisikos zur Oberfläche der Tür zeigt (DIN EN 179).

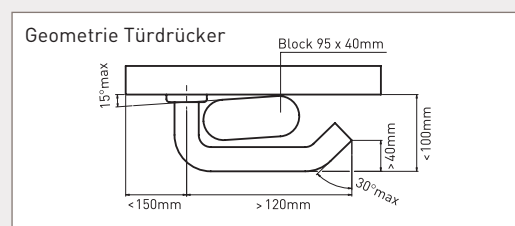
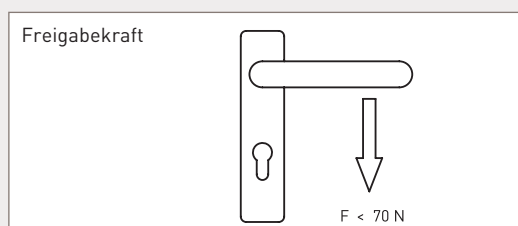
NOTAUSGANGSVERSCHLÜSSE DIN EN 179

Notausgangsschlösser bestehen aus einem Schloss und einem Türdrücker (alternativ Stoßplatte). Sie dürfen entsprechend der Norm ausschließlich an Notausgangstüren verwendet werden, deren Masse 200 kg, Höhe 2.520 mm und Breite 1.320 mm nicht übersteigt.

Der Notausgangsschloss muss ermöglichen, dass sich die Tür zu jeder Zeit innerhalb 1 Sekunde nach einer einzigen Handbetätigung des Beschlages öffnet. Die dazu erforderliche Freigabekraft darf 70 N nicht überschreiten. Eine Belastung des Türblattes wird bei dieser Anforderung nicht angenommen.

Um Verletzungen zu vermeiden, wird an die Form des Türdrückers die Forderung nach einem zur Türoberfläche zeigendem freien Ende gestellt. Der Notausgangsschloss muss eine definierte Dauerfunktionstüchtigkeit erreichen. Sein Beschlag muss einen definierten Widerstand gegen Missbrauch aufbringen.

Die Norm stellt abschließend weitere Anforderungen hinsichtlich eines Klassifikationsschlüssels, der CE-Kennzeichnung und einer Installationsanleitung.



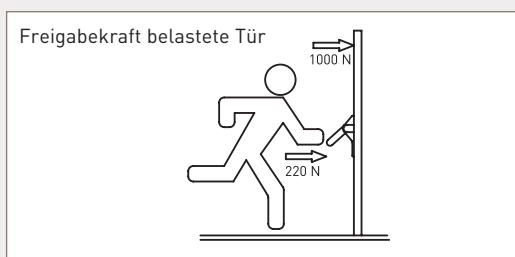
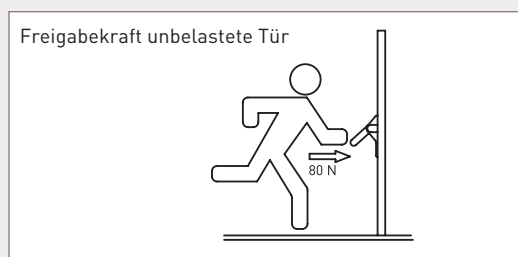
In Bezug auf den Einsatz von Notausgangsschlössern gibt die DIN EN 179 den Hinweis auf Türen in Gebäuden, die keinem öffentlichen Publikumsverkehr unterliegen. Die Personen sind mit ihrer Umgebung vertraut, und das Entstehen einer Paniksituation ist unwahrscheinlich. Es kann sich hierbei auch um weniger stark frequentierte Türen in öffentlichen Gebäuden handeln.

PANIKTÜRVERSCHLÜSSE DIN EN 1125

Paniktürverschlüsse bestehen aus einem Schloss, einem Panikstangengriff (alternativ Panikdruckstange) und Sperrgegenständen (d. h. Schließblechen, Bodenhülsen). Normgerechte Paniktürverschlüsse dürfen ausschließlich an Paniktüren verwendet werden, deren Masse 200 kg, Höhe 2.520 mm und Breite 1.320 mm nicht übersteigt.

Der Paniktürverschluss muss ermöglichen, dass sich die Tür zu jeder Zeit innerhalb 1 Sekunde nach einer Betätigung an einer beliebigen Stelle seines Beschlages öffnet. Die dafür erforderliche Freigabekraft darf bei unbelasteter Tür 80 N bzw. bei belasteter Tür 220 N nicht überschreiten. Hintergrund für die Prüfung der Freigabekraft an der belasteten Tür ist die Annahme, in Panik geratene und flüchtende Personen könnten gegen das Türblatt drücken. Auch in dieser Situation soll die Paniktür zuverlässig geöffnet werden können.

Um Verletzungen zu vermeiden, darf der Panikbeschlag keine vorstehenden Kanten aufweisen und muss ein Einklemmen von Fingern verhindern. Ein Paniktürverschluss muss eine definierte Dauerfunktionstüchtigkeit erreichen. Sein Panikbeschlag (Stangengriff oder Druckstange) muss einen definierten Widerstand gegen Missbrauch aufbringen. Die Norm stellt abschließend weitere Anforderungen hinsichtlich eines Klassifikationsschlüssels, der CE-Kennzeichnung und einer Installationsanleitung.

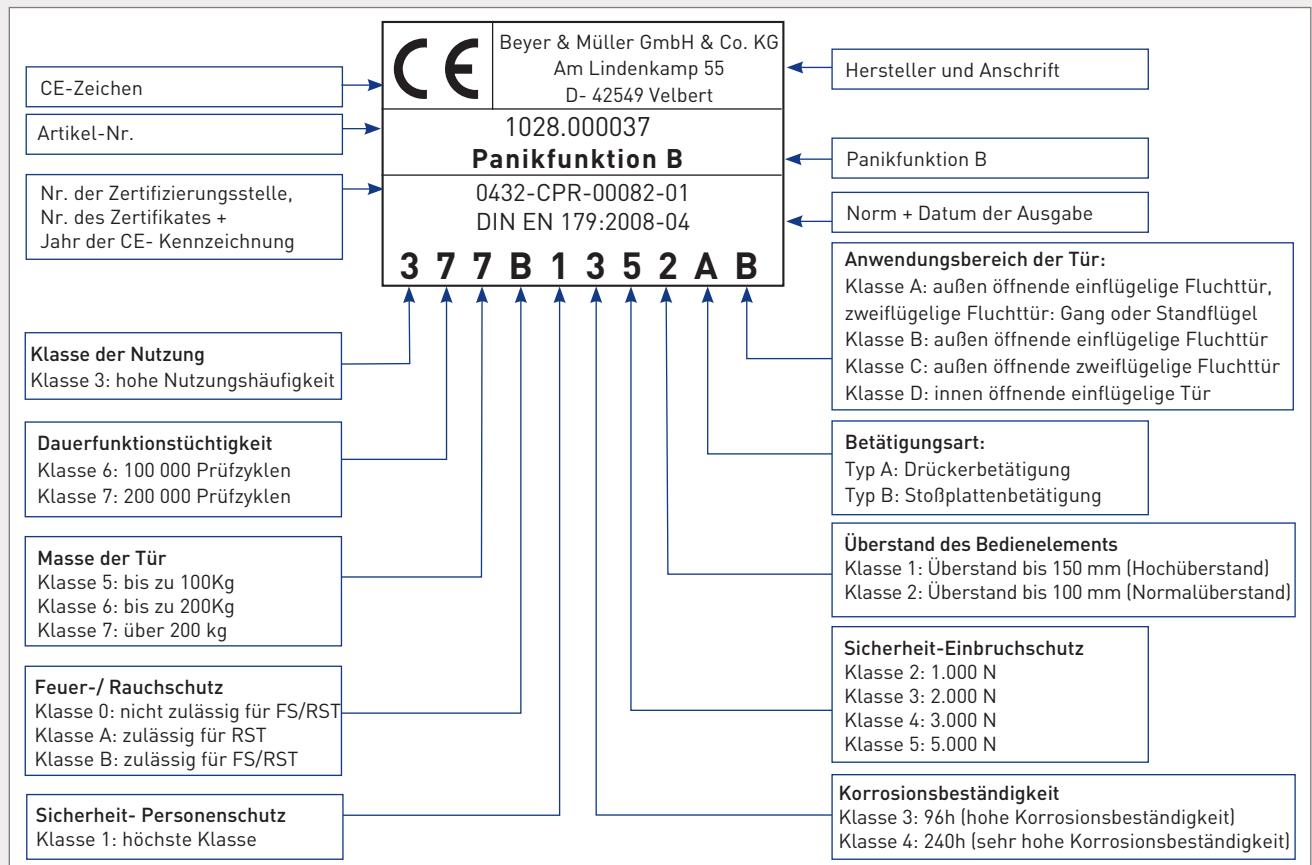


In Bezug auf den Einsatzort von Paniktürverschlüssen gibt die DIN EN 1125 den Hinweis auf Türen in Gebäuden, die öffentlichem Publikumsverkehr unterliegen. Die Personen sind mit ihrer Umgebung nicht vertraut, und das Entstehen einer Paniksituation ist wahrscheinlich.

BMH NOTAUSGANGSVERSCHLÜSSE

Alle vom Materialprüfungsamt NRW in Dortmund zugelassenen und überwachten Panikschlösser sind in Kombination mit bestimmten Drückergarnituren nach DIN EN 179 zertifiziert. Eine Übersicht der lieferbaren Ausführungen von Panikschlössern für Notausgangsverschlüsse nach DIN EN 179 befindet sich auf Seite 63.

Die Panikschlösser für BMH Notausgangsverschlüsse werden mit folgendem CE-Kennzeichen versehen.



Ident-Nummern

Darüber hinaus bringt jeder Drückerhersteller seine Ident-Nr. (z. B. „DO-Nummer“) auf der Drückergarnitur an.

Die in unserem Zertifikat der Leistungsbeständigkeit 0432 – CPR – 00082 – 01 aufgeführten Panikschlösser dürfen ausschließlich mit bestimmten Drückergarnituren der unten aufgeführten Hersteller kombiniert werden. Die Drückergarnituren dieser Hersteller, die mit einer von einem notifizierten Prüfinstitut vergebenen Ident-Nr. (z. B. „DO-Nummer“) versehen sind, dürfen mit BMH-Panikschlössern kombiniert werden.

Die Zulässigkeit der Verwendung der Drückergarnitur mit BMH- Panikschlössern bei getrennter Lieferung der Komponenten zeigt folgende Tabelle.

BMH-Panikschlösser	Drücker-Hersteller	Drücker-Ident-Nr.
DO 5.3	BKS	DO 20.10
	DORMA	DO 20.4
	ECO-Schulte	DO 20.1
	Erich Diekmann	DO 20.16
	FSB	DO 20.3
	Grundmann	DO 20.26
	Hafi	DO 20.32
	Häfele	DO 20.10 / ift 230 70 46 426
	Hermat	ift 230 8000 244
	Hewi	DO 20.13
	Hoppe	DO 20.7 / DO 20.20
	Kaba	DO 20.31
	Salto	DO 20.52
	Vieler	DO 20.12

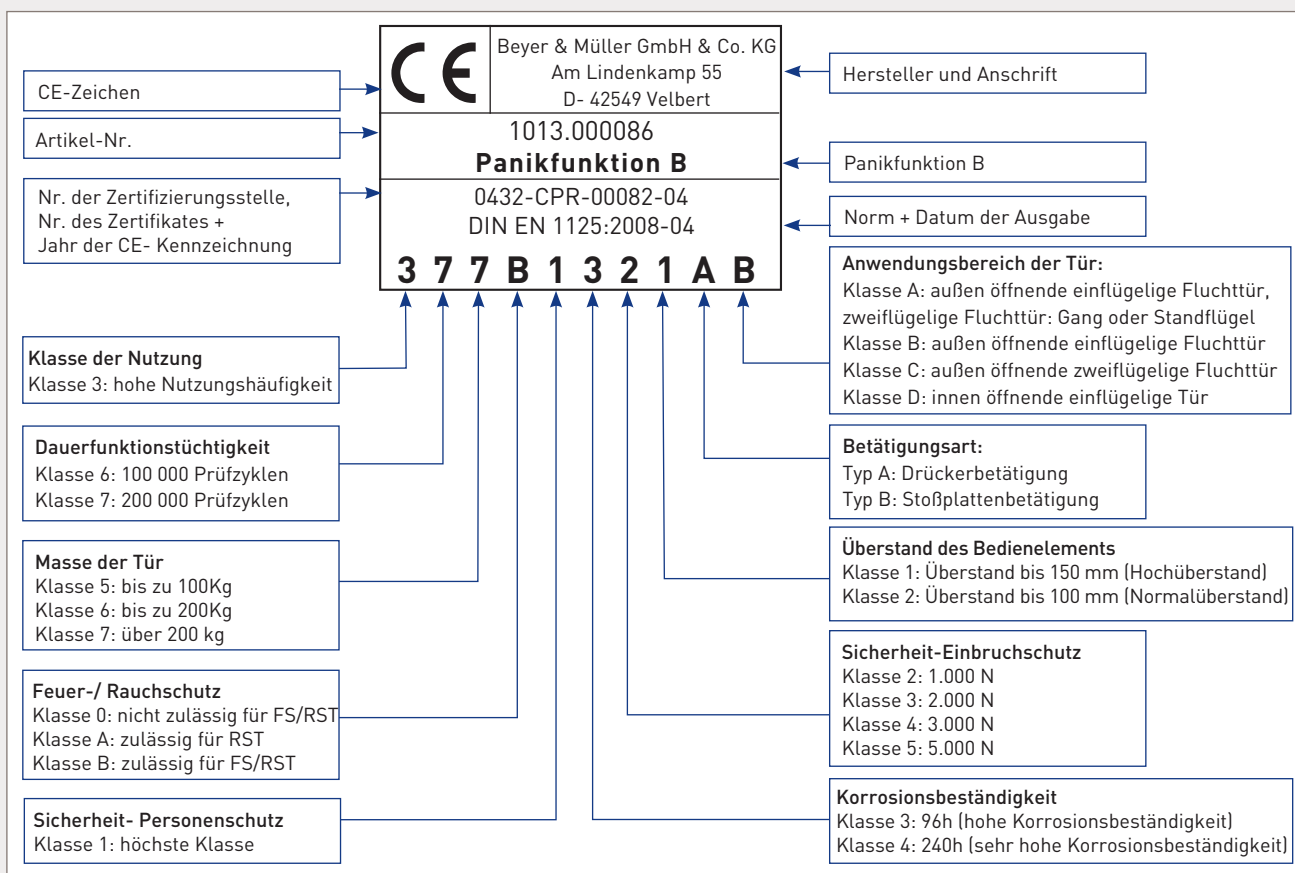
Durch diese Kennzeichnungssystematik ist gewährleistet, dass auch bei getrennter Lieferung erkennbar ist, welche Kombinationen zulässig sind.

BMH PANIKTÜRVERSCHLÜSSE

Für BMH Paniktürverschlüsse wurde die Serie 6000 neu entwickelt. Darüber hinaus werden permanent die Schlösser, die für die DIN EN 179 zertifiziert wurden, für die Anwendung unter der DIN EN 1125 fortentwickelt und zertifiziert. Eine Übersicht der lieferbaren Ausführungen von Panikschlössern für Paniktürverschlüsse nach DIN EN 1125 befindet sich auf Seite 64.

Diese Panikschlösser dürfen gemäß unseren Zertifikaten der Leistungsbeständigkeit 0432 – CPR – 00082 – 02 und 0432 – CPR – 00082 – 04 mit bestimmten Panikbeschlägen der Hersteller ECO-Schulte, FSB, Hafi und Hewi kombiniert werden.

Die Schlösser für BMH Paniktürverschlüsse werden mit folgendem CE-Kennzeichen versehen.



Ident-Nummern

Darüber hinaus bringt der Panikbeschlaghersteller seine Ident-Nr. auf dem Panikstangengriff bzw. der Panikdruckstange an.

Die in unseren o. g. Zertifikaten aufgeführten Panikschlösser dürfen ausschließlich mit bestimmten Panikstangengriffen der Hersteller ECO-Schulte, FSB, Hafi und Hewi kombiniert werden. Die Panikbeschläge dieser Hersteller, die mit einer von einem notifizierten Prüfinstitut vergebenen Ident-Nr. (z. B. „DO-Nummer“) versehen sind, dürfen mit BMH-Panikschlössern kombiniert werden.

Die Zulässigkeit der Verwendung der Panikstangengriffe bzw. Panikdruckstangen mit BMH- Panikschlössern bei getrennter Lieferung der Komponenten zeigt folgende Tabelle.

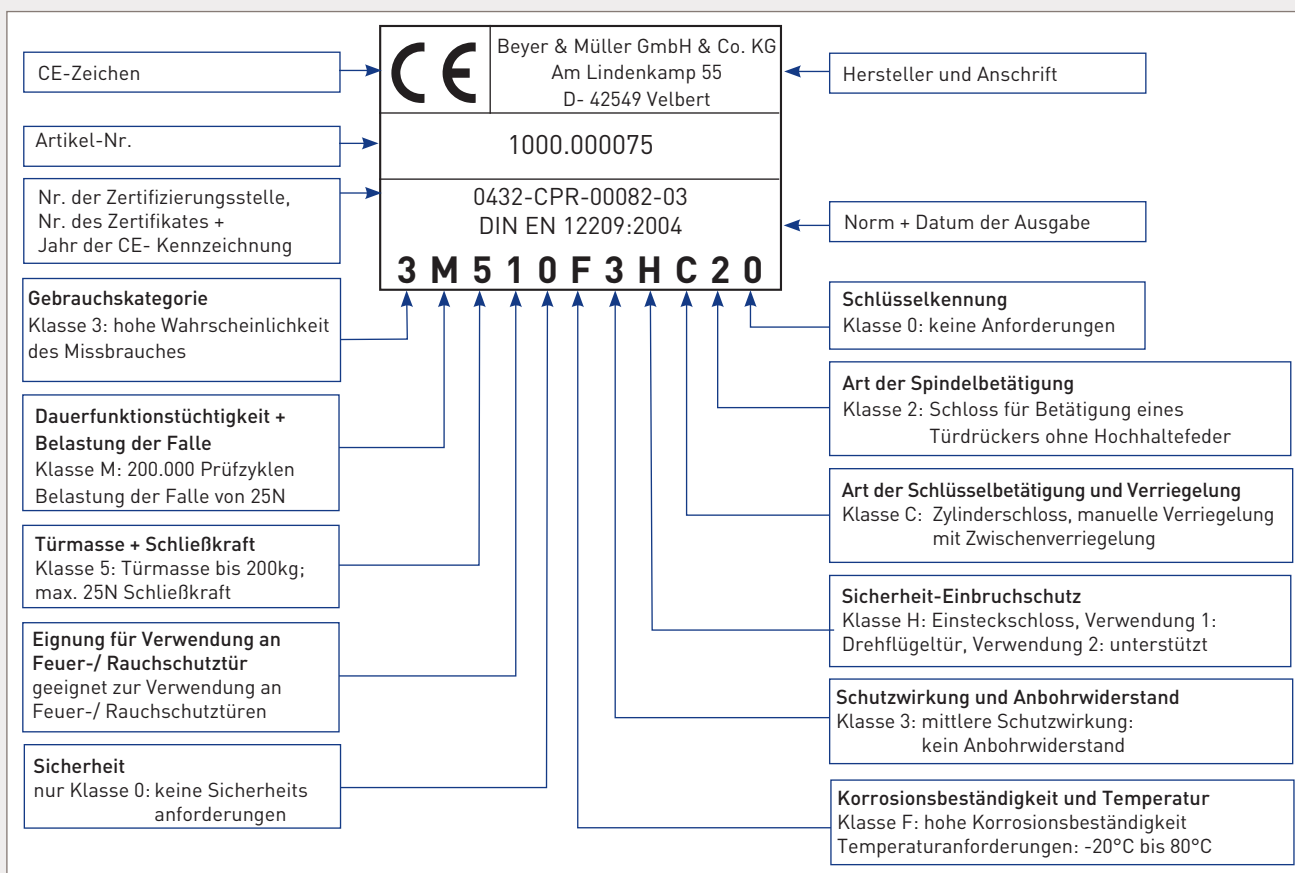
BMH-Panikschlösser	Hersteller	Panikbeschlag-Ident-Nr.
DO 5.3	ECO-Schulte	DO 30.03, DO 20.1, DO 2.17
	FSB	DO 30.09
	Hafi	DO 20.32
	Hewi	DO 20.13

Durch diese Kennzeichnungssystematik ist gewährleistet, dass auch bei getrennter Lieferung erkennbar ist, welche Kombinationen zulässig sind.

BMH Schlösser für Feuerschutz- und Rauchschutztüren

Die vom Materialprüfungsamt NRW in Dortmund zugelassenen und überwachten Schlösser für Feuerschutz- und Rauchschutztüren sind nach DIN EN 12209 zertifiziert.

Die Schlösser für Feuerschutz- und Rauchschutztüren werden mit folgendem CE-Kennzeichen versehen.

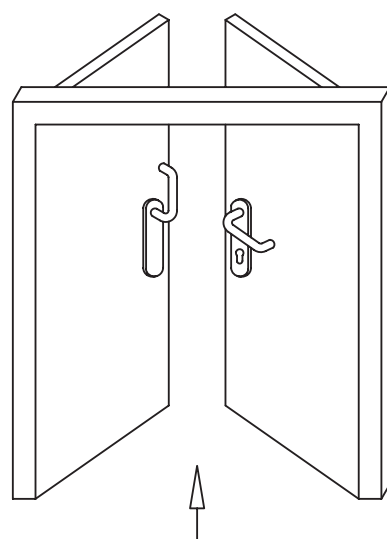


FLUCHTRICHTUNGEN

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen über Fluchtwege und Notausgänge müssen die betreffenden Türen in Fluchtrichtung öffnen. Deshalb sind die in dem vorliegenden Katalog dargestellten Panikschlösser und Kombinationen grundsätzlich für auswärts öffnende Türen vorgesehen.

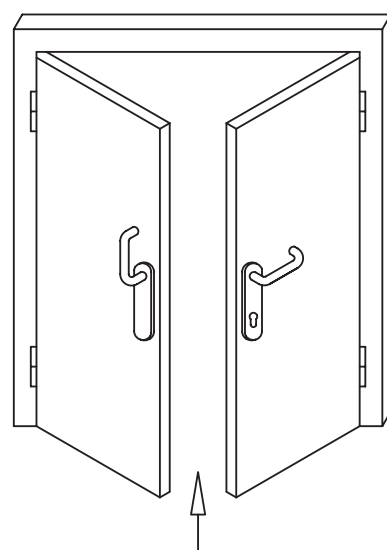
In Ausnahmefällen werden jedoch einwärts öffnende Fluchttüren und Notausgangstüren zugelassen. Dies erfordert eine Abstimmung mit den zuständigen Baubehörden.

Für diese Fälle können ebenfalls Schlösser geliefert werden. Eine Übersicht hierüber befindet sich auf Seite 63 (Lieferbare Ausführungen). Bei der Bestellung ist hier unbedingt die Angabe „Gefahrenseite gleich Bandseite“ zu machen und auf die richtige Aufschlagsrichtung zu achten (vgl. Seite 214 Aufschlagsrichtung, DIN-Bezeichnungen).



Fluchtrichtung auswärts
Türöffnung auswärts
(Gefahrenseite entgegen der
Bandseite)

Fluchtrichtung

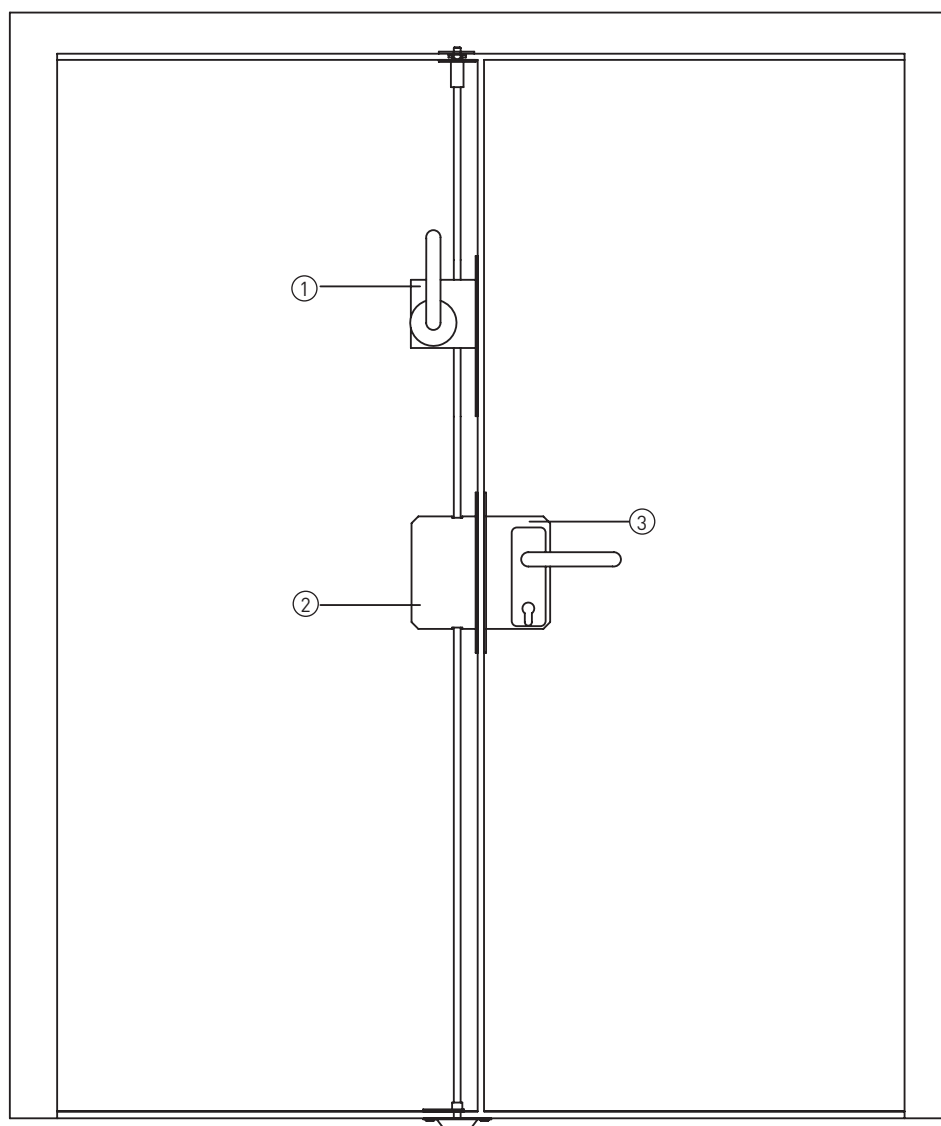


Fluchtrichtung auswärts
Türöffnung einwärts
(Gefahrenseite = Bandseite)

Fluchtrichtung

STANDFLÜGEL

- ① Montage des Türdrückers am Umlenkschloss 1150 auf 1.500 mm über OFF
- ② kein Türdrücker am Treibriegelschloss
- ③ Montage des Türdrückers am Gangflügelschloss in Normalhöhe (1.050 mm über OFF)

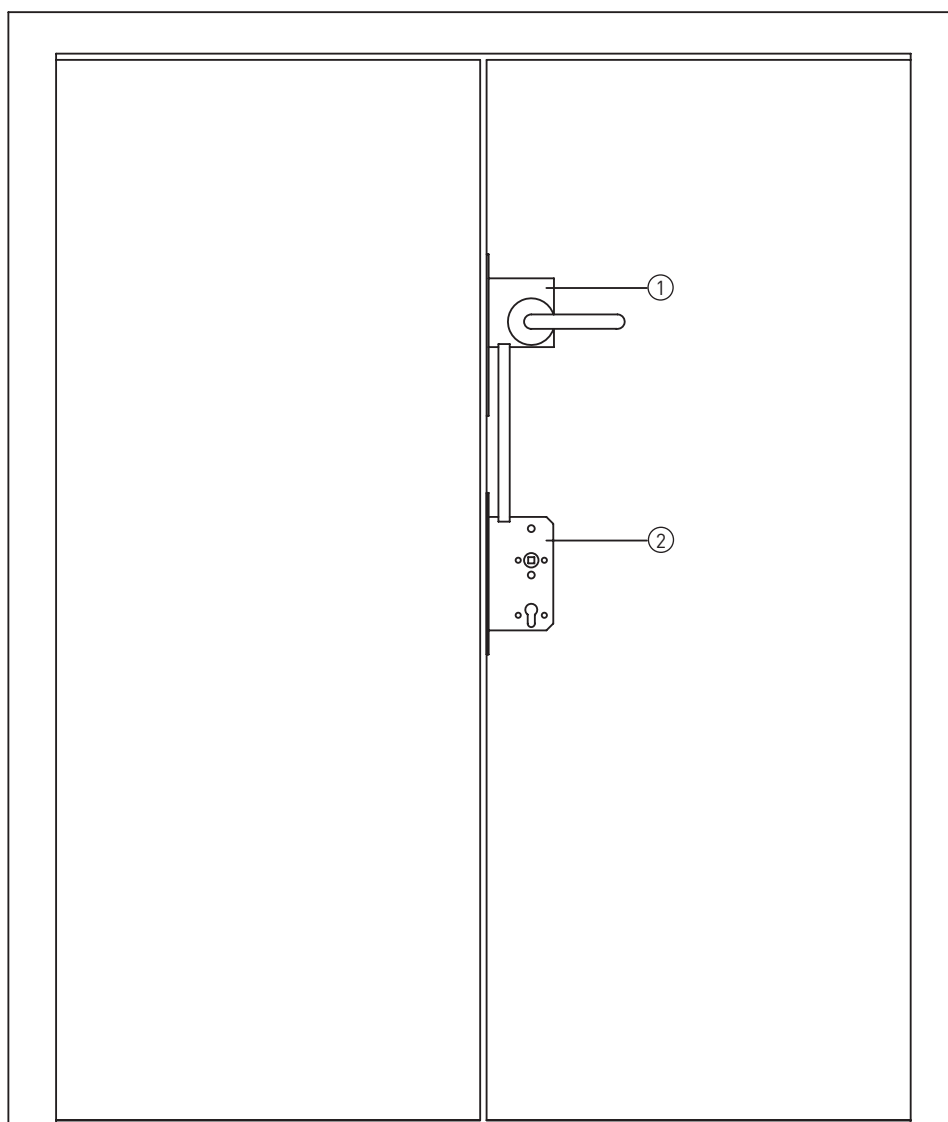


höher gelegte Fluchttür- oder Normaltürfunktion

In einigen Anwendungsfällen wird am Standflügel eine Höherlegung der Fluchttür- oder Normalfunktion auf z. B. 1.500 mm über OFF gefordert. Hierzu wird ein Treibriegelschloss in Kombination mit dem Umlenkschloss 1150 eingesetzt. Während der Beschlag auf Höhe des Umlenkschlusses montiert wird, entfällt dieser am Treibriegelschloss.

GANGFLÜGEL

- ① Montage des Türdrückers am Zusatzschloss 1024 auf der Innenseite in 1.500 mm über OFF
- ② kein Türdrücker am Hauptschloss auf der Innenseite. Auf der Außenseite wird ein Beschlag in Normalhöhe 1.050 mm über OFF montiert



Kindergartenfunktion

In einigen Anwendungsfällen (z. B. Kindergärten) wird am Gangflügel eine Höherlegung der Fluchttür- bzw. Normalfunktion auf z. B. 1.500 mm über OFF gefordert. Hierzu wird das Hauptschloss des Gangflügels mit dem Zusatzschloss 1024 und der Verbindungsstange 1105 kombiniert. Auf der Innenseite wird kein Beschlag in Normalhöhe montiert. Auf der Außenseite wird der Beschlag am Hauptschloss des Gangflügels in Normalhöhe montiert.

UMSCHALTFUNKTION B

Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen und zusätzlich von außen zeitweise nicht begehbar sein dürfen. Eine Öffnung der Tür von der Gefahrenseite ist immer möglich.

Schlösser nach DIN EN 179 mit Umschaltfunktion sind sowohl in Fluchtrichtung (auswärts) als auch gegen die Fluchtrichtung (Gefahrenseite gleich Bandseite) öffnend erhältlich. Die Öffnungsrichtung muss bei der Schlossbestellung angegeben werden. Beachten Sie hierzu auch die Hinweise auf Seite 226.

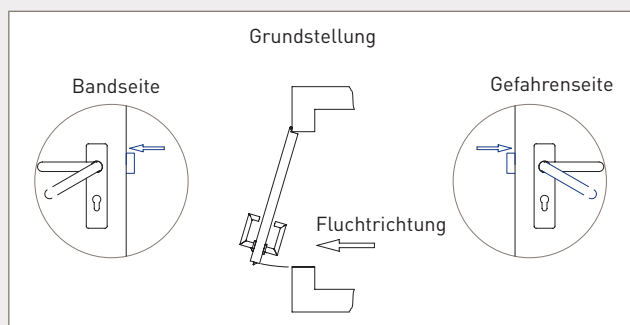
GRUNDSTELLUNG (RIEGEL BÜNDIG)

FUNKTION VON DER GEFAHRENSEITE

Über den Drücker wird die Falle zurückgezogen. Durchgang ist immer möglich.

FUNKTION VON DER BANDSEITE:

Über den Drücker wird die Falle zurückgezogen. Durchgang ist immer möglich.



SCHALTSTELLUNG (RIEGEL BÜNDIG)

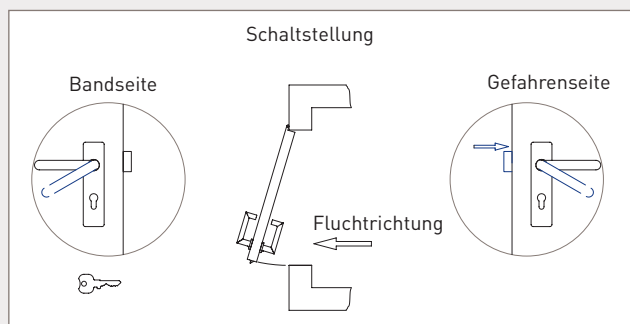
(1. Schlüsselumdrehung ausgehend von der Grundstellung)

FUNKTION VON DER GEFAHRENSEITE:

Über den Drücker wird die Falle zurückgezogen. Durchgang ist immer möglich.

FUNKTION VON DER BANDSEITE:

Drücker im Leerlauf. Öffnung nur mit Schlüssel möglich. Dazu den Schlüssel eine Umdrehung in Öffnungsrichtung drehen. Hierdurch entsteht automatisch die Grundstellung. Nun kann die Tür über den Drücker geöffnet werden.



VERRIEGELUNGSSTELLUNG (RIEGEL VORGESCHLOSSEN)

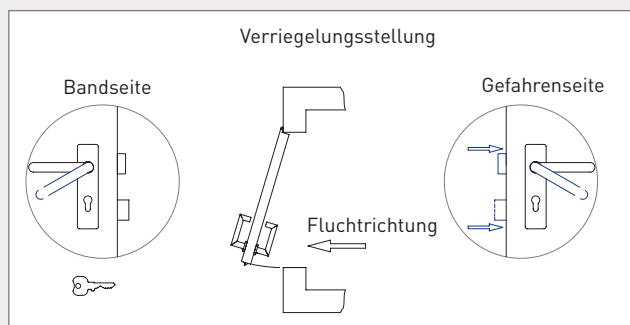
(2. Schlüsselumdrehung ausgehend von der Grundstellung)

FUNKTION VON DER GEFAHRENSEITE:

Über den Drücker werden die Falle und der Riegel zurückgezogen. Dabei entsteht automatisch die Schaltstellung. Durchgang ist immer möglich.

FUNKTION VON DER BANDSEITE:

Drücker im Leerlauf. Riegel vorgeschlossen. Öffnung der Tür nur mit dem Schlüssel möglich. Dazu den Schlüssel zwei Umdrehungen in Öffnungsrichtung drehen. Hierdurch entsteht automatisch die Grundstellung. Nun kann die Tür über den Drücker geöffnet werden.



DURCHGANGSFUNKTION D

Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen. Nach der Drückerbetätigung von innen ist die Tür auch von außen zu öffnen. Zur Vermeidung des Öffnens von außen muss die Tür in jedem Fall wieder mit dem Schlüssel verriegelt werden. Eine Öffnung der Tür von der Gefahrenseite ist immer möglich.

Schlösser nach DIN EN 179 mit Durchgangsfunktion sind sowohl in Fluchtrichtung (auswärts) als auch gegen die Fluchtrichtung (Gefahrenseite gleich Bandseite) öffnend erhältlich. Die Öffnungsrichtung muss bei der Schlossbestellung angegeben werden. Beachten Sie hierzu auch die Hinweise auf Seite 226.

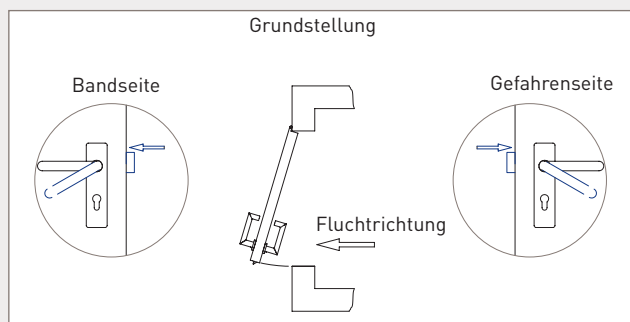
GRUNDSTELLUNG

FUNKTION VON DER GEFAHRENSEITE:

Über den Drücker wird die Falle zurückgezogen. Durchgang ist immer möglich.

FUNKTION VON DER BANDSEITE:

Über den Drücker wird die Falle zurückgezogen. Durchgang ist immer möglich.



VERRIEGELUNGSSTELLUNG

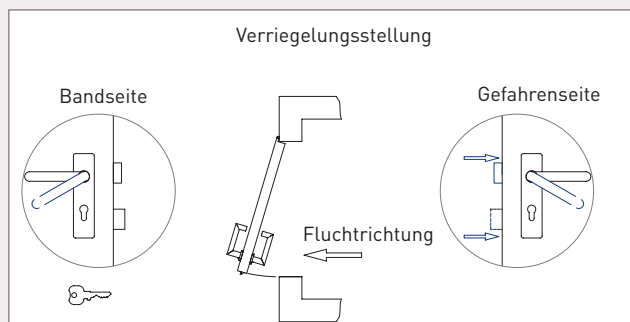
(1. bzw. 2. Schlüsselumdrehung ausgehend von der Grundstellung; Riegel vorgeschlossen)

FUNKTION VON DER GEFAHRENSEITE:

Über den Drücker werden die Falle und der Riegel zurückgezogen. Dabei entsteht automatisch die Grundstellung. Durchgang ist immer möglich.

FUNKTION VON DER BANDSEITE:

Drücker im Leerlauf. Riegel vorgeschlossen. Öffnung der Tür nur mit dem Schlüssel möglich. Dazu den Schlüssel ein bzw. zwei Umdrehungen in Öffnungsrichtung drehen. Hierdurch entsteht automatisch die Grundstellung. Nun kann die Tür über den Drücker geöffnet werden.



WECHSELFUNKTION E

Für Türen, bei denen grundsätzlich eine unberechtigte Öffnung von außen verhindert werden muss. Öffnen der Tür von außen ist nur über die Wechselfunktion mit dem Schlüssel möglich. Eine Öffnung der Tür von der Gefahrenseite ist immer möglich.

Schlösser nach DIN EN 179 mit Wechselfunktion können sowohl in Fluchtrichtung (auswärts) als auch gegen die Fluchtrichtung (Gefahrenseite gleich Bandseite) öffnend montiert werden. Beachten Sie hierzu auch die Hinweise auf Seite 226.

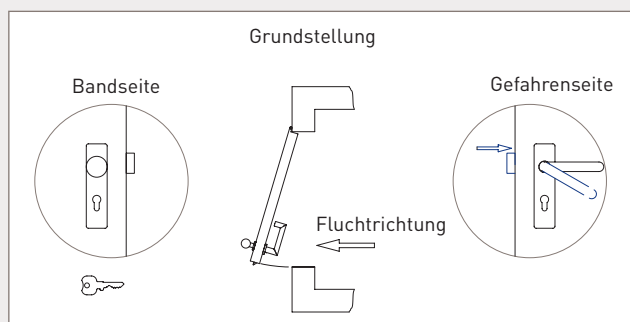
GRUNDSTELLUNG

FUNKTION VON DER GEFAHRENSEITE

Über den Drücker wird die Falle zurückgezogen. Durchgang ist immer möglich.

FUNKTION VON DER BANDSEITE:

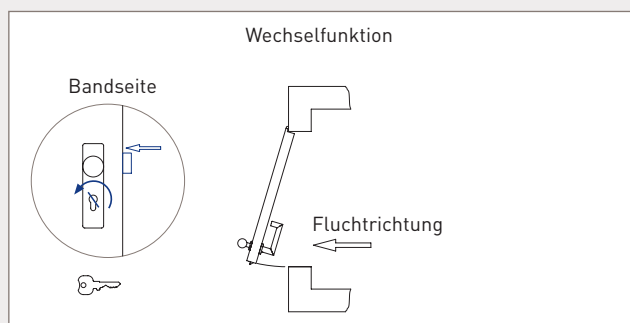
Durch Verwendung einer Wechselgarnitur ist eine Öffnung der Tür nur mit dem Schlüssel möglich.



ÖFFNUNGSSTELLUNG

Schlüssel bis zum Endanschlag in Öffnungsrichtung drehen und beim Öffnen der Tür festhalten (Wechselfunktion).

Nach Abzug des Schlüssels entsteht automatisch die Grundstellung.



VERRIEGELUNGSSTELLUNG (RIEGEL VORGESCHLOSSEN)

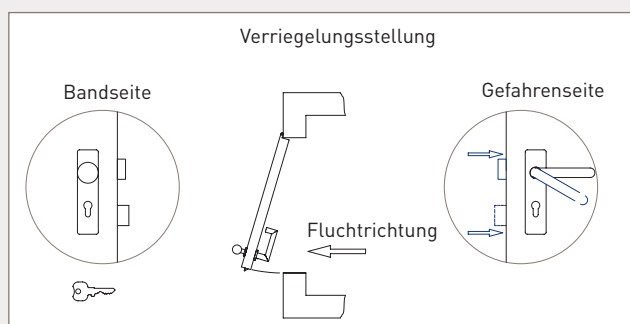
(1. bzw. 2. Schlüsselumdrehung ausgehend von der Grundstellung)

FUNKTION VON DER GEFAHRENSEITE

Über den Drücker werden der Riegel und die Falle zurückgezogen. Durchgang ist immer möglich.

FUNKTION VON DER BANDSEITE

Durch Verwendung der Wechselgarnitur ist eine Öffnung der Tür nur mit dem Schlüssel möglich.



SONDERFUNKTION Y

Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen und zusätzlich von außen zeitweise nicht begehbar sein dürfen. Wenn die Tür von außen begangen wird, kann der Schlüssel nur in gesicherter Stellung angezogen werden. Eine Öffnung der Tür von der Gefahrenseite ist immer möglich.

Schlösser nach DIN EN 179 mit Sonderfunktion Y sind sowohl in Fluchtrichtung (auswärts) als auch gegen die Fluchtrichtung (Gefahrenseite gleich Bandseite) öffnend erhältlich. Die Öffnungsrichtung muss bei der Schlossbestellung angegeben werden. Beachten Sie hierzu auch die Hinweise auf Seite 226.

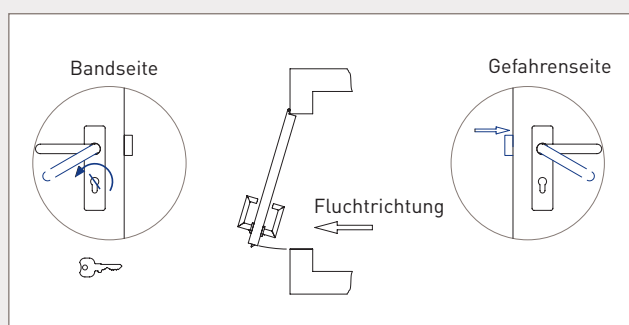
FUNKTION VON DER GEFAHRENSEITE:

Über den Drücker wird die Falle und über die Verbindungsstange die Fallen der Zusatzschlösser zurückgezogen. Durchgang ist immer möglich.

FUNKTION VON DER BANDSEITE:

Drücker ist immer im Leerlauf. Öffnung nur mit Schlüssel möglich. Dazu den Schlüssel bis zum Anschlag in Öffnungsrichtung drehen. Der Schlüssel kann in dieser Stellung nicht abgezogen werden. Nun kann die Tür über den Drücker geöffnet werden.

Den Schlüssel in Schließrichtung drehen und abziehen. Der Drücker ist nun wieder im Leerlauf.



SONDERFUNKTION Z

Für Türen, die zeitweise einen Durchgang von innen und außen ermöglichen müssen und zusätzlich von außen zeitweise nicht begehbar sein dürfen. Eine Öffnung der Tür von der Gefahrenseite ist immer möglich.

Schlösser nach DIN EN 179 mit Sonderfunktion Z sind sowohl in Fluchtrichtung (auswärts) als auch gegen die Fluchtrichtung (Gefahrenseite gleich Bandseite) öffnend erhältlich. Die Öffnungsrichtung muss bei der Schlossbestellung angegeben werden. Beachten Sie hierzu auch die Hinweise auf Seite 226.

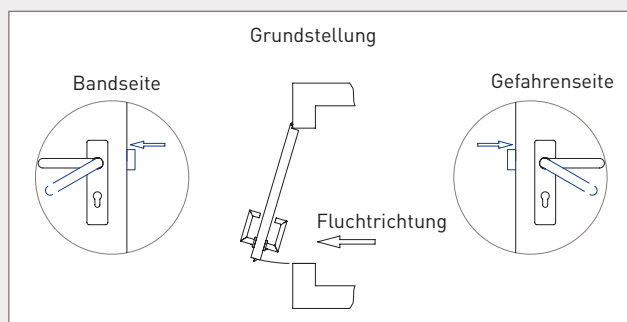
GRUNDSTELLUNG

FUNKTION VON DER GEFAHRENSEITE:

Über den Drücker wird die Falle und ggf. über die Verbindungsstange die Fallen der Zusatzschlösser zurückgezogen. Durchgang ist immer möglich.

FUNKTION VON DER BANDSEITE:

Über den Drücker wird die Falle und ggf. über die Verbindungsstange die Fallen der Zusatzschlösser zurückgezogen. Durchgang ist immer möglich.



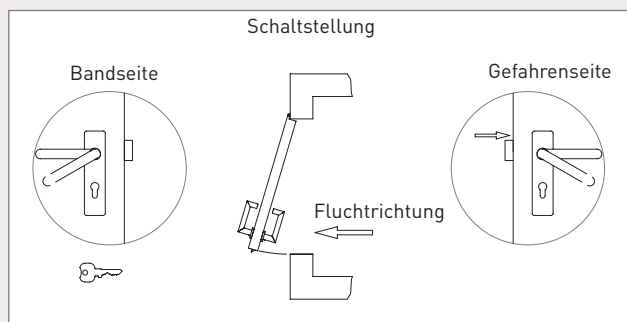
SCHALTSTELLUNG

FUNKTION VON DER GEFAHRENSEITE:

Über den Drücker wird die Falle und ggf. über die Verbindungsstange die Fallen der Zusatzschlösser zurückgezogen. Durchgang ist immer möglich.

FUNKTION VON DER BANDSEITE:

Drücker im Leerlauf. Öffnung nur mit Schlüssel möglich. Dazu den Schlüssel eine Umdrehung in Öffnungsrichtung drehen. Hierdurch entsteht automatisch die Grundstellung. Nun kann die Tür über den Drücker geöffnet werden.



SCHLIESSZWANGFUNKTION

Schlösser mit Umschaltfunktion B können zusätzlich mit einem Schließzwang ausgestattet werden. Diese Schlösser befinden sich immer in der Schaltstellung, d.h. der Außendrücker ist im Leerlauf. Um die Tür zu öffnen, muß der Schlüssel eine Umdrehung in Öffnungsrichtung gedreht werden. Hierdurch entsteht die Grundstellung. Nun kann die Tür über den Drücker geöffnet werden.

Um zu vermeiden, dass der Außendrücker versehentlich auf Durchgang geschaltet bleibt, kann der Schlüssel in dieser Position nicht abgezogen werden. Dadurch ist sichergestellt, dass die Tür nicht ohne Schlüssel geöffnet werden kann.

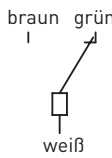
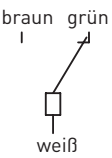
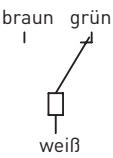
Eine Öffnung der Tür von der Gefahrenseite ist immer möglich.

ELEKTRISCHE ZUSTANDSÜBERWACHUNG

Bei Einsteckschlössern kann der Zustand des Schlosses elektrisch überwacht werden. Die Zustandsüberwachung bezieht sich auf Riegel, Falle und/oder Nuss.

Die Überwachung erfolgt einzeln oder in Kombination (vgl. Tabelle).

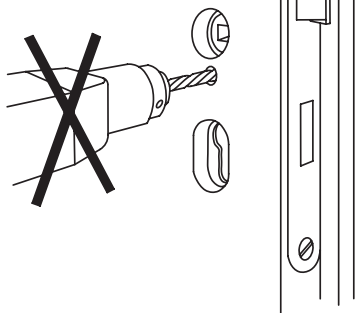
Die Kontaktdarstellung erfolgt gemäß der Schalterdarstellung.

Riegelüberwachung	Fallenüberwachung	Nussüberwachung
		
Kontaktdarstellung		
Riegel vorgeschlossen	Falle in Grundstellung	Nuss in Grundstellung
Schaltleistung: 2,0 A/30 VDC-3,0 A/125 VAC Durchgangswiderstand: max. 50 mOhm Betriebstemperatur: -25 bis +85°C Schutzart Schalterinnenraum: IP40		

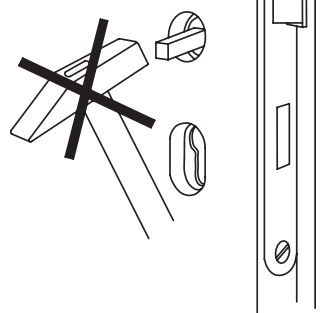
mögliche Zustandsüberwachungen		
Riegel	Falle	Nuss
•		
•	•	
•		•
	•	
	•	•
		•

Bei allen Kombinationen wird ein 3-adriges Kabel aus dem Schloss herausgeführt.

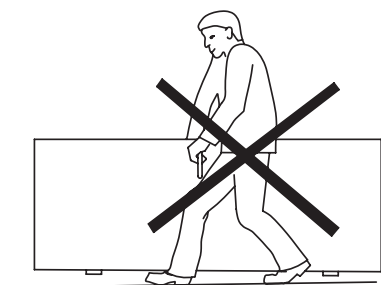
1. Das Türblatt darf im Schlossbereich nicht bei eingebautem Schloss durchbohrt werden.



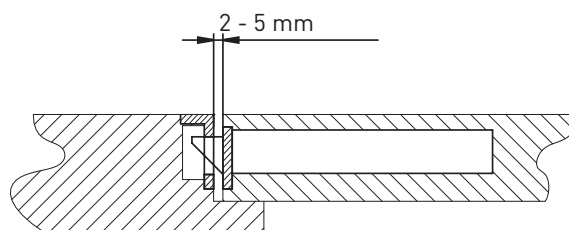
2. Der Drückerstift darf nicht mit Gewalt durch die Schlossnuss geschlagen werden.



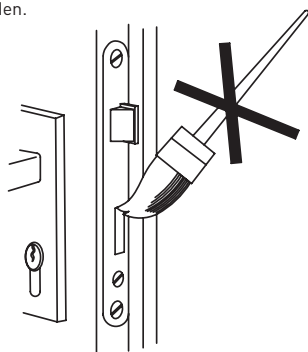
3. Das Türblatt darf nicht am Drücker getragen werden



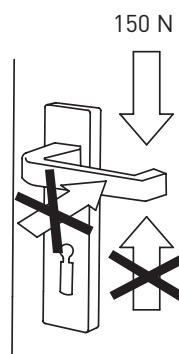
4. Der Abstand zwischen Schlossstulp und Schließblech soll zwischen 2 und 5 mm betragen



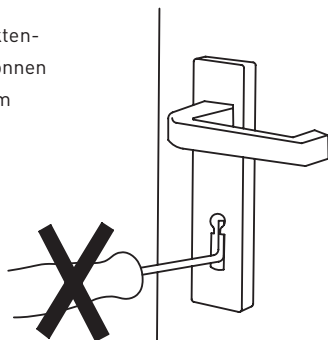
5. Schlossriegel und -falle dürfen nicht überstrichen bzw. -lackiert werden.



6. Der Drücker darf nur im normalen Drehsinn belastet werden. In Betätigungsrichtung darf auf den Drücker maximal nur eine Kraft von 150 N aufgebracht werden.



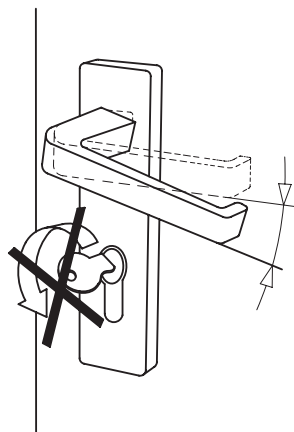
7. Das Schloss darf nur mit dazugehörigem Schlüssel und nicht mit artfremden Gegenständen geschlossen werden.
Speziell sog. Architekten- oder Bauschlüssel können zu Beschädigungen im Schloss führen.



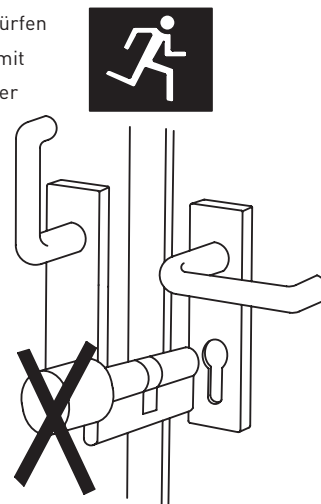
8. Der Schlossriegel darf bei offener Tür nicht vorge-schlossen sein. Schlossriegel dürfen nicht zum Offenhalten der Tür benutzt werden.



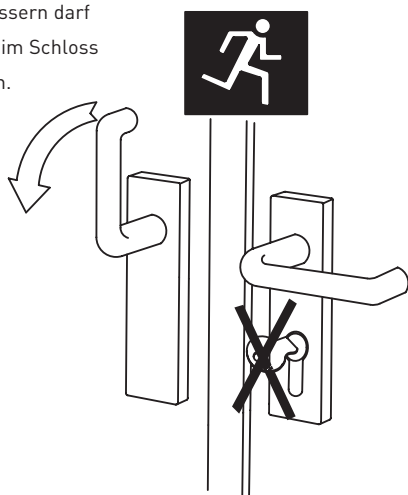
9. Drücker und Schlüssel dürfen nicht gleichzeitig betätigt werden.



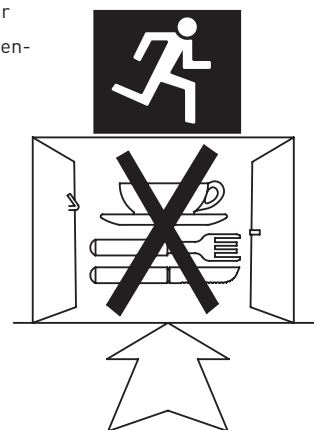
10. Bei Panikschlössern dürfen keine Schließzylinder mit Knauf oder Drehzylinder eingebaut werden. (mit Ausnahme der Schlösser, die speziell für diese Zylinder ausgelegt sind).



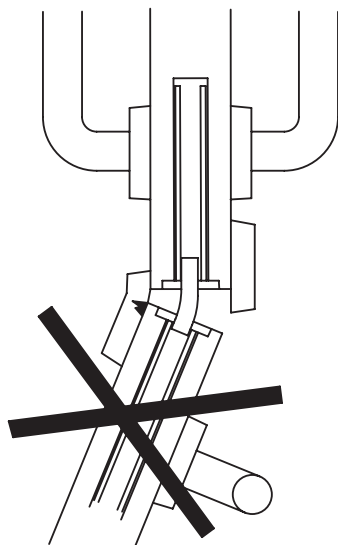
11. Bei Panikschlössern darf kein Schlüssel im Schloss stecken bleiben.



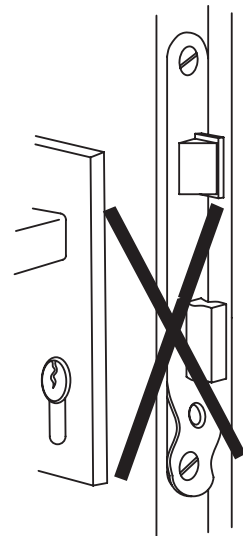
12. Die Betätigung des Panikdrückers darf nur im besonderen Gefahren-fall (nicht im Dauer-betrieb) erfolgen.



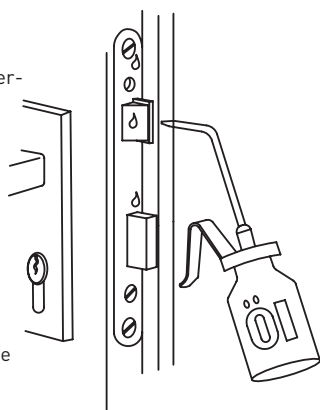
13. Zweiflügelige Türen dürfen nicht über den Standflügel aufgezwungen werden.



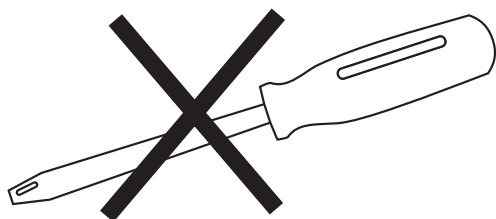
14. Sobald Spuren von Gewaltanwendung sichtbar sind, muß das Schloss ersetzt werden.



15. Schlösser sind mindestens 1 x jährlich zu schmieren. Bei hoher Benutzerfrequenz kann auch ein monatliches Schmierintervall sinnvoll sein. Verwenden Sie ein nicht harzendes Öl oder ein silikonfreies Wartungsspray z.B. WD40. Speziell die nicht angeschrägte, gerade Rückseite der Falle sollte geschmiert werden.



16. Der Schlosskasten darf von Unbefugten nicht geöffnet werden, sonst entfällt jeder Anspruch auf Haftung und Gewährleistung. Zusätzlich besteht ein erhebliches Verletzungsrisiko.



PRODUKTHAFTUNG

Gemäß der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftung des Herstellers für seine Produkte sind die nachfolgenden Informationen über Schlösser zu beachten. Die Nichtbeachtung entbindet uns von unserer Haftungspflicht.

1. PRODUKTINFORMATION UND BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Ein Schloss hat meist die Aufgabe, eine Tür zu verschließen und sie zu versperren. Manche einfachen Schlosskonstruktionen dienen nur zum Verschließen, auch Verschlüsse genannt. Unter Verschließen versteht man das Geschlossenhalten einer Tür derart, dass sie durch Zug und Druck nicht geöffnet werden kann, andererseits auf einfache Art und Weise, etwa durch Drückerbetätigung, zu öffnen ist.

Unter Versperren versteht man das Sichern der geschlossenen Tür durch einen aus dem Türschloss ausgeschobenen starren Riegel, der in die entsprechenden Ausnehmungen der Zarge bzw. der Schließblechöffnung greift.

Der Riegel muss in der Endlage feststellbar sein, ferner muss das Öffnen der Tür ohne passendes Schließmittel erschwert sein. Zum Verschließen dient die Falle. Das Versperren übernimmt der Riegel. Mit dem Getriebe wird der Riegel verschoben. Das Gesperre (Zuhaltung mit Verankerung) übernimmt das Festhalten in einer bestimmten Lage. Versperrt werden darf nur in vorher bereits geschlossenem Zustand (gilt auch für Hakenfallen, Zirkelriegel).

Zylinderbefestigungsschrauben sind auf Dornmaßlänge abzustimmen oder anzupassen.

Ein Einsteckschloss ist ein Schloss, das in eine vorhandene Ausnehmung (Schlosstasche) im Türblatt eingesteckt und verschraubt wird und in der Regel Drehflügeltüren als Basis hat.

Zur Sicherstellung des bestimmungsgemäßen Gebrauchs gilt auch die richtige Kombination mit zulässigen Beschlägen und Schließmitteln (z.B. Schlüssel, Zylinder) sowie Zubehör (z.B. Schließblech) bei der Montage nach Einbauanweisung bzw. nach abgestimmten DIN- und/oder DIN EN - Normen unter Einbeziehung der Wartung. Schlösser für Türen mit Sonderfunktionen sind entsprechend den Bestimmungen auszuwählen und gegebenenfalls zusätzlich zu kennzeichnen.

Bei Panikschlössern in Flucht- und Rettungswegen darf die Drückerbetätigung nicht gleichzeitig mit dem Versperren oder Entsperrern erfolgen. Diese Schlösser sind in der Notfunktion für eine geringere Betätigungsfrequenz im Notfall ausgelegt. Das normale gewollte Versperren (d.h. 1- oder 2-tourig durch Schlüsseldrehung) bzw. Entsperrern darf nicht durch Dauerbetätigung der Notfunktion ersetzt werden.

Schließzylinder können nur dann vorbehaltlos in Schlösser eingebaut werden, wenn diese Schließzylinder einer Maßnorm (DIN 18 252) unterliegen und solche Schlösser ausdrücklich für Schließzylinder nach dieser Norm vorgerichtet sind. In allen anderen Fällen muss sich der Hersteller, Händler, Verarbeiter oder Betreiber solcher Schlösser Gewissheit verschaffen, dass der von ihm ausgewählte Schließzylinder für den Einbau und für die vorgesehene Verwendung geeignet ist. Zwingende Rechtsvorschriften müssen beachtet werden. Beispielsweise dürfen in Panikschlösser keine Schließzylinder mit Knäuf, Drehknopf oder einem ähnlichen Griffteil eingebaut werden (mit Ausnahme der Schlösser, die speziell für diese Schließzylinder ausgelegt sind).

Allgemeine Begriffe, soweit diese nicht in Katalogteilen und Bildern erläutert werden, sind in DIN EN 179, DIN EN 1125, DIN EN 12209, DIN 18 250, DIN 18 251, DIN 18 252 und den Beschlagnormen definiert. Abweichungen von der Norm sind bei der Bestellung anzugeben.

2. FEHLGEBRAUCH

Ein Fehlgebrauch - also die nicht bestimmungsgemäße Produktnutzung - von Schlössern liegt beispielsweise vor, wenn

- durch das Einbringen von fremden und oder nicht bestimmungsgemäßen Gegenständen in das Schloss oder in das Schließblech der einwandfreie Gebrauch verhindert wird.
- ein Ein- oder Angriff an dem Schloss oder Schließblech vorgenommen wird, welcher eine Veränderung des Aufbaus, der Wirkungsweise oder der Funktion zu Folge hat.
- der Schloßkasten geöffnet wird.

- zum Offenhalten der Tür der ausgeschlossene Schließriegel oder die Verriegelungsstangen benutzt werden.
- die Verschlusselemente funktionshindernd montiert oder nachbehandelt werden, z.B. durch Überlackieren.
- nicht bestimmungsgemäße, über die normale Handkraft hinausgehende Lasten auf die Drückerverbindung gebracht werden.
- nicht dazugehörige, z.B. maßlich abweichende oder falsch eingestellte Schließmittel verwendet werden.
- eine Erweiterung oder Verringerung des geforderten Türspalts beim Nachstellen der Scharniere oder beim Absenken der Tür entsteht.
- eine nicht dafür zugelassene Doppelflügeltür über den Standflügel geöffnet wird.
- beim Schließen von Türen zwischen Türblatt und Zarge gegriffen wird.
- eine gleichzeitige Drücker- und Schließwerkbetätigung erfolgt.
- der Schlüssel bei der Panikbetätigung eines Panikschlosses im Schließzylinder steckt (mit Ausnahme der Schlösser, die speziell hierfür ausgelegt sind).

Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes kann zum Festsetzen des Schlossmechanismus und zur Blockade der Tür führen. Die Tür könnte gewaltsam und zerstörend geöffnet werden müssen. In letzter Konsequenz, insbes. bei Notausgangs- und Fluchttüren, besteht die Gefahr für Leib und Leben des Bedieners und/oder Dritte.

3. PRODUKTLEISTUNGEN

Sofern die Produktleistungen nicht in unseren Katalogen, Prospekten, Leistungsbeschreibungen etc. konkret festgelegt sind, müssen die Anforderungen an den einzelnen Schlössern mit uns vereinbart werden.

Richtungsweisend hierbei sind die Normen DIN EN 179, DIN EN 1125, DIN EN 12209, DIN 18 250, DIN 18 251, DIN 18 252, DIN 18257 und die vorliegenden Beschlagnormen. In diesen Normen sind die Grundanforderungen und die Zusatzanforderungen an Schlösser festgelegt.

Die Gebrauchstauglichkeit von Schlössern ist u. a. abhängig von Betätigungshäufigkeit, Betätigungsweise, Umgebungseinflüssen und Pflege. Schloss, Schließzylinder und Schließmittel sind zu ersetzen, sobald trotz ordnungsgemäßer Wartung Störungen insbesondere beim Einstecken oder beim Herausziehen des Schlüssels auftreten.

4. PRODUKTWARTUNG

Schlösser sind mindestens einmal jährlich, je nach Beanspruchung auch öfter, mit geeignetem Schmiermittel zu schmieren. Eine ordnungsgemäße Funktion von z.B. Schloss, Schließmittel, Beschlag und Schließblech ist in diesem Zusammenhang zu überprüfen und sicherzustellen. Es dürfen nur solche Reinigungsmittel verwendet werden, die keine Korrosionsfördernden Bestandteile enthalten.

5. INFORMATIONEN- UND INSTRUKTIONSPFLICHTEN

Zur Erfüllung der Informations- und Instruktionspflichten nach dem Produkthaftungsgesetz stehen den Fachhändlern, Schlüsseldiensten, Architekten, Planern, Verarbeitern oder Benutzern gegebenenfalls folgende Unterlagen und Dienste auf Anforderung zur Verfügung.

- Kataloge, Prospekte
 - Ausschreibungstexte, Angebotsunterlagen, Schließpläne
 - DIN-Normen (Alleinverkauf durch Beuth Verlag GmbH, Berlin)
 - Anleitung für den Einbau, Bedienung und Pflege
 - Beratung durch uns bzw. durch unseren Außendienst.
- Zur Auswahl von Schlössern sowie zum Einbau, zur Bedienung und zur Pflege sind
- Architekten und Planer gehalten, alle erforderlichen Produkt-Informationen von uns anzufordern und zu beachten.
 - Fachhändler gehalten, die Produktinformationen und Hinweise in den Preislisten zu beachten und insbesondere alle erforderlichen Anleitungen von uns anzufordern und an die Verarbeiter weiterzugeben.
 - Verarbeiter gehalten, alle Produktinformationen zu beachten und insbesondere Bedienungs- und Pflegeanleitungen von uns anzufordern und an die Auftraggeber und Benutzer weiterzugeben.

Stand: März 2019

KAPITEL 6

ARTIKELNUMMER-VERZEICHNIS

Artikel	Bezeichnung	Seite
1	Einsteckschloss DIN 18 251 Klasse 1	11
2	Einsteckschloss sicherheitsrelevante Merkmale nach DIN 18 251 Klasse 3	12
3	Einsteckschloss DIN 18 251 Klasse 3	15
11	Buntbart-Einsätze	47
34	Haustürschloss	16
50	Einsteckschloss sicherheitsrelevante Merkmale nach DIN 18 251 Klasse 3	14
90	Universal-Kastenschloss mit hebender Falle	27
91 PZW	Rheinisches-Kastenschloss mit schießender Falle	28
91 PZ	Rheinisches-Kastenschloss mit umlegbarer, schießender Falle	29
112	Fallenschloss	20
114	Riegelschloss	21
150	Kastenriegelschloss	30
162	Schiebetürschloss mit Zirkelriegel und Springgriff	32
163	Gegenkasten mit Springgriff	33
164	Schiebetür-Springgriff	34
168	Schiebetürschloss mit Zirkelriegel	35
171	Schiebetürschloss mit Hakenfalle	36
172	Schiebetürschloss mit Hakenfalle	37
250	Einsteckschloss mit umlegbarer Falle	13
300	Objekteinsteckschloss DIN 18 251 Klasse 3	51
311	Pendeltürschloss	22
450	Behörden-Einsteckschloss DIN 18 251 Klasse 4	52
455	Einsteckschloss	55
500	Schweres Behörden- Einsteckschloss DIN 18 251 Klasse 5	53
635	Bandsicherung	26
790	Sicherheits-Einsteckschloss mit automatischer Sperrfalle	23
796	Sicherheits-Einsteckschloss mit automatischer Sperrfalle	24
799	Panikschloss Umschaltfunktion B	119
800	Panikschloss Wechselfunktion E	120
801	Panikschloss mit automatischer Sperrfalle Wechselfunktion E	121
810	Panikschloss Durchgangsfunktion D	122
932	Abortfallenschloss rechts/links verwendbar	31
1000	Einsteckschloss DIN 18 250 Klasse 4	103
1000 STA	Einsteckschloss	106
1001	Einsteck-Fallenschloss	107
1002	Einsteck-Riegelschloss	108
1003	Einsteck-Pendeltürschloss	109
1004	Schiebetürschloss	38
1004	Schiebetürschloss	110
1005	Einsteckschloss DIN 18 250 Klasse 5	104
1006	schweres Schiebetürschloss mit Zirkelriegel	39
1012	Einsteck-Fallenschloss DIN 18 250	111
1013 PZW	Panikschloss Wechselfunktion E	123
1013 PZ	Panikschloss Durchgangsfunktion D	124
1013 STA-PZW	Panikschloss Wechselfunktion E	125
1013 STA-PZ	Panikschloss Durchgangsfunktion D	126
1014	Panikschloss Durchgangsfunktion D	127
1015	Einsteckschloss mit zwei Zylinderlochungen DIN 18 250	112
1017	Einsteckschloss mit zwei Zylinderlochungen	56
1018 PZW	Panikschloss mit zwei Zylinderlochungen Wechselfunktion E	57
1018 PZ	Panikschloss mit zwei Zylinderlochungen Durchgangsfunktion D	58
1019 PZW	Panikschloss mit zwei Zylinderlochungen Wechselfunktion E	128
1019 PZ	Panikschloss mit zwei Zylinderlochungen Durchgangsfunktion D	129
1020	Hauptschloss für Dreifallenverschluss DIN 18 250	113
1022	Panik-Hauptschloss für Dreifallenverschluss Umschaltfunktion B	130
1023	Panikschloss Wechselfunktion E	131
1024	Zusatzschloss	132
1025	Dreifallen-Panikschloss Sonderfunktion Y	133
1026	Dreifallen-Panikschloss Sonderfunktion Z	134
1027	Dreifallen-Panikschloss Durchgangsfunktion D	135
1028	Panikschloss Umschaltfunktion B	136
1030	Fallenschloss für Dreifallenverschluss	114
1031	Hauptschloss für 3-Punkt Verriegelung	115

Artikel	Bezeichnung	Seite
1032	Fallen-Riegelschloss für Dreifallenverschluss	116
1033	Zusatz-Riegelschloss für 3-Punkt Verriegelung	117
1034	Panik-Hauptschloss für 3-Punkt Verriegelung Durchgangsfunktion D	137
1035	Panik-Hauptschloss für 3-Punkt Verriegelung Wechselfunktion E	138
1040	Panik-Riegelschloss Riegelfluchttürfunktion P	139
1044	Einsteckschloss DIN 18 250 Klasse 4	105
1050/9	Garagentorschloss Nr. 1050/9	207
1057/8	Garagentorschloss Nr. 1057/8	207
1058/8	Garagentorschloss Nr. 1058/8	207
1059/9	Garagentorschloss Nr. 1059/9	207
1060/9	Garagentorschloss Nr. 1060/9	208
1061/9	Garagentorschloss Nr. 1061/9	208
1062/10	Garagentorschloss Nr. 1062/10	208
1063/9	Garagentorschloss Nr. 1063/9	208
1064/9	Garagentorschloss Nr. 1064/9	209
1072/9	Garagentorschloss Nr. 1072/9	209
1084/8	Garagentorschloss Nr. 1084/8	209
1085/9	Garagentorschloss Nr. 1085/9	209
1089	Keilsperren-Schloss	25
1099	Seniorenschloss	54
1099	Seniorenschloss	118
1100	Treibriegelstange unten	183
1101	Treibriegelstange oben	183
1102	Treibriegelstange	185
1104	Treibriegelstange unten	184
1105	Verbindungsstange	185
1106	Verbindungsstange	186
1108	Verbindungsstange	186
1109	Treibriegelstange gefedert	184
1113 PZW	Paniks Schloss Wechselfunktion E	141
1113 PZ	Paniks Schloss Durchgangsfunktion D	142
1122	Panik-Hauptschloss für Dreifallenverschluss Umschaltfunktion B	143
1128	Paniks Schloss Umschaltfunktion B	144
1130	Panik-Treibriegelschloss rechts/links verwendbar	168
1131	Panik-Treibriegelschloss rechts/links verwendbar	169
1132	Panik-Treibriegelschloss -nur Riegel- rechts/links verwendbar	170
1133	Panik-Treibriegelschloss -nur Riegel- rechts/links verwendbar	171
1134	gesichertes Treibriegelschloss rechts/links verwendbar	172
1135	gesichertes Treibriegelschloss rechts/links verwendbar	173
1138	Panik-Treibriegelschloss mit elektrischem Türöffner	174
1139	Panik-Treibriegelschloss mit elektrischem Türöffner	175
1140	Panik-Riegelschloss Riegelfluchttürfunktion P	140
1141	Schalt Schloss	181
1142	Bodenschließmulde	188
1143	Stangenschließblech	187
1144	Stangenführungsplatte	187
1145	Schließblech rechts/links verwendbar	189
1146	Schließblech rechts/links verwendbar	189
1148	Schließblech	190
1150	Umlenkschloss	178
1152	gesichertes Treibriegelschloss mit elektrischem Türöffner	176
1153	gesichertes Treibriegelschloss mit elektrischem Türöffner	177
1155	Falztreibriegelschloss rechts/links verwendbar	179
1165	Winkelschließblech	190
1192	Bodenhülse	188
1196	Schnappriegel	182
1200/92	Rohrrahmens Schloss mit umlegbarer Falle	196
1210	Rohrrahmens Schloss- Fallenschloss mit umlegbarer Falle	197
1214	Panik-Rohrrahmens Schloss mit umlegbarer Falle Wechselfunktion E	198
1215	Rohrrahmen-Riegelschloss	199
1220	Rohrrahmen-Pendeltürschloss	205
1225	Rohrrahmen- Pendeltürfallenschloss	206
1272	Rohrrahmens Schloss mit umlegbarer Falle	195

Artikel	Bezeichnung	Seite
1320	Schwenkriegelschloss	200
1321	Rohrrahmen-Schiebetürschloss mit Hakenschwenkriegel	202
1330	Rohrrahmen-Schiebetürschloss mit Hakenfalle und Wechsel	203
1331	Rohrrahmen-Schiebetürschloss mit Hakenfalle und Wechsel	204
1340	Schiebetürschloss mit Hakenfalle	40
1400	Sicherheits-Rohrrahmenschloss mit umlegbarer Falle	201
1739	Spezial-Einsteckschloss	154
1758	Spezial-Panikschloss Durchgangsfunktion D	157
1759	Spezial-Panikschloss Wechselfunktion E	158
1839	Einsteckschloss	156
3000	Einsteckschloss mit Obenverriegelung	161
3013 PZW	Panikschloss mit Obenverriegelung Wechselfunktion E	162
3013 PZ	Panikschloss mit Obenverriegelung Durchgangsfunktion D	163
3028	Panikschloss mit Obenverriegelung Umschaltfunktion B	164
3113 PZW	Panikschloss mit Obenverriegelung Wechselfunktion E	165
3113 PZ	Panikschloss mit Obenverriegelung Durchgangsfunktion D	166
3128	Panikschloss mit Obenverriegelung Umschaltfunktion B	167
3413 PZW	Haustür-Panikschloss Wechselfunktion E	17
3413 PZ	Haustür-Panikschloss Durchgangsfunktion D	18
3428	Haustür-Panikschloss Umschaltfunktion B	19
6013	Panikschloss Wechselfunktion E	145
6014	Panikschloss Durchgangsfunktion D	146
6028	Panikschloss Umschaltfunktion B	147
6113	Panikschloss Wechselfunktion E	151
6114	Panikschloss Durchgangsfunktion D	152
6128	Panikschloss Umschaltfunktion B	153
6130	Panik-Treibriegelschloss rechts/links verwendbar	180
6800	Panikschloss Wechselfunktion E	148
6801	Panikschloss Wechselfunktion E	149
6810	Panikschloss Durchgangsfunktion D	150
A 3	Buntbartschlüssel	47
A 4	Buntbart-Klappriegelschlüssel	47
B 82	Sicherheits-Einsteckschloss	155
B 82 Panik PZW	Sicherheits-Panikschloss Wechselfunktion E	159
B 82 Panik PZ	Sicherheits-Panikschloss Durchgangsfunktion D	160
NA 11	Kombination NA 11 Normalfunktion	68
NA 12	Kombination NA 12 Normalfunktion	69
NA 17	Kombination NA 17 Normalfunktion	70
NA 21	Kombination NA 21 Normalfunktion	71
NA 22	Kombination NA 22 Normalfunktion	72
NM 11	Kombination NM 11 Normalfunktion	73
NM 12	Kombination NM 12 Normalfunktion	74
NM 21	Kombination NM 21 Normalfunktion	75
NM 22	Kombination NM 22 Normalfunktion	76
PM 11	Kombination PM 11 Panikfunktion	88
PM 12	Kombination PM 12 Panikfunktion	89
PM 15	Kombination PM 15 Panikfunktion	90
PM 21	Kombination PM 21 Panikfunktion	91
PM 22	Kombination PM 22 Panikfunktion	92
PT 11	Kombination PT 11 Panikfunktion	97
PT 12	Kombination PT 12 Panikfunktion	98
PT 13	Kombination PT 13 Panikfunktion	99
PTVA 11	Kombination PTVA 11 Vollpanikfunktion	94
PTVA 12	Kombination PTVA 12 Vollpanikfunktion	95
PTVA 13	Kombination PTVA 13 Vollpanikfunktion	96
S 01	Zimmertürschließblech S 01	41
S 02	Flachschließblech S 02	43
S 03	Zimmertürschließblech S 03	41
S 05	Zimmertür-Winkelschließblech S 05	41
S 06	Zimmertür-Lappenschließblech S 06	42
S 07	Zimmertür-Lappenschließblech S 07	42
S 20	Haustür-Winkelschließblech S 20	42
S 21	Haustür-Winkelschließblech S 21	42

Artikel	Bezeichnung	Seite
S 24	Haustür-Lappenschließblech S 24	43
S 25	Haustür-Lappenschließblech S 25	43
S 27	Rohrrahmentür-Schließblech S 27	43
S 30	Winkelschließblech S 30	44
S 31	Winkelschließblech S 31	44
S 34	Flachschließblech S 34	44
S 35	Flachschließblech S 35	44
S 36	Flachschließblech S 36	45
S 37	Flachschließblech S 37	45
S 38	Flachschließbleche S 38 und S 39	45
S 40	Flachschließblech S 40	45
S 42	Flachschließbleche S 42 und S 43	46
S 50	Flachschließblech S 50	46
S 140	Winkelschließblech S 140	46
S 141	Winkelschließblech S 141	46
S 150	Flachschließblech S 150	41
VA 11	Kombination VA 11 Vollpanikfunktion	78
VA 12	Kombination VA 12 Vollpanikfunktion	79
VA 16	Kombination VA 16 Vollpanikfunktion	80
VA 25	Kombination VA 25 Vollpanikfunktion	81
VA 31	Kombination VA 31 Vollpanikfunktion	82
VA 32	Kombination VA 32 Vollpanikfunktion	83
VA 57	Kombination VA 57 Vollpanikfunktion	84
VM 11	Kombination VM 11 Vollpanikfunktion	85
VM 12	Kombination VM 12 Vollpanikfunktion	86



BMH[®]



seit 2014



seit 1887

Beyer & Müller GmbH & Co. KG
Am Lindenkamp 55
42549 Velbert

Telefon +49 (0) 20 51 .4232 - 0
Telefax +49 (0) 20 51 .4232 - 44

www.beyer-und-mueller.de
info@beyer-und-mueller.de

 **Klimaneutral**
Druckprodukt
ClimatePartner.com/10536-1903-1001